

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Felszonen am Hohkelch - 18113341300002

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300002
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Felszonen am Hohkelch
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenv egetation (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8112235793
Teilflächenanzahl: 11 **Fläche (m²)** 15855
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 10.10.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Mächtige, süd- bis südwestexponierte Felsformationen und Felswände im Gipfelbereich des Hohkelch. Mächtige Felsformation mit nach Westen und Süden steil abfallenden, bis über 20 m hohen Felswänden. In den oberen Bereichen meist in Stufen absteigende, terrassenartig ausgebildete Felsabschnitte mit lichtem Grasbewuchs und offenen Felsflächen bei exponierter Lage. Hohfelsen und im S und O angrenzende Felsbänder z.T. völlig bestockungsfrei, obere Felsplateaus z.T. in Weidefläche bzw. daran angrenzend.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | C | Verbiß |
| Gesamtbewertung | B | Hervorragend ausgebildete Felsvegetation mit großer standörtlicher Variationsbreite und Vorkommen seltener Arten. Leider Verbissdruck durch Gensen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale x trichomanes subsp. trichomanes | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| Epilobium collinum | | | nein |
| Grimmia spec. | | | nein |
| Hedwigia ciliata | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Saxifraga paniculata | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Felszonen am Hohkelch - 1811334130002

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (1%)

Beschreibung Die Felsen weisen einen ausgesprochen vielfältigen Bewuchs auf, der aus Trockenvegetation mit verschiedenen Mauerpfeffer-Arten, Felsfarnen und einer artenreichen Kryptogamenflora an schattigen, z. T. leicht überrieselten Felsbereichen besteht. Unbestockte, sonnenexponierte Felsbereiche auf Felssimsen bzw. Felsterrassen werden oft von Hochgrasbeständen aus Reitgras eingenommen, die in trockeneren Abschnitten in Schafschwingelfluren übergehen. An Felskanten, freien Felsoberflächen und Felssimsen wachsen Alpen-Heckenrose und Einjährige Fetthenne (*Sedum annuum*), zum Teil in Gesellschaft mit Felsen-Fetthenne (*Sedum rupestre*), Kleinem Sauerampfer, Felsen-Leimkraut, Thymian und Arten der Flechtengattung *Cladonia*. Vereinzelt finden sich punktuelle Vorkommen von Berg-Fetthenne (*Sedum vulgare*), Trauben-Steinbrech (*Saxifraga paniculata*) und Felsen-Ehrenpreis (*Veronica fruticans*). Schattige bis überrieselte Felsspalten werden bevorzugt von Rundblättriger Glockenblume und Dreischnittigem Baldrian besiedelt. Unbestockte Felsköpfe im Norden sind mit einem Mosaik aus kleinflächigen Übergängen zu Magerrasen, Pioniervegetation aus Moosen, Flechten und Kleinem Sauerampfer sowie einzelnen Gehölzen (Wacholder, Mehlbeere, Zitter-Pappel, einzelne Fichten und windgefegte Buchen) bewachsen. In trockenen Felsspalten kommt Nordischer Strichfarn in z. T. ausgedehnten Beständen vor. Der Felsfuß wird im Süden und Südosten von einem Buchen-Fichten-Tannen-Wald beschattet, im Norden und Nordwesten sind die ehemals Fichten-dominierten Bestände nach Käferbefall weitgehend abgestorben. Hier ist derzeit in weiten Teilen eine Schlagflur mit dominierendem Reitgrasbestand und jüngerer Gehölzsukzession ausgebildet (2010). 2017: Die Vegetation auf den Felsköpfen und Plateaulagen sowie an für das Wild zugänglichen Bereichen wird stark von Gamsen verbissen. Übergänge zu Zwergstrauchheiden sowie zu Magerrasen sind daher nur kleinflächig und punktuell vorhanden.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | C | - |
| Gesamtbewertung | B | Nur kleinflächig und punktuell ausgeprägt; aufgrund des hohen Verbissdrucks durch Gamsen beeinträchtigt. Im W und im S an den Unterhängen Beschattung durch angrenzende Bestände. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|---------------------------|------------|--------|
| <i>Cladonia spec.</i> | | |
| <i>Hedwigia ciliata</i> | | |
| <i>Rumex acetosella</i> | | |
| <i>Sedum annuum</i> | | |
| <i>Sedum rupestre</i> | | |
| <i>Silene rupestris</i> | | |
| <i>Veronica fruticans</i> | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen am Belchen-Nordhang (1) - 18113341300003

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300003
Erfassungseinheit Name Felsen am Belchen-Nordhang (1)
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (75%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112236093 |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 11882 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 23.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Felsrücken und Felsabstürze mit kleinflächigem Geißelmoos-Fichten-Wald. Felsformationen und Felsrücken mit steil abfallenden, bis ca. 20 m hohen Felsflanken in wechselnder Exposition. Die Felsflanken sind v. a. mit Reitgras, Draht-Schmiele, Moosen und Flechten bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsvegetation in gebietstypischer Ausprägung aus überwiegend Kryptogamen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
 8112 (25.047%)
 8113 (74.953%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen am Belchen-Nordhang (1) - 18113341300003

07.09.2021

1. Nebenbogen: 9410 (25%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 9410 - Bodensaure Nadelwälder (25%)

Beschreibung Die Felsen sind mit einem oft sehr lückigen, totholzreichen Fichtenwald bestockt, der an den steilsten Stellen den Charakter eines Geißelmoos-Fichtenwaldes besitzt. Diese Bereiche sind in weiten Teilen unzugänglich. Viel Totholz (Gruppen von Käferholz). Besonnte Felsköpfe sind mit Reitgras, WaldHainsimse, Heidelbeere, Draht-Schmiele und Moospolstern bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--------------------|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Gesamtbewertung: A |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-----------------------|------------|--------|
| Abies alba | | |
| Blechnum spicant | | |
| Deschampsia flexuosa | | |
| Dicranum scoparium | | |
| Dryopteris dilatata | | |
| Galium saxatile | | |
| Huperzia selago | | |
| Hylocomium splendens | | |
| Luzula luzuloides | | |
| Picea abies | | |
| Pleurozium schreberi | | |
| Polytrichum formosum | | |
| Prenanthes purpurea | | |
| Rhytidadelphus loreus | | |
| Sorbus aucuparia | | |
| Sphagnum spec. | | |
| Vaccinium myrtillus | | |
| Vaccinium vitis-idaea | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Felsen am Nordhang (2) - 18113341300004

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300004
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Felsen am Nordhang (2)
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8112236193
Teilflächenanzahl: 6 **Fläche (m²)** 4951
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 14.11.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Steil abfallende Felsformationen innerhalb von Fichten-Hochlagenbeständen. Felsformationen mit bis ca. 15 m hohen, nordexponierten Felsflanken. Wechsel von kleineren Felsformationen aus Blöcken mit scharfkantigem Bruch bis hin zu steil emporragenden Felswänden und schildförmig ausgebildeten, schräg stehenden Felsplatten. Hoch aufragende Felsen in den oberen Zonen mit exponierten Felsbereichen. Im SO oberhalb des Wanderweges 15-20 m hohe, reich strukturierte Felswand mit schattigen Felsspalten, exponierten Absätzen und kleiner Halbhöhle. Die Felswand ist in Teilen überrieselt und mit einer artenreichen Felsvegetation aus Farnen, Dreischnittigem Baldrian, Alpen-Aurikel in feuchten und Habichtskraut an exponierten Bereichen bewachsen. Die Felsköpfe sind infolge Käferbefalls meist mit einem sehr lückigen bis fragmentarischen Fichten-Tannen-Wald bestockt; viel stehendes und liegendes Totholz. Angrenzende unbestockte Bereiche weisen eine Schlagflur mit Reitgras, Farnen, Hain-Greiskraut, Rotem Fingerhut und Trauben-Holunder auf. Am Felsfuß bestehen kleinflächig Ansätze eines Bergahorn-Blockwaldes. Die Felsköpfe sind mit Moospolstern, Heidelbeere und Draht-Schmiele bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Standörtlich variierende, artenreiche Felsvegetation mit ausgedehntem, teils moosreichem Bewuchs. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Epilobium collinum | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Felsen am Nordhang (2) - 18113341300004

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen am Belchen-Westhang - 18113341300005

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300005
Erfassungseinheit Name Felsen am Belchen-Westhang
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112236293 |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 871 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 23.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felsformation an westexponiertem Steilhang mit umgebendem Fichtenbestand. Felszone mit steil abfallendem, ca. 10-15 m hohem zentralen, sehr kompakten Felsteil, daneben kleinere, anstehende Felsen. Insgesamt zahlreiche Bruchkanten. Felsen mehrheitlich von umgebendem Fichtenbestand beschattet, lediglich obere, westexponierte Felsbereiche sind offen und von stärkerer Sonneneinstrahlung beeinflusst. Felsen liegen innerhalb von fichtenreichen Altbeständen. Im Randbereich der Felsen sind darüberhinaus Bergahorn, zum Teil auch niedrig- und krummwüchsige Buchen beigemischt. Am eigentlichen Fels stocken windbrüchige und wettergeformte und tief bekronte Fichten, zum Teil auch Tannen neben Vogelbeeren und Zitterpappelsträuchern. Felskopf mit Heidelbeere, Drahtschmiele und Moospolstern bewachsen. Felsflanken je nach Beschattungsgrad mit Habichtskraut, Hainsimse und Reitgras. Häufiges Vorkommen des Dreischnittigen Baldrian.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut entwickelte Felsvegetation aus Moosen, Flechten und Dreischnittigem Baldrian. Durch die starke Beschattung des angrenzenden Fichten-Bestandes besteht eine leichte Beeinträchtigung (Abwertung bei Habitatstrukturen). |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Blockhalden am Westhang - 18113341300006

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300006
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Blockhalden am Westhang
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (60%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112236393 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 18745 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Blockhalden mit Wechsel von offenen zu locker bestockten Zonen an einem west-südwestponierten, extremen HochlagenBlock- und Felshang. Offene, im Kern wenig konsolidierte Blockhalde mit vereinzelt bis stellenweise dichteren Moospolstern. Blockoberflächen intensiv mit Krustenflechten überzogen. Dazwischen vereinzelt kleine Herden von Salbei-Gamander oder Reitgras. Locker bestockte Zonen überwiegend mit stark individuell geformten, teils knorrigen Bergahornen über jüngeren Fichten unterschiedlichen Alters oder Schwarzer Heckenkirsche. Eingestreut sind Vogel- und Mehlbeeren. Stellenweise bilden Fichten auch geschlossener Gruppen mit stufigem Aufbau. Hier treten bevorzugt Heidelbeere, Draht-Schmiele und Moose in der Krautschicht auf. (Fichtenzonen mit Ansätzen zu Geißelmoos-Fichtenwald). Mittlere Beeinträchtigungen durch die Ausbreitung der Douglasie auf der Fläche

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Ausbreitung der Douglasie auf der Fläche |
| Gesamtbewertung | B | Zonierte Blockhalde mit ausgedehntem Kryptogamenbewuchs in exponierter bis beschatteter Lage. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

| | | | | |
|---------------------------|----------------------------------|--|---------------|--------|
| Beeinträchtigungen | 620 Wildschäden/-verbiß | | Grad 2 | mittel |
| | 813 Artenveränderung (Neophyten) | | 2 | mittel |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Cladonia gracilis | | | nein |
| Cladonia spec. | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Blockhalden am Westhang - 18113341300006

07.09.2021

1. Nebenbogen: 9180* (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (40%)

Beschreibung Ansätze bzw. kleinflächig ausgebildete Vorkommen von Bergahorn-dominierten Blockwäldern am Rand und unterhalb der Blockhalde. Die Baumschicht ist jeweils nadelholzreich und v.a. im unteren Bereich mit angrenzenden Nadelholzbeständen verzahnt. Am Blockhaldenrand Beteiligung von Mehlbeere in der Baumschicht, eingestreut sind auch kleine Fichtengruppen. Bergahorn mit epiphytischem Moos- und Flechtenbewuchs. Mittlere Beeinträchtigungen durch die Ausbreitung der Douglasie auf der Fläche

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Mittlere Beeinträchtigungen durch die Ausbreitung der Douglasie auf der Fläche sowie Verbiss. |
| Gesamtbewertung | B | Die Baumschicht ist jeweils nadelholzreich und v.a. im unteren Bereich mit angrenzenden Nadelholzbeständen verzahnt. Gesamtbewertung: B |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|------------------------------|-------------|--------|
| Beeinträchtigungen | Artenveränderung (Neophyten) | Grad | mittel |
| | Wildschäden/-verbiss | | mittel |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------------------|------------|--------|
| Abies alba | | |
| Acer pseudoplatanus | | |
| Corylus avellana | | |
| Deschampsia flexuosa | | |
| Festuca altissima | | |
| Fraxinus excelsior | | |
| Galium saxatile | | |
| Impatiens noli-tangere | | |
| Luzula luzuloides | | |
| Rhytidadelphus loreus | | |
| Sambucus racemosa | | |
| Sorbus aria | | |
| Sorbus aucuparia | | |
| Teucrium scorodonia | | |
| Thuidium tamariscinum | | |
| Vaccinium myrtillus | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felshang am Scheuerköpfe - 1811334130007

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300007
Erfassungseinheit Name Felshang am Scheuerköpfe
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112236493 |
| Teilflächenanzahl: | 9 | Fläche (m²) | 3651 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 23.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felsen innerhalb eines Fichten-Reinbestandes. Felsreicher Steilhang mit Anhäufung von überwiegend kompakt aufgebauten Felsgebilden unterschiedlicher Größe. Einzelne Felskomplexe überragen den Bestand und können variantenreichere Felsvegetation ausbilden. Mehrheitlich werden die Felsen jedoch von umgebenden Fichtenbeständen beschattet. Angrenzend häufig geröll- bis grusüberlagerte Hangzonen. Felsen liegen innerhalb eines ehemals gepflanzten, noch weitgehend relativ geschlossenen Fichtenwaldes (Alter ca. 70-80 Jahre). Hoher Totholzanteil. Stellenweise mit Beimischung einzelner Bergahorne und Buchen (meist am Rande der Felsen). Felsbewuchs aufgrund überwiegender Beschattung artenarm und von Reitgras sowie Hainsimse beherrscht. Vereinzelt exponierte Felsbereiche.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Aufgrund starker Beschattung eingeschränkt ausgebildete Felsvegetation. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felswand am Knappengrund - 18113341300008

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300008
Erfassungseinheit Name Felswand am Knappengrund
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112236693 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1180 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 23.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felswand am Kiliusweg. Im O durch Fahrweg angeschnittene Felswand, die mit Moosen und Kräutern (Hasen-Lattich, Wald-Habichtskraut), Gräsern (Reitgras, Wald-Hainsimse) sowie einzelnen Farnen (Dornfarn, Frauenfarn, Wurmfarn) bewachsen ist. Der Felskopf ist mit überwiegend jungen Tannen und Buchen bestockt, die z. T. auch auf Felsvorsprüngen siedeln. Im Westen natürlich entstandene Felswand am Schluchteingang des Knappengrundes, die mit viel Reitgras und stellenweise mit Herden von Tüpfelfarn bewachsen ist. Felswand ca. 10 m hoch.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Natürlich bzw. künstlich freigelegte Felswand. Felsvegetation aus Kryptogamen und Felsfarnen vorhanden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen W Langengrund - 18113341300009

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300009
Erfassungseinheit Name Felsen W Langengrund
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (95%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112236893 |
| Teilflächenanzahl: | 8 | Fläche (m²) | 3273 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 23.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Felsen innerhalb eines lichten Buchen-Tannen-Altholzes. Stufig abfallende, ca. 8 m hohe Felsrücken innerhalb eines Buchen-Tannen-Altholzes. Die Felsen sind mit einem lichten, jungen Bestand aus Berhahorn, Buche und Tanne bestockt oder unbestockt mit Reitgrasflur. Felsflanken mit z. T. flächigen Moospolstern, teilweise auch nur spärlich bewachsen. Feuchte Felsspalten z. T. mit Bitterem Schaumkraut. Auf den Felsköpfen wachsen WaldHainsimse und Reitgras. Vereinzelt Vorkommen von Tüpfelfarn.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsvegetation aus überwiegend Kryptogamen vorhanden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Felsen W Langengrund - 18113341300009

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8150 (5%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (5%)

Beschreibung Im Westen kleine offene Blockhalde aus konsolidierten Blöcken mit randlicher Reitgrasflur.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleine offene Blockhalde mit Kryptogamenbewuchs. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------|------------|--------|
| Bryophyta | | |
| LICHENS | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsrücken am Knappengrund - 18113341300010

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300010
Erfassungseinheit Name Felsrücken am Knappengrund
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112237193 |
| Teilflächenanzahl: | 8 | Fläche (m²) | 3792 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 23.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Ausgedehnter Felsrücken am nordwestexponierten Hang. Langgezogener, nach Süden hin stufig ansteigender Felsrücken. Am Oberhang mit zackentem Felsgrat, zahlreichen Blöcken oder blocküberlagerten Rücken zonen. Vor allem nach Westen steil abfallende, bis ca. 15-20 m hohe Felsflanken, im Osten schwach geneigt in Hangfläche übergehend. Die Felsköpfe sind überwiegend mit Buche, z. T. auch mit einzelnen knorrig gewachsenen Eichen bzw. Bergahorn bestockt. An flachgründigen, besonnten Stellen ist eine Pioniervegetation mit Rotem Straußgras, Kleinem Sauerampfer und Moosen (Frauenhaarmoos) ausgebildet, randlich niedriger Bewuchs mit Heidelbeere und Moospolstern. Stark verbissene Verjüngung von Fichte, Douglasie und einzelnen Tannen. Der Felsfuß im N ist stark vom angrenzenden Douglasienbestand beschattet. Felsgrat am Oberhang nur licht mit überwiegend jungen Buchen, Bergahorn, Fichten oder Tannen bestockt, lichte Stellen mit Reitgrasflur. Vereinzelt Vorkommen von Heidekraut und Schwarzer Heckenkirsche.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | C | Verbiß der Pioniervegetation sowie Douglasiensukzession |
| Gesamtbewertung | B | Kryptogamenreiche Felsvegetation in guter Ausprägung und standörtlicher Variation vorhanden. Beeinträchtigung durch Wildverbiss der lebensraumtypischen Vegetation und Douglasien-Sukzession. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

| | | | |
|---------------------------|-------------------------|---------------|--------|
| Beeinträchtigungen | 819 sonstige Sukzession | Grad 2 | mittel |
| | 620 Wildschäden/-verbiß | 3 | stark |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Grimmia spec. | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen/Stolleneingang am Knappengrund - 18113341300011

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300011
Erfassungseinheit Name Felsen/Stolleneingang am Knappengrund
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenv egetation (98%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112237293 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 887 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 23.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Eingang zu ehemaligem Bergwerksstollen mit Vorkommen von Fledermausarten. Am Fuße eines Felsen gelegener, spaltenförmiger Eingang eines ehemaligen Stollens mit Austritt einer stark schüttenden Quelle. Umgebende, ca. 8 m hohe Felsflanke mit Moosen und krautigem Bewuchs aus Reitgras und Farnen. Oberkante des Felsen mit Rest eines Buchen-Tannen-Altholzes. Die inneren Wände des Stolleneingangs sind ohne Bewuchs.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsvegetation aus Moosen und Flechten sowie einzelnen Felsfarnen vorhanden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felszone am Multenberg O Kaltwasser - 18113341300012

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300012
Erfassungseinheit Name Felszone am Multenberg O Kaltwasser
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenv egetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8112241593
Teilflächenanzahl: 4 **Fläche (m²)** 703
Kartierer Gertzmann, C. **Erfassungsdatum** 03.08.2010 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsrücken mit aufgelichtetem Buchen-Eichenwald. Kantiger Felsrücken (Gneis) mit nach Südwesten abfallender, bis zu mehrere Meter hoher Felsflanke, z. T. mit wandartiger Ausbildung. Teilbereiche mit Ausbildung von kompakten Felsköpfen. Im Nordost-Abschnitt allmählicher und fließender Übergang in steinschutt- und blockreiche Hangzone. Zwischen den einzelnen Felspartien mit blocküberlagerten Hangabschnitten. Lockerer bis lichter Begleitbestand mit kurz- und z. T. auch krummstämmigen Buchen und Eichen (=Hainsimsen-Buchenwald mit Eiche), z. T. im Übergang zu Nadelholzpartien und Hainbuchenflächen. Im Nordosten mit angrenzendem jüngerem Douglasienbestand. Übergangszonen Fels/Hang mit lückiger Grasflora aus Weißer Hainsimse und Drahtschmiele, zunehmend trockenere Zonen auch mit Heidelbeere und Heidekraut. Felsköpfe und -kanten in aufgelichteten Zonen mit Felsvegetation aus Heidekraut, Behaartem Ginster, Kleinem Sauerampfer, Fels- und Nickendem Leinkraut, Nordischem Streifenfarn, Holzzahn und Tüpfelfarn. Bei zunehmender Beschattung sowie in Felsspalten mit Farnhorsten, Salbei-Gamander, Habichtskraut und Gräsern.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Douglasiensukzession |
| Gesamtbewertung | B | Mittlere Artenausstattung; Habitat mit Sukzessionsdruck, insbesondere durch Douglasie; keine weiteren Gefährdungen |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felszone am Multenberg O Kaltwasser - 18113341300012

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felszone im Rittwald O Kaltwasser - 18113341300013

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300013
Erfassungseinheit Name Felszone im Rittwald O Kaltwasser
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|---------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112241693 |
| Teilflächenanzahl: | 8 | Fläche (m²) | 985 |
| Kartierer | Gertzmann, C. | Erfassungsdatum | 09.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felszone mit angrenzendem naturnahem Buchenwald. Ansammlung mehrerer, anstehender Gneisfelsen sehr unterschiedlicher Größe. Größere Komplexe mit mehrere Meter hoher, steil abfallender Felswand. Angrenzende Hangzone mit Grus- bis Steinschuttüberlagerung. Felsbereiche innerhalb eines lockeren Buchenwaldes mit fließenden Übergängen zu geschlossenen Nadelholzpartien mit Tanne und Fichte. Insgesamt artenarme Vegetation mit Hainsimse, Drahtschmiele, Buchenverjüngung und Farnen. Felsbewuchs beschränkt sich in der Regel auf Farne, Hainsimse, z. T. Drahtschmiele und Moose.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzessionsdruck |
| Gesamtbewertung | B | Mittlere Artenausstattung; Habitat mit Sukzessionsdruck; keine weiteren Gefährdungen |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen SO Dietschel - 18113341300014

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300014
Erfassungseinheit Name Felsen SO Dietschel
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112241893 |
| Teilflächenanzahl: | 39 | Fläche (m²) | 7624 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Anstehende, überwiegend kleinere Felsen am Hang. Ansammlung mehrerer, unterschiedlich großer Gneisfelsen mit nach Westen freien Felsoberflächen. Im Osten (Oberhangzone) allmählicher Übergang in Hangbereich. Felsen liegen innerhalb der aufgelichteten Randzone eines Buchen-Attholzbestandes mit Fichte und Tanne. Dementsprechend ergibt sich eine relativ hohe Sonneneinstrahlung. Artenarme Felsvegetation, die sich auf Hangkanten und -köpfe konzentriert und v.a. von Moosen, Drahtschmiele, Heidelbeere und Weißer Hainsimse gebildet wird.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Mittlere Artenausstattung; Habitat mit gewissem Sukzessionsdruck; keine weiteren Gefährdungen |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8112 (83.247%)
8113 (16.753%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felszone im Herrenwald (1) - 18113341300015

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300015
Erfassungseinheit Name Felszone im Herrenwald (1)
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|---------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112241993 |
| Teilflächenanzahl: | 6 | Fläche (m²) | 11745 |
| Kartierer | Gertzmann, C. | Erfassungsdatum | 06.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Herausragende, äußerst imposante Gneisfelsen mit v. a. nach Westen steil abfallenden Wänden. Quaderförmige bis schollenartige Strukturen mit zahlreichen glatten Abbrüchen und Kanten. Spaltenreiche Abschnitte. Nach Norden und Osten flacher abfallende Felspartien mit dichterem Bewuchs. V. a. in den unteren Felspartien häufig mit Überrieselung der Felsoberflächen. Totholzreicher Begleitbestand in Form eines strukturreichen Buchen-Tannen-Altholzes. An Felsen angrenzende, blocküberlagerte Hangabschnitte mit verstärkter Beimischung von Bergahorn und Anklängen eines Ahorn-Buchen-Bergmischwaldes. Feinerdereichere, flach abfallende Felszonen mit meist dichtem Bewuchs aus Waldschwingel, Wald-Hainsimse, z.T. Reitgras, Farnen und Brombeerranken. Zunehmend trockenere Felspartien am Oberhang mit aufgelichtetem Bestandesteil aus Buche und v. a. Vogelbeere mit flächendeckendem Bewuchs von Heidelbeere, Weißer Hainsimse und Drahtschmiele sowie vereinzelt Habichtskräutern. Steile, häufig relativ glatte Felswände in beschatteter Lage mit nur verstreutem Bewuchs von diversen Farnen (Tüpfelfarn, Streifenfarn, Schildfarn etc.), Hasenlattich, Goldrute, Traubenholunder und Schwarzer Heckenkirsche.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Mittlere Artenausstattung; Habitat mit etwas Sukzessionsdruck; keine weiteren Gefährdungen |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Bachlauf im Krinnerloch - 18113341300016

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300016
Erfassungseinheit Name Bachlauf im Krinnerloch
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (60%)

| | | | |
|---------------------------|---------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112242393 |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 4380 |
| Kartierer | Gertzmann, C. | Erfassungsdatum | 10.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Blockreicher Bergbach mit stark schwankender Wasserführung und wechselnder Uferstrandbestockung. a) Unterlauf: - Breiter Bergbach mit Wildbachcharakter. - Im Bereich der östlichen Wegabzweigung mit uferbegrenzendem Fels (mit Ahorn-Haselbestockung). - Westlicher Unterlaufabschnitt wird von tief eingeschnittenem Graben geprägt. Die Grabensohle ist stellenweise "aueartig" erweitert. - Bachlauf (innerhalb des Grabens) mit blockreichem, teils kiesigem Bachbett, das eine Breite von 5 m erreichen kann. Innerhalb bzw. am Rande treten stellenweise sehr große Felsblöcke oder anstehende Felsen auf. - Kurze Abschnitte mit Miniwasserfällen und Stromschnellen mit nachfolgenden tiefen Auskolkungen. b) Mittelbereich: - Blockreiches Bachbett mit kleinen Steilstufen, stellenweise tiefen Auskolkungen oder starker Verengung durch angrenzende Felsen bzw. Felsblöcke ("Felstore"). - Teilabschnitt mit parallel verlaufendem ehemaligem Bachbett, das weitgehend trocken gefallen ist bzw. nur noch schwach durchlaufen wird. - Bachbett wird von älteren eingebauten Rundhölzern gequert. - Hoher Anteil von Tot- und Treibholz im/am Bachbett. - Im Norden angrenzend größere Felszonen und Abschnitte mit stark blocküberlagerten Hangabschnitten. - Südlich angrenzender Streifen, z. T. als Rückweg genützt, mit quelligen Zonen, teilweise auch von kleinem Rinnsal durchflossen. c) Oberlauf: - Blockreicher Bachlauf mit einer Breite bis zu 1 bis 1,5m (Blöcke hier stellenweise bemoost). - Nördliches Ufer mit sickerfrischer bzw. -nasser Rückegasse. - Etwa unterhalb von Biotop 2416 befindet sich am Hangfuß ein ca. 1 m hoher, enger Stolleneingang.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Artenspektrum gut, Deckungsgrad der flutenden Vegetation streckenweise an der Untergrenze; im Mittelabschnitt twas veränderte Gewässermorphologie durch forstlich geförderten BAh-Bestand (Stangen- bis schwaches Baumholz) und am SW-Rand verlaufende Rückegasse; keine weiteren Einschränkungen |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8112 (72.891%)
8113 (27.109%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
|------------|------------|--------|------------------|

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Bachlauf im Krinnerloch - 18113341300016

07.09.2021

| | |
|----------------------------|------|
| Bryophyta | nein |
| Fontinalis antipyretica | nein |
| Rhynchostegium riparioides | nein |
| Veronica beccabunga | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Bachlauf im Krinnerloch - 18113341300016

07.09.2021

1. Nebenbogen: 9180* (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (40%)

Beschreibung

Bu-Anteil etwas hoch; nur 2 Altersphasen (Sth, Bh), dadurch kein spezifisches Totholz und keine Habitatbäume; weiter keine Einschränkungen. a) Unterlauf (bis Abzweigung Herrenwaldweg): - Bachbegleitender Gehölzsaum mit Bergahorn-Haselgebüsch in den westl. Bereichen. - Entlang des grabenartigen Einschnittes mit Buchen-Fichten-Bergahornsäum, der zu starker Beschattung u. folglich zu stark reduzierter Bodenvegetation führt (Krautvegetation setzt sich in diesen Bereichen aus Springkraut, Waldmeister, Gold- und Brennessel zusammen). b) Mittelbereich (Bachabschnitt zw. zwei querenden Forstwegen): - Wechsel von lichten Stellen zu dichter Uferbestockung. Am Nordhang v. a. mit älteren Buchen, Bergahorn, Tanne, Fichte und vereinzelt, meist jüngeren Buchen (z. T. bereits absterbend). Südufer ohne Altholzsaum, stattdessen mit jüngeren Buchenstreifen sowie einer Mischung mit Bergahorn, Salweide, Holunder, Esche, Buche und Haselgebüsch. - Offene Uferzonen mit dichtem Bewuchs aus mannshohen Brennesseln, üppigen Farnen, Springkraut und Kreuzkraut. Bodennahe Krautvegetation mit flächig wachsender Hain-Sternmiere neben Tag-Lichtnelke, Hexenkraut und Storchschnabel. Beschattete Zonen mit Rückgang von Brennesseln. c) Oberlauf: - Stark reduzierte Uferbestockung mit jüngeren, verstreuten Exemplaren von Bergahorn, Salweide, Esche und Buche. - Am südlichen Hang mit angrenzendem Buchen-Tannen-Altholz sowie Douglasienjungbestand, der unmittelbar an die Uferzone heranreicht. - Im Bereich der Mündung des Rosenbächleins mit Salweiden- und Zitterpappelgebüsch. - Krautiger Uferbewuchs von Hochstauden (in Mischung mit Brennesseln und Farnen dominiert wechselnde Kombination von Kreuzkraut, Springkraut, Bärenklau, Tag-Lichtnelke, Brennessel und Farnen).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--------------------|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gesamtbewertung: B |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------------------------|------------|--------|
| Abies alba | | |
| Acer pseudoplatanus | | |
| Athyrium filix-femina | | |
| Betula pendula | | |
| Carpinus betulus | | |
| Chrysosplenium alternifolium | | |
| Corylus avellana | | |
| Deschampsia flexuosa | | |
| Dryopteris dilatata | | |
| Festuca altissima | | |
| Fraxinus excelsior | | |
| Galium odoratum | | |
| Geranium robertianum | | |
| Impatiens noli-tangere | | |
| Lamium galeobdolon | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Bachlauf im Krinnerloch - 18113341300016

07.09.2021

Mercurialis perennis
Miliium effusum
Polystichum aculeatum agg.
Sambucus nigra
Sambucus racemosa
Senecio ovatus
Sorbus aucuparia
Teucrium scorodonia
Thuidium tamariscinum
Tilia platyphyllos
Ulmus glabra
Vaccinium myrtillus

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felszone am Krinnerloch - 18113341300017

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300017
Erfassungseinheit Name Felszone am Krinnerloch
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|---------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112242493 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 17231 |
| Kartierer | Gertzmann, C. | Erfassungsdatum | 10.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Langgestreckte Felsformation mit Buchen-Altholz. Gneisfelsrücken mit nach Süden (in Richtung Bachlauf) steil bis treppenartig abfallenden Felswänden mit bis zu ca. 10 m Höhe. Felsgrat sowie Hangbereiche am Felsfuß bzw. zwischen den Felsen mit Blocküberlagerungen. Hohe Luftfeuchtigkeit in den unteren Felszonen, stellenweise auch leichte Überrieselung der Felsoberflächen. Felszone innerhalb eines blockreichen Altholzbestandes mit beeindruckenden Altbuchen. Einzelne beigemischte Exemplare von Bergahorn, jüngeren Bergulmen, Eichen und Tannen. Stellenweise wird der Bestand von Haselgebüsch abgelöst. Lockere Struktur und hoher Totholzanteil. Blockreiche Hangzonen und untere Felsabschnitte mit teils üppiger Vegetation aus Farnen, Waldmeister, Goldnessel, Storchschnabel etc. (Luftfeuchte Zonen). Felswände mit Übergang von Farnvegetation (Tüpfelfarn, Dorniger Schildfarn, Dornfarn) der frischeren Bereiche zu trockenerem Oberhang mit Bewuchs von Heidelbeere, Salbei-Gamander, Weißer Hainsimse, Drahtschmiele und Habichtskräutern.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Mittlere Artenausstattung; Habitat mit geringem Sukzessionsdruck; keine weiteren Gefährdungen |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen im Bereich Krinner Loch - 18113341300018

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300018
Erfassungseinheit Name Felsen im Bereich Krinner Loch
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112508310 |
| Teilflächenanzahl: | 7 | Fläche (m²) | 1457 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felsen und Felsbänder beiderseits des Krinner Lochs, meist unmittelbar an Waldwegen gelegen. Überwiegend schattseitige oder beschattete Gneisfelsen, die mit Flechten, Moosen und Farnen bewachsen sind.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Mittlere Artenausstattung; Habitat überwiegend schattig; keine Gefährdungen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen am Belchen-Nordhang (3) - 18113341300019

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300019
Erfassungseinheit Name Felsen am Belchen-Nordhang (3)
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112520810 |
| Teilflächenanzahl: | 11 | Fläche (m²) | 10524 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 05.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felsrücken und Felsformationen am nordexponierten Steilhang. Felsformationen unterschiedlicher Größe: im Westen innerhalb einer Sturmwurffläche kleinere (ca. 5 m hohe), teils abgeflachte Felsen, die nur locker mit einzelnen Fichten bestockt sind, randlich bzw. auf den Felsköpfen mit Reitgrasfluren verzahnt. Hangabwärts und im Osten teils steile, 10-15 m hohe Felsabstürze mit überwiegend nordexponierten Felsflanken; auch hier nur sehr lückige Bestockung mit Fichte und einzelnen Bergahorn, vielfach sind die Bestände infolge von Käferbefall abgestorben. Felsköpfe mit Heidelbeere, WaldHainsimse, Moospolstern und Reitgras-Fluren bewachsen. Die Vegetation der Felsflanken besteht überwiegend aus Moosen und Flechten zusammen mit Draht-Schmiele, einzelnen Farnen (*Dryopteris dilatata*, *Polypodium vulgare*) und Reitgras.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsvegetation aus überwiegend Kryptogamen in gebietstypischer Ausprägung vorhanden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| <i>Polypodium vulgare</i> | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Belchen-Nordhang: Felswände - 18113341300020

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300020
Erfassungseinheit Name Belchen-Nordhang: Felswände
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112520910 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 1122 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 05.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felswände am Belchen-Nordhang. Bis ca. 20 m hohe Felswände mit artenreicher Felsflora. Die Felswände sind in Teilen überrieselt und weisen eine feuchte Felsspaltvegetation mit Vorkommen von Scheuchzer's Glockenblume, Zerbrechlichem Blasenfarn, Stern-Steinbrech und AlpenAurikel auf. Exponierte Felsvorsprünge und Kuppen sind mit Herden von Tüpfelfarn bewachsen. Ausgedehnte Moosrasen und zahlreiche Flechten. Am Felsfuß kleinflächige Vorkommen von Bergahorn-Blockwald und Hochstaudenflur mit Blauem Eisenhut im Osten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Ausgedehnte, artenreiche Felsflora mit Vorkommen seltener Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
 8112 (95.635%)
 8113 (4.365%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Blockhalde S Krinnerloch - 18113341300021

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300021
Erfassungseinheit Name Blockhalde S Krinnerloch
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112521210 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1160 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 12.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Innerhalb eines dichten Douglasienbestandes gelegene, moosreiche Blockhalde in nordexponierter Lage. Konsolidierte Blockhalde, hangabwärts von ca. 50 m Länge. Die Halde ist intensiv mit Farnen (Wurmfarn) und Moosen bewachsen, randlich Brombeere und frische Bereiche mit Großem Springkraut. Randlicher Laubholzsaum aus Buche und einzelnen Bergahorn, auf der Halde einzelne Laubhölzer.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | angrenzender Douglasienbestand |
| Gesamtbewertung | B | Blockhalde auf überwiegend frischem Standort mit Kryptogamenbewuchs. Potentielle Gefährdung aufgrund des umgebenden Douglasienbestandes |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Blockhalde O Knappengrund - 18113341300022

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300022
Erfassungseinheit Name Blockhalde O Knappengrund
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112521310 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 2740 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 12.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Blockhalde am Fuß eines nordwestexponierten Felsrückens. Größere, weitgehend konsolidierte Blockhalde aus kleineren bis mittelgroßen (ca. 0,25 m³) Blöcken. Intensiver Moos- und Flechtenbewuchs, randlich kleinflächige Reitgrasflur. Die Halde ist vereinzelt mit Buche, Bergahorn bzw. etwas Fichten- und Douglasienverjüngung bestockt. Eine isoliert auf der Blockhalde wachsende Buchengruppe wurde in die Abgrenzung mit einbezogen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Douglasienverjüngung auf der Halde |
| Gesamtbewertung | B | Blockhalde mit ausgedehntem Kryptogamenbewuchs. Gefährdung durch Vordringen von Douglasie. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Felsen im Knappengrund - 18113341300023

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300023
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Felsen im Knappengrund
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenv egetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112521510 |
| Teilflächenanzahl: | 10 | Fläche (m²) | 1809 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 15.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felsen entlang eines schluchtartig eingeschnittenen Bachlaufs. Größere offene Felsflanken im Randbereich des Knappengrund-Bachlaufs. Die Felsen sind ca. 5-10 m hoch, bemoost und mit Buche, Bergahorn und Esche bestockt. Im Quellbereich kommen z. T. größere, glattgeschliffene und überrieselte Felspartien mit Vorkommen von Stern-Steinbrech und Torfmoosen vor. Am östlichen Hauptzulauf ca. 5 m hoher Fels, am westlichen Hauptzulauf bis gut 5 m hohe Felsen mit teils gut entwickelter feuchter Felsspaltenv egetation aus Stern-Steinbrech, Scheuchzer's Glockenblume, Zerbrechlichem Blasenfarn und Buchenfarn (vgl. Biotop 5219, 2365). Im Norden (Unterlauf) ca. 10 m hohe, überwiegend beschattete und mit Buche, Tanne und Bergahorn bestockte Felsen. Auf dem Felskopf z.T. aufgelichteter Bestand, mit Haselgebüsch und an besonnten Stellen mit Brombeere, Salbei-Gamander sowie Moosen und Flechten bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Felsen überwiegend im Waldschatten. Bewuchs aus feuchter Felsspaltenv egetation, Moosen und Flechten. Keine Beeinträchtigungen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Blockwald N Knappengrund - 18113341300024

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300024
Erfassungseinheit Name Blockwald N Knappengrund
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (95%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112521710 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 3148 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 12.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Bergahorn-Blockwald am steilen, nordexponierten Felshang. Von Bergahorn aufgebauter Blockwald auf block- bzw. grusüberlagertem Hang am Felsfuß. Lichter Bestand im Wechsel mit kleinflächig offener Blockhalde. Im unteren Bereich bestehen teilweise Übergänge zum angrenzenden Geißelmoos-Fichten-Wald. Die Bäume weisen einen epiphytischen Moos- und Farnbewuchs (u. a. Tüpfel-Farn) auf. Die Krautschicht wird v. a. von Reitgras und Großem Springkraut gebildet. Kleinflächige unbestockte Haldenbereiche sind u. a. mit Stinkendem Storchschnabel, Rotem Fingerhut, Berg-Lappenfarn sowie randlich mit Reitgras bewachsen. Sehr viel stehendes und liegendes Totholz.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--------------------|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Gesamtbewertung: A |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Corylus avellana | | | nein |
| Dryopteris dilatata | | | nein |
| Galium odoratum | | | nein |
| Geranium robertianum | | | nein |
| Impatiens noli-tangere | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Polystichum aculeatum | | | nein |
| Sambucus racemosa | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Blockwald N Knappengrund - 18113341300024

07.09.2021

Senecio ovatus

nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Blockwald N Knappengrund - 18113341300024**

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8150 (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalde (5%)

Beschreibung Von Bergahorn aufgebauter Blockwald auf block- bzw. grusüberlagertem Hang am Felsfuß. Lichter Bestand im Wechsel mit kleinflächig offener Blockhalde. Im unteren Bereich bestehen teilweise Übergänge zum angrenzenden Geißelmoos-Fichten-Wald. Die Bäume weisen einen epiphytischen Moos- und Farnbewuchs (u. a. Tüpfel-Farn) auf. Die Krautschicht wird v. a. von Reitgras und Großem Springkraut gebildet. Kleinflächige unbestockte Haldenbereiche sind u. a. mit Stinkendem Storchschnabel, Rotem Fingerhut, Berg-Lappenfarn sowie randlich mit Reitgras bewachsen. Sehr viel stehendes und liegendes Totholz.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleinflächige Blockhalde mit Kryptogamenbewuchs. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |
| LICHENS | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Geißelmoos-Fichten-Wald N Knappengrund - 18113341300025

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300025
Erfassungseinheit Name Geißelmoos-Fichten-Wald N Knappengrund
LRT/(Flächenanteil): 9410 - Bodensaure Nadelwälder (95%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112521810 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 6710 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 12.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Fichtenwald am nord- bis nordwestexponierten Block- und Felshang. Fichtenwald auf blocküberlagertem Hang mit Rohhumusauflage und flächigen Moospolstern. Der Bestand besitzt einen stufigen Aufbau mit Fichtenverjüngungskegeln in Bestandeslücken. Vereinzelt ist Bergahorn in der Baumschicht beigemischt. Die Krautschicht ist dominiert von Heidelbeere und Moosen. Viel stehendes Totholz infolge Borkenkäferbefall.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--------------------|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | A | Gesamtbewertung: A |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Dicranum scoparium | | | nein |
| Huperzia selago | | | nein |
| Picea abies | | | nein |
| Pleurozium schreberi | | | nein |
| Rhytidiadelphus loreus | | | nein |
| Sorbus aucuparia | | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Felsen N Knappengrun - 18113341300026

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300026
Erfassungseinheit Name Felsen N Knappengrun
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112521910 |
| Teilflächenanzahl: | 12 | Fläche (m²) | 2522 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 12.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Steiler Hangbereich mit Felsvorsprüngen und Ansätzen zum Fichtenwald.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsen mit Kryptogamenbewuchs und z. T. gut entwickelter feuchter Felsspaltenvegetation. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsrücken N Knappengrund - 18113341300027

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300027
Erfassungseinheit Name Felsrücken N Knappengrund
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (75%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112522010 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 5999 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 12.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Nordexponierter Felsrücken. Langgezogener, steiler Felsrücken mit überwiegend nordostexponierten, 10-15 m hohen Felsflanken. Die Felsvegetation besteht überwiegend aus Reitgras, Moosen und Flechten; auf den Felsköpfen wachsen neben üppigen Moospolstern v. a. Heidelbeere und DrahtSchmiele.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsvegetation aus Moosen und Flechten in gebietstypischer Ausprägung vorhanden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen N Knappengrund - 18113341300028

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300028
Erfassungseinheit Name Felsen N Knappengrund
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112522210 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 70 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 12.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felsen mit Felsspaltvegetation und Halbhöhle am nordexponierten Felsfuß. Schattiger Felsvorsprung mit kleiner Halbhöhle. Die Halb-Höhle ist ca. 4 m hoch und 2 m tief und besitzt eine feucht-schattige, mit Moosen und Flechten bewachsene Wand, die vereinzelt mit Zerbrechlichem Blasenfarn und Weidenröschen bewachsen ist.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Kleiner Felsen mit Halbhöhle mit Kryptogamenbewuchs und etwas Felsvegetation. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8112 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Epilobium collinum | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Zwergstrauchheide W Scheuerköpfe - 18113341300029

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300029
Erfassungseinheit Name Zwergstrauchheide W Scheuerköpfe
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (80%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8112522410
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1668
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 14.02.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Felsiger Bergrücken mit Heidelbeer-Heide. Überwiegend mit Heidelbeere und Heidekraut bewachsener, licht mit Fichte bestockter Felsrücken. Randlich in Reitgrasflur übergehend.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | artenarm aber weitgehend natürlicher Standort |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Zwergstrauchheide W Scheuerköpfe - 18113341300029

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8220 (20%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8220 - Silikاتفelsen mit Felsspaltenvegetation (20%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|---|
| Beschreibung | Örtlich kleinere, 2-3 m hohe Felsen, die mit etwas Trockenvegetation aus Moosen, Flechten, Pillen-Segge und FelsenNelke bewachsen sind. |
|---------------------|---|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleine Felsen mit initialer Felsspaltenvegetation |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |
| LICHENS | | |
| Silene rupestris | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen S Scheuerköpfe - 18113341300030

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300030
Erfassungseinheit Name Felsen S Scheuerköpfe
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112522510 |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 929 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 13.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Zerstreut liegende Einzelfelsen am west- bis südwestexponierten Hang. Nord: Ca. 10 m hoher Einzelfels innerhalb eines Buchen-Tannen-Waldes; der Felskopf liegt etwas aufgelichtet im Halbschatten und ist mit Kleinem Sauerampfer sowie Moosen und Flechten bewachsen; unterhalb des Felsens grenzt ein Fichten-Tannen-Altbestand an. * Mitte: Zwei 6-8 m hohe, turmartig herausragende Einzelfelsen auf einer ausgedehnten Blockhalde, mit einzelnen Fichten, Tannen, Buchen, Bergahorn und Vogelbeeren bestockt; vereinzelt Vorkommen der Stechpalme; die Felsköpfe sind v. a. mit Reitgras bewachsen, flachgründige Bereiche mit Kleinem Sauerampfer; an den Flanken wachsen Moose und Flechten. * Süd: Ca. 6 m hoher, v. a. mit Tanne, Fichte und einzelnen Bergahorn bestockter, überwiegend beschatteter Fels; auf dem Felskopf wachsen Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse; am Felsfuß Gruppen von Käferfichten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsvegetation aus überwiegend Moosen und Flechten vorhanden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsformation Scheuerköpfe - 18113341300031

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300031
Erfassungseinheit Name Felsformation Scheuerköpfe
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (70%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112522610 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1127 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 16.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Felsformation mit Blockhalde am südwestexponierten Hang. Ca. 8 m hohe, stufig abfallende Felsformation; im unteren Teil besonnt, oben locker mit Buche / Tanne bestockt. Felsvegetation überwiegend aus Moosen und Flechten, randlich in Reitgrasflur übergehend.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsvegetation aus überwiegend Kryptogamen in gebietstypischer Ausprägung vorhanden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsformation Scheuerköpfe - 18113341300031

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8150 (30%)

| | |
|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: - | LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (30%) |
|-----------------------------|--|

Beschreibung Unterhalb der Felsen grenzt im mittleren Biotopteil eine kleine, überwiegend konsolidierte Halde aus größeren Blöcken an. Die Halde ist mit Moosen, Flechten und Reitgras bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------------|-----------|------------------------------------|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Blockhalde mit Kryptogamenbewuchs. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------------|------------|--------|
| Bryophyta | | |
| LICHENS | | |
| Silene rupestris | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Felsen am Hohkelch - 18113341300032

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300032
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Felsen am Hohkelch
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112523310 |
| Teilflächenanzahl: | 17 | Fläche (m²) | 4437 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Ansammlung von meist im Waldschatten gelegenen, teils aber auch freigestellten Felsen am südwestexponierten Steilhang. Meist überwiegend beschattet im Wald gelegene Felsen, teilweise auch im aufgelichteten Bestand mit Reitgrasflur auf den Felsköpfen. Die Felsen sind meist bis ca. 10 m hoch mit stufigen, z.T. auch schroff abfallenden, südwestexponierten Felsflanken. Die im geschlossenen Wald gelegenen, beschatteten Felsen weisen eine gut entwickelte, artenreiche Kryptogamenflora auf. Im Süden örtlich quellig-feuchter Felsfuß mit Springkraut und Brennessel. Bestockung überwiegend mit Buche, aufgelichtete Bereiche auch mit Salweide, Vogelbeere und Zitter-Pappel. Im mittleren Bereich oberhalb eines Wanderpfades nach einer Kurve kleiner Felsen mit einer kleinen Halbhöhle.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsen mit z. T. artenreichem Kryptogamenbewuchs, ansonsten mit durchschnittlicher Felsvegetation an beschatteten bis besonnten Felsbereichen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Geröllhalde am Südhang - 18113341300033

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300033
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Geröllhalde am Südhang
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112600194 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1855 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 11.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Offene Steinschutthalde an südwestexponiertem Steilhang. Weitestgehend unbestockte und nicht bewachsene, feinsteinige Schutthalde. Im Zentrum mit kleinen Buchengruppen und auf der Fläche verstreuten, jüngeren, z.T. stark verbissenen Fichten. Fließende Übergänge mit buchtigen Randbereichen zu umgebenden, mattwüchsigen Buchenwaldflächen. Vereinzelt lückig bewachsene "Kleinstflächen" mit Salbei-Gamander, Heidekraut, Gräsern (vor allem Weiße Hainsimse und Drahtschmiele), Habichtskraut und einzelnen Fingerhutpflanzen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Wenig bewachsene, randlich leicht beschattete Geröllhalde ohne Beeinträchtigung. Z.T. Flechtenbewuchs. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------|------------|--------|------------------|
| Galeopsis segetum | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kleine Wiese - 18113341300034

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300034
Erfassungseinheit Name Kleine Wiese
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8112600294
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 296
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 11.10.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Kleinerer Fels mit gut ausgebildeter Felsvegetation am Rande eines Buchen-Sukzessionswaldes. Kleinerer anstehender Fels mit nach Süden offener, spaltenreicher, ca. 3-4m hoher, leicht überhängenden Felswand am Rande eines niedrigwüchsigen Buchenwaldes mit einzelnen Fichten (Buchen mehrheitlich aus Stockausschlag). Im Westen und Süden grenzen Weiden an. Am Fuße der Felswand mit kleiner und flacher, höhlenartiger Vertiefung (Biotop 7129).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | A | Nach Süden offener, sehr strukturreicher, leicht überhängender Felsen mit kryptogamenreichem Bewuchs. Felskopfvegetation mit Gamsverbiss. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8112 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kleine Wiese - 18113341300034

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (1%)

Beschreibung Felsspalten sind vor allen mit Streifenfarnen, Tüpfelfarn und Blasenfarn neben kleineren Grashorsten bewachsen. An kleinen Felssimsen mit Felsen-Leimkraut und Fels-Ehrenpreis. Felswand mit zahlreichen Flechten. Felskopf mit Reitgras, niedrigwüchsigem Grasrasen, Kleinem Sauerampfer und Heidelbeere überwachsen (Verbiss durch Gemen). Nur kleinflächig ausgeprägte, annuellen- und kryptogmenreiche Pioniervegetation an südexponierten Felssimsen der leicht überhängenden Felswand.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | B | Nur kleinflächig ausgeprägte, annuellen- und kryptogmenreiche Pioniervegetation an südexponierten Felsbändern. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Wildschäden/-verbiß **Grad** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|--------------------|------------|--------|
| Silene rupestris | | |
| Veronica fruticans | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Felsgebiet Südhang - 18113341300035

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300035
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Felsgebiet Südhang
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenv egetation (99%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112600494 |
| Teilflächenanzahl: | 10 | Fläche (m²) | 20042 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 11.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Ausgedehnte Felsen mit kleinflächigen, angrenzenden Blockhaldeflächen. Teilweise mächtige Felsformationen in exponierter Südlage. Treppenartiger Aufbau mit meist grasbewachsenen Terrassenebenen. Nach Süden steil abfallende freie Felswände. Am Felsfuß teilweise mit kleinflächigen Blockhaldestreifen. An den Felskanten vereinzelt Quellaustritte, die zu einer kleinflächigen Überrieselung von Felszonen führen. Daneben auch einige kleinere, beschattete Felsen mit moos- und farnreicher Vegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | A | Arten- und struktureicher LRT-Komplex, Störungen der Bodenvegetation durch Wildverbiss |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| Chrysothrix chlorina | | | nein |
| Hieracium schmidtii | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |
| Saxifraga paniculata | | | nein |
| Sedum telephium agg. | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Felsgebiet Südhang - 18113341300035

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (1%)

Beschreibung Grasreiche "Felszwischenzonen" (Hangverebnung) mit wechselnder Dominanz von hochwüchsigem Reitgras, Schafschwingel und Drahtschmiele. Vor allem in den unteren Partien mit gehäufte Beimischung der Berg-Wucherblume neben Salbei-Gamander, Johanniskraut, Heidelbeere, Heidekraut und Vertreter von bodensaurem Magerrasen (Flügelginster, Blutwurz, Thymian, Glockenblume (Campanula scheuchzeri), Großer Fingerhut oder Schafgarbe. Flachgründige Bereiche mit Übergang zu offenen Felsbereichen werden häufig von Felsen-Leimkraut, Thymian, Harzer Labkraut, Heidekraut, Kleinem Habichtskraut und Kleinem Sauerampfer neben zahlreichen Strauchflechtenarten besiedelt. An wenigen Stellen können hier zusätzlich Sedumarten und Felsen-Ehrenpreis (Veronica fruticans) hinzutreten. In Felsspalten wachsen vermehrt diverse Farnarten (trockene Bereiche mit Nordischem Strichfarn, frischere Zonen mit Braunstieligem Strichfarn, Tüpfelfarn und Zerbrechlichem Blasenfarn). Typische Besiedler frischer Felspartien und -kanten sind der Felsbaldrian oder Dreilappige Baldrian (Valeriana tripteris). Felsoberflächen insgesamt mit zahlreichen Flechtenarten überzogen. In den Randzonen der Felsen sowie Streifen zwischen den eigentlichen Felsen mit Übergang zu Hainsimsen-Buchenwald (überwiegend aus Sukzession entstanden). Kurzwüchsiger Waldtyp mit meist sehr individuell geformten Bäumen, die z. T. aus Stockausschlag entstanden sind. Die Bodenvegetation fehlt häufig, z. T. prägen Herde von Reitgras die Krautschicht.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | B | Vorkommen typischer Arten durch Gamswildverbiss beeinträchtigt. Sonst naturnaher Zustand. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Wildschäden/-verbiß **Grad** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|--------------------|------------|--------|
| Cladonia spec. | | |
| Sedum annuum | | |
| Silene rupestris | | |
| Veronica fruticans | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Felsen S Hoher Kelch - 18113341300036

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300036
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Felsen S Hoher Kelch
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112600794 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 308 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleinere Felszone innerhalb eines aufgelichteten Buchen-Fichten-Mischwald. Kleinflächiger Felskomplex mit Anhäufung größerer, moosreicher Felsblöcke. Felshöhe bis etwa 3 m. Leichte Beschattung durch jüngere Buche. Am Oberhang völlig freigestellt. Felskopf offen und z.T. von Brombeere bedeckt. Felsvegetation aus Moosen, Flechten, vereinzelt Drahtschmiele-Polster und Farnpflanzen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsen mit artenarmer, meist aus Moosen und Flechten bestehender Felsvegetation. Am Oberhang z.T. mit Brombeere überdeckt. Ansonsten leichte Beschattung durch Buche. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Heideckfelsen am Südhang - 18113341300037

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300037
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Heideckfelsen am Südhang
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112600894 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 290 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Südexponierte, offene und besonnte Felszone an einer Weidefläche. An der Nordostflanke des Felsbandes grenzt ein Buchen-Sukzessionswald an. Trockene, flachgründige Felszone mit Wechsel offener Felspartien zu gras- und nur sehr kleinflächig zwergstrauchbewachsenen Flächen. Felsoberflächen intensiv mit Flechten, z.T. auch Moos überzogen. Stark beweidete Flächen mit teils spärlicher und artenarmer Bodenvegetation. In den oberen Biotopzonen bzw. auf Felskrone teilweise mit Magerrasenarten (Schafschwingel, Drahtschmiele, Borstgras). Unterhalb der Felsen im W angrenzend Zwergstrauchheide mit Heidelbeere, Heidekraut und Adlerfarn (Biotop 7127). Im S kleinflächig Anklänge zu einer lückigen Zwergstrauchheide zwischen den Felsen. Felsigere Partien mit eingestreutem Felsen-Leimkraut, Kleinem Sauerampfer und Kleinem Habichtskraut. Selten kommt auch Nordischer Strichfarn vor. Im O Randbereiche mit Sukzessionswald, der von Buchen mit einzelner Beimischung von Fichten, Douglasien, vereinzelt Vogel- und Mehlbeere, aufgebaut wird.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | C | Starke Trittschäden durch Besucher und Weidevieh sowie starke Beweidung |
| Gesamtbewertung | B | Trockene, flachgründige Felszone mit Wechsel offener Felspartien zu gras- und nur sehr kleinflächig zwergstrauchbewachsenen Flächen. Felsoberflächen intensiv mit Flechten, z.T. auch Moos überzogen. Stark beweidete Fläche. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8112 (100.001%)

Nutzungen - -

| | | | |
|---------------------------|-----------------------|---------------|--------|
| Beeinträchtigungen | 510 Freizeit/Erholung | Grad 2 | mittel |
| | 808 Tritt/Befahren | 2 | mittel |
| | 213 Beweidung | 3 | stark |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| Grimmia spec. | | | nein |
| Hedwigia ciliata | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Heideckfelsen am Südhang - 18113341300037

07.09.2021

LICHENS

nein

Silene rupestris

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Fels O Grundwald - 18113341300038

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300038
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Fels O Grundwald
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112601994 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 80 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Freigestellter, kleiner anstehender Fels am Rande einer Hangrinne. Schmäler Felsrücken mit nach Südosten exponierten Felszonen am Rande eines Buchenwaldes (mit einzelnen Bergulmen im Bereich des Felsens). Felsbewuchs wird von Farnen und Hain-Rispengras beherrscht. An trockenen Stellen treten Salbei-Gamander und Drahtschmiele auf. Felsflanken/Felsfuß z.T. mit Brombeerranken überzogen. Nach SO offene, z.T. zur Rinne hin überschattete Felsfläche z.T. mit Moosüberzug.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kryptogamenreicher Fels mit artenarmer, spärlicher Krautschicht und teilweiser Beschattung der Felskrone und der Felswände zur Rinne hin. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8112 (99.998%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" -Felsen am Dachseck - 18113341300039

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300039
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" -Felsen am Dachseck
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112602494 |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 406 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felszone innerhalb eines niederwaldartig aufgebauten Buchenwaldes auf einem ostexponierten Hang. Felszone mit mehreren, sich nur gering erhebenden Felsen sowie einem größeren, panzerartigen Felsschild am Unterhang. Die Felsen sind bis etwa 4 m hoch und liegen jeweils vollständig im Waldschatten. Felsstruktur mit einzelnen erkennbaren Gesteinsbestandteilen, d.h. Aspekt entsprechend einem grobkiesigen bis steinigen Konglomerat. Die Felsen werden von stockausschlägigem, jüngerem Buchenwald überschirmt oder eingerahmt. Geringer krautiger Bewuchs der Felsen, stattdessen Wachstum von flachen Moospolstern. Oberkante des zentralen Felsschildes mit Adlerfarn, Heidelbeere und Salbei-Gamander. Es befinden sich weitere kleinere Felsen am Hang.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Im Waldschatten gelegene, niedrige, moosbedeckte Felsen mit artenarmer Krautschicht. Felsen naturnah bestockt. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8112 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Fels am Schafsboden - 18113341300040

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300040
Erfassungseinheit Name Fels am Schafsboden
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112602594 |
| Teilflächenanzahl: | 5 | Fläche (m²) | 588 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleinere beschattete Felsgebilde mit Hainbuchengruppe. Drei an einem südostexponierten Hang und zwei am Rande einer Hangrinne gelegene Felspartien, die sich aus mehreren größeren Felsblöcken zusammensetzen. Felshöhe bis ca. 3 m. Auf und am Rand der kürzlich freigestellten Felsen Schlagfluren, Brombeere und Adlerfarn, daneben stockschlägige Hainbuchen, Vogelbeeren und Haselgebüsch. Angrenzend Fichtenwälder mit wenig Buche. Die Felsoberflächen sind mehrheitlich von flachen Moospolstern überzogen. Sonstiger Felsbewuchs äußerst spärlich. Weitere kleiner Felsen befinden sich am Hang.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Freigestellte Felsen mit Moosbewuchs und artenarmer Krautschicht. ohne Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Fels am Schafsboden - 18113341300041

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300041
Erfassungseinheit Name Fels am Schafsboden
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112602994 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 251 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Flacher, freigestellter Felsrücken am Wegrand bzw. am Rand ehemaliger, mittlerweile bewaldeter Weidefläche. SW-Teil: Kleinere Felspartie von etwa 3 m Höhe mit offenen Felszonen an einem südostexponierten Hang. Angrenzend jüngerer, fichtenreicher Mischbestand. Am Wegrand lediglich Adlerfarn und Gehölzsukzession (d.h. teilweise sonnenexponierter Fels). Offene Felsflächen mit flachwüchsigen Moosflecken, z.T. mit Flechten bewachsen. Dazwischen vereinzelte Pflanzen von Felsen-Leimkraut und Gemeinem Tüpfelfarn. Angrenzende Hangbereiche mit dichtem Heidelbeerteppich (vereinzelte auch Heidekrautzonen), der von Adlerfarn überstanden wird. NO-Teil: Kleinerer, ebenfalls freigestellter Fels unterhalb eines Maschinenweges. Er ist etwas stärker mit Holunder, Brombeere und Hasel bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsen mit mittlerer Artausstattung und gewissem Sukzessionsdruck durch aufkommende Gehölze im Randbereich. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8112 (99.998%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Felsrasen N Schafboden - 18113341300042

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300042
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Felsrasen N Schafboden
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112712507 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 815 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Flachgründiger, etwas felsiger, flacher Rücken mit Sukzession aus Zwergsträuchern und am Rand mit Magerrasenarten im Bereich eines brachliegenden Weidfelds. Zwergstrauchheide aus Heidekraut, etwas Heidelbeere, Flügelginster und Salbei-Gamander auf einer Weidebrache. Vereinzelt wachsen in Lücken und an flachgründigen Standorten an der offen gehaltenen Böschung am Unterhang Felsen-Leimkraut, Kleiner Sauerampfer und verschiedene Flechten. Auf der Fläche wachsen einzelne Fichten, Mehlbeere und Faulbaum.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | B | Mittlere Artenausstattung und mit einzeln aufwachsenden Fichten mit im folgenden zunehmender Beschattung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|------------|--------|------------------|
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Felsen SO Hohkelch - 18113341300043

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300043
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Felsen SO Hohkelch
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112712607 |
| Teilflächenanzahl: | 6 | Fläche (m²) | 609 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Bis 5 m hohe Felsen in einem buchenreichen Weidesukzessionswald an einem ostexponierten Hang. Im S und N teilweise durch Wegebau angeschnittene Felswände. Halbschattige Lage. Bewuchs mit Drahtschmiele, Salbei-Gamander, FelsenLeimkraut, Kleinem Sauerampfer und verschiedenen Moosen und Flechten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Typische, teils beschattete kleinere Waldfelsen. Felswände mit Moosen und Flechten bedeckt. Teilweise durch Wegebau angeschnitten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsrücken O Hohkelch - 18113341300044

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300044
Erfassungseinheit Name Felsrücken O Hohkelch
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112712807 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 125 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Flachstreichender, nach Südosten fallender Felsrücken innerhalb eines Weidfelds. Offen anstehende Felsbereiche vorwiegend an der westlichen Flanke, hier mit zahlreichen Flechten, Felsen-Leimkraut und Kleinem Sauerampfer bewachsen. Der Rücken ist z.T. übererdet und mit Arten der Zwergstrauchheiden und der Silikatmagerrasen bewachsen (u.a. Heidekraut, Drahtschmiele, Salbei-Gamander).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Typische Felsvegetation aufgrund von Tritt- und Verbissbelastung durch Beweidung nur fragmentarisch ausgebildet. Kennarten |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.996%)

TK-Blatt 8112 (99.996%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Höhle NO Hohkelch - 18113341300045

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300045
Erfassungseinheit Name Höhle NO Hohkelch
LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112712907 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 102 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 11.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Zwei kleine, nebeneinander gelegene Höhlen am Fuß eines Felsens (Waldbiotop 8112:6002). Westlicher Höhleneingang mit ca. 0,5 m Höhe und knapp 2 m Breite unterhalb eines Felsüberhangs. Im Inneren erweitert sich die Höhle leicht (ca. 2m x 2m). Die rückwärtig gelegene Felswand innerhalb der Höhle ist bemoost und wird etwas berieselt. Auch die Höhlendecke am Eingangsbereich weist spezifische Moose auf. Im Osten kleine, flache Höhlennische (ca. 0,5 m bis 1m breiter Eingang und gut 1 m tief). Am Höhleneingang befindet sich eine kleine, lockere Steinmauer.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Abgelegene Höhle an einen frischen Felsfuß mit spezifischen Moosen an der Höhlendecke und der hinteren Felswand. Geringe Tiefe. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8112 (99.998%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Blockhalden am Belchen-Südhang NO Hohkelch -
18113341300046

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300046
Erfassungseinheit Name Blockhalden am Belchen-Südhang NO Hohkelch
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthaldden (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112713007 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 710 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 11.10.2017 |
| | | Anzahl Nebenbogen: | 0 |

Beschreibung Blockhalden aus z.T. groben Granit-Blöcken an einem südexponierten Steilhang innerhalb von Weidfeldern bzw. WeideSukzessionswäldern. Die Blöcke sind mit spezialisierten Moosen und Flechten bewachsen. Randbereiche oder feinerdereiche Hangmulden mit Bewuchs aus Wald-Reitgras und Salbei-Gamander. Teilweise stehen am Rand einzelne Mehlbeeren.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Blockhalden unterschiedlicher Größe mit spärlicher Krautschicht und kryptogamenreichem Bewuchs. Angrenzend Weiden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Cladonia spec. | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Racomitrium lanuginosum | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen" - Felsen am Südhang NO Hohkelch -
18113341300047

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300047
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Felsen am Südhang NO Hohkelch
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|---------------------------|------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112713207 |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 401 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 11.10.2017 |
| | | Anzahl Nebenbogen: | 0 |

Beschreibung Mehrere kleinere Felsen an einem südexponierten Hang. Felshöhe bis maximal 5 m, dennoch sind die Felsen überwiegend besonnt. Felsspaltenvegetation mit Felsen-Leimkraut sowie zersteut Dreischnittigem Baldrian und verschiedenen Felsarnen, daneben mehrere Flechtenarten. Felskopfbereiche mit Wald-Reitgras und mit Arten der Magerrasen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | B | Besonnte Felsen mit Vorkommen von Felsspaltenvegetation. Beweidung und Gamsverbiss. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8112 (99.999%)

Nutzungen - -

| | | | |
|---------------------------|-------------------------|---------------|--------|
| Beeinträchtigungen | 213 Beweidung | Grad 2 | mittel |
| | 620 Wildschäden/-verbiß | 2 | mittel |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Sedum telephium | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Hohkelch-Ostabfall - 18113341300048

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300048
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Hohkelch-Ostabfall
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8112713307 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 2588 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Freigestellte, markante, getrept nach Osten und Südosten abfallende Felskomplexe. Felswände mit Felsspaltvegetation aus Felsen-Leimkraut, Felsfarnen und Fetthennen-Arten, daneben viele Moose und Flechten. Verebnungen mit Bodenbildung sind mit Reitgras, Drahtschmiele und Salbei-Gamander bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | B | Besonnte bis beschattete Felsen mit z.T. kryptogamenreichem Bewuchs und Felsspaltvegetation. Verbiß durch Gamswild |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Sedum telephium | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen" -Hintergrundbach NO Untermulten -
18113341300049

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300049
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" -Hintergrundbach NO Untermulten
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|---------------------------|------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113003694 |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 2552 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 26.10.2017 |
| | | Anzahl Nebenbogen: | 1 |

Beschreibung Unverbauter, naturnaher Bergbach in kiesigem bis blockigem Bachbett innerhalb Waldes, stark aufgelichtet im bachnahen Bereich. Quellwasseraustritte im gesamten Bachtal. Bachrinne relativ breit, mit nach Auflichtung z.T. flächenhaft ausgebildeten Hochstaudenfluren. Zahlreiches Vorkommen von Sumpf-Dotterblume, Sumpf-Pippau, Weißer Pestwurz, stellenweise auch Grauer Alpendost und Alpenmilchlattich.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Artenarme, schmale Bergbäche (abschnittsweise < 1m) mit Vorkommen von Wassermoose. Z.T. von Waldwegen durchschnitten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Veronica beccabunga | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
 8113341 - NSG "Belchen" -Hintergrundbach NO Untermulden -
 18113341300049

07.09.2021

1. Nebenbogen: 6431 (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (30%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Abschnitte mit HSF entlang frischer Rinnen. Teilweise beschattet oder nur temporär nach Auflichtung. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------------------|-------------------|---------------|
| Chaerophyllum hirsutum | | |
| Eupatorium cannabinum | | |
| Filipendula ulmaria | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen -Felsgebilde O Jägerheim - 18113341300050

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300050
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen -Felsgebilde O Jägerheim
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113004294 |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 2241 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 20.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Ca. 10m hohe Felsgebilde am südostexponierten Hang. Felsköpfe überwiegend mit Fichte bestockt, teils schroffe Abstürze.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Schroffe Felsgebilde im Waldschatten gelegen. Bewuchs v.a. mit Moosen und Flechten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen -Rübgartenbächle N Wanderheim -
18113341300051

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300051
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen -Rübgartenbächle N Wanderheim
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (99%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113004494 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 2110 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 30.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Naturnah bestockter Bergbach in kleiner Geländerinne. Entlang des Bachlaufes großer Moos- und Farnreichtum. Bach in kleinen Kaskaden fließend. Bachbett steinig-kiesig.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Typischer Waldbach mit artenarmer Wasservegetation. Teilweise am Wiesen- oder Wegrand verlaufend. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen -Rübgartenbächle N Wanderheim -
18113341300051

07.09.2021

1. Nebenbogen: 6431 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (1%)

Beschreibung Im unteren Teil im Übergangsbereich zu Wiesen verhältnismäßig artenreiche Hochstaudenflur aus Mädesüß, Sumpfdotterblume, BergKälberkropf, Sumpf-Storchschnabel, Sumpfkrazdistel sowie vereinzelt hochmontanen Arten wie Grauem Alpendost und Alpenmilchlattich.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Kleinflächige HSF am Rande einer Weide (Trittspuren). |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------------------|-------------------|---------------|
| Chaerophyllum hirsutum | | |
| Epilobium hirsutum | | |
| Geranium palustre | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen" -Felsgebilde am Kaltwasserweg -
18113341300052

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300052
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" -Felsgebilde am Kaltwasserweg
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikاتفelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113004794 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 2365 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 30.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Ostexponiertes Felsmassiv, welches quer zum Hang stehend den Einschnitt des Gfällwasserbächles abriegelt. Das Gfällwasserbächle überwindet die Felsbarriere als kleiner Wasserfall. Felsen ca. 10m hoch, stark bemoost und mit einzelnen Bäumen bestockt. Der Einschnitt besitzt eine karähnliche Form und ist insgesamt sehr block- und felsreich. Der Felskopf ist mit Heidelbeere und Wald-Reitgras bewachsen und locker mit Fichten, Buchen und Vogelbeeren bestockt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Im Waldschatten gelegene, bis 10m hohe Felsen mit Moos- und Flechtenbewuchs. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" -Gfällwasserbächle Osthang - 18113341300053

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300053
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" -Gfällwasserbächle Osthang
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113004894 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 1991 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 30.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Schnell fließender, blockschuttreicher Bergbach in ostexponiertem Geländeeinschnitt. Bachrinne überaus farnreich. Übergang zum angrenzenden hochstaudenreichen Bergahorn-Buchenwald (Biotop Nr. 49). Ein kurzer Abschnitt verläuft im Offenland (nicht erfasst). Im Süden der westlichen Teilfläche weiterer schmales Quellrinnsal (< 0,5m Breite).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Typischer Waldbach mit bemoosten Blöcken. In lichten Bereichen krautreiche Begleitvegetation. In Teilbereichen stärker überschattet. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Veronica beccabunga | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Subalpine Buchenwälder innerhalb Bannwald, NSG/BW
"Belchen" Bergmischwald Kaltwasserweg - 18113341300054

07.09.2021

| | |
|-------------------------------|---|
| Gebiet | FFH Belchen |
| Erfassungseinheit Nr. | 18113341300054 |
| Erfassungseinheit Name | Subalpine Buchenwälder innerhalb Bannwald, NSG/BW "Belchen" Bergmischwald Kaltwasserweg |
| LRT/(Flächenanteil): | 9140 - Subalpine Buchenwälder (99%) |

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113004994 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 48855 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 30.10.2017 |
| | | Anzahl Nebenbogen: | 1 |

Beschreibung Gut ausgeprägter, farnreicher, hochmontaner Bergmischwald am nordostexponierten, steilen Hang im Bannwald. Im NO unteren Teil entlang des Baches (Biotop Nr. 48) stellenweise aufgelichteter Bestand mit Hochstaudenfluren aus Grauem Alpendost, BergKälberkropf und Sumpfdotterblume. Viele quellige Bereiche in Bachnähe. Im südwestlichen, oberen Teil Krautschicht relativ spärlich mit zahlreichen Farnen und Grauem Alpendost.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | B | Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps [9140] wird in dieser Erfassungseinheit (LRT-Flächen innerhalb Bannwald) insgesamt mit gut bewertet. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Adenostyles alliariae | | | nein |
| Athyrium distentifolium | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Cicerbita alpina | | | nein |
| Dryopteris filix-mas | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Galium odoratum | | | nein |
| Lonicera nigra | | | nein |
| Picea abies | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Subalpine Buchenwälder innerhalb Bannwald, NSG/BW
"Belchen" Bergmischwald Kaltwasserweg - 18113341300054

07.09.2021

| | |
|---------------------------|------|
| Polygonatum verticillatum | nein |
| Prenanthes purpurea | nein |
| Rumex alpestris | nein |
| Senecio nemorensis agg. | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Stellaria nemorum s. l. | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Subalpine Buchenwälder innerhalb Bannwald, NSG/BW
"Belchen" Bergmischwald Kaltwasserweg - 18113341300054

07.09.2021

1. Nebenbogen: 3260 (1%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (1%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typischer Waldbach mit bemoosten Blöcken. In lichten Bereichen krautreiche Begleitvegetation. Keine Beeinträchtigung. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen", BW "Belchen Süd" -Spitzefelsen -
18113341300055

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300055
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen", BW "Belchen Süd" -Spitzefelsen
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113005294 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 745 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 11.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Imposanter, ca. 30 m hoher, senkrechter Gneismonolith am südexponierten Steilhang. Die Felsnadel ist weitgehend bestockungsfrei - nur mit einzelnen Vogel- und Mehlbeeren bestanden. Der Felsen bildet eine kleine "Miniwärmeinsel" im Belchengebiet, was an der Vielzahl der vorkommenden Schmetterlings- und Insektenarten abzulesen ist. Am Oberhang befinden sich kleinere Felsen. Um den Felsen durch Tritt und Gamsverbiss niedrig gehaltener Rasen. Am Felskopf Anklänge zu Pioniervegetation (für Gamswild vermutlich nicht erreichbar).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Offen besonnte Felsnadel in exponierter Lage. Bewuchs mit Flechten, Moosen und Felsspaltenvegetation. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen" u. BW "Stutzfels" -Felsgebilde -
18113341300056

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300056
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" u. BW "Stutzfels" -Felsgebilde
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113005394 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1528 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 30.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Langgezogener, relativ flacher Felsrücken mit einer wärmeliebenden Felskopfvegetation. Im Gegensatz zum vegetationsfreien Spitzefelsen ist das Felsband nahezu vollständig "begrünt" (Wald-Reitgras und Schafschwingel). Vereinzelt Vorkommen von Magerrasenarten. Einzelne Sträucher und Bäume stocken auf dem Felsband.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | A | Gut ausgeprägter, besonnter Felsen mit Rasen-, Moos- und Flechtenbewuchs sowie Felsspaltenvegetation. Beeinträchtigung durch Gamsveriss. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |
| Sedum spec. | | | nein |
| Sedum telephium | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen u. BW "Stutzfels" -Einzelfelsen -
18113341300057

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300057
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen u. BW "Stutzfels" -Einzelfelsen
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113005794 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 2421 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 21.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Beeindruckende, ca. 20m hohe, senkrecht aus dem Bestand ragender Einzelfelsen mit senkrechten, nahezu vegetationsfreien, teilweise rötlichen Wänden. Angrenzend weitere Felszonen. Felsköpfe mit Fichte bestockt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Felswand mit offenen Felswänden mit Flechten- und Moosbewuchs sowie Felsspaltenvegetation. Teilbeschattung durch aufstockende Fichten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen" u. BW "Stutzfels -Hägstutzfels -
18113341300058

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300058
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" u. BW "Stutzfels -Hägstutzfels
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113005894 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 592 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 30.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Am Belchen-Südhang gelegene Felsgebilde mit prächtigem Alpenblick. Felsen bis ca. 20m hoch, mit Vorkommen von Mehl- und Vogelbeere. Felskopf überwiegend mit Himbeere, Brombeere und Waldreitgras bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | A | Hohe Felsen mit offenen Felswänden. Moos- und Flechtenbewuchs, Felsspaltenvegetation. Teilweise Gamsverbiss. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8113 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" -Felsen NO Böllen - 18113341300059

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300059
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" -Felsen NO Böllen
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113006194
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 3591
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 30.10.0201 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Im Süden: Felsaufschluß oberhalb Fahrweg. Stellenweise rieselt Wasser über die Felsen. Im Norden: Kleine Felsgebilde am südexponierten Hang. Nordöstlicher Fels ebenfalls vom Weg angeschnitten. Fels am Weg z.T. freigestellt, besonnt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Besonnte, durch Wege z.T. angeschnittene Felsen mit Moos- und Flechtenbewuchs. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Bergbach NO Böllen - 18113341300060

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300060
Erfassungseinheit Name Bergbach NO Böllen
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (95%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113006794 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 3485 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 21.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Überwiegend naturnah bestockter Bergbach in kleinem Geländeeinschnitt. Im N kleinflächige Feuchtwiesen-Bereiche mit quelligen Lagen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typischer Waldbach mit artenarmer Begleitvegetation. Blöcke mit Wassermoosen bewachsen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" -Rabenfelsen - 18113341300061

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300061
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" -Rabenfelsen
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113007294 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 1575 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 26.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Imposantes, weithin sichtbares Felsgebilde. Steiler, senkrecht aus dem Weidfeld ragender, bis zu 30m hoher Gneisfelsen. Der obere Bereich ist mit Latschen bestockt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | A | Felsformation mit offenen Felswänden. Moos- und Flechtenbewuchs sowie Felsspaltenvegetation. Vegetation am Felskopf und auf Felssimsen z.T. von Gamswild kurz gehalten |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

| | | | |
|---------------------------|-------------------------|---------------|---------|
| Beeinträchtigungen | 510 Freizeit/Erholung | Grad 1 | schwach |
| | 620 Wildschäden/-verbiß | 1 | schwach |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" -Aiternbach - 18113341300062

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300062
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" -Aiternbach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113007594 |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 8241 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 26.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Klarer, kalter, schnell fließender Bergbach im Geröll- und Blockbett. Überwiegend naturnah bestockt mit Eschen und Salweiden. Bachbett stellenweise relativ breit. Gewaltige Blöcke liegen mancherorts im Bach, der dort in kleinen Kaskaden die Höhendifferenz überwindet. Bach verzweigt sich an wenigen Orten, bildet kleine Inseln und fließt dann wieder zusammen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr strukturreicher Waldbach mit z.T. stark bemoosten Blöcken. Veränderung der Begleitvegetation durch Ausbreitung des Stauden-Knöterichs möglich. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" -Felsen SO Untermulten - 18113341300063

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300063
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" -Felsen SO Untermulten
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenv egetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113008094 |
| Teilflächenanzahl: | 13 | Fläche (m²) | 6561 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 26.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Bis zu 15m hohe, schroffe und zerklüftete Felsgebilde an Südhängen oberhalb des Aiternbach-Fahrweges. Felsen beschattet und teilweise bestockt. Weitere Felsen am Hang.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleinere, meist im Waldschatten gelegene, bestockte Felsen mit Moos- und Flechtenbewuchs sowie etwas Felsspaltenv egetation. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Sedum telephium | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" -Bachlauf N Holzsinshaus - 18113341300064

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300064
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" -Bachlauf N Holzsinshaus
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113008294
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 786
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 26.10.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung In kleiner Geländerinne fließender, schmaler Bergbach an einem vor ca. 20 Jahren aufgeforsteten, südexponierten Weidfeldberghang. Bachbett z.T. sehr blockig und strukturreich. Abschnittsweise sehr naturnah bestockter Bachlauf mit Bergahorn, Esche und Bergulme. Der unmittelbare Bachbereich wurde vor kurzem von Nadelholz freigestellt, um das Laubholz zu fördern.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Waldbach mit strukturreichem Bachbett und mit bemoosten Blöcken. Ohne Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" -Felsen N Holzinshaus - 18113341300065

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300065
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" -Felsen N Holzinshaus
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113008394
Teilflächenanzahl: 8 **Fläche (m²)** 12010
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 30.10.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Durch kleine Absätze stark zergliederter Felshang mit Wechsel von steilen, kleineren Felsbänken und flacheren mit Kräutern, Sträuchern und einzelnen Bäumen bestockten Absätzen. Aufgrund der Südexposition kleinere Wärmeinsel mit Vorkommen wärmeliebender Pflanzenarten (u.a. Wacholder). Sehr strukturreiches Mosaik von Fels und Vegetation. Anklänge zur Pioniervegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Südexponierte Felsen unterschiedlicher Größe mit Moos- und Flechtenbewuchs und Felsspaltvegetation. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |
| Sedum telephium | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" -Bachlauf N Holzinshaus - 18113341300066

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300066
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" -Bachlauf N Holzinshaus
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (80%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113008494
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 5285
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 30.10.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Naturnah bestockter Bachlauf mit bachbegleitendem Ahorn-Eschenwald. Zum Teil maschinenwegparallel verlaufender Bach. Unterhalb des Weges von kleiner Weide unterbrochen

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--------------------|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gesamtbewertung: B |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------------|------------|--------|------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Chrysosplenium alternifolium | | | nein |
| Corylus avellana | | | nein |
| Dryopteris filix-mas | | | nein |
| Fraxinus excelsior | | | nein |
| Geranium robertianum | | | nein |
| Impatiens noli-tangere | | | nein |
| Lamium galeobdolon | | | nein |
| Mercurialis perennis | | | nein |
| Quercus petraea | | | nein |
| Sambucus nigra | | | nein |
| Senecio ovatus | | | nein |
| Ulmus glabra | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" -Bachlauf N Holzinshaus - 18113341300066

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen" -Bachlauf N Holzinshaus - 18113341300066

07.09.2021

1. Nebenbogen: 3260 (20%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (20%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

| | |
|---------------------|---|
| Beschreibung | Schmal entlang des Baches, nicht ganz typisch ausgeprägter Schluchtwald mit typisch ausgebildeter Krautschicht. |
|---------------------|---|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Waldbach mit strukturreichem Bachbett und mit bemoosten Blöcken. Querende Wege und bachbegleitender Maschinenweg. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Felsgebilde am Rollspitz - 18113341300067

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300067
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Felsgebilde am Rollspitz
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113009094 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 2627 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 25.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Locker mit einzelnen Fichten und Tannen bestockte, gut 10 m hohe, zerklüftete Felsgebilde am ostexponierten Hang.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hohe Felsen mit artenarmer Krautschicht und Flechten- und Moosbewuchs. Keine Beeinträchtigung. Kennarten |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Heckenbächle S Wieden - 18113341300068

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300068
Erfassungseinheit Name Heckenbächle S Wieden
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (80%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113009394 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1813 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Sehr naturnah mit Erlen und Eschen bestockter Bachlauf in engem Geröll- und Blockbett. Im Westen in einer Weide gelegener Oberlauf, der sich in zwei Arme teilt. Am Südhang befinden sich entlang des Baches Bruchstücke einer alten Steinmauer (vermutliche Grenzmauer). Der Unterlauf des Heckenbächleins wurde durch Bauaushub, Wegbau und Materialablagerungen verändert (1993). Der Westteil liegt außerhalb Arbeitsbereich Wald, teilweise in einer Weide. Nach dem Zusammenfluss kurzer Abschnitt mit bachbegleitendem Gehölzstreifen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typischer Waldbach, im Westen in einer Weide gelegen. Artenarme Begleitvegetation. Bachbett mit bemoosten Blöcken. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Heckenbächle S Wieden - 18113341300068

07.09.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (20%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (20%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

| | |
|---------------------|--|
| Beschreibung | Schmäler, in einer Weide gelegener, bachbegleitender Gehölzstreifen mit nitrophytischer Bodenvegetation. |
|---------------------|--|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|-------------------|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gesamtbewertung B |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------------------|-------------------|---------------|
| Acer pseudoplatanus | | |
| Alnus glutinosa | | |
| Athyrium filix-femina | | |
| Corylus avellana | | |
| Deschampsia cespitosa | | |
| Filipendula ulmaria | | |
| Fraxinus excelsior | | |
| Impatiens noli-tangere | | |
| Stachys sylvatica | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Finstergrundbach SO Wieden - 18113341300069

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300069
Erfassungseinheit Name Finstergrundbach SO Wieden
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113009594 |
| Teilflächenanzahl: | 6 | Fläche (m²) | 2812 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 30.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Überwiegend mit Eschen bestockter Bergbach. Bis 2m breiter Bergbach mit steinig-blockigem Bachbett, z.T. straßen- oder waldwegeparallel verlaufend. Sehr ansprechend ist v.a. der von Norden kommende Zufluß. Dieser ist auf der gesamten Länge mit geradschaftigen Eschen bestockt und es findet sich hier auch anstehender Fels (Biotop Nr. 7363). Die umgebende arB-Fläche wurde vor kurzem durchforstet. Naturnahe Bachbegleitung v.a. auf Utzenfelder Gemarkung. An aufgelichteten Stellen neben der Straße kleinfächig ausgebildete Hochstaudenfluren mit Behaartem Weidenröschen, BergKälberkröpf, Gewöhnlichem Gilbweiderich und Mädesüß, die zwischenzeitlich von Indischem Springkraut überwachsen sind.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Strukturreicher Bergbach mit bemoosten Blöcken im Bachbett. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Utzenbach N Utzenfeld - 18113341300070

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300070
Erfassungseinheit Name Utzenbach N Utzenfeld
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (99%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113010294 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 2451 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 25.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Im Oberlauf unbestockter, weitgehend vegetationsloser Bergbach in breiter Geröllmulde. Im Unterlauf naturnah mit Erlen und starken Eschen bestockt - hier hat sich auch eine üppige Bodenvegetation entwickelt. Hoher Strukturreichtum (Totholz). Im Unterlauf bis 1-2 m breites Bachbett, kiesig-steinig bis blockig, teilweise maschinenwegparallel verlaufend. In der unteren Hälfte Quellzuläufe.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typische Waldbach mit edellaubholz-betonter Begleitvegetation. Kiesig-steiniges bis blockiges Bachbett mit teilweises bemoosten Blöcken. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Fontinalis antipyretica | | | nein |
| Nasturtium officinale agg. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Bacheschenwald W Zeltplatz - 18113341300071

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300071
Erfassungseinheit Name Bacheschenwald W Zeltplatz
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (98%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113010494 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 23830 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 15.04.2007 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Überaus naturnaher, sehr schöner Bacheschenwald in kleinem, wasserdurchflossenem Geländeeinschnitt; nach N und S kleiner Bergbach mit naturnaher Laubbaum-Begleitvegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--------------------|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Gesamtbewertung: A |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Alnus glutinosa | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Brachypodium sylvaticum | | | nein |
| Cardamine amara | | | nein |
| Cardamine pratensis | | | nein |
| Carex remota | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Chrysosplenium alternifolium | | | nein |
| Chrysosplenium oppositifolium | | | nein |
| Circaea lutetiana | | | nein |
| Corylus avellana | | | nein |
| Festuca gigantea | | | nein |
| Fraxinus excelsior | | | nein |
| Lysimachia nemorum | | | nein |
| Stachys sylvatica | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Bacheschenwald W Zeltplatz - 18113341300071

07.09.2021

Urtica dioica s. l.

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Bacheschenwald W Zeltplatz - 18113341300071

07.09.2021

1. Nebenbogen: 3260 (2%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (2%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|------------------|
| Beschreibung | Siehe Hauptbogen |
|---------------------|------------------|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Naturnahe, ungestörte Gebirgsbäche mit einer dem Standort angepassten lebensraumtypischen Wasservegetation |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Utzenfluh" - Felsen Große Utzenfluh - 18113341300073

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300073
Erfassungseinheit Name NSG "Utzenfluh" - Felsen Große Utzenfluh
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (78%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113050203 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 17346 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 30.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 2 |

Beschreibung Impostantes Felsband der Großen Utzenfluh mit durch die wärmebegünstigte Lage seltenen Tier- und Pflanzenarten. Die Felsen werden von einem Hainsimsen-Traubeneichen-Wald bestockt, der mit kleinwüchsigen, knorpeligen Eichen in der Baumschicht und vielen wärmeliebenden Arten in der Krautschicht (Nickendes Leimkraut, Schwalbenwurz, Große Fetthenne) typisch ausgebildet ist. Aufgrund der lokalen Klimabegünstigung kommt die wärmebedürftige Gesellschaft hier außergewöhnlich hoch (bis 700 m ü. NN) vor. Die Traubeneiche wurde durch die früher praktizierte Niederwaldwirtschaft gefördert. Steile, langgestreckte Felsabstürze des Felsmassivs der Großen Utzenfluh. Dieses erstreckt sich als ca. 200 langes Band fast den gesamte Waldbestand hindurch

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Reich strukturiertes und naturnahes Felsmassiv mit einzigartigem Artvorkommen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Sedum dasyphyllum | | | nein |
| Sedum telephium | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |
| Woodsia ilvensis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Utzenfluh" - Felsen Große Utzenfluh - 18113341300073

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8210 (1%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

Beschreibung Aufgrund des Vorhandenseins von Kalzitgängen sind - in fragmentarischer Ausbildung - auch Kalkfelsspaltengesellschaften in den Felsen der Utzenfluh vorhanden (KRETZSCHMAR & BOGENSCHÜTZ 1996).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Besonderheit im Naturraum (Kalzitgänge); Felsen naturnah und ohne Beeinträchtigungen |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------------------|-------------------|---------------|
| Asplenium ruta-muraria | | |
| Asplenium trichomanes | | |
| Bryophyta | | |
| Cystopteris fragilis | | |
| LICHENS | | |
| Sedum dasyphyllum | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen" - Gfällwasserbächle Osthant - 18113341300075

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300075
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Gfällwasserbächle Osthant
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113150817 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 827 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 30.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Schnell fließender, blockschuttreicher Bergbach in karähnlichem, ostexponiertem Geländeeinschnitt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typischer Waldbach mit bemoosten Blöcken. In lichten Bereichen krautreiche Begleitvegetation. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsgebilde am Rollspitz - 18113341300076

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300076
Erfassungseinheit Name Felsgebilde am Rollspitz
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113151017 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 350 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 21.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Locker mit einzelnen Fichten und Tannen bestockte, bis gut 10 m hohe, zerklüftete Felsgebilde am ostexponierten Hang. Felsköpfe mit viel Wald-Reitgras und locker mit Zitterpappel, Rosensträuchern, Bergahorn, Vogelkirsche und Heidelbeere und Brombeere bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hohe Felsen mit artenarmer Krautschicht und Flechten- und Moosbewuchs. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8113 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - BW "Belchen Süd" - Felsen im Buchenwald - 18113341300077

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300077
Erfassungseinheit Name BW "Belchen Süd" - Felsen im Buchenwald
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (94%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113151217
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 58
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 10.10.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Ansammlung von Felsen diverser Größe mit offenen, exponierten Zonen. Stufig aufgebaute Felszonen mit terrassenartigen Verebnungen und z.T. steil aufragenden Felstürmen. Überwiegend steil nach Süden abfallende Felswände. Bereiche zwischen Felsen mit hochgrasreichen Freiflächen und Buchenwaldzonen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | A | Arten- und strukturreicher LRT-Komplex, Störungen der Vegetation durch Wildverbiß |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.003%)

TK-Blatt 8113 (100.003%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Saxifraga paniculata | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - BW "Belchen Süd" - Felsen im Buchenwald - 18113341300077

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (1%)

Beschreibung Randbereiche der Felsen und Felsköpfe mit Buchensukzessionswald, z.T. mit hohem Anteil von Mehlbeeren im Übergang zu ehemaligen Weideflächen. Mosaikartige Verzahnung der Gehölzflächen mit hochwüchsigen Grasbeständen bzw. Magerrasenfragmenten (Reste von Flügelnsterweide und Borstgrasrasen) oder heidelbeerreichen Teilflächen (Anklänge zur Zwergstrauchheide). Flechtenreiche Felsoberflächen. Flachgründige Felskanten und -simse mit Felsen-Leimkraut, Ehrenpreis, Kleinem Habichtskraut, Borstgras und Kleinem Sauerampfer. Vereinzelt kleinere Vorkommen von *Sedum anuum*. Felsspalten je nach Feuchtigkeitsstufe mit Nordischem Strichfarn oder Zerbrechlichem Blasenfarn in Zusammenhang mit Braunstieligem Strichfarn. In den Randbereichen bzw. Zwischenzonen der einzelnen Felsgruppen mit niedrigwüchsigen, überwiegend aus Stockausschlag entstandenem Buchenwald in der Ausprägung des Luzulo-Fagetums (mit stellenweise frischer und nährstoffreicherer Ausbildung auftretend). Artenarme, z.T. fehlende Bodenvegetation. Bei lockerem Stand der Buchen mit leichter Auflichtung mit Heidekraut, Reitgras und/oder Heidelbeere.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | A | Vorkommen typischer Arten durch Gamswildverbiss beeinträchtigt. Sonst naturnaher Zustand. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|---------------------------|------------|--------|
| <i>Sedum annuum</i> | | |
| <i>Silene rupestris</i> | | |
| <i>Veronica fruticans</i> | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen N Holzschlag - 18113341300078

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300078
Erfassungseinheit Name Felsen N Holzschlag
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113261193 |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 404 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 21.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felszonen mit angrenzenden Blocküberlagerungen auf nord-west-exponiertem Hangrücken. Felsbereiche innerhalb jüngerer Nadelholz- bzw. Mischbestände. Obere Felspartie mit anstehendem, blockartigem Fels und angrenzender kleinflächiger Blockhalde (Biotop 5087). Untere Felszone mit Überlagerung des Hangrückens aus großen Felsblöcken. Weitgehend sonnenexponierte Lage. Felsbereiche sind umgeben von Fichten-Douglasien-Beständen bzw. Buchenpartien von Mischbeständen. Auf dem eigentlichen Felsbereich stocken einzelne ältere Tannen, Vogelbeere und Eiche. Artenarmer Bewuchs mit Konzentration auf den Felsköpfen. Vorherrschende Vegetation aus Drahtschmiele, Heidelbeere und Brombeere. Dazwischen eingestreute Moospolster, Farnhorste, Reitgrasherde und kleine Flächen mit Salbei-Gamander.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession durch Douglasie und Fichte |
| Gesamtbewertung | B | Mittlere Artenausstattung; Habitat mit Sukzessionsdruck, insbesondere durch Douglasie und Fichte; keine weiteren Gefährdungen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8112 (25.85%)
8113 (74.149%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Felsbereiche im Holzschlag - 18113341300079

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300079
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Felsbereiche im Holzschlag
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113261693
Teilflächenanzahl: 41 **Fläche (m²)** 48191
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 09.11.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Ausgedehnte, mächtige Felsformationen innerhalb eines Buchen-Tannen-Altholzbestandes. Felsmassive erheben sich über dem Beschauer. An manchen Stellen bilden die Felsen Wände mit bis zu einer Höhe von ca. 20 m aus. Große Teile der Felsmassive liegen in beschatteter Lage, lediglich das große Felsband im Osten mit herausragenden Felsköpfen. Teilzonen der Felsen werden von Quellrinnalen überrieselt. Randzonen der Felsbereiche häufig blocküberlagert. Felsbereiche sind von alten, lockeren bis aufgelichteten Buchen-Tannenbeständen (Übergänge zwischen Abieti-Fagetum und tannenreichem Luzulo-Fagetum) umgeben, die mehrheitlich eine stärkere Beschattung der Felszonen bewirken. In östlichen Teilabschnitten gesellen sich krummwüchsige Eichen und Vogelbeeren in aufgelichteten, exponierten Felszonen hinzu. Auffallend ist ein hoher Totholzanteil durch geworfene oder abgebrochene Bäume (meist Tannen). Beeindruckend sind einzelne Bäume, die derart dicht an den Felswänden stocken, sodaß es scheint, als seien sie mit dem Fels verwachsen. Die Vegetation der Felsen setzt sich v. a. aus Farnen, Reitgras, Hasenlattich, Wald-Hainsimse und Goldrute zusammen (flächenhafte Verbreitung der Grasarten auf Felsabsätzen und nur leicht schräg abfallenden Felsen und Felsköpfen). Auf exponierten Felsen im Osten dominieren Drahtschmiele, Heidelbeere und Weiße Hainsimse (dazwischen mit Rundblättriger Glockenblume, Tannen-Bärlapp und Felsen-Leimkraut). Frische Felsspalten und konsolen mit teils massenhaft vertretenem Tüpfelfarn und kleinen Gruppen des Dreiblättrigen (=Dreischnittigen) oder Stein-Baldrians

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | B | Mittlere bis gute Artenausstattung; vielfältiges Habitat von erheblichen Ausmaßen bei geringem Sukzessionsdruck; |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Felsbereiche im Holzschlag - 18113341300079

07.09.2021

Silene rupestris

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Blockhalde am Heidstein - 18113341300080

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300080
Erfassungseinheit Name Blockhalde am Heidstein
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (100%)

| | | | |
|---------------------------|---------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113262693 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 3707 |
| Kartierer | Gertzmann, C. | Erfassungsdatum | 11.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleinflächige Blockhalde mit anstehendem Fels am Oberhang. Weitgehend offene Gneis-Blockhalde in SW-Exposition. Blöcke vielfach platten- bis schollenartig ausgebildet. Nahezu unbestockter Blockhaldenbereich mit randlicher, bereits stark verlückter Fichtenansammlung sowie älteren Buchen, Bergahornen und Vogelbeeren in der Übergangszone zu umgebendem Fichtenbestand. Beimischung einzelner Mehlbeeren. Einzelne, meist bizarr geformte Bäume zwischen oberhalb anstehendem Fels (Biotop 2627) und Halde sowie auf der Halde. Sonst auf der Blockhalde lediglich verstreute Reitgrashorste und Himbeersträucher, im NW etwas stärkerer Bewuchs mit Himbeere und vereinzelt Douglasien-Jungwüchsen aus Anflug. Oberflächen der Blöcke intensiv mit Krustenflechten und weiteren Flechten überzogen

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | beginnende Douglasiensukzession |
| Gesamtbewertung | A | Gute Artenausstattung insbesondere mit zahlreichen Flechtenarten; im zentralen Bereich sicher auch langfristig offen bleibend mit gewissen Einschränkungen in den Randzonen v.a. im NW; beginnende Douglasiensukzession durch Anflug ist zu beobachten |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Cladonia spec. | | | nein |
| Hedwigia ciliata | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Racomitrium heterostichum | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen am Heidstein - 18113341300081

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300081
Erfassungseinheit Name Felsen am Heidstein
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|---------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113262793 |
| Teilflächenanzahl: | 19 | Fläche (m²) | 8483 |
| Kartierer | Gertzmann, C. | Erfassungsdatum | 11.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Aneinanderreihung von Felsen am Oberhang sowie weitere. Aneinanderreihung von mehreren, meist niederen und teils bandartig erscheinenden anstehenden Gneis-Felsen mit bis zu ca. 10 m hohen, nach SW abfallenden Felswänden. Wechsel von beschatteten zu stark aufgelichteten Zonen. Felsen im Bereich des Oberhanges liegen innerhalb eines schwachwüchsigen, lockeren bis stark aufgelichteten FichtenHochlagenbestandes mit hohem Totholz durch abgestorbene Fichten ("Waldsterben"). Im unmittelbaren Bereich der Felsen häufig mit krummwüchsigen Laubholzinseln (Buchen, Vogelbeeren, Mehlbeeren, Bergahorn und auch Eiche). Der Bewuchs der Felsen beschränkt sich überwiegend auf Reitgras, Farne, Wald-Hainsimse und Moospolster. An frischen Stellen finden sich kleinere Vorkommen des Stein- oder Dreilappigen Baldrians. Lediglich ein stark exponierter Felskopf im NW weist eine kleine Teilfläche mit Borstgras, Heidekraut, Flügelginster, Sand-Labkraut und Schafschwingel auf. An trockenen Felspartien wächst verstreut das Felsen-Leimkraut.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Artenspektrum standortstypisch; Habitat durchaus vielfältig, jedoch noch stark Fi-geprägt; keine weiteren Einschränkungen |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |
| Racomitrium heterostichum | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Blockhang am Heidstein - 18113341300082

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300082
Erfassungseinheit Name Blockhang am Heidstein
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (100%)

| | | | |
|---------------------------|---------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113262893 |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 10499 |
| Kartierer | Gertzmann, C. | Erfassungsdatum | 11.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Blocküberlagerte Hangzone mit anstehendem Fels und Buchen-Ahorn-Mischbestand. Westteil: Zweiteilige Blockhalde mit relativ kleinen Blöcken im Übergang zu Steinschutt- und Grusüberlagerung. Wechsel von offenen mit bewachsenen bzw. bestockten Zonen. Blockhalde findet sich z. T. noch in Bewegung. Ostteile: zwei kleine, offene, bzw. nur vom Rand her überschirmte Blockhalden. Im Westen mit großer Buche, am Oberhang randlich Vogelbeersukzession. Am Hangfuß Gebirgsrose. Im Bereich der Hauptfläche im Westen Randzonen und Zwischenzone der Blockhalde mit älterem Rest eines aufgelichteten BuchenAhorn-Fichtenwaldes. Im Mittelbereich Streifen aus jüngerer Buche. Offener Haldenbereich mit verstreutem Bewuchs aus Fingerhut, Reitgras, Himbeere, Salbei-Gamander und Reitgras neben Traubenholunder. Randzonen der Halden mit teils flächendeckendem Himbeeren- und Reitgrasvorkommen. Felsenvegetation wird ebenfalls von Reitgras und Himbeergestrüpp bestimmt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Artenspektrum durchschnittlich; Habitat in Teilen nicht unbedingt natürlich frei von Gehölzaufwuchs und dadurch und in Randbereichen unterschiedlich beschattet; keine weiteren Einschränkungen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen am Heidstein - 18113341300083

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300083
Erfassungseinheit Name Felsen am Heidstein
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|---------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113262993 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 599 |
| Kartierer | Gertzmann, C. | Erfassungsdatum | 11.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleinerer Felsbereich in Bestandeslücke (Gneis). Kleinerer anstehender Fels mit nach Süd-Westen abfallender Felsflanke. Blockreiche Randzonen. Umgebender Bestand mit buchenreicher Partie eines jüngeren Nadelholz-Buchen-Mischbestandes. Bewuchs des Felskopfes mit Drahtschmiele, Reitgras und Heidelbeere, an Felsflanken auch mit Farnen und Wald-Hainsimse.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Artenspektrum gut; Habitat ebenso; keine weiteren Einschränkungen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Fels am Krinnerloch/Unterer Rübgarten - 18113341300084

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300084
Erfassungseinheit Name Fels am Krinnerloch/Unterer Rübgarten
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113263093
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 446
Kartierer Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 23.08.2010 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Fels innerhalb eines Buchen-Tannen-Altholzes am steilen, grus- bzw. blocküberlagerten Hang.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsvegetation aus überwiegend Kryptogamen vorhanden. Fels mit nach Nordwesten steil abfallender, ca. 4-5 m hoher Felsflanke. Felskopf teilweise besonnt und mit einem jüngeren BergahornBuchen-Bestand bestockt, mit Reitgras und Farnen bewachsen. Felsflanken mit spärlichem Bewuchs aus Moosen, Flechten, Reitgras, Wald-Hainsimse und Farnen (Wurmfarne). |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Blockhalde und Fels am Langengrund - 18113341300085

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300085
Erfassungseinheit Name Blockhalde und Fels am Langengrund
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (70%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113263593 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1144 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 23.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Blockreiche Felszone in exponierter Lage. Konsolidierte Blockhalde aus stark bemoosten Blöcken, mit einzelnen Bergahorn, Tannen bzw. vereinzelt jügeren Buchen bestockt. Randbereiche mit viel Dornfarn bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|------------------------------------|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Blockhalde mit Kryptogamenbewuchs. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Cladonia spec. | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Blockhalde und Fels am Langengrund - 18113341300085

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8220 (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikاتفelsen mit Felsspaltenvegetation (30%)

Beschreibung Felszone mit gratartig ausgebildetem, anstehendem Fels (Ganggestein) und angrenzenden blocküberlagerten Hangbereichen. Randbestockung mit einzelnen älteren Bergahornen, Buchen, Tannen sowie jüngeren Fichten, Buchen und Vogelbeeren, die z. T. auch in Felsspalten wurzeln. Felskrone in flacheren Zonen mit dichtem Heidelbeere- und Drahtschmielenbewuchs. Felskanten und -spalten mit Moosen, Flechten, Reitgras und Weißlicher Hainsimse

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsvegetation aus überwiegend Moosen und Flechten in gebietstypischer Ausprägung vorhanden. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------|------------|--------|
| Bryophyta | | |
| LICHENS | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen am Unteren Langengrund - 18113341300086

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300086
Erfassungseinheit Name Felsen am Unteren Langengrund
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (85%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113263693 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 2371 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 23.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Kleinere Felszone in aufgelichteter Bestandesspartie und Einzelfels am Wegrand. Östlicher Teil: Felsiger Rücken mit bis ca. 4 m hohen Felsflanken innerhalb einer aufgelichteten Zone eines Buchen-Tannen-Altholzes. Auf der Felskrone und Randbereich mit einzelnen Vogelbeeren. Auf der Felskrone wachsen Wald-Hainsimse und Heidelbeere, in weiten Teilen überwiegt jedoch dichter Bewuchs mit Reitgras.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsvegetation aus überwiegend Kryptogamen in gebietstypischer Ausprägung vorhanden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (30.148%)
8113 (69.852%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen am Langengrund - 18113341300087

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300087
Erfassungseinheit Name Felsen am Langengrund
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (90%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113263793 |
| Teilflächenanzahl: | 7 | Fläche (m²) | 4844 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 23.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Felsrücken in Buchen-Tannen-Altholzbeständen. Felsiger Rücken mit 10 - 15 m hohen, stufig nach NW hin abfallenden Felsflanken. Am Oberhang bis 10 m hohe Felsrücken und kleinere Felsabsätze innerhalb eines lichten Buchen-Tannen-Waldes. Exponierte Felsflanken im W, nach Osten mit sanfter Neigung in die angrenzende Hangzone übergehend. Im Osten grenzt ein jüngerer Fichtenbestand an den Felsbereich.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsvegetation aus überwiegend Moosen und Flechten in gebietstypischer Ausprägung vorhanden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8112 (40.072%)
8113 (59.928%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Felsen am Langengrund - 18113341300087

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8150 (10%)

| | |
|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: - | LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (10%) |
|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|--|
| Beschreibung | Im Westen geht der Fels in eine kleinflächige, konsolidierte Blockhalde über, die mit Reitgras, Wald-Hainsimse und einzelnen Moosen/Flechten bewachsen ist. Unterhalb des Kiliusweges ca. 15 m hoher, kompakter Fels innerhalb eines Buchen-Tannen-Altholzes. Die überwiegend beschatteten Felsen sind v. a. mit Moosen, Flechten und Reitgras bewachsen. Vereinzelt Vorkommen von Tüpfelfarn. Trockenere Felskanten und Felsköpfe mit Drahtschmiele und Heidelbeere. Am Kiliusweg ca. 5 m hoher Felsanschnitt mit farn- und grasreichem Bewuchs u. a. aus Berg-Lappenfarn, Hasenlattich und Reitgras. |
|---------------------|--|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|------------------|------------------------------------|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Blockhalde mit Kryptogamenbewuchs. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|--------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |
| LICHENS | | |
| Polypodium vulgare | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Belchen-Nordhang: Felsen im Langengrund - 18113341300088

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300088
Erfassungseinheit Name Belchen-Nordhang: Felsen im Langengrund
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113264193
Teilflächenanzahl: 7 **Fläche (m²)** 1174
Kartierer Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 23.08.2010 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsrücken entlang des Langengrundes. Felsrücken am schattig-feuchten Belchen-Nordhang mit lockerer Bestockung eines weitständigen, zum Teil leicht gestuften Fichtenwaldes (einzelne Bergahorne, Vogelbeeren und Tannen). Viel stehendes Totholz (Käferholz). Fichten überwiegend geradschaftig, z. T. tief beastet. Auf den Felsköpfen dominieren Heidelbeere und Moose, angrenzende Bereiche mit viel WaldHainsimse. Die Felsflanken sind intensiv mit Moosen und Flechten bewachsen. Am südöstlichen Oberhangabschnitt kompakte Felszonen von ca. 10 m Höhe, im nördlichen Bereich ca. 5 m hohe Felsflanken. Im NO grenzt eine Sturmwurflläche an den Felsbereich. Im SW angrenzend Reitgrasflur in Lawinenrunsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsvegetation aus überwiegend Moosen und Flechten in gebietstypischer, guter Ausprägung vorhanden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsbereiche am Belchen NO Belchenhaus - 18113341300089

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300089
Erfassungseinheit Name Felsbereiche am Belchen NO Belchenhaus
LRT/(Flächenanteil): 9410 - Bodensaure Nadelwälder (75%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113264393 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 9191 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 11.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Felszonen mit Geißelmoos-Fichten-Wald innerhalb eines stark aufgelockerten hochmontanen Fichtenbestandes. Felsbereiche werden von stark aufgelockertem Fichtenbestand (langkronige Hochlagenfichten) mit einzelner Beimischung von Bergahorn und Buche überlagert. Bei stärkerer Auflichtung im Bereich der Blockzone konnte sich Bergahorn verstärkt durchsetzen. Die Vegetation der umgebenden Hangzonen sowie von Teilbereichen der Felsen wird von Reitgras und Farnen dominiert (teilweise mit Hain-Kreuzkraut und Alpendost). Kleinere Felsabschnitte und Felskronen sind meist mit Drahtschmiele, bei stärkerer Auflockerung des Bestandes auch mit Heidelbeere bewachsen. Feuchte, zum Teil überrieselte Felsoberflächen im Süden weisen kleine Vorkommen des Stern-Steinbrechs und von Tannen-Bärlapp auf. Angrenzende quellige Hangzone mit Milzkraut, Bitterem Schaumkraut, BachNelkenwurz, Berg-Sauerampfer, Tag-Lichtnelke, Schlüsselblume, Stern- und Lebermoose sowie Rasenschmiele. Am Oberhang im Buche.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--------------------|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | B | Gesamtbewertung: B |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Bazzania trilobata | | | nein |
| Blechnum spicant | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Cystopteris fragilis | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Dryopteris dilatata | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsbereiche am Belchen NO Belchenhaus - 18113341300089

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Fagus sylvatica | nein |
| Huperzia selago | nein |
| Hylocomium splendens | nein |
| Luzula luzuloides | nein |
| Oxalis acetosella | nein |
| Picea abies | nein |
| Polytrichum formosum | nein |
| Prenanthes purpurea | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Sphagnum spec. | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsbereiche am Belchen NO Belchenhaus - 18113341300089

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8220 (25%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikاتفelsen mit Felsspaltenvegetation (25%)

Beschreibung Zwei Felszonen an schattig-kühlem, nordost-exponiertem Steilhang. Wechsel der Felsstrukturen von Felsband im Süden mit offenen Felsflächen an der Talseite bis hin zu Felsrücken, teils mit freien Felsbereichen oder lockerer Fichtenbestockung. Dem Felsbereich im Süden (Forstbezirk Schönau) schließt sich am Unterhang eine kleinflächige, leicht mit Fichte und Bergahorn bestockte Blocküberlagerungszone an. Zudem wird der Fels von Quellwasser überrieselt und es bildete sich unterhalb der Felswand eine kleinflächige quellige Zone heraus.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | A | Strukturreiche Felszonen, locker bestockt und beschattet. Felsspaltenvegetation und Moos- und Flechtenbewuchs. Vegetation durch Gamsverbiss z.T. kurz gehalten. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------|------------|--------|
| Bryophyta | | |
| LICHENS | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Weißer Felsen - Nordwand - 18113341300090

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300090
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Weißer Felsen - Nordwand
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (60%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113264493 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 593 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 11.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Fels am Belchennordhang mit überrieselten Bereichen, Zwergstrauchheidefragmente am Oberhang. Hangparallel verlaufender, vom Wanderweg durchschnittener Fels mit nach Norden exponierten, teils überrieselten Felszonen. Sehr gut entwickelte Felsvegetation aus Moosen und Flechten, verschiedenen Felsfarnen sowie überrieselten Bereichen mit Scheuchzer's Glockenblume, Stern-Steinbrech und Desvaux' Hainsimse. Beschattete Felsspalten mit Zerbrechlichem Blasenfarn. Oberhang mit Fragmenten niedrigwüchsiger Zwergstrauchheide aus dominierender Heidelbeere.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Artenreiche Felsvegetation mit Kryptogamen, Farnen und überrieselten Bereichen. Durchschneidung durch einen Wanderweg. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Weißer Felsen - Nordwand - 18113341300090

07.09.2021

1. Nebenbogen: 9410 (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 9410 - Bodensaure Nadelwälder (40%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Naturnaher aber kleinflächiger Bestand. Gesamtbewertung: a |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------------------|------------|--------|
| Asplenium ruta-muraria | | |
| Calluna vulgaris | | |
| Cystopteris fragilis | | |
| Deschampsia flexuosa | | |
| Dryopteris dilatata | | |
| Huperzia selago | | |
| Luzula luzuloides | | |
| Melampyrum pratense | | |
| Oxalis acetosella | | |
| Picea abies | | |
| Prenanthes purpurea | | |
| Sorbus aucuparia | | |
| Sphagnum spec. | | |
| Vaccinium myrtillus | | |
| Vaccinium vitis-idaea | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Fels Hinterstutz SW Schlechnau - 18113341300091

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300091
Erfassungseinheit Name Fels Hinterstutz SW Schlechnau
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (85%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113354203 |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 2617 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 30.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Breite Felszone im Westen oberhalb des Weges und zwei kleinere Felsen am östlich gelegenen Hang. Wenige Meter aus dem Hang herausragendes, mehrere 100 m² großes, etwa der vorherrschenden Hangneigung folgendes Felsmassiv in Südostexposition. Von Natur aus waldfrei und nur im unteren Teil etwas beschattet. An typischen Felspflanzen sind Blauer Schwingel, Felsen-Leimkraut und Nordischer Strichfarn vertreten. Gehölze wachsen nur vereinzelt (v.a. Faulbaum, Mehlbeere und Birke). Weitere kleinere Felsen befinden sich am Unterhang.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Eher artenärmere Zwergstrauchheide, die von einzelnen Fels- und Magerrasenarten durchsetzt ist. Kleinflächig überschattet. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|------------|--------|------------------|
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Fels Hinterstutz SW Schlechnau - 18113341300091

07.09.2021

1. Nebenbogen: 4030 (15%)

| | |
|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: - | LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (15%) |
|-----------------------------|--|

Beschreibung Größere Teile des Felsmassivs, v.a. der fast ebene Felskopf, sind von einer Heidekraut-Heide bedeckt, hier kommen auch Magerrasenarten wie Dreizahn und Pillensegge vor.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Eher artenärmere Zwergstrauchheide, die von einzelnen Fels- und Magerrasenarten durchsetzt ist. Kleinflächig überschattet. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|----------------------|-------------------|---------------|
| Calluna vulgaris | | |
| Danthonia decumbens | | |
| Deschampsia flexuosa | | |
| Vaccinium myrtillus | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Zwergstrauchheide N Schönenberg - 18113341300092

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300092
Erfassungseinheit Name Zwergstrauchheide N Schönenberg
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113452116 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 578 |
| Kartierer | Seis, K. | Erfassungsdatum | 14.09.2016 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Am Weidbuchenweg im Waldrandbereich gelegene, typisch ausgeprägte Zwergstrauchheide. Kleine, S-exponierte Calluna-Zwergstrauchheide mit Einzelbäumen auf flachgründigem, steinigem Untergrund am Waldrand.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Das Biotop verfügt über ein gut ausgeprägtes Arteninventar, hervorragende Habitatstrukturen und hat keine sonstigen Beeinträchtigungen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|------------|--------|------------------|
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Kleine Felsen im Holzschlag - 18113341300093

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300093
Erfassungseinheit Name Kleine Felsen im Holzschlag
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113508210 |
| Teilflächenanzahl: | 18 | Fläche (m²) | 3422 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 21.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleinere Felsen in überwiegend sonnseitiger Exposition. Gneisfelsen, teilweise glattflächig mit Klüften und kleinen Höhlungen, relativ artenarm.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Unterdurchschnittliche Artenausstattung; Habitat überwiegend mit unmittelbar angrenzendem Nadelholz; weiter nur geringe Einschränkungen, teilweise durch Wegnähe. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (16.593%)
8113 (83.407%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Hochstauden NW Heidstein - 18113341300094

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300094
Erfassungseinheit Name Hochstauden NW Heidstein
LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

| | | | |
|---------------------------|---------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113508510 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 1772 |
| Kartierer | Gertzmann, C. | Erfassungsdatum | 18.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleine, von Alpendost geprägte Hochstaudenflur in einer grusigen Steinschuttrinne. Am Wanderweg gefaßte Quelle (Holzbrunnen), unterhalb davon verbreitet quellig mit Wasserlauf unter auflagerndem Gesteinsschutt; lediglich am unteren Ende für wenige Meter an der Oberfläche verlaufend. Ca. 10 m breiter Streifen zwischen Heidsteinweg und dem oberhalb verlaufenden Wanderweg; absolute Dominanz des Alpendostes, Bäume nur randlich.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Dominanz einer Art; Habitat vergleichsweise schmal, dennoch offenbar längerfristig ohne nennenswerte Gehölzsukzession; keine weiteren Einschränkungen |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Adenostyles alliariae | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Hochstauden N Multener Höhe - 18113341300095

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300095
Erfassungseinheit Name Hochstauden N Multener Höhe
LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

| | | | |
|---------------------------|---------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113508610 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 75 |
| Kartierer | Gertzmann, C. | Erfassungsdatum | 18.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleine Hochstaudenflur mit überwiegend Bergfarn und Alpendost. Teilweise anmoorig-quellig zum unmittelbar anschließenden Biotop 2625 hin. Randbereich am Übergang Wald/Lichtung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | B | Mittlere Artenausstattung, Alpendost schwachwüchsig; Habitat überwiegend schattig; mögliche Beeinträchtigung durch Holzernte (Rückegasse). |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 109 Wegebau, forstlich **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Adenostyles alliariae | | | nein |
| Athyrium distentifolium | | | nein |
| Thelypteris limbosperma | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kleine Gesteinshalde am Holzschlag - 18113341300096

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300096
Erfassungseinheit Name Kleine Gesteinshalde am Holzschlag
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (100%)

| | | | |
|---------------------------|---------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113508710 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1714 |
| Kartierer | Gertzmann, C. | Erfassungsdatum | 06.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleine offene Blockhalde unterhalb einer Reihe von Felsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Mittleres Artenspektrum; Flächengröße an der Untergrenze, Überschirmung durch Randbäume; sonst kaum Einschränkungen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Blockhalden am Krinnerloch/Unterer Rübgarten -
18113341300097

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300097
Erfassungseinheit Name Blockhalden am Krinnerloch/Unterer Rübgarten
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113519710 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 1632 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 16.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Stark bemooste, kleine Blockhalden mit lokal gehäuftem Vorkommen des Tannen-Bärlapp. Östlicher Teil: Grushalde mit randlich intensivem Farn- und Moosbewuchs innerhalb eines Buchen-Tannen-Altholzes. Westlicher Teil: Stark bemooste Halde aus kleineren Blöcken mit Massenvorkommen des Tannen-Bärlapp. Vereinzelt jüngere Fichten-Sukzession auf der Halde.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Block- bzw. Grushalden mit Kryptogamenbewuchs. Potentielle Gefährdung durch Fichtensukzession |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen am Rübgarten - 18113341300098

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300098
Erfassungseinheit Name Felsen am Rübgarten
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113520010 |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 1107 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 10.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felsen im Bereich einer quelligen Hangzone. * nordöstl. Teile (unterhalb d. Wanderweges): stufig abfallende, insgesamt ca. 10 m hohe Felsflanken am steilen, nordostexponierten Hang; die Felsen sind in Teilen überrieselt und mit einem lichten Mischwald aus jungen Bergahorn, Fichten und Buchen bestockt; angrenzend jüngerer Fichtenforst; die Felszone wird von einem überrieselten, quelligen Bereich unterbrochen; Felsvegetation aus Moosen und Flechten. * südwestl. Teil (oberhalb d. Wanderweges): 2-3 m hoher, überrieselter Fels, der dicht mit Quellvegetation (Bitteres Schaumkraut) überzogen ist. Der Fels ist weitgehend unbestockt; auf dem Felskopf wächst eine Grasflur aus überwiegend Reitgras, zusammen mit Rotem Fingerhut und Wald-Hainsimse.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsvegetation aus Moosen, Flechten und Arten der Quellfluren. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen am Rosenbächle - 18113341300099

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300099
Erfassungseinheit Name Felsen am Rosenbächle
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113520110 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 615 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 02.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felsen im Bachbereich und randlich des Rosenbächles. 3-5 m hohe, im Halbschatten gelegene Felsen, mit lichtem, teils nadelholzreichem Mischwald aus Tanne, Fichte und Bergahorn bestockt. Fels im NO überrieselt, mit Moosen und Flechten bewachsen, Felsfuß mit Springkrautflur. Auch im Bachbett lokal anstehender, mit flächigem Moosrasen bewachsener Fels. Fels im SW intensiv mit Moosen, Flechten und Gräsern (Wald-Hainsimse, Wald-Reitgras) bewachsen und mit lichtem Berhahorn-Fichten-Wald bestockt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felvegetation aus Moosen und Flechten in typischer Ausprägung vorhanden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8113 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Blockwald W Langengrund - 18113341300100

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300100
Erfassungseinheit Name Blockwald W Langengrund
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (95%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113520410 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 5917 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 10.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Bergahorn-Blockwald an frischem, nordexponierten Hang. Lichter, farnreicher Blockwald am Fuß eines Felsrückens. Unterhalb der Felsen bestehen fließende Übergänge zum angrenzenden Buchen-Tannenbestand. In der Krautschicht dominieren Springkraut und Farne, an lichten Stellen auch Reitgras. Im O befindet sich eine Quellrinne, die mit einer Springkrautflur, Milzkraut und weiteren Frischezeigern bewachsen ist. Der Bestand wird durch eine kleine Blockhalde gelichtet, die mit Rotem Fingerhut, Reitgras, Moosen und Flechten bewachsen ist.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--------------------|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gesamtbewertung: B |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Dryopteris dilatata | | | nein |
| Festuca altissima | | | nein |
| Galium odoratum | | | nein |
| Geranium robertianum | | | nein |
| Impatiens noli-tangere | | | nein |
| Sambucus racemosa | | | nein |
| Senecio ovatus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Blockwald W Langengrund - 18113341300100

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8150 (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (5%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleine offene Blockhalde mit Kryptogamenbewuchs. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |
| LICHENS | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Belchen" - Weißer Felsen - Nordwand - 18113341300101

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300101
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Weißer Felsen - Nordwand
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (55%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113520510 |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 3515 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 11.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Felsen am nordexponierten Hang, oberhalb und unterhalb des Wanderweges. Gut entwickelte Felsvegetation aus Moosen und Flechten, verschiedenen Felsfarnen sowie überrieselten Bereichen mit Scheuchzer's Glockenblume, Stern-Steinbrech und Desvoux' Hainsimse. Beschattete Felsspalten mit Zerbrechlichem Blasenfarn. Oberhalb des Wanderweges grenzen quellige Bereiche mit Stern-Steinbrech, Schlangen-Knöterich u. a. unmittelbar an den Felsbereich an. Nach oben hin ist die Felsvegetation mit Zwergstrauchheide-Fragmenten aus dominierender Heidelbeere verzahnt, lokal Übergang
FFH

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Gut entwickelte Felsvegetation aus Kryptogamen, Felsfarnen und Arten der Quellfluren. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Geißelmoos-Fichten-Wald am Belchen-Nordhang - 18113341300102

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300102
Erfassungseinheit Name Geißelmoos-Fichten-Wald am Belchen-Nordhang
LRT/(Flächenanteil): 9410 - Bodensaure Nadelwälder (88%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113520710 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 5839 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 02.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Fichtenwald auf steilen Felsrücken/Felsabstürzen am Belchen-Nordhang. Fichtenwald der Steillagen mit teils unmittelbar auf anstehendem Fels stockenden Bäumen und weit verzweigtem Wurzelwerk. Mächtige Rohhumusauflage mit Moospolstern aus verschiedenen säuretoleranten Arten und vereinzelt Torfmoosen. Die Baumschicht besteht überwiegend aus Fichte mit vereinzelt beigemischtem Bergahorn und Vogelbeere. Viel stehendes Totholz (Käferbefall) und abgestürzte, querliegende Baumstämme.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--------------------|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Gesamtbewertung: A |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8112 (50.453%)
8113 (49.547%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Dicranum scoparium | | | nein |
| Dryopteris dilatata | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Huperzia selago | | | nein |
| Picea abies | | | nein |
| Pleurozium schreberi | | | nein |
| Polytrichum formosum | | | nein |
| Rhytidiadelphus loreus | | | nein |
| Sorbus aucuparia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Geißelmoos-Fichten-Wald am Belchen-Nordhang -
18113341300102

07.09.2021

Vaccinium myrtillus

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Geißelmoos-Fichten-Wald am Belchen-Nordhang -
18113341300102

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8220 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikاتفelsen mit Felspaltvegetation (10%)

Beschreibung Stufig abfallende Felsformationen mit 15-20 m hohen Felsflanken. Die Felsen sind mit ausgedehnten Moos- und Flechtenrasen, RasenSchmiele und Heidelbeere bewachsen. Stellenweise leicht überrieselte Felsbereiche mit quelligem Felsfuß und Vorkommen von SternSteinbrech, Leber- und Laubmoosen. Im Zentrum schluchtartiger Taleinschnitt mit blockreicher, überrieselter Sohle und Quellflur aus SternSteinbrech, Milzkraut, Springkraut, Quell-Sternmiere und Moosen. Auf den Felsvorsprüngen der Schlucht wächst vereinzelt Bergahorn.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Felsen mit flächig entwickelter, gebietstypischer Felsvegetation aus Kryptogamen. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------|------------|--------|
| Bryophyta | | |
| LICHENS | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Belchen-Nordhang: Blockwälder - 18113341300103

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300103
Erfassungseinheit Name Belchen-Nordhang: Blockwälder
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (55%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113521010 |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 16932 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 05.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Geröllhalden mit Bergahorn-Blockwald am nordexponierten Steilhang. * SO: Blockwald aus dominierendem Bergahorn mit spärlicher Krautschicht, die sich kaum von der angrenzenden Blockhalde unterscheidet. Stellenweise sind fichtenreiche Partien mit bemoosten Blöcken eingestreut, die Ansätze bzw. kleinflächige Ausbildungen von Geißelmoos-Fichtenwäldern aufweisen. Aufwachsende Jungfichten sind z. T. stark verbissen. * Mittlerer Biotopteil: Felsfuß mit Grushalde und Ansätzen eines Bergahorn-Blockwaldes. Hangabwärts fichtenreicher Blockwald mit einzelnen Tannen auf leicht konsolidierter Halde. Die spärliche Bodenvegetation besteht v. a. aus Reitgras, Rotem Fingerhut und Frische-/Nässezeigern in quelligen Rinnen. Der Bestand ist mit unbestockter Reitgrasflur, hochstaudenreicher Schlagflur aus Trauben-Holunder und Hain-Greiskraut und leicht versauerten Blockbereichen mit Moospolstern und Drahtschmiele sowie frischen bis quelligen Bereichen mit Springkraut, Stern-Steinbrech u. a. verzahnt. Randlich Gruppen von Käferholz. Die überwiegend aus Fichte bestehende Gehölzverjüngung ist stark verbissen. * West: Grushalde mit kleinflächigem Bergahorn-Blockwald, eng verzahnt mit Schlagflurartigen Bereichen mit Reitgras und Großem Fingerhut sowie kleineren Felspartien.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--------------------|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | C | - |
| Gesamtbewertung | C | Gesamtbewertung: C |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
 8112 (31.855%)
 8113 (68.145%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Dryopteris dilatata | | | nein |
| Impatiens noli-tangere | | | nein |
| Rhytidadelphus loreus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Belchen-Nordhang: Blockwälder - 18113341300103

07.09.2021

| | |
|-----------------------|------|
| Sambucus racemosa | nein |
| Sorbus aria | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Thuidium tamariscinum | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Belchen-Nordhang: Blockwälder - 18113341300103

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8150 (45%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (45%)

Beschreibung * SO: Blockhalde unterhalb des Weißen Felsens: Die Halde besteht aus Grus und nicht konsolidierten Blöcken. Im Kern nur spärlich mit Reitgras, Hain-Greiskraut und Großem Fingerhut bewachsen, randlich enge Verzahnung mit ausgedehnter Reitgrasflur und kleinflächigem Bergahorn-Blockwald. Vereinzelt Vorkommen der Schluchtweide. * Mittlerer Teil: Ausgang eines schluchtartigen, steilen Taleinschnittes mit Quellrinne und angrenzender blocküberlagerter Bereich am Fuß steiler Felsabstürze. Offene Block- bzw. Grushalde Gruppen von Reitgras, Moospolstern und Großblütigem Springkraut an frischen Stellen. * Westl. Teil: Grushalde unterhalb einer Felswand.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Natürliche offene Geröllhalden mit Kryptogamenbewuchs. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------|------------|--------|
| Bryophyta | | |
| LICHENS | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Hochstaudenfluren am Belchen-Nordhang - 18113341300104

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300104
Erfassungseinheit Name Hochstaudenfluren am Belchen-Nordhang
LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113521110 |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 84 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 05.08.2010 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Punktuell ausgebildete Hochstaudenfluren in Lawinenrutschen am nordexponierten Steilhang. Kleinflächig ausgebildete hochmontane Staudenfluren aus Blauem Eisenhut und Hain-Greiskraut, eng verzahnt mit angrenzender Quellflur und Reitgrasflur. Im Westen unterhalb einer überrieselten Felswand.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Vegetationstyp punktuell ausgebildet, mit wenigen kennzeichnenden Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.997%)

TK-Blatt 8112 (25.258%)
8113 (74.739%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------------|------------|--------|------------------|
| Aconitum napellus | | | nein |
| Calamagrostis arundinacea | | | nein |
| Rumex alpestris | | | nein |
| Thelypteris limbosperma | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen" - Hoffels am Belchen-Südhang -
18113341300105

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300105
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Hoffels am Belchen-Südhang
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (94%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113603194 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 2811 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Ansammlung von Felsen diverser Größe mit offenen, exponierten Zonen. Stufig aufgebaute Felszonen mit terrassenartigen Verebnungen und z.T. steil aufragenden Felstürmen. Überwiegend steil nach Süden abfallende Felswände. Bereiche zwischen Felsen mit hochgrasreichen Freiflächen und Buchenwaldzonen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | A | Arten- und struktureicher LRT-Komplex, Störungen der Vegetation durch Wildverbiß |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Saxifraga paniculata | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen" - Hoffels am Belchen-Südhang -
18113341300105

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (1%)

| | | |
|-----------------------------|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: - | LRT/(Flächenanteil): | 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (1%) |
|-----------------------------|-----------------------------|--|

Beschreibung Randbereiche der Felsen und Felsköpfe mit Buchensukzessionswald, z.T. mit hohem Anteil von Mehlbeeren im Übergang zu ehemaligen Weideflächen. Mosaikartige Verzahnung der Gehölzflächen mit hochwüchsigen Grasbeständen bzw. Magerrasenfragmenten (Reste von Flügelginsterweide und Borstgrasrasen) oder heidelbeerreichen Teilflächen (Anklänge zur Zwergstrauchheide). Flechtenreiche Felsoberflächen. Flachgründige Felskanten und -simse mit Felsen-Leimkraut, Ehrenpreis, Kleinem Habichtskraut, Borstgras und Kleinem Sauerampfer. Vereinzelt kleinere Vorkommen von *Sedum anuum*. Felsspalten je nach Feuchtigkeitsstufe mit Nordischem Strichfarn oder Zerbrechlichem Blasenfarn in Zusammenhang mit Braunstieligem Strichfarn. In den Randbereichen bzw. Zwischenzonen der einzelnen Felsgruppen mit niedrigwüchsigem, überwiegend aus Stockausschlag entstandenem Buchenwald in der Ausprägung des Luzulo-Fagetums (mit stellenweise frischer und nährstoffreicherer Ausbildung auftretend). Artenarme, z.T. fehlende Bodenvegetation. Bei lockerem Stand der Buchen mit leichter Auflichtung mit Heidekraut, Reitgras und/oder Heidelbeere.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | A | Vorkommen typischer Arten durch Gamswildverbiss beeinträchtigt. Sonst naturnaher Zustand. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|---------------------|-------------|--------|
| Beeinträchtigungen | Wildschäden/-verbiß | Grad | mittel |
|---------------------------|---------------------|-------------|--------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|---------------------------|-------------------|---------------|
| <i>Sedum annuum</i> | | |
| <i>Silene rupestris</i> | | |
| <i>Veronica fruticans</i> | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen am Böllener Eck - 18113341300106

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300106
Erfassungseinheit Name Felsen am Böllener Eck
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (70%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113603594 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 99 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Kleiner, besonnter Felsbuckel innerhalb einer zwergstrauchreichen Sukzessionsfläche. Exponierte, leicht gewölbte Felspartie. Felsoberflächen liegen v.a. am südlichen Rand frei und sind mit krustenartigen Flechten überzogen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleiner, durch Beweidung offener Felsbuckel am Wegrand. Mittlere Artenausstattung, keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8113 (99.998%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Felsen am Böllener Eck - 18113341300106

07.09.2021

1. Nebenbogen: 4030 (30%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (30%)

Beschreibung Nördliche Randzone und Teile der Felskuppe mit Heidekrautgesellschaft (mit Preiselbeere und etwas Heidelbeere) überzogen. In Felsspalten/auf Felssimsen mit geringem Bewuchs von Kleinem Sauerampfer, Drahtschmiele und Heidekraut. Am Rande einzelne Verjüngung von Tanne, Fichte und Vogelbeere.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Kleinflächig ausgeprägte Heide mittlerer Artenausstattung |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-----------------------|------------|--------|
| Calluna vulgaris | | |
| Deschampsia flexuosa | | |
| Galium saxatile | | |
| Vaccinium myrtillus | | |
| Vaccinium vitis-idaea | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Saubächle S Rispiseck - 18113341300107

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300107
Erfassungseinheit Name Saubächle S Rispiseck
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113703407 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 640 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 07.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Steiler Bergbach in südost-exponierter Rinne. Bis etwa 2 m breiter Bach in Waldrandlage am Rand eines Weidfelds. Bach mit hohem Gefälle und steiniger bis blockreicher Sohle. Blöcke sind oft mit verschiedenen Wassermoosen bewachsen. Angrenzend aufgelichteter Fichten-Buchen-Mischwald.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typischer, steiler Bergbach mit lichter, naturnaher Bestockung, Vorkommen von Wassermoosen und ohne Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Hygrohypnum eugyrium | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Fels in Hainbuchenwald W Gschwend - 18113341300108

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300108
Erfassungseinheit Name Fels in Hainbuchenwald W Gschwend
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113734507 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 140 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 17.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleiner Felskopf mit einigen Zwergsträuchern auf einer Geländekuppe innerhalb eines ehemaligen HainbuchenNiederwaldes (Biotop Nr. 3146).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleiner Felsen im Waldschatten mit typischem, nicht sehr artenreichen Bewuchs und Moosbedeckung. Ohne Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.997%)

TK-Blatt 8113 (99.997%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Fels an Bach NO Utzenfeld - 18113341300109

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300109
Erfassungseinheit Name Fels an Bach NO Utzenfeld
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113734607 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 187 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 17.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Fels am Ostrand einer kleinen Schlucht, innerhalb derer ein schmaler Bach fließt (Biotop Nr. 3529). Felsen im Bereich einer südexponierten Rinne. Im Westen größere Schlag- bzw. Sturmwurffläche innerhalb eines Fichten-Bestandes, daher ist der Fels besonnt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Kleiner Felsen, teils beschattet, teils besonnt, mit typischem, nicht sehr artenreichen Bewuchs und Moosbedeckung. Ohne Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Wiedenbach O Aitern - 18113341300110

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300110
Erfassungseinheit Name Wiedenbach O Aitern
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113734707 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 9802 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 25.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Straßenparallel verlaufender Bergbach, der im Nordteil (Straßennähe) komplett freigestellt wurde. Im Süden tief eingeschnittene Schlucht mit weitgehend naturnaher Mischwald. Rasch fließender Bergbach mit steinig-felsigem, ca. 4 bis 6 m (im Südteil) breitem Bachbett. Süddteil: Der Bach fließt dort unterhalb eines steilen, mit Buchenwald bestockten Felshangs (Biotop 7348). Nordteil: Bachufer weitgehend freigestellt, mit Schlagflora, Brennessel, Brombeere und Haselbüschen bewachsen. Im Uferbereich im Süden kleinflächig anstehende Felsen. Bachuferbereich auf der östlichen Seite kleinflächig gestört durch die Straßenbefestigung der L123.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Strukturreicher Bachabschnitt mit bemoosten Blöcken. Im Süden naturnah bestockter, schluchtartiger Einschnitt, im Norden freigestellter, straßenparalleler Bach. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Fels am Wiedenbach - 18113341300111

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300111
Erfassungseinheit Name Fels am Wiedenbach
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113734807 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 457 |
| Kartierer | Knettel, Doris | Erfassungsdatum | 21.08.2007 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Fels am buchenbestockten Steilhang des Bachufers am Wiedenbach.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete und naturnahe Felsen mit typischer Vegetation; keine Beeinträchtigungen |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8113 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Utzenbach: bachbegleitender Ahorn-Eschenwald -
18113341300112

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300112
Erfassungseinheit Name Utzenbach: bachbegleitender Ahorn-Eschenwald
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (90%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113734907 |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 17946 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 21.11.2017 |
| | | Anzahl Nebenbogen: | 1 |

Beschreibung Bachbegleitender Wald mit Bergahorn, Esche und Schwarzerle in der Baumschicht. Schluchtwald mit Übergängen zum Schwarzerlen-Eschenwald in quelligen Bereichen. Besonders im oberen Bereich zunehmende Beteiligung der Schwarzerle, hier fließender Übergang zum angrenzenden Schwarzerlen-Eschen-Wald (Biotop Nr. 106). Typische, artenreiche Krautschicht. In Randbereichen Beteiligung der Buche.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--------------------|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gesamtbewertung: B |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Aruncus dioicus | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Chrysosplenium alternifolium | | | nein |
| Corylus avellana | | | nein |
| Festuca altissima | | | nein |
| Fraxinus excelsior | | | nein |
| Galium odoratum | | | nein |
| Geranium robertianum | | | nein |
| Impatiens noli-tangere | | | nein |
| Lamium galeobdolon | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Utzenbach: bachbegleitender Ahorn-Eschenwald -
18113341300112

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Mercurialis perennis | nein |
| Senecio ovatus | nein |
| Ulmus glabra | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Utzenbach: bachbegleitender Ahorn-Eschenwald -
18113341300112

07.09.2021

1. Nebenbogen: 3260 (10%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (10%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Naturnahe, ungestörte Gebirgsbäche mit einer dem Standort angepassten lebensraumtypischen Wasservegetation |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Fels in Heidelbeer-Buchenwald N Utzenfeld - 18113341300113

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300113
Erfassungseinheit Name Fels in Heidelbeer-Buchenwald N Utzenfeld
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113735107
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 343
Kartierer Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 21.08.2007 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Kleinere Felsen in mit Buchenwald bestocktem Steilhang (Biotop Nr. 107).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Bedingt Naturnahe Felsen mit typischer aber etwas spärlicher Vegetation; keine Beeinträchtigungen |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Fels unterhalb Steinriegel am Kresselberg - 18113341300114

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300114
Erfassungseinheit Name Fels unterhalb Steinriegel am Kresselberg
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113735307 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 508 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 17.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleinerer Fels bzw. Felsblöcke unterhalb eines Steinriegels (Biotop Nr. 3431) am Waldrand.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleines, im Waldschatten gelegenes Felsband, das v.a. mit Moosen und Flechten bewachsen ist. Keine Beeinträchtigungen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen im Buchenwald NW Schlechttau - 18113341300115

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300115
Erfassungseinheit Name Felsen im Buchenwald NW Schlechttau
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (95%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113735407 |
| Teilflächenanzahl: | 13 | Fläche (m²) | 6662 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 17.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Mehrere große Felsen und eine Felswand in südost- bis südexponiertem Steilhang. Besonders auf den Felsköpfen artenreiche Vegetation mit viel Heidekraut, Felsen-Leimkraut und Blassem Schafschwingel. Gut ausgebildete Moos- und Flechtenflora. Die Felsen im Südwesten liegen in Douglasienbeständen. Die Felsen selbst sind mit Laubholz bestockt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Bestockung mit Laubholz |
| Gesamtbewertung | A | Typische Felsen unterschiedlicher Größe, teilweise im Waldschatten gelegen. Gut ausgebildete Moos- und Flechtenflora. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Felsen im Buchenwald NW Schlechttau - 18113341300115

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (5%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8230 - Pionierrasen auf Silikاتفelskuppen (5%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Auf den Felsköpfen punktuell artenreiche Vegetation mit Heidekraut, Felsen-Leimkraut. Kleinem Sauerampfer und Blassem Schafschwingel. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Rumex acetosella | | |
| Silene rupestris | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Felsen im Heidelbeer-Buchenwald W Gschwend -
18113341300116

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300116
Erfassungseinheit Name Felsen im Heidelbeer-Buchenwald W Gschwend
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (80%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113735507 |
| Teilflächenanzahl: | 11 | Fläche (m²) | 6881 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 20.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Große Felsen in südostexponiertem Steilhang. Auf den Felsköpfen Felsen-Leimkraut, Blasser Schafschwingel, Kleiner Sauerampfer und Heidekraut. Natürliche waldfreie Standorte. Felsen vielfach in Verbindung mit kleineren bis sehr ausgedehnten Blockhalden (siehe Biotop Nr. 7356). Auf dem obersten Felskopf Vorkommen mehrerer Felsenbirnen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typische Felsen unterschiedlicher Größe, teilweise im Waldschatten gelegen. Gut ausgebildete Moos- und Flechtenflora. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Felsen im Heidelbeer-Buchenwald W Gschwend -
18113341300116

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (10%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (10%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Auf den Felsköpfen punktuell artenreiche Vegetation mit Heidekraut, Felsen-Leimkraut, Kleinem Sauerampfer und Blassem Schafschwingel. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Rumex acetosella | | |
| Silene rupestris | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Blockhalden im Buchenwald W Gschwend - 18113341300117

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300117
Erfassungseinheit Name Blockhalden im Buchenwald W Gschwend
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113735607 |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 6320 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 20.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Mehrere Blockhalden an südostexponiertem Steilhang. Mehrere kleine Blockhalden im Bereich von Felsen (Biotop Nr. 7355) im Südosten. Im Nordwesten sehr große offene Blockhalde mit einzelnen Sträuchern und Bäumen, darunter eine sehr alte, große Sommerlinde. Krautige Vegetation mit vielen Magerkeitszeigern und Pionierarten wie Leinkraut, Gelber Hohlzahn, Zypressen-Wolfsmilch, Felsen-Leimkraut und Nordischem Strichfarn.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Gut ausgeprägte offene Blockhalden unterschiedlicher Größe. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Galeopsis segetum | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Fels in Sukzessionsfläche W Gschwend - 18113341300118

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300118
Erfassungseinheit Name Fels in Sukzessionsfläche W Gschwend
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113735707 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 2065 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 20.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Bewaldete Felsen in Weidfeldsukzession am ostexponierten Hang (Biotop Nr. 3144). Felsen mit tyischer Felsspalten- und Felskopfvegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typische Waldfelsen mit Felsspaltenvegetation und Moos- und Flechtenbewuchs. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Bergbach W Gschwend - 18113341300119

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300119
Erfassungseinheit Name Bergbach W Gschwend
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113735807 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 420 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 20.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Schmalen Bergbach mit naturnaher Begleitvegetation. Im Quellbereich flächig ausgebildeter Schwarzerlen-Eschenwald (vgl. Biotop Nr. 3142).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Schmalen Bergbach mit Vorkommen von Wassermoosen (> 1%). Keine Besonderheiten, keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8113 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen in strukurreichem Wald O Utzenfluh - 18113341300120

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300120
Erfassungseinheit Name Felsen in strukurreichem Wald O Utzenfluh
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113735907
Teilflächenanzahl: 7 **Fläche (m²)** 4818
Kartierer Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 22.08.2007 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsen in strukurreichem Hainbuchen-Buchen-Mischwald östlich der Großen und Kleinen Utzenfluh. Typisch ausgebildete Felsspalten- und Felskopfvegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete und naturnahe Felsen mit typischer Vegetation; keine Beeinträchtigungen |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
|-------------------|-------------------|---------------|-------------------------|

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen in strukturreichem Wald W Utzenfluh - 18113341300121

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300121
Erfassungseinheit Name Felsen in strukturreichem Wald W Utzenfluh
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113736107
Teilflächenanzahl: 10 **Fläche (m²)** 7692
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 21.11.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Zahlreiche Felsen und Felsbänder im Steilhang östlich der Großen und Kleinen Utzenfluh. Felsköpfe mit artenreicher Vegetation, wobei stellenweise das Heidekraut dominiert, während in unmittelbarer Nachbarschaft kleinflächige Grasfluren mit Borstgras, Felsen-Leimkraut, Zypressen-Wolfsmilch und weiteren Magerwiesenarten ausgebildet sind. In Felsspalten zahlreiches Vorkommen von Schwarzstieligem Streifenfarn und Tüpfelfarn, außerdem Nordischer Strichfarn.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete und naturnahe Felsen mit typischer Vegetation; keine Beeinträchtigungen |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Blockhalde in ehem. Weidewald - 18113341300122

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300122
Erfassungseinheit Name Blockhalde in ehem. Weidewald
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113736207 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1161 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 10.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleinere Blockhalde mit felsigen Bereichen. Großenteils mit v.a. Heidelbeere bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Naturnahe kleinflächige Blockhalden mit standortsgemäßer Artenausstattung ohne Besonderheiten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Bergbach N Königshütte - 18113341300123

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300123
Erfassungseinheit Name Bergbach N Königshütte
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113736507
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2581
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 10.11.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Schmalere Bergbach mit kleinflächig gut entwickeltem Bacheschenwald.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typisch ausgeprägter Waldbach mit bemoosten Blöcken. Ohne Besonderheiten oder Beeinträchtigungen. Kennarten |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Bergbach N Königshütte - 18113341300123

07.09.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (30%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (30%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

| | |
|---------------------|--|
| Beschreibung | Schmal ausgeprägter Schwarzerlen-Eschenwald, v.a. mit jüngeren Erlen zwischen Nadelmischwäldern. |
|---------------------|--|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Hohe Anteile nicht lebensraumtypischer Arten. Gesamtbewertung: B |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------------------|-------------------|---------------|
| Acer pseudoplatanus | | |
| Alnus glutinosa | | |
| Athyrium filix-femina | | |
| Caltha palustris | | |
| Carex pendula | | |
| Carex remota | | |
| Chaerophyllum hirsutum | | |
| Chrysosplenium alternifolium | | |
| Chrysosplenium oppositifolium | | |
| Corylus avellana | | |
| Deschampsia cespitosa | | |
| Filipendula ulmaria | | |
| Fraxinus excelsior | | |
| Impatiens noli-tangere | | |
| Lysimachia nemorum | | |
| Stellaria nemorum s. l. | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Wiedenbach SO Wieden - 18113341300124

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300124
Erfassungseinheit Name Wiedenbach SO Wieden
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113736607 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 22564 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 24.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Aktuell freigestellter, zuvor überwiegend naturnah bestockter, im blockigen Bachbett verlaufender Wiedenbach. Zwischen Straße und Waldweg verlaufender Wiedenbach. Gewässerbett 2-4 m breit, Vorkommen von Wassermoosen. Ostseitig ist die natürliche Zonierung eingeschränkt durch die Befestigung der benachbarten L123. Im Süden teilweise von Fernleitung überspannt

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Typischer, breiterer Bach im Übergangsbereich zum Offenland Zwischen Landstraße und Waldwegen. Vorkommen von Wassermoosen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Wiedenbach SO Wieden - 18113341300124

07.09.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (30%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (30%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

Beschreibung Ansätze von naturnahem Laubwald nur im Süden und Norden mit Eschen, Schwarzerlen und einigen Sträuchern ausgebildet. Entlang der Restfläche Bachlauf freigestellt mit v.a. Haselbüschen und einzelnen Jungen Gehölzen. Im Westen angrenzend Wald, im Osten Wiesen. Die Straßenböschung sowie lichte Stellen auf der westlichen Seite neben einem Weg werden oft von Beständen des Indischen Springkraut eingenommen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Hohe Fremdbaumartenanteile und strukturarm. Gesamtbewertung: B |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Bach SO Unterrollsbach - 18113341300125

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300125
Erfassungseinheit Name Bach SO Unterrollsbach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (90%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113736707
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 935
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 24.11.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Kleiner Bach innerhalb eines Fichtenforstes mit bachbegleitender Quellflur. Schmäler Bergbach mit etwas Wassermoosen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typischer schmaler Bergbach, stark beschattet. Im Bachbett Vorkommen von Wassermoosen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsgebilde in Bergmischwald am Rollspitz - 18113341300126

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300126
Erfassungseinheit Name Felsgebilde in Bergmischwald am Rollspitz
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113736807 |
| Teilflächenanzahl: | 5 | Fläche (m²) | 4368 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 27.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felsen sowie zwei steil abfallende, ca. 50 m hohe Felswände im ostexponierten Hang am Rollspitz. Beeindruckende Naturgebilde mit ursprünglicher Bestockung aus Buchen, Tannen und Fichten (siehe Biotop Nr. 92) sowie artenreichem Bewuchs mit Heidelbeere, Schwarzer Heckenkirsche, Dreischnittigem Baldrian, Tüpfelfarn und Tannen-Bärlapp. Viele Moose und Flechten. Weitere kleinere Felsen am Hang.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Teils im Waldschatten gelegene, teils offene, imposante Felsgebilde mit Moos- und Flechtenbewuchs. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Blockhalden in Bergmischwald am Rollspitz - 18113341300127

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300127
Erfassungseinheit Name Blockhalden in Bergmischwald am Rollspitz
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113736907 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 466 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 27.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleinere offene Blockhalden am Fuß steiler Felswände (Biotop Nr. 7368) am ostexponierten Hang.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Gesteinshalde mit mittleren Artausstattung, ohne Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen oberhalb des Aiterbachweges - 18113341300128

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300128
Erfassungseinheit Name Felsen oberhalb des Aiterbachweges
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113737107 |
| Teilflächenanzahl: | 6 | Fläche (m²) | 3760 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 27.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Große Felsen in strukturreichem Waldbestand (Biotop Nr. 78), teilweise mit angrenzendem Ahorn-Eschen-Blockwald (Biotop Nr. 7372) an einem südexponierten Steilhang. Im unteren Bereich sind die Felsen feucht, teils wohl dauerhaft von Wasser überrieselt. In feuchten Felsspalten kommen neben Quellflurarten wie Milzkraut der Zerbrechliche Blasenfarn und der Schwarzstielige Strichfarn sowie der Gelappte Schildfarn vor. Die östlichen Felsköpfe im Bereich des Ahorn-Eschen-Blockwaldes sind von einer Grasflur mit einigen Magerrasenarten besiedelt. Häufig kommen die Weiße Fetthenne und die Purpur-Fetthenne vor. An den östlichen Felsköpfen Anklänge einer Pioniervegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Teils offene Felsen mit gut ausgeprägter Moos- und Flechten sowie Felsspaltvegetation. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Sedum telephium | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsgebilde in der "Brennthalde" - 18113341300129

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300129
Erfassungseinheit Name Felsgebilde in der "Brennthalde"
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113737307 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 4616 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 27.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Große, steil abfallende Felsgebilde an den südexponierten Steilhängen der Brennthalde. Weitere kleinere Felsen am Hang.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Teils offene Felsen mit gut ausgeprägter Moos- und Flechten sowie Felsspaltenvegetation. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG "Belchen" - Dietschelbach bei Obermulden -
18113341300130

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300130
Erfassungseinheit Name NSG "Belchen" - Dietschelbach bei Obermulden
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113737407 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 3605 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 26.10.2017 |
| | | Anzahl Nebenbogen: | 0 |

Beschreibung Schnellfließender, im südlichen Bereich naturnah bestockter Zufluß des Aiternbaches in steinigem, moosreichem Bachbett. 1-1,5 m breiter, im Westen straßenparallel verlaufender Bergbach im Waldschastten. An offenen Stellen kleinflächig ausgebildete hochstaudenreiche Vegetation mit Berg-Kälberkropf, Wald-Witwenblume, Mädesüß und Wald-Engelwurz.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typischer, beschatteter Bergbach mit Vorkommen von Wassermoosen. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen in Bergmischwald SO Untermulden - 18113341300131

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300131
Erfassungseinheit Name Felsen in Bergmischwald SO Untermulden
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113737507
Teilflächenanzahl: 4 **Fläche (m²)** 6570
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 27.11.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Lange Felswand, die sich auf ca. 150 m Länge den Hang hinauf erstreckt. Sehr moosreich und mit vielen typischen Felsspaltenarten wie Dreischnittigem Baldrian und Schwarzstieligem Strichfarn. Einzelfelsen mit moos- und farnreicher Vegetation. Felsen an einem nord-nordostexponierten Steilhang.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Felsen mit gut ausgeprägter Moos- und Flechten sowie Felsspaltvegetation. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Ahorn-Eschen-Schluchtwald am Aiternbach - 18113341300132

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300132
Erfassungseinheit Name Ahorn-Eschen-Schluchtwald am Aiternbach
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (95%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113737707 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 13738 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 24.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Bachbegleitender Ahorn-Eschen-Schluchtwald mit artenreicher Bodenvegetation. In einer verflachten Stelle kleine Aufweitung, ansonsten ist der Schluchtwald auf einen schmalen Streifen entlang des Bachufers begrenzt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--------------------|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gesamtbewertung: B |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Fraxinus excelsior | | | nein |
| Geranium robertianum | | | nein |
| Impatiens noli-tangere | | | nein |
| Polystichum aculeatum | | | nein |
| Senecio ovatus | | | nein |
| Ulmus glabra | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Ahorn-Eschen-Schluchtwald am Aiternbach - 18113341300132

07.09.2021

1. Nebenbogen: 3260 (5%)

| | |
|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: - | LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (5%) |
|-----------------------------|--|

Beschreibung Das Bachbett ist sehr geröllreich bis blockig und reich strukturiert durch kleine Kaskaden, Wasserfälle, Gumpen etc.. Große Felsblöcke sind mit reichlich Moosen bedeckt. Vorkommen von Wassermoosen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Sehr strukturreicher Wildbach mit z.T. naturnaher Begleitvegetation und Vorkommen von Wassermoosen. Punktuell Vorkommen von Neophyten. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|------------------------------|-------------|---------|
| Beeinträchtigungen | Artenveränderung (Neophyten) | Grad | schwach |
|---------------------------|------------------------------|-------------|---------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Böllenerbächle am Belchen-Südosthang - 18113341300134

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300134
Erfassungseinheit Name Böllenerbächle am Belchen-Südosthang
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (99%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113737907 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 1802 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 30.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Teilweise naturnah bestockter, teilweise durch Fichtendickungen fließender Bergbach. Schmales Bachbett mit Wassermoose.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typischer, beschatteter Bergbach mit Vorkommen von Wassermoose. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Angelica sylvestris | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Epilobium hirsutum | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Geranium palustre | | | nein |
| Knautia maxima s. str. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen in Steilhang am Kaltwasserweg - 18113341300135

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300135
Erfassungseinheit Name Felsen in Steilhang am Kaltwasserweg
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113738207
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 443
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 27.11.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Kleinere Felsen innerhalb des Hochstauden-Ahorn-Buchenwaldes (Biotop Nr. 49) am ostexponierten Hang. Weitere kleinere Felsstrukturen am Hang, auch unterhalb des Weges östlichen Weges.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Felsen im Waldschatten mit Moos- und Flechtenbewuchs. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8113 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen am Belchen-Nordosthang - 18113341300136

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300136
Erfassungseinheit Name Felsen am Belchen-Nordosthang
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113738307 |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 1957 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 11.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Felsen im nordostexponierten Steilhang. Im Südosten direkt oberhalb der Straße. Boden mit Heidelbeere und Preiselbeere bedeckt, üppige Moospolster.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Teils beschattete Felsen mit Moos- und Flechtenbewuchs. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG Belchen: Blockhalden in Sukzessionsfläche -
18113341300137

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300137
Erfassungseinheit Name NSG Belchen: Blockhalden in Sukzessionsfläche
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|---------------------------|------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113738507 |
| Teilflächenanzahl: | 7 | Fläche (m²) | 1587 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 11.10.2017 |
| | | Anzahl Nebenbogen: | 0 |

Beschreibung Mehrere Felsen in einer Sukzessionsfläche am Waldrand (Biotop Nr. 6003). Im östlichen Teil mit Grasflur aus Wald-Reitgras bewachsen, im Übergangsbereich zu Magerrasen mit Schafschwingel. Felsköpfe mit einzelnen Mehlbeeren, Fichten oder Wacholdersträuchern bestockt. In Felsspalten kommt viel Dreischnittiger Baldrian vor. Südlicher Felsen

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | A | Offene Felsen mit Moos- und Flechtenbewuchs. Beeinträchtigung der Felsvegetation durch Beweidung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Sedum telephium | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - NSG Belchen: Blockhalden in Sukzessionsfläche -
18113341300138

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300138
Erfassungseinheit Name NSG Belchen: Blockhalden in Sukzessionsfläche
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113738607
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 124
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 10.11.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Offene Blockhalden verzahnt mit Magerrasen und Felsbereichen in einer Sukzessionsfläche am Waldrand (Biotop Nr. 6003). Mit viel Heidelbeere und Wald-Reitgras bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleine Blockhalden mit etwas Flechten- und Moosbewuchs. Veränderung der Bodenvegetation durch Verbiss. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

| Beeinträchtigungen | | Grad | |
|----------------------------------|--|-------------|---------|
| 213 Beweidung | | 1 | schwach |
| 813 Artenveränderung (Neophyten) | | 1 | schwach |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - BW "Stutzfels" - Felsen im Buchenwald - 18113341300139

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300139
Erfassungseinheit Name BW "Stutzfels" - Felsen im Buchenwald
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113738807
Teilflächenanzahl: 8 **Fläche (m²)** 3792
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 10.10.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mehrere große Felsen im Quellbereich des Grabenbächle (Biotop Nr. 54 und 50). Teils steil abfallende Felswände mit wenig Bewuchs. Im Südwesten kleinere Felsgebilde im Buchenwald

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | trukturreiche Felsen mit mittlerer Artausstattung. Störungen der Vegetation durch Wildverbiß. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - BW "Stutzfels"- Grabenbächle - 18113341300140

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300140
Erfassungseinheit Name BW "Stutzfels"- Grabenbächle
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113738907 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 937 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 11.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Bergbach mit naturnaher Bestockung. Oberlauf sehr schmal bzw. unterirdisch wasserführend (siehe Biotop Nr. 54).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typischer Waldbach in südexponierter Rinne mit Vorkommen von Wassermoosen. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Schwarzerlen-Auwald am Spitzdobelbach - 18113341300141

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300141
Erfassungseinheit Name Schwarzerlen-Auwald am Spitzdobelbach
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (95%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113739007
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 17179
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 24.11.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Ausgesprochen gut ausgebildeter Hainmieren-Schwarzerlen-Auwald mit vorwiegend Schwarzerlen und Eschen in der Baumschicht. Artenreiche Bodenvegetation. Abschnittsweise buchenreichere Abschnitte.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--------------------|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gesamtbewertung: B |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Alnus glutinosa | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Caltha palustris | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Chrysosplenium alternifolium | | | nein |
| Corylus avellana | | | nein |
| Fraxinus excelsior | | | nein |
| Impatiens noli-tangere | | | nein |
| Ranunculus aconitifolius | | | nein |
| Sambucus nigra | | | nein |
| Stellaria nemorum s. l. | | | nein |
| Urtica dioica s. l. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Schwarzerlen-Auwald am Spitzdobelbach - 18113341300141

07.09.2021

1. Nebenbogen: 3260 (5%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (5%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|------------------|
| Beschreibung | Siehe Hauptbogen |
|---------------------|------------------|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Strukturreicher, beschatteter Bergbach mit Vorkommen von Wassermoosen. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|-----------------------|-------------|--------|
| Beeinträchtigungen | Expansive Pflanzenart | Grad | mittel |
|---------------------------|-----------------------|-------------|--------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen am Spitzdobelbach S Ungendwieden - 18113341300142

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300142
Erfassungseinheit Name Felsen am Spitzdobelbach S Ungendwieden
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113739107
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 362
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 28.11.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Kleine Felsen im Uferbereich des Spitzdobelbaches (Biotop Nr. 7390).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Typische beschattete Waldfelsen mit Moos- und Flechtenbewuchs. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Schwarzerlen-Eschen-Wald am Spitzdobelbach -
18113341300143

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300143
Erfassungseinheit Name Schwarzerlen-Eschen-Wald am Spitzdobelbach
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (99%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113739207 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 5294 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 24.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Kleinflächig ausgebildeter Schwarzerlen-Eschenwald auf quelligem Standort im Bereich eines kleinen Zuflusses zum Spitzdobelbach.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--------------------|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Gesamtbewertung: A |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Alnus glutinosa | | | nein |
| Caltha palustris | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Chrysosplenium oppositifolium | | | nein |
| Fraxinus excelsior | | | nein |
| Lysimachia nemorum | | | nein |
| Stellaria nemorum s. l. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Schwarzerlen-Eschen-Wald am Spitzdobelbach -
18113341300143

07.09.2021

1. Nebenbogen: 3260 (1%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (1%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|----------|
| Beschreibung | Bergbach |
|---------------------|----------|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Beschatteter Bergbach mit Vorkommen von Wassermoosen. Keine Beeinträchtigungen. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|-----------------------|-------------|---------|
| Beeinträchtigungen | Expansive Pflanzenart | Grad | schwach |
|---------------------------|-----------------------|-------------|---------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Spitzdobelbach S Ungendwieden - 18113341300144

07.09.2021

| | |
|-------------------------------|--|
| Gebiet | FFH Belchen |
| Erfassungseinheit Nr. | 18113341300144 |
| Erfassungseinheit Name | Spitzdobelbach S Ungendwieden |
| LRT/(Flächenanteil): | 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%) |

| | | | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|------------|---------------------------|---|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113739307 | | |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 982 | | |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 28.11.2017 | Anzahl Nebenbogen: | 0 |

Beschreibung 2-3 m breiter, schnellfließender Bergbach mit naturnaher, buchenreicher Begleitvegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Waldbach mit Vorkommen von Wassermoosen. Keine Beeinträchtigungen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Wiedenbach SO Wieden - 18113341300145

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300145
Erfassungseinheit Name Wiedenbach SO Wieden
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113739707
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1449
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 28.11.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Wiedenbach mit begleitendem Gehölzstreifen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Bergbach mit Vorkommen von Wassermoosen. Keine Beeinträchtigungen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Fels in strukturreichem Wald NO Utzenfluh - 18113341300146

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300146
Erfassungseinheit Name Fels in strukturreichem Wald NO Utzenfluh
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8113739807 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 362 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 20.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleiner Fels in strukturreichem Hainbuchen-Buchen-Mischwald.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleinerer Waldfelsen mit artenarmer Krautschicht. Mit Moos- und Flechtenbewuchs. Keine Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Rosenbächle /Belchen-Nordwand - 18113341300147

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300147
Erfassungseinheit Name Rosenbächle /Belchen-Nordwand
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (97%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8113739907
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 793
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 28.11.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Natürlicher Bergbach in blockreicher Hangrinne. Natürlicher, unbeeinflusster Bergbach, der am Quell- und Oberlaufbereich nur als schmales "Bächlein" ausgebildet ist und innerhalb eines lockeren Fichten-Altholzbestandes mit einzeln beigemischten Bergahornen verläuft. Uferzone und blocküberlagerte Hangrinne werden von dichtem Moosteppich überzogen (Sphagnum, Bazzania, Hylocomium). Sonstige krautige Ufervegetation setzt sich v. a. aus Farnen, Alpendost, Sumpfdotterblume, Rasenschmiele, Berg-Sauerampfer, Hain-Kreuzkraut und Himbeere zusammen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Waldbach am Fuße einer Straßenböschung mit Vorkommen von Wassermoosen. Keine nennenswerten Beeinträchtigungen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8113 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Nonnenmattweiher" - Felsen - 18113341300148

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300148
Erfassungseinheit Name NSG "Nonnenmattweiher" - Felsen
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8212150117
Teilflächenanzahl: 4 **Fläche (m²)** 444
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 25.10.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Im Hochmontan gelegene Einzelfelsen in einer felsreichen Karwand im SW des Nonnenmattweiherkares. Kleinere, überwiegend ostexponierte Felsen im südwestlichen Oberhang des Kares. Im S von Fichten-Mischwald, im Norden von Buche umgeben.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleinere Felsen an ostexponierten Steilhängen im Waldschatten von v.a. Nadel-Mischwäldern ohne Besonderheiten und ohne Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8212 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Nonnenmattweiher" - Felsen - 18113341300149

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300149
Erfassungseinheit Name NSG "Nonnenmattweiher" - Felsen
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8212605394
Teilflächenanzahl: 28 **Fläche (m²)** 12978
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 25.10.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Im Montanen bis Hochmontanen gelegene, felsreiche Karwand im Bereich des Nonnenmattweiherkares. Aus mehreren Felsformationen aufgebaute Felszone mit kleineren bis z.T. mächtigen, steil aufragenden und bis zu 15 m hohen Felsen. Im Allgemeinen mit nach Osten steil bis senkrecht abfallenden Felswänden (kantige Strukturen mit zahlreichen Felsspalten). Größerer Felsbereich im Osten als felsige Kuppe ausgebildet und dementsprechend nur teilweise mit offenen Felsflächen ausgestattet. Insgesamt feucht-kühle Hanglage und mehrheitlich stärkere Beschattung der Felsen durch umgebende Bestände, deren Zusammensetzung von buchenreichen Altholzpartien über Mischwald bis hin zu dicht geschlossenem Fichtenwald variiert. Einzelne Felsen wurden großzügig freigestellt. Die Vegetation der Felsen wird von Farnen und Moosen bestimmt. Einzelne Felsen oder Felskanten tragen Reitgrasfluren oder werden von Brombeerranken überzogen. An wenigen Stellen mit kleineren Vorkommen des Dreiblättrigen oder Felsen-Baldrians. Feuchte, z.T. auch leicht überrieselte Felsoberflächen sind mit flachen Moospolstern überzogen. An den Hängen befinden sich weitere kleinere Felsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | B | Überwiegend ostexponierte Felsen im Waldschatten gelegen oder freigestellt. Durchschnittliches Artenvorkommen, v.a. Moose und Farne. Bodenvegetation teils beeinträchtigt durch Gamsverbiß |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8212 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Chrysothrix chlorina | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Polypodium vulgare agg. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Bodensaure Nadelwälder innerhalb Bannwald , NSG
"Nonnenmattweiher" - Karwand - 18113341300150

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300150
Erfassungseinheit Name Bodensaure Nadelwälder innerhalb Bannwald , NSG "Nonnenmattweiher" - Karwand
LRT/(Flächenanteil): 9410 - Bodensaure Nadelwälder (90%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8212605794 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 179837 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 25.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Im Montanen bis Hochmontanen gelegene, felsreiche Karwand mit naturnahem Buchenwald, Buchen-Tannen-Fichten-Mischwald und Buchen-Bergahornmischwald. Karwand eines gut ausgebildeten Gletscherkares am Nordostabfall des Köhlgartenmassives, d.h. in ganzjährig schattig-kühler Lage mit hoher Luftfeuchtigkeit und geringer Sonneneinstrahlung. Steil abfallende Unterhangabschnitte mit meist senkrecht aufragenden Felsen, die sich zu einem Felsband gruppieren. Kleinere, einzelne Felsen und quelligen Zonen bei kleinflächigen Hangverebnungen (Quellfluren mit Milzkraut, Springkraut und Hain-Sternmiere). Die Karwand wird von einem naturnahen Tannen-Buchen-Bergahornwald mit wechselnder Dominanz der einzelnen Baumarten bestockt. Stellenweise aufgelichtete Zonen und ein hoher Totholzanteil durch geworfene oder abgebrochene Bäume. Kraut- und farnreiche Bodenvegetation mit diversen Farnarten und Wald-Hainsimse. Im Bereich der Felsen zusätzlich mit Reitgrasfluren und diversen Kleinfarnen. Hohe Luftfeuchte, die durch das Vorkommen feuchtigkeitsliebender Arten wie Springkraut, Alpen-Hexenkraut, Hain-Gilbweiderich und Berg-Ehrenpreis unterstrichen wird. Kleinflächig offene, farn- und moosbewachsene Blockhalden.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | Ta 50, Bu 30, Fi 15, BAh 5,B Bu 60%, Fi 20%, Ta 20% , B B |
| Habitatstruktur | B | BW A 8 B 3 B |
| Beeinträchtigung | C | - |
| Gesamtbewertung | B | Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps [9410] wird in dieser Erfassungseinheit mit gut (B) bewertet. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8212 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Abies alba | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Bodensaure Nadelwälder innerhalb Bannwald , NSG
"Nonnenmattweiher" - Karwand - 18113341300150

07.09.2021

| | |
|-------------------------|------|
| Asplenium trichomanes | nein |
| Athyrium filix-femina | nein |
| Bazzania trilobata | nein |
| Blechnum spicant | nein |
| Deschampsia flexuosa | nein |
| Dryopteris dilatata | nein |
| Fagus sylvatica | nein |
| Huperzia selago | nein |
| Hylocomium splendens | nein |
| Luzula luzuloides | nein |
| Oxalis acetosella | nein |
| Picea abies | nein |
| Plagiothecium undulatum | nein |
| Polytrichum formosum | nein |
| Prenanthes purpurea | nein |
| Rhytiadelphus loreus | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Bodensaure Nadelwälder innerhalb Bannwald , NSG
"Nonnenmattweiher" - Karwand - 18113341300150

07.09.2021

1. Nebenbogen: 9140 (10%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|-------------------------------------|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 9140 - Subalpine Buchenwälder (10%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|-------------------------------------|

| | |
|---------------------|--|
| Beschreibung | Überwiegend Hainsimsen-Tannenwald auf luftfeuchtem und blockreichem Osthang. Die Krautschicht ist moos- und farnreich. Alte Tannen häufig mit Bartflechten-Behang. Frische Bereiche örtlich mit kleinflächigen Übergängen zum hochstaudenreichen Bergahorn-Buchenwald oder zum BergahornBlockwald. Im SO und im Bereich der Felsen z.T. sehr stark aufgelichtet. In Bereichen, in denen der Fichtenanteil reduziert wurde, aktuell teilweise sehr buchenreich (im N und am Unterhang zwischen den Felsen). |
|---------------------|--|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--------------------|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | C | - |
| Gesamtbewertung | B | Gesamtbewertung: B |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | |
|---------------------------|---------------------|-------------------|
| Beeinträchtigungen | Wildschäden/-verbiß | Grad stark |
|---------------------------|---------------------|-------------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------------|------------|--------|
| Abies alba | | |
| Acer pseudoplatanus | | |
| Adenostyles alliariae | | |
| Athyrium distentifolium | | |
| Athyrium filix-femina | | |
| Fagus sylvatica | | |
| Galium odoratum | | |
| Lonicera nigra | | |
| Picea abies | | |
| Prenanthes purpurea | | |
| Rosa pendulina | | |
| Rumex alpestris | | |
| Senecio nemorensis agg. | | |
| Sorbus aucuparia | | |
| Stellaria nemorum s. l. | | |
| Ulmus glabra | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Nonnenmattweiher" -Weiherfelsen - 18113341300151

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300151
Erfassungseinheit Name NSG "Nonnenmattweiher" -Weiherfelsen
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8212605994 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 5548 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra & Knettel, Doris, - | Erfassungsdatum | 25.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Mächtiges Felsband an der südöstlichen Hangoberkante des Nonnenmattweiherkares. Im Bereich eines Hangrückens anstehendes Felsband mit steilen, überwiegend senkrecht nach Norden abfallenden und bis zu ca. 30m hohen Felswänden. Schattig-kühle Hanglege mit hoher Luftfeuchtigkeit. Die Felszone wird von einem stark aufgelichteten BergahornBuchen-Tannen-Altholzbestand umgeben. Auf den eigentlichen Felsabschnitten stocken einzelne Vogelbeeren, Tannen und Fichten. Die Felsvegetation wird von Farnen und Reitgrasfluren aufgebaut. Zunehmend exponierte und trockenere Felszonen am Oberhang sind mit Heidelbeere, Heidekraut und Drahtschmiele. Am Felsgrat stellenweise mit wenigen Exemplaren des Felsen-Leimkrautes.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | B | Imposanter, kürzlich stark freigestellter Felsen, der überwiegend mit Moosen und Flechten bewachsen ist. Felsvegetation z.T. durch Gamsverbiss beeinträchtigt. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8212 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Schlucht- und Hangmischwälder innerhalb Bannwald, NSG
"Nonnenmattweiher" - Blockwald - 18113341300152

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300152
Erfassungseinheit Name Schlucht- und Hangmischwälder innerhalb Bannwald, NSG "Nonnenmattweiher" - Blockwald
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (90%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8212708907 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 13339 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 25.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Blockwald auf einem nordostexponierten, steilen Karhang. In der Baumschicht dominiert Bergahorn, beigemischt sind v.a. Buche und Tanne und am Unterhang z.T. Ulme; dagegen fehlt die Esche vollständig (regionaltypische, eschenarme Ausprägung des Blockwalds; standörtlicher Übergang zum hochmontanen Bergahorn-Buchenwald). Üppige Krautschicht mit Farnen und Springkraut, Blöcke mit säurezeigenden Moosen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--------------------|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | C | - |
| Gesamtbewertung | C | Gesamtbewertung: C |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8212 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Chrysosplenium alternifolium | | | nein |
| Corylus avellana | | | nein |
| Dryopteris carthusiana | | | nein |
| Dryopteris filix-mas | | | nein |
| Galium odoratum | | | nein |
| Geranium robertianum | | | nein |
| Impatiens noli-tangere | | | nein |
| Lamium galeobdolon | | | nein |
| Rhytidadelphus loreus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Schlucht- und Hangmischwälder innerhalb Bannwald, NSG
"Nonnenmattweiher" - Blockwald - 18113341300152

07.09.2021

| | |
|------------------|------|
| Ribes alpinum | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Ulmus glabra | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Schlucht- und Hangmischwälder innerhalb Bannwald, NSG
"Nonnenmattweiher" - Blockwald - 18113341300152

07.09.2021

1. Nebenbogen: 9140 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 9140 - Subalpine Buchenwälder (10%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|------------------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | C | - |
| Gesamtbewertung | B | Naturnahe Ausprägung aber struktur- und verjüngungsarm. Gesamtbewertung: B |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Wildschäden/-verbiß **Grad** stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------------|-------------------|---------------|
| Abies alba | | |
| Acer pseudoplatanus | | |
| Adenostyles alliariae | | |
| Athyrium filix-femina | | |
| Dryopteris filix-mas | | |
| Fagus sylvatica | | |
| Galium odoratum | | |
| Rosa pendulina | | |
| Senecio nemorensis agg. | | |
| Sorbus aucuparia | | |
| Stellaria nemorum s. l. | | |
| Ulmus glabra | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Nonnenmattweiher" -Weiherbach - 18113341300153

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300153
Erfassungseinheit Name NSG "Nonnenmattweiher" -Weiherbach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8212709007 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1592 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 25.10.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Naturnaher Bergbach in einer ostexponierten Rinne mit schnell fließendem, leicht bräunliches Wasser (Abfluss vom Nonnenmattweiher). Angrenzende Bestände wurde sehr stark aufgelichtet um das Laubholz zu fördern. Bachbett 1m bist zu 2m breit. Die Bachsohle ist teils sandig-steinig, teils blockreich. Steine und Blöcke sind häufig mit verschiedenen Wassermoosen bewachsen. Im Westen ist der Bach in einer steilen Schlucht eingeschnitten. An manchen Stellen wird der Bach von Brombeere und Farnen überdeckt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typischer Schwarzwaldbach mit artenarmer Wassermoosvegetation, ohne Besonderheiten und ohne Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8212 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Fontinalis antipyretica | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Weiherbach SW Vorderheubronn - 18113341300154

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300154
Erfassungseinheit Name Weiherbach SW Vorderheubronn
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8212790107 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1138 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 09.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung In stark aufgelichteten Bereichen (Förderung des Laubholzes) gelegener, naturnaher Bergbach mit bis zu 2 m Breite in den flacheren Abschnitten, ansonsten überwiegend schmaler. Typischer, überwiegend von Sukzessionsgehölzen und Einzelbäumen umgebener Bergbach, der z.T. stark von Weide und Brombeere überwachsen ist und im Osten in einer Weide liegt (Furt, Weg, Tränke). Schnell fließendes, leicht bräunliches Wasser (Abfluss vom Nonnenmattweiher). Die Bachsohle ist teils sandig-steinig, teils blockreich. Steine und Blöcke sind häufig mit verschiedenen Wassermoosen bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Typischer Bergbach mit Vorkommen von etwas Wassermoosen (> 1 %) in stark aufgelichteten Bereichen und teilweise in einer Weide gelegen (Trittspuren, Furt). |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8212 (100%)

Nutzungen - -

| | | | |
|---------------------------|------------------------------------|---------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad 0 | keine Angabe |
|---------------------------|------------------------------------|---------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Fontinalis antipyretica | | | nein |
| Veronica beccabunga | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - NSG "Nonnenmattweiher" - Blockhalde - 18113341300155

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300155
Erfassungseinheit Name NSG "Nonnenmattweiher" - Blockhalde
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 8212709307
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 25.10.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Offene Blockhalde an einem östlich exponierten Unterhang des Nonnenmattweiher-Kars. Üppiger Bewuchs mit Moosen, Farnen und Springkraut. Randlich mattwüchsige Bestockung aus Bergahorn und Vogelbeere.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Schmal ausgeprägte Geröllschutthalde am Unterhang mit randlicher Beschattung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.176%)

TK-Blatt 8212 (100.176%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Lehbächle SW Schönenberg - 18113341300156

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300156
Erfassungseinheit Name Lehbächle SW Schönenberg
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8213017894 |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 3152 |
| Kartierer | Seis, K. | Erfassungsdatum | 13.10.2016 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Überwiegend naturnah mit Schwarz-Erlen, Eschen und Bergahorn bestockter Bachlauf mit flutender Wasservegetation. In einem bis zu 2 m breiten Geröll- und Blockbett verlaufender Bergbach. V.a. im S Vorkommen größerer Gesteinsblöcke. Sehr naturnaher Lauf mit kleinen Mäandern, Verästelungen und kleinen Kaskaden bzw. Wasserfällen. Stetes Vorkommen von Wassermoosen. Am Oberlauf im N zunächst Fichtenbestockung. Danach überwiegend naturnahe Bestockung mit Vorkommen starker Schwarz-Erlen, Eschen und Bergahorn. Der Baumbestand im N ist insgesamt jünger als im S mit höherem Strauchanteil. Im S vor der Einmündung in den Böllenbach (Verdolung unter der L 131) durchfließt der Bach kurz einen steilen, klingentypischen Abschnitt. Die Klingeneinhänge sind nicht naturnah mit Fichte bestockt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Der Bach verfügt über ein gut ausgeprägtes Arteninventar, hervorragende Habitatstrukturen und hat keine sonstigen Beeinträchtigungen |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Einzelfels am Böllenbach N Wembach - 18113341300157

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300157
Erfassungseinheit Name Einzelfels am Böllenbach N Wembach
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8213150017 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 142 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 07.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleiner Einzelfels am Südufer des Böllenbachs in einer Biegung. Bis zu 4 m hoher Einzelfels mit zum Bach hin offenen, mit Moosen und Flechten bedeckten Felswänden. Der Fels liegt zwischen dem Böllenbach und einem Waldweg.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Im Waldschatten (Ta, Bu, Fi) gelegener Felsen in unmittelbarer Wegnähe. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.997%)

TK-Blatt 8213 (99.997%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Böllenbach N Wembach - 18113341300158

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300158
Erfassungseinheit Name Böllenbach N Wembach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8213733907 |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 2896 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 07.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Naturnah bestockter Bergbach entlang der L181, teilweise mit einem Laubholzgürtel aus Bergahorn, Esche und Erle auf einem ca. 2-3 m breiten Streifen beiderseits des Bachufers. Rasch fließender, ca. 3 m breiter, zwischen Waldweg und Straße verlaufender Bergbach in steinig-blockigem bis kiesigem Bachbett mit Vorkommen von Wassermoosen auf größeren Blöcken.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Typisch ausgeprägter Bergbach mit Vorkommen von Wassermoosen. Ufervegetation z.T. beeinflusst durch starke Freistellung im NW (Hasel, Brombeere, Ind. Springkraut) und Nadelholzdominanz im Südosten. Keine Beeinträchtigungen. Kleinflächig Anklänge zum Hainmieren-Schwarzerlen-Auwald. Esche z.T. abgängig. Nordwesten: Bodenvegetation mit Vorkommen typischer Hochstauden aber z.T. Dominanz von Indischem Springkraut, Brombeere und Hasel. Stark aufgelichteter Bestand, straßenseitig hier nur spärliche Bestockung. Überwiegend sind die Böschungen zu steil für die Ausbildung einer Auwaldgesellschaft. Südosten: Dominanz von Fichte und Tanne mit schmalen Laubholzgürtel. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Böllenbach S Niederböllen - 18113341300159

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300159
Erfassungseinheit Name Böllenbach S Niederböllen
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8213734007 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1643 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 07.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr naturnah mit Erlen und Eschen bestockter Abschnitt des Böllenbaches. Der schnell fließende Böllenbach verläuft überwiegend im Geröll- und Blockbett. Am Oberhang im NO fließt er zwischen einer Weide und einem Fahrweg, im Süden zwischen einer Weide und einem Gehölzstreifen. Ca. 1-1,5 m, im Süden bis 3m breites Bachbett. Im Norden Beschattung durch angrenzenden Nadel-Mischwald. Zur Straße hin lichter bestockt. Im Süden mit Anklängen zum Schwarz-Erlen-Eschenwald.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Typischer Bergbach mit Vorkommen von etwas Wassermoosen. Im N im Waldschatten der angrenzenden Nadelmischwälder. Durch die L131 gequert. Kennarten |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Veronica beccabunga | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Fels in Altholz SW Entenschwand - 18113341300160

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300160
Erfassungseinheit Name Fels in Altholz SW Entenschwand
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | 8213734107 |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 146 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 07.11.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleiner Fels an einem südostexponierten Steilhang in kleinflächigem strukturreichem Altbestand oberhalb Lehbächle.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleiner Felsen im Waldschatten und artenarmer Vegetation, ohne Beeinträchtigung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.003%)

TK-Blatt 8213 (100.003%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide im Belchengebiet - 18113341300161

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300161
Erfassungseinheit Name Auenwälder mit Erle, Esche, Weide im Belchengebiet
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 14 | Fläche (m²) | 142098 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 01.01.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Der prioritäre Lebensraumtyp [*91E0] umfasst edellaubholzdominierte Waldbestände unterschiedlicher Artzusammensetzung entlang schmaler Geländerrinnen oder entlang von Bachläufen und auf quelligen Bereichen. Im Gebiet ist meist der Schwarzerlen-Eschen-Wald ausgeprägt, der v.a. im östlichen Projektgebiet vorkommt (Wiedenbach, Utzenfeld, Spitzdobel). Am etwas breiteren Spitzdobelbach stockt ein gut ausgebildeter Hainmieren-Schwarzerlen-Auwald mit vorwiegend Schwarzerlen und Eschen in der Baumschicht. Die Baumartenzusammensetzung ist weitgehend lebensraumtypisch. Die Verjüngung der Hauptbaumarten ist in den meist noch nicht zur Verjüngung anstehenden Beständen zwar nur sehr spärlich vorhanden aber weitgehend lebensraumtypisch. Die Bodenvegetation ist nahezu vollständig vorhanden. Totholz ist im geringen und Habitatbäume sind im geringen bis mittleren Umfang vorhanden. Der Wasserhaushalt ist überwiegend frisch und quellig und zwar verändert, für den Lebensraumtyp aber noch günstig. Beeinträchtigungen bestehen aktuell nur in geringem Umfang. Die Esche ist aber durch das Eschentriebsterben z.T. abgängig.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | 88% B 100% A A |
| Habitatstruktur | B | Kaum C weitgehend natürlich, für den Waldlebensraumtyp günstig B |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Der Erhaltungszustand des prioritären Lebensraumtyps [*91E0] wird auf Gebietsebene insgesamt mit gut (B) bewertet. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

| | | | | |
|---------------------------|---------------------------|--|---------------|-------|
| Beeinträchtigungen | 213 Beweidung | | Grad 3 | stark |
| | 814 Expansive Pflanzenart | | 3 | stark |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Alnus glutinosa | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide im Belchengebiet -
18113341300161

07.09.2021

| | |
|-------------------------------|------|
| Brachypodium sylvaticum | nein |
| Caltha palustris | nein |
| Cardamine amara | nein |
| Cardamine pratensis | nein |
| Carex pendula | nein |
| Carex remota | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | nein |
| Chrysosplenium alternifolium | nein |
| Chrysosplenium oppositifolium | nein |
| Circaea lutetiana | nein |
| Corylus avellana | nein |
| Deschampsia cespitosa | nein |
| Equisetum sylvaticum | nein |
| Festuca gigantea | nein |
| Filipendula ulmaria | nein |
| Fraxinus excelsior | nein |
| Impatiens noli-tangere | nein |
| Lycopus europaeus | nein |
| Lysimachia nemorum | nein |
| Phalaris arundinacea | nein |
| Prunus spinosa | nein |
| Ranunculus aconitifolius | nein |
| Sambucus nigra | nein |
| Stachys sylvatica | nein |
| Stellaria nemorum s. l. | nein |
| Urtica dioica s. l. | nein |
| Viburnum opulus | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Hainsimsen- Buchenwald im Belchengebiet - 18113341300162

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300162
Erfassungseinheit Name Hainsimsen- Buchenwald im Belchengebiet
LRT/(Flächenanteil): 9110 - Hainsimsen-Buchenwald (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 65 **Fläche (m²)** 4603499
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 01.01.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Die Baumartenzusammensetzung ist deutlich von Buche und Weißtanne geprägt. Insgesamt beträgt der Anteil gesellschaftstypischer Baumarten gut 80 %. Als nicht gesellschaftstypische Baumart tritt v.a. die Fichte, mit geringen Anteilen auch die Douglasie hinzu. Die Baumartenzusammensetzung der Naturverjüngung ist zu 86% gesellschaftstypisch. Die lebensraumtypischen Habitatstrukturen sind mit insgesamt 5 Altersphasen, einem hohen Totholzanteil und einem mittleren Habitatbaumanteil hervorragend ausgebildet. Beeinträchtigungen sind in Form von Verbiss an Bergahorn und Tanne, gelegentlich auch an Buche vorhanden.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | 81% B 86% B B |
| Habitatstruktur | A | 5/ Dauerwald >35% 11,8 fm/ha 4,0 Bäume /ha |
| Beeinträchtigung | B | Verbiss |
| Gesamtbewertung | B | Der Lebensraumtyp [9110] Hainsimsen-Buchenwälder ist in dieser EE insgesamt gut (B) ausgebildet. Die Bestände weisen eine naturnahe Baumartenzusammensetzung auf. Der Strukturreichtum ist gut bis hervorragend ausgeprägt. Beeinträchtigungen treten in Form von mittlerem Wildverbiss auf. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
 8112 (31.117%)
 8113 (67.513%)
 8212 (0.004%)
 8213 (1.365%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiss **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------|------------|--------|------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Betula pendula | | | nein |
| Carpinus betulus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Hainsimsen- Buchenwald im Belchengebiet - 18113341300162

07.09.2021

| | |
|------------------------|------|
| Deschampsia flexuosa | nein |
| Dryopteris carthusiana | nein |
| Dryopteris filix-mas | nein |
| Fagus sylvatica | nein |
| Festuca altissima | nein |
| Luzula luzuloides | nein |
| Luzula sylvatica | nein |
| Oxalis acetosella | nein |
| Quercus petraea | nein |
| Quercus robur | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Waldmeister- Buchenwald Im Belchengebiet - 18113341300163

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300163
Erfassungseinheit Name Waldmeister- Buchenwald Im Belchengebiet
LRT/(Flächenanteil): 9130 - Waldmeister-Buchenwald (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 7 **Fläche (m²)** 316469
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 01.01.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Die Baumartenzusammensetzung ist deutlich von Buche, Berg-Ahorn und Weißtanne geprägt. Insgesamt beträgt der Anteil gesellschaftstypischer Baumarten 83 %. Als nicht-gesellschaftstypische Baumarten tritt v.a. die Fichte hinzu. Die Baumartenzusammensetzung der Naturverjüngung ist zu 85 % gesellschaftstypisch. Auch in der Verjüngung ist die Buche dominierend. Die lebensraumtypischen Habitatstrukturen sind mit insgesamt drei Altersphasen, einem hohen Totholzanteil und einem mittlerem Habitatbaumanteil gut ausgebildet. Beeinträchtigungen sind in Form von Verbiss an Weißtanne und gelegentlich auch an Buche vorhanden.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | 83% B 85% B B |
| Habitatstruktur | B | 3/ Dauerwald <35% 11,0 fm/ha 3,4 Bäume/ha |
| Beeinträchtigung | B | Verbiss |
| Gesamtbewertung | B | Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps [9130] Waldmeister-Buchenwälder ist trotz der teilweise mit Fichte, Lärche und Kiefer durchmischten Baumschicht auf Gebietsebene mit gut (B) bewertet. Die Waldbestände weisen einen hohen durchschnittlichen Totholzanteil auf. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
 8112 (35.78%)
 8113 (45.364%)
 8213 (18.856%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiss **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Carex pilosa | | | nein |
| Carex sylvatica | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Fraxinus excelsior | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Waldmeister- Buchenwald Im Belchengebiet - 18113341300163

07.09.2021

| | |
|-------------------------|------|
| Galium odoratum | nein |
| Hedera helix | nein |
| Hordelymus europaeus | nein |
| Polygonatum multiflorum | nein |
| Quercus petraea | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Subalpine Buchenwälder im Belchengebiet - 18113341300164

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300164
Erfassungseinheit Name Subalpine Buchenwälder im Belchengebiet
LRT/(Flächenanteil): 9140 - Subalpine Buchenwälder (100%)

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 6 | Fläche (m²) | 74496 |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 01.01.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Der LRT umfasst naturnahe Bestände des Hochstaudenreichen Ahorn-Buchen-Waldes mit Tanne in überwiegend hochmontaner Lage. Die Baumartenzusammensetzung ist weitestgehend gesellschaftstypisch. Es dominiert die Buche, Bergahorn ist mit ca. 20 %, Tanne und Fichte (*Picea abies*) sind mit 11 % bzw. 15 % beteiligt. Nicht-gesellschaftstypische Baumarten fehlen oder sind nur im geringen Umfang am Bestandesaufbau beteiligt. Die Fichte ist in den Hochlagen in einzel- bis gruppenweiser Beimischung Teil der naturnahen Bestockung, v.a. im Übergang zu den angrenzenden Hainsimsen-Fichten-Tannenwäldern. Die Verjüngung ist zwar weitestgehend gesellschaftstypisch, aber insbesondere im Nonnenmattweiherkar und im Belchengebiet nur in geringer Deckung vorhanden. Die Bodenvegetation ist eingeschränkt vorhanden. In der Strauchschicht wachsen Schwarze Heckenkirsche und Traubenholunder. Die Altersphasen sind sehr unterschiedlich ausgeprägt. Die größten Anteile entfallen auf Altbestände und Bannwald. Die Totholzanteile und die Anzahl der Habitatbäume liegen im mittleren Bereich. Beeinträchtigungen bestehen auf Gebietsebene im mittleren Umfang durch Verbiss. Der Fortbestand des LRTs ist hierdurch nicht gefährdet, es besteht jedoch langfristig die Gefahr der Entmischung der Bestände zugunsten von Buche und Fichte.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | 95% A 86% B |
| Habitatstruktur | B | B 4 / Dauerwaldphase >35% 4,9 fm/ha 2,1 Bäume / ha |
| Beeinträchtigung | B | - |
| Gesamtbewertung | B | Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps [9140] wird in dieser Erfassungseinheit (LRT-Flächen außerhalb Bannwald) insgesamt mit gut bewertet. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Adenostyles alliariae | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Subalpine Buchenwälder im Belchengebiet - 18113341300164

07.09.2021

| | |
|---------------------------|------|
| Athyrium distentifolium | nein |
| Athyrium filix-femina | nein |
| Cicerbita alpina | nein |
| Dryopteris filix-mas | nein |
| Fagus sylvatica | nein |
| Galium odoratum | nein |
| Lonicera nigra | nein |
| Picea abies | nein |
| Polygonatum verticillatum | nein |
| Prenanthes purpurea | nein |
| Rosa pendulina | nein |
| Rumex alpestris | nein |
| Senecio nemorensis agg. | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Stellaria nemorum s. l. | nein |
| Ulmus glabra | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Schlucht- und Hangmischwälder im Belchengebiet - 18113341300165

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300165
Erfassungseinheit Name Schlucht- und Hangmischwälder im Belchengebiet
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (100%)

| | | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------------------------|------------|-----------------------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - | |
| Teilflächenanzahl: | 6 | Fläche (m²) | 43812 | |
| Kartierer | Rudmann, Alexandra | Erfassungsdatum | 01.01.2017 | Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Der prioritäre Lebensraumtyp [*9180] umfasst edellaubholzdominierte Waldbestände auf Block- und Rutschhängen unterhalb von Felsen, vielfach mit offenen Halden mosaikartig verzahnt oder in Schluchten auf frischen, luftfeuchten Standorten. Meist dominiert Bergahorn. Eschenreich sind hingegen Schluchtwälder am Utzenbach, Aiternbach und nördlich Oberböllen. Eingebrachte Fremdbaumarten sind kaum vorhanden. Allerdings treten Baumarten der Kontaktgesellschaften örtlich mit Anteilen bis zu 30 % hinzu, hierzu zählt die Buche. Insgesamt liegt daher der Anteil lebensraumtypischer Baumarten nur bei 73 %. Die Verjüngung der Hauptbaumarten ist oft nur sehr spärlich vorhanden. Teilweise fehlt sie insbesondere bei Tanne und Bergahorn aufgrund des starken Verbisses. Die Bodenvegetation ist insgesamt eingeschränkt vorhanden. Der Anteil an Totholz und Habitatbäumen ist nur teilweise hoch. Insgesamt liegen die Anteile beider Parameter im mittleren Bereich. Beeinträchtigungen bestehen auf Gebietsebene durch starken Gamsverbiss im mittleren Umfang.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | 73% C55% CB |
| Habitatstruktur | B | 4 / Dauerwaldphase >35% 6,9 fm/ha 4,6 Bäume / ha |
| Beeinträchtigung | B | Verbiss |
| Gesamtbewertung | B | Der Erhaltungszustand des prioritären Lebensraumtyps [*9180] wird in dieser Erfassungseinheit insgesamt mit gut (B) bewertet. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (16.73%)
8113 (83.27%)

Nutzungen - -

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|---------------|--------|
| Beeinträchtigungen | 814 Expansive Pflanzenart | Grad 2 | mittel |
| | 620 Wildschäden/-verbiß | 3 | stark |
| | 813 Artenveränderung (Neophyten) | 3 | stark |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Schlucht- und Hangmischwälder im Belchengebiet -
18113341300165

07.09.2021

| | |
|-----------------------------------|------|
| <i>Corylus avellana</i> | nein |
| <i>Deschampsia flexuosa</i> | nein |
| <i>Dryopteris dilatata</i> | nein |
| <i>Festuca altissima</i> | nein |
| <i>Fraxinus excelsior</i> | nein |
| <i>Galium saxatile</i> | nein |
| <i>Impatiens noli-tangere</i> | nein |
| <i>Lamium galeobdolon</i> | nein |
| <i>Luzula luzuloides</i> | nein |
| <i>Mercurialis perennis</i> | nein |
| <i>Milium effusum</i> | nein |
| <i>Polypodium vulgare</i> | nein |
| <i>Polystichum aculeatum</i> agg. | nein |
| <i>Rhytiadelphus loreus</i> | nein |
| <i>Sambucus nigra</i> | nein |
| <i>Sambucus racemosa</i> | nein |
| <i>Senecio ovatus</i> | nein |
| <i>Sorbus aria</i> | nein |
| <i>Sorbus aucuparia</i> | nein |
| <i>Teucrium scorodonia</i> | nein |
| <i>Thuidium tamariscinum</i> | nein |
| <i>Tilia platyphyllos</i> | nein |
| <i>Ulmus glabra</i> | nein |
| <i>Vaccinium myrtillus</i> | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Bodensaure Nadelwälder im Belchengebiet - 18113341300166

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300166
Erfassungseinheit Name Bodensaure Nadelwälder im Belchengebiet
LRT/(Flächenanteil): 9410 - Bodensaure Nadelwälder (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 5 **Fläche (m²)** 54747
Kartierer Rudmann, Alexandra **Erfassungsdatum** 01.01.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Der LRT umfasst natürliche und naturnahe Tannen- und Fichten-Wälder der montanen und hochmontanen Höhenstufe. Dabei handelt es sich im FFH-Gebiet um kleinflächige Vorkommen von Geißelmoos-Fichten-Wäldern im Bereich der Felshänge am Belchen-Nordhang und um hochmontane Hainsimsen-Fichten-Tannen-Wälder. In den kleinflächigen Geißelmoos-Fichten-Wäldern dominiert die Fichte, einzeln beigemischt ist hier die Vogelbeere. In den kleineren Hainsimsen-Fichten-Tannen-Wäldern bei Rübgarten, Untermulden und beim Rollspitz hingegen setzt sich die Baumschicht zu annähernd gleichen Teilen aus Tanne, Fichte und Buche zusammen. Da der Hainsimsen-Fichten-Tannen-Wald Kontaktgesellschaft zum [9110] Hainsimsen-Buchenwald ist, bzw. zwischen diesem und echten Fichtenwäldern „vermittelt“, muss auch ein gewisser Anteil an Buche in den [9410] Bodensauren Nadelwäldern dieses Gebietes als lebensraumtypisch angesehen werden. Beeinträchtigungen bestehen durch Wildverbiss, v.a. durch Gamswild.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | Fi 47, Ta 28, Bu 20, BAh 3, Vb 1, slb1, A Fi 55, Bu28, Ta 16, Bah 2, A B |
| Habitatstruktur | B | 4 B 9,6 fm/ha B 3,0 Bäume/ha B |
| Beeinträchtigung | B | Verbiss |
| Gesamtbewertung | B | Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps [9410] wird auf Gebietsebene insgesamt mit gut (B) bewertet. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (47.856%)
8212 (52.144%)

Nutzungen - -

| | | | |
|---------------------------|---------------------------|---------------|-------|
| Beeinträchtigungen | 620 Wildschäden/-verbiß | Grad 3 | stark |
| | 811 Natürliche Sukzession | 3 | stark |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Asplenium ruta-muraria | | | nein |
| Bazzania trilobata | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Bodensaure Nadelwälder im Belchengebiet - 18113341300166

07.09.2021

| | |
|-----------------------|------|
| Blechnum spicant | nein |
| Calluna vulgaris | nein |
| Cystopteris fragilis | nein |
| Deschampsia flexuosa | nein |
| Dicranum scoparium | nein |
| Dryopteris dilatata | nein |
| Galium saxatile | nein |
| Huperzia selago | nein |
| Hylocomium splendens | nein |
| Luzula luzuloides | nein |
| Oxalis acetosella | nein |
| Picea abies | nein |
| Pleurozium schreberi | nein |
| Polytrichum formosum | nein |
| Prenanthes purpurea | nein |
| Rhytiadelphus loreus | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Sphagnum spec. | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Hainsimsen- Buchenwald im Belchengebiet BW -
18113341300167

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 18113341300167
Erfassungseinheit Name Hainsimsen- Buchenwald im Belchengebiet BW
LRT/(Flächenanteil): 9110 - Hainsimsen-Buchenwald (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 159067 |
| Kartierer | Forsteinrichtung, FE | Erfassungsdatum | 01.01.2017 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Knapp 20 ha des LRTs [9110] Hainsimsen-Buchenwald liegen im Bannwald Stutzfels und in der Kernzone Belchen-Süd. Hochmontaner, am südexponierten Belchenhang stockender, gut ausgeprägter Buchenwald mit Vorkommen der Lungenflechte an den ältesten Buchen. Westteil Buchensukzessionswald auf ehemaligen Weiden am Südhang des Belchens.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Der Lebensraumtyp [9110] Hainsimsen-Buchenwälder ist in dieser EE insgesamt gut (B) ausgebildet. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Abies alba | | | nein |
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Betula pendula | | | nein |
| Carpinus betulus | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Dryopteris carthusiana | | | nein |
| Dryopteris filix-mas | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca altissima | | | nein |
| Luzula luzuloides | | | nein |
| Luzula sylvatica | | | nein |
| Oxalis spec. | | | nein |
| Poa nemoralis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Hainsimsen- Buchenwald im Belchengebiet BW -
18113341300167

07.09.2021

Quercus petraea

nein

Quercus robur

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Mähweide Kressel - 28113341300002

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300002
Erfassungseinheit Name Mähweide Kressel
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 3663
Kartierer Vöglin, Jürgen **Erfassungsdatum** 26.04.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Traditionell durch Rinder beweidete, magere aber nur mäßig artenreich ausgebildete, Rotschwengel-Straußgraswiese an einem steilen E-Hang im Ortsteil Todtnau-Schlechttau. Der kleinflächige Bestand läuft zum Oberhang spitzförmig zu. Südlich Übergang zu bachparallel verlaufender Hochstaudenflur. Im Bestand sind Echter Rotschwengel und Ruchgras dominierende Obergräser daneben viel Hasenbrot und Busch-Windröschen als Magerkeitszeiger. Durch Beweidung verminderter Anteil an Wiesenarten. Weidestruktur durch Geilstellen, Streuschicht. Kleinflächig auch Anreicherungstellen auf ebener Liegefläche. Einzelbaum und kleiner Felsbereich am Unterhang.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | Beeinträchtigung durch Beweidung macht sich in Arteninventar und Habitatstruktur bemerkbar. |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig artenreicher, durch Rinder beweideter Bestand mit eingeschränkter Ausschattung an Wiesenarten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Ajuga reptans | zahlreich, viele | | ja |
| Alchemilla monticola | sehr viele | | ja |
| Anemone nemorosa | sehr viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Cardamine pratensis | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Galium album | zahlreich, viele | | ja |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | ja |
| Knautia arvensis | wenige, vereinzelt | | ja |
| Lathyrus pratensis | wenige, vereinzelt | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Mähweide Kressel - 28113341300002

07.09.2021

| | | |
|-------------------------------|--------------------|------|
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | ja |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | ja |
| Pimpinella major subsp. rubra | etliche, mehrere | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Polygonum bistorta | etliche, mehrere | nein |
| Ranunculus acris | sehr viele | ja |
| Ranunculus repens | etliche, mehrere | nein |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele | ja |
| Silene dioica | etliche, mehrere | nein |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium repens | wenige, vereinzelt | ja |
| Veronica chamaedrys | zahlreich, viele | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Mähwiese Kressel I - 28113341300003

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300003
Erfassungseinheit Name Mähwiese Kressel I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 12267 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 26.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr magere und artenreiche, montane Glatthaferwiese an einem E-Hang im Ortsteil Todtnau-Schlechtnau. Der strukturreich ausgebildete, mittelwüchsige Bestand hat eine geschlossene Grasnarbe und befindet sich in unmittelbarer Hofnähe. Im Bestand sind Echter Rotschwengel, Glatthafer und Ruchgras dominierende Obergräser. Geschichteter Aufbau mit viel Magerkeitszeigern wie Frauenmantel und etwas Ährige Teufelskralle in der Krautschicht, die bereits zu den Berg-Mähwiesen vermitteln. Am Unterhang Abgrenzung durch niedrige Trockenmauer. Heuwiesennutzung mit Nachbeweidung (Hr. Gutmann).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildeter, magerer und artenreicher Bestand mit montanen Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | ja |
| Ajuga reptans | zahlreich, viele | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Arrhenatherum elatius | sehr viele | | ja |
| Cardamine pratensis | etliche, mehrere | | ja |
| Centaurea jacea s. str. | zahlreich, viele | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Galium album | zahlreich, viele | | ja |
| Holcus lanatus | sehr viele | | ja |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Mähwiese Kressel I - 28113341300003

07.09.2021

| | | |
|--------------------------------|--------------------|------|
| <i>Knautia arvensis</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Lathyrus pratensis</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Leontodon hispidus</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Leucanthemum ircutianum</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Luzula campestris</i> | sehr viele | ja |
| <i>Phyteuma spicatum</i> s. l. | etliche, mehrere | nein |
| <i>Pimpinella major</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Plantago lanceolata</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Prunella vulgaris</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Ranunculus acris</i> | sehr viele | ja |
| <i>Rumex acetosa</i> | sehr viele | ja |
| <i>Silene vulgaris</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Trifolium pratense</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Trifolium repens</i> | wenige, vereinzelt | ja |
| <i>Veronica arvensis</i> | wenige, vereinzelt | nein |
| <i>Veronica chamaedrys</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Vicia tetrasperma</i> | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Mähwiese Kressel II - 28113341300004

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300004
Erfassungseinheit Name Mähwiese Kressel II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 19891 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 26.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr magere und artenreiche, montane Glatthaferwiese an einem E-Hang im Ortsteil Todtnau-Schlechtnau. Der großflächige, strukturreich ausgebildete Bestand hat eine geschlossene Grasnarbe und befindet oberhalb der Hofstelle. Im hochwüchsigen Bestand sind Echter Rotschwinger, Glatthafer und Ruchgras dominierende Obergräser. Geschichteter Aufbau mit Weidezeigern wie Kammgras, Herbst-Löwenzahn und Weiß-Klee. Durch Weidezäune in einzelnen Koppeln abgetrennt. Blumenbunter Bestand mit zentral stehender, einzelner Buche. Heuwiesennutzung mit Nachbeweidung (Hr. Gutmann).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, artenreiche blütenreiche Mähwiese mit montanene Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Agrostis capillaris | | | ja |
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | etliche, mehrere | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | sehr viele | | ja |
| Arrhenatherum elatius | sehr viele | | ja |
| Bellis perennis | etliche, mehrere | | ja |
| Campanula patula | wenige, vereinzelt | | nein |
| Cerastium holosteoides | wenige, vereinzelt | | ja |
| Cynosurus cristatus | zahlreich, viele | | ja |
| Dactylis glomerata | zahlreich, viele | | ja |
| Festuca rubra | sehr viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Mähwiese Kressel II - 28113341300004

07.09.2021

| | | |
|------------------------------|--------------------|------|
| Galium album | zahlreich, viele | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | nein |
| Holcus lanatus | etliche, mehrere | ja |
| Hypochaeris radicata | zahlreich, viele | ja |
| Knautia arvensis | zahlreich, viele | nein |
| Leontodon autumnalis | etliche, mehrere | ja |
| Leontodon hispidus | zahlreich, viele | ja |
| Leucanthemum ircutianum | | nein |
| Luzula campestris | etliche, mehrere | ja |
| Pimpinella major | etliche, mehrere | ja |
| Plantago lanceolata | etliche, mehrere | ja |
| Poa pratensis | zahlreich, viele | nein |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Silene vulgaris | etliche, mehrere | nein |
| Stellaria graminea | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | ja |
| Tragopogon pratensis s. str. | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium repens | etliche, mehrere | ja |
| Trisetum flavescens | etliche, mehrere | ja |
| Veronica arvensis | wenige, vereinzelt | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magerwiese Utzenberg - 28113341300005

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300005
Erfassungseinheit Name Magerwiese Utzenberg
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 18164 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 26.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Am Südhang des Utzenberg gelegene, sehr arten- und strukturreich ausgebildete Trespen-Glatthafer-Wiese. Die bemerkenswerte Artenvielfalt ist dem Nebeneinander von Magerkeitszeigern basischer und saurer Standorte und montaner Arten geschuldet. In der Obergrassschicht dominiert die Aufrechte Trespe, daneben sind auch Glatthafer und Flaumiger-Wiesenhafer häufig. Mehrschichtiger Bestandsaufbau mit zweiter, mittelhoher Grasschicht darunter u.a. Zittergras. Etwas lückige Stellen im Bereich flachgründiger Standorte. Fließende Übergänge zu inselartig und kleinflächig innerhalb der Bewirtschaftungseinheit vorkommenden Nasswiesen mit Kleinseggen-Rieden und Felsen. Zerstreutes Vorkommen von Zeigern später Pflege-Mahd (z.B. Raukenblättriges Greiskraut) sowie einem bemerkenswerthem Vorkommen von Stattlichem Knabenkraut (> 100 Ind.).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildeter, sehr arten und blütenreicher Bestand mit gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anemone nemorosa | etliche, mehrere | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | sehr viele | | ja |
| Arrhenatherum elatius | zahlreich, viele | | ja |
| Briza media | etliche, mehrere | | ja |
| Bromus erectus | sehr viele | | ja |
| Carex caryophylla | zahlreich, viele | | ja |
| Carex pallescens | wenige, vereinzelt | | ja |
| Centaurea jacea s. str. | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Magerwiese Utzenberg - 28113341300005

07.09.2021

| | | |
|-------------------------------|--------------------|------|
| Colchicum autumnale | etliche, mehrere | ja |
| Crepis mollis | wenige, vereinzelt | ja |
| Euphorbia cyparissias | etliche, mehrere | ja |
| Festuca rubra | sehr viele | ja |
| Galium album | zahlreich, viele | ja |
| Helictotrichon pubescens | etliche, mehrere | ja |
| Knautia arvensis | etliche, mehrere | ja |
| Leontodon hispidus | zahlreich, viele | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | ja |
| Lotus corniculatus | etliche, mehrere | ja |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | ja |
| Orchis mascula | etliche, mehrere | nein |
| Origanum vulgare | etliche, mehrere | nein |
| Persicaria bistorta | etliche, mehrere | nein |
| Pimpinella major subsp. rubra | etliche, mehrere | ja |
| Pimpinella saxifraga | etliche, mehrere | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Polygala vulgaris | etliche, mehrere | ja |
| Primula veris | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus bulbosus | zahlreich, viele | ja |
| Rhinanthus minor | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele | ja |
| Senecio erucifolius | etliche, mehrere | nein |
| Stachys officinalis | etliche, mehrere | ja |
| Stellaria graminea | etliche, mehrere | ja |
| Succisa pratensis | etliche, mehrere | nein |
| Thesium pyrenaicum | wenige, vereinzelt | nein |
| Thymus pulegioides | etliche, mehrere | ja |
| Tragopogon orientalis | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Trisetum flavescens | zahlreich, viele | ja |
| Veronica chamaedrys | zahlreich, viele | ja |
| Viola canina s. l. | etliche, mehrere | nein |
| Viola riviniana | etliche, mehrere | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese N Utzenfeld - 28113341300006

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300006
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese N Utzenfeld
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 3748 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 29.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem Westhang nördlich von Utzenfeld gelegene, mäßig artenreiche bis artenreiche montane Glatthafer-Wiese. Insgesamt sehr schwach wüchsiger d.h. wenig produktiver Bestand in dem Magerkeitszeiger dominieren. Zweischichtiger Aufbau, der in der obersten Grasschicht durch Echten Rotschwingel und Ruchgras dominiert wird. Zunahme der Artenvielfalt vom Unter- zum immer flachgründiger werdenden Oberhang. Gehäuftes Vorkommen von Hasenbrot und Kleinem Klappertopf. Wiesenutzung mit Nachbeweidung. Der Bestand wird in seiner südlichen Hälfte von einer Trockenmauer begrenzt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildeter und artenreicher Bestand mit Standortsgefälle bezüglich Nährstoffversorgung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | nein |
| Alchemilla monticola | etliche, mehrere | | nein |
| Anemone nemorosa | etliche, mehrere | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Anthriscus sylvestris | wenige, vereinzelt | | nein |
| Bellis perennis | etliche, mehrere | | nein |
| Carex caryophylla | etliche, mehrere | | nein |
| Centaurea jacea s. str. | etliche, mehrere | | ja |
| Cerastium holosteoides | zahlreich, viele | | ja |
| Cynosurus cristatus | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese N Utzenfeld - 2811334130006

07.09.2021

| | | |
|-----------------------------------|--------------------|------|
| <i>Geum rivale</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Heracleum sphondylium</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Holcus lanatus</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Hypochaeris radicata</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Knautia arvensis</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Leontodon hispidus</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Luzula campestris</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Plantago lanceolata</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Poa pratensis</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Ranunculus acris</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Ranunculus bulbosus</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Rhinanthus minor</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Rumex acetosa</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Rumex acetosella</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Sanguisorba minor</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Silene vulgaris</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Taraxacum sectio Ruderalia</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Tragopogon orientalis</i> | wenige, vereinzelt | nein |
| <i>Trifolium pratense</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Veronica arvensis</i> | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese S Königshütte - 28113341300007

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300007
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese S Königshütte
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 7510 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 29.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung In der Aue des Wiedenbaches sowie einem südlich davon angrenzenden, wenig besonnten, relativ steilen NE-exponierten Hang südlich von Königshütte gelegene, mäßig arten- und strukturreiche Storchschnabel-Goldhaferwiese. Relativ produktive, mittelwüchsige Wirtschaftswiese mit Düngezeigern wie Wiesen-Kerbel und relativ viel Wiesen-Löwenzahn. Zweischichtig aufgebauter Bestand. In der obersten Grasschicht dominieren Echter Rotschwengel und Ruchgras. In Hangmitte verläuft ein Grasweg, der zum Bestand zählt, darüber mehrere Apfelbäume. Der Bestand wird als Mähweide genutzt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig artenreiche Mähweide mit Wiesen-Kerbel u.a. Düngezeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Anthriscus sylvestris | etliche, mehrere | | nein |
| Cardamine pratensis | zahlreich, viele | | ja |
| Centaurea jacea s. str. | etliche, mehrere | | nein |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Dactylis glomerata | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | zahlreich, viele | | ja |
| Geranium sylvaticum | zahlreich, viele | | ja |
| Heracleum sphondylium | wenige, vereinzelt | | ja |
| Lathyrus pratensis | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese S Königshütte - 2811334130007

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|------|
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | ja |
| Lolium perenne | etliche, mehrere | ja |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | nein |
| Lysimachia nummularia | wenige, vereinzelt | ja |
| Persicaria bistorta | dominant | ja |
| Pimpinella major | zahlreich, viele | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele | ja |
| Silene dioica | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | dominant | ja |
| Trifolium repens | etliche, mehrere | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Talwiese bei Königshütte - 28113341300008

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300008
Erfassungseinheit Name Talwiese bei Königshütte
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 4273 |
| Kartierer | Vögltin, Jürgen | Erfassungsdatum | 29.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung In ebener Geländelage in der Aue des Wiedenbaches gelegene, mäßig artenreiche Fuchsschwanz-Glatthafer-Wiese auf frischem bis feuchtem Standort. Die Erfassungseinheit setzt sich aus zwei Teilflächen zusammen. In dem produktiven, hochwüchsigen und standörtlich zu den Nasswiesen vermittelnden Bestand hat neben Wiesen-Fuchsschwanz vor allem Wiesen-Knöterich höhere Deckungsanteile. Zweischichtiger, durch Gras- und Krautschicht aufgebauter Bestand. Geschlossene Grasnarbe mit etwas Wiesen-Kerbel und relativ viel Wiesen-Löwenzahn. Vorkommen von Eisenhutblättrigem Hahnenfuß. Die nördliche Teilfläche des Bestandes wird als Wiese, die südliche als Mähweide genutzt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig artenreiche Fuchsschwanz-Glatthaferwiese feuchter Standorte mit Nährstoffzeiger. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd
540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Alchemilla xanthochlora | etliche, mehrere | | ja |
| Alopecurus pratensis | dominant | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | ja |
| Anthriscus sylvestris | etliche, mehrere | | ja |
| Bellis perennis | zahlreich, viele | | ja |
| Bistorta officinalis | dominant | | ja |
| Caltha palustris | etliche, mehrere | | ja |
| Cardamine pratensis | etliche, mehrere | | ja |
| Cerastium holosteoides | zahlreich, viele | | ja |
| Cynosurus cristatus | etliche, mehrere | | ja |
| Filipendula ulmaria | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Talwiese bei Königshütte - 28113341300008

07.09.2021

| | | |
|--------------------------|--------------------|----|
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | ja |
| Myosotis nemorosa | wenige, vereinzelt | ja |
| Ranunculus aconitifolius | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus repens | zahlreich, viele | ja |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele | ja |
| Taraxacum officinale | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Veronica arvensis | etliche, mehrere | ja |
| Veronica serpyllifolia | wenige, vereinzelt | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Wieden-Graben I - 28113341300009

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300009
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Wieden-Graben I
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|------------|-----------------------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - | |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 17131 | |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 | Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Auf einem Geländerücken oberhalb des Wasserbehälters in Wiedener Ortsteil Graben gelegene, mäßig artenreiche Storchschnabel-Goldhaferwiese. Die Erfassungseinheit besteht aus zwei gleich aufgebauten Teilflächen in annähernd ebener Geländelage. Der Blühaspekt des wenig strukturierten Bestandes wird im Frühling durch Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Kerbel gebildet. Zweischichtiger, durch Gras- und Krautschicht aufgebauter Bestand. Bestandsbildende Obergräser sind Wald-Rispengras, Ruchgras und Echter Rotschwingel. An der Rändern zum angrenzenden Weidfeldes Zunahme der Magerkeitszeiger. Zusammen mit weiteren Magerkeitszeigern werden die notwendigen 30% Deckungsanteile für Magerkeitszeiger knapp erreicht. Durch Einsaat (Ausdauernder Lolch) und Nährstoffeintrag beeinträchtigt. Der Bestand befindet sich an der Grenze der Erfassungswürdigkeit.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig artenreicher Bestand mit viel Wiesen-Kerbel und Löwenzahn. An der Grenze der Erfassungswürdigkeit. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | nein |
| Alchemilla monticola | etliche, mehrere | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | nein |
| Anthriscus sylvestris | sehr viele | | nein |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | nein |
| Dactylis glomerata | zahlreich, viele | | nein |
| Galium album | etliche, mehrere | | nein |
| Geranium sylvaticum | sehr viele | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Wieden-Graben I - 28113341300009

07.09.2021

| | | |
|-------------------------|------------------|------|
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | nein |
| Lolium perenne | zahlreich, viele | nein |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | nein |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | nein |
| Ranunculus acris | etliche, mehrere | nein |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | nein |
| Silene dioica | etliche, mehrere | nein |
| Taraxacum officinale | sehr viele | nein |
| Trifolium pratense | etliche, mehrere | nein |
| Trisetum flavescens | etliche, mehrere | nein |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Wieden-Graben II - 28113341300010

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300010
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Wieden-Graben II
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 18350
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 07.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Durch Mähweide-Nutzung im Bereich eines Allmend-Weidfeldes entwickelte, artenreiche Bärwurz-Magerwiese in ebener, gut befahrbarer Lage. In der aus zwei, ähnlich aufgebauten Teilflächen der Erfassungseinheit ist Bärwurz eine stetig vorkommende Art. Zweischichtiger, durch Gras- und Krautschicht aufgebauter Bestand. In der lückig ausgebildeten Grasschicht sind Mittelgräser wie Wald-Rispengras, Ruchgras und Echter Rotschwingel die häufigsten Arten. Zahlreiche Zählarten der Berg-Mähwiesen und hoher Deckungsanteil an Magerkeitszeigern, besonders in der östlichen Teilfläche, teilweise auch Relikte der Weidfeldvegetation wie z.B. Flügel-Ginster. Westliche Teilfläche mit Viehtränke.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, artenreiche Bärwurz-Magerwiese mit Magerkeitszeigern der Weidfeldvegetation. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Anthriscus sylvestris | zahlreich, viele | | ja |
| Centaurea jacea s. str. | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | ja |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | ja |
| Meum athamanticum | etliche, mehrere | | ja |
| Pimpinella major | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Wieden-Graben II - 28113341300010

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|----|
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Rhinanthus minor | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele | ja |
| Rumex acetosella | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Trisetum flavescens | etliche, mehrere | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |
| Veronica serpyllifolia | wenige, vereinzelt | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Wieden-Niedermatt - 28113341300011

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300011
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Wieden-Niedermatt
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 11002
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 07.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem W-Hang im Ortsteil Wieden-Niedermatt gelegene, arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese in Mähweide-Nutzung. Der zweischichtige, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand hat eine geschlossene Grasnarbe und zeichnet sich durch einen hohen Anteil an Magerkeitszeigern insbesondere auch viel Weichen Pippau aus. In der Grasschicht sind Mittelgräser wie Wald-Rispengras, Ruchgras und Echter Rotschwingel die häufigsten Arten. Am Unterhang unscharfer Übergang zu beweideten, hochstaudenreichen Nasswiesen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche Storchschnabel-Goldhaferwiese mit Vorkommen von gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | ja |
| Anemone nemorosa | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Centaurea jacea s. str. | etliche, mehrere | | ja |
| Crepis mollis | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |
| Hieracium lactucella | wenige, vereinzelt | | ja |
| Knautia arvensis | etliche, mehrere | | ja |
| Lathyrus pratensis | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | ja |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Wieden-Niedermatt - 28113341300011

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|------------------|------|
| Persicaria bistorta | zahlreich, viele | ja |
| Phyteuma spicatum s. l. | etliche, mehrere | nein |
| Pimpinella major | zahlreich, viele | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele | ja |
| Rumex acetosella | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |
| Vicia sepium | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Brumättle I - 28113341300012

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300012
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Brumättle I
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 9520 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Mäßig artenreiche, traditionell als mehrschürige Wiese genutzte Storchschnabel-Goldhaferwiese an einem W-exponierten Hang im Ortsteil Wieden-Ungendwieden. Die Erfassungseinheit besteht aus zwei vergleichbar aufgebauten Teilflächen. Diese sind durch Trockenmauern zum angrenzenden Weidfeld abgegrenzt. Der Blühaspekt der beiden wenig strukturierten Bestände wird im Frühling durch Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Kerbel gebildet. Dreischichtiger Bestand. Bestandsbildende Obergräser sind Wiesen-Knautgras, Wiesen-Fuchsschwanz. Häufige Mittelgräser Ruchgras und Echter Rotschwengel. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger und die Artenvielfalt erlauben die Erfassung nur knapp.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und struktureich ausgebildeter Storchschnabel-Goldhaferwiese mit Düngezeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Ajuga reptans | wenige, vereinzelt | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Anthriscus sylvestris | zahlreich, viele | | ja |
| Bellis perennis | wenige, vereinzelt | | ja |
| Cardamine pratensis | etliche, mehrere | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Cynosurus cristatus | zahlreich, viele | | nein |
| Festuca rubra | zahlreich, viele | | ja |
| Geranium sylvaticum | etliche, mehrere | | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Brumätle I - 28113341300012

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|----|
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | ja |
| Persicaria bistorta | zahlreich, viele | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele | ja |
| Silene dioica | wenige, vereinzelt | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | dominant | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Veronica arvensis | wenige, vereinzelt | ja |
| Veronica serpyllifolia | wenige, vereinzelt | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Brumättle II - 28113341300013

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300013
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Brumättle II
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 4959 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Arten- und struktureich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese an einem W-exponierten Hang im Ortsteil Wieden-Ungendwieden. Die Erfassungseinheit besteht aus zwei, durch einen Feldweg getrennte, jedoch vergleichbar aufgebauten Teilflächen, die als Mäh-Weiden genutzt werden. Hoher Anteil an Magerkeitszeigern insbesondere auch Weicher Pippau. Zweischichtiger, durch Gras- und Krautschicht aufgebauter Bestand. In der Grasschicht sind Wald-Rispengras, Ruchgras und Echter Rotschwengel die häufigsten Arten. Hoher Anteil an Wiesen-Löwenzahn, im Vergleich zur benachbarten Erfassungseinheit (Brumättle I) jedoch Fehlen von Wiesen-Kerbel und weiteren Störzeigern.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und struktureich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese mit hohem Anteil an Magerkeitszeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | zahlreich, viele | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | nein |
| Centaurea jacea s. str. | etliche, mehrere | | nein |
| Crepis mollis | etliche, mehrere | | nein |
| Cynosurus cristatus | etliche, mehrere | | nein |
| Festuca rubra | sehr viele | | nein |
| Geranium sylvaticum | etliche, mehrere | | nein |
| Knautia arvensis | zahlreich, viele | | nein |
| Leontodon hispidus | zahlreich, viele | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | nein |
| Pimpinella saxifraga | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Brumättle II - 28113341300013

07.09.2021

| | | |
|---------------------|------------------|------|
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | nein |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | nein |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | nein |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | nein |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Ungendwiedener Weide I - 28113341300014

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300014
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Ungendwiedener Weide I
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 26306 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Durch Mähweide-Nutzung im Bereich des Allmend-Weidfeldes der Ungendwiedener Weide relativ neu entwickelte Storchschnabel-Goldhaferwiese in ebener, gut befahrbarer Lage. Die aus zwei ähnlich strukturierten Teilflächen aufgebaute Erfassungseinheit ist mäßig arten- und strukturreich ausgebildet. Hoher Anteil an Wiesen-Löwenzahn, jedoch nur wenig Wiesen-Kerbel. Lückiger, schwach wüchsiger Bestand mit offenen Bodenstellen. Zweischichtiger, durch Gras- und Krautschicht aufgebauter Bestand. In der Grasschicht sind Wald-Rispengras, Ruchgras und Echter Rotschwinger die häufigsten Arten. Zahlreiche Zählarten der Berg-Mähwiesen und teilweise noch Relikte der Weidfeldvegetation wie z.B. Flügel-Ginster und Arnika.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. Der Wiesenbestand befindet sich noch in Bestandsveränderung und kann bei Nutzungskonstanz als artenreiche Wiese entwickeln. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | sehr viele | | nein |
| Anthriscus sylvestris | wenige, vereinzelt | | nein |
| Arnica montana | wenige, vereinzelt | | nein |
| Carex caryophylla | etliche, mehrere | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | etliche, mehrere | | nein |
| Festuca rubra | sehr viele | | nein |
| Genista sagittalis | etliche, mehrere | | nein |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | nein |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Ungendwiedener Weide I - 28113341300014

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|------|
| Meum athamanticum | wenige, vereinzelt | nein |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | nein |
| Poa chaixii | sehr viele | nein |
| Potentilla erecta | etliche, mehrere | nein |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | nein |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele | nein |
| Rumex acetosella | zahlreich, viele | nein |
| Taraxacum sectio Ruderalia | dominant | nein |
| Thymus pulegioides | etliche, mehrere | nein |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | nein |
| Veronica chamaedrys | zahlreich, viele | nein |
| Viola riviniana | wenige, vereinzelt | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Ungendwiedener Weide II - 28113341300016

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300016
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Ungendwiedener Weide II
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 14480 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Durch Mähweide-Nutzung im Bereich des Allmend-Weidfeldes entwickelte Bärwurz-Magerwiese in ebener, gut befahrbarer Lage. Durch obere und mittlere Grasschicht sowie Krautschicht gegliederte Bestand, der arten- und strukturreich ausgebildete ist. In der Grasschicht viel Echter Rotschwingel, Ruchgras und Wald-Rispengras. Mittlere Grasschicht mit Borstgras und Rotem Straußgras. Auch in der Krautschicht hoher Anteil an Magerkeitszeigern insbesondere Bärwurz und mehreren weiteren Zählarten der Berg-Mähwiesen. Mäßig hohes Aufkommen an Wiesen-Löwenzahn.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, artenreiche Bärwurz-Magerwiese mit hohem Anteil an Magerkeitszeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | zahlreich, viele | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | sehr viele | | ja |
| Centaurea jacea s. str. | etliche, mehrere | | nein |
| Dactylis glomerata | | | nein |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Genista sagittalis | etliche, mehrere | | ja |
| Hypochaeris radicata | wenige, vereinzelt | | ja |
| Knautia arvensis | etliche, mehrere | | nein |
| Leontodon hispidus | zahlreich, viele | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | ja |
| Lotus corniculatus | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Ungendwiedener Weide II - 28113341300016

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|------|
| Luzula campestris | zahlreich, viele | ja |
| Meum athamanticum | dominant | ja |
| Nardus stricta | wenige, vereinzelt | ja |
| Phyteuma nigrum | zahlreich, viele | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus acris | etliche, mehrere | nein |
| Rhinanthus minor | wenige, vereinzelt | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Ungendwieden I - 28113341300017

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300017
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Ungendwieden I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 3350 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Arten- und struktureich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese in unmittelbarer Nofnähe in Wieden-Ugendwieden. In der Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Ruchgras und Wald-Rispengras häufig. In der Krautschicht viel Wiesen-Knöterich, Bärwurz und Busch-Windröschen sowie weitere montane Magerkeitszeiger. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand, der eine geschlossene Grasnarbe aufweist und zweimalig gemäht wird. Eine zweite kleinere Teilfläche befindet sich unterhalb des Wirtschaftsweges.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, artenreiche Mähwiese. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 400 Wiesen-Nutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | ja |
| Anemone nemorosa | dominant | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | zahlreich, viele | | ja |
| Geranium sylvaticum | etliche, mehrere | | ja |
| Holcus lanatus | etliche, mehrere | | ja |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | ja |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | ja |
| Meum athamanticum | dominant | | ja |
| Persicaria bistorta | dominant | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Ungendwieden I - 28113341300017

07.09.2021

| | | |
|---|--------------------|----|
| Phyteuma spicatum s. l. | etliche, mehrere | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus acris | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus | etliche, mehrere | ja |
| Rhinanthus minor | etliche, mehrere | ja |
| Silene dioica | wenige, vereinzelt | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | dominant | ja |
| Veronica arvensis | etliche, mehrere | ja |
| Viola riviniana | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Ungendwieden II - 28113341300018

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300018
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Ungendwieden II
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 2160 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese in Nofnähe in Wieden-Ugendwieden. Der Bestand wird durch Ponnys beweidet und unterliegt einem Pflege-Mulchschnitt. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht sind Rotes Straußgras, Ruchgras und Wald-Rispengras häufig. In der Krautschicht viel Wiesen-Knöterich und Busch-Windröschen. Der Bestand ist lückig ausgebildet und moosreich.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreiche Storchschnabel-Goldhaferwiese in Weidenutzung durch Pferde. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | dominant | | nein |
| Anemone nemorosa | sehr viele | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | nein |
| Carex muricata s. str. | etliche, mehrere | | nein |
| Dryopteris filix-mas | wenige, vereinzelt | | nein |
| Festuca rubra | sehr viele | | nein |
| Galium saxatile | etliche, mehrere | | nein |
| Hieracium murorum | zahlreich, viele | | nein |
| Persicaria bistorta | sehr viele | | nein |
| Poa chaixii | sehr viele | | nein |
| Ranunculus acris | etliche, mehrere | | nein |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | | nein |
| Taraxacum officinale | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Ungendwieden II - 28113341300018

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese N Kellerhaus - 28113341300019

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300019
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese N Kellerhaus
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 7953 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem sehr steilen W-exponierten Hang nördlich Kellerhaus gelegene, Storchschnabel-Goldhaferwiese. Sehr magere, wenig wüchsige und durch einige Maulwurfshügel lückig ausgebildet Wiese in Mähweide-Nutzung. In der Krautschicht überwiegen Arten der Schnittwiesen gegenüber ebenfalls recht zahlreich vorkommenden Arten der Magerrasen wie z.B. Arznei-Thymian und Harz-Labkraut. In der Grasschicht sind Mittelgräser wie Echter Rotschwingel und Ruchgras die häufigsten Arten, daneben viel Wald-Rispengras. In der Krautschicht Vorkommen von Weichem Pippau. Im Norden der Fläche am Oberhang in Gebüsch-Sukzession im Süden in Trockene Heiden übergehend.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr steile, arten- und strukturreiche Storchschnabel-Goldhaferwiese mit gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Agrostis capillaris | etliche, mehrere | | ja |
| Ajuga reptans | | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anemone nemorosa | dominant | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Cardamine pratensis | etliche, mehrere | | ja |
| Centaurea jacea s. str. | etliche, mehrere | | ja |
| Crepis mollis | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | zahlreich, viele | | ja |
| Galium saxatile | zahlreich, viele | | ja |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese N Kellerhaus - 28113341300019

07.09.2021

| | | |
|--|--------------------|----|
| <i>Leucanthemum ircutianum</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Luzula campestris</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Phyteuma spicatum</i> s. l. | zahlreich, viele | ja |
| <i>Pimpinella major</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Pimpinella saxifraga</i> subsp. <i>saxifraga</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Poa chaixii</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Rhinanthus minor</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Rumex acetosa</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Silene dioica</i> | wenige, vereinzelt | ja |
| <i>Thymus pulegioides</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Trifolium pratense</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Veronica chamaedrys</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Viola riviniana</i> | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Kellerhaus - 28113341300020

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300020
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Kellerhaus
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 13427 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung In nahezu ebener Geländelage westlich Kellerhaus gelegene, arten- und struktureich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese auf feuchtem Standort. Der relativ wüchsige Bestand hat eine dicht geschlossene Grasnarbe und vermittelt standörtlich zu den Nasswiesen. Der Blüh-Aspekt im Frühjahr durch viel Wiesen-Löwenzahn geprägt, der Wiesen-Kerbel ist selten. In Obergräser, Mittelgräser und Krautschicht gegliederte Wiese. Häufige, bestandsaufbauende Grasarten sind Echten Rotschwengel, Goldhafer, Ruchgras und Wald-Rispengras. Hoher Anteil an Wiesen-Knöterich. Zweischürige Wiesenutzung. Der Bestand wird durch einen Bach mit bachbegleitenden Nasswiese in zwei Teilflächen geteilt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und struktureich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese mit Nährstoffzeigern auf feuchtem Standort. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 400 Wiesen-Nutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | etliche, mehrere | | ja |
| Anemone nemorosa | etliche, mehrere | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Anthriscus sylvestris | etliche, mehrere | | ja |
| Cardamine pratensis | etliche, mehrere | | ja |
| Crepis mollis | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Kellerhaus - 28113341300020

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|------------------|----|
| Luzula campestris | zahlreich, viele | ja |
| Meum athamanticum | etliche, mehrere | ja |
| Persicaria bistorta | zahlreich, viele | ja |
| Phyteuma spicatum s. l. | etliche, mehrere | ja |
| Pimpinella major | etliche, mehrere | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Rhinanthus minor | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Trisetum flavescens | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Neßlergrund - 28113341300021

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300021
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Neßlergrund
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 2461 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Im Bereich einer Wegekreuzung gelegene, aus zwei Teilflächen bestehende, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese in ebener Geländelage. Der relativ kleinflächige, wenig produktive und niedrig wüchsigen Bestandes hat eine geschlossene Grasnarbe und ist durch das vermehrte Vorkommen von Magerkeitszeigern insbesondere Bärwurz gekennzeichnet. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. Häufige Grasarten sind Echter Rotschwingel, Rotes Straußgras, Ruchgras und Wald-Rispengras. Im Saum der südlichen Teilfläche etwas Arnika.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Kleine, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 400 Wiesen-Nutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | nein |
| Agrostis capillaris | sehr viele | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | sehr viele | | nein |
| Arnica montana | wenige, vereinzelt | | nein |
| Dactylis glomerata | zahlreich, viele | | nein |
| Festuca rubra | sehr viele | | nein |
| Hypericum perforatum | etliche, mehrere | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | nein |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | nein |
| Meum athamanticum | sehr viele | | nein |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | | nein |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Neßlergrund - 28113341300021

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|------------------|------|
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | nein |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | nein |
| Rumex acetosella | etliche, mehrere | nein |
| Silene dioica | zahlreich, viele | nein |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | nein |
| Viola riviniana | etliche, mehrere | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Steinenboden - 28113341300022

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300022
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Steinenboden
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 3453 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr magere, arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese in ebener Geländelage im Gewann Wieden-Steinenboden. Der Bestand hat eine geschlossene Grasnarbe und ist in Gras- und Krautschicht gegliedert. In der Grasschicht des mittelwüchsigen Bestandes dominieren Echter Rotschwengel, Ruchgras und Wald-Rispengras. Der Bestand wird ein- bis zweimalig gemäht. Durch Einsaat (Ausdauernder Loch) schwach beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr magere, arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese mit geringer Beeinträchtigung durch Einsaat. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 212 Einsaat **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Bellis perennis | wenige, vereinzelt | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Dactylis glomerata | wenige, vereinzelt | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | ja |
| Lolium perenne | zahlreich, viele | | ja |
| Meum athamanticum | wenige, vereinzelt | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Steinenboden - 28113341300022

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|------------------|----|
| Phyteuma spicatum s. l. | etliche, mehrere | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Rhinanthus minor | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Silene dioica | | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Veronica arvensis | etliche, mehrere | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |
| Veronica serpyllifolia | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Schafbuchen I - 28113341300023

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300023
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Schafbuchen I
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 7188 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese an einem schwach geneigten Südhang im Gewann Wieden-Schafbuchen. Vereinzelt Wiesenkerbel und Wiesen-Löwenzahl sowie Ausdauernder Lolch. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht dominieren Rotschwingel und Ruchgras, vereinzelt treten auch Goldhafer und Wald-Rispengras auf. Der Bestand wird als Mähweide (Rinder) genutzt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese mit Düngerzeiger und Beeinträchtigung durch Einsaat. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 212 Einsaat **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | ja |
| Anthriscus sylvestris | wenige, vereinzelt | | ja |
| Arrhenatherum elatius | zahlreich, viele | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Dactylis glomerata | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | zahlreich, viele | | ja |
| Heracleum sphondylium | wenige, vereinzelt | | nein |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | ja |
| Meum athamanticum | etliche, mehrere | | nein |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Schafbuchten I - 28113341300023

07.09.2021

| | | |
|------------------------------------|------------------|------|
| Poa chaixii | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus acris | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosella | etliche, mehrere | nein |
| Silene dioica | etliche, mehrere | nein |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium pratense subsp. pratense | zahlreich, viele | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |
| Veronica serpyllifolia | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Schafbuchten II - 28113341300024

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300024
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Schafbuchten II
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 25228 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr magere, arten- und strukturreiche ausgebildete Bärwurz-Magerwiese auf schwach geneigtem Südhang im Gewann Schafbuchten. Der Bestand hat eine geschlossene Grasnarbe und einen hohen Anteil an Magerkeitszeigern insbesondere auch viel Bärwurz, Margerite und Ährige Teufelskralle. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht dominieren Echter Rotschwingel, Ruchgras und Wald-Rispengras. Der Bestand wird einmalig gemäht und mit Rindern nachbeweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr magere, arten- und strukturreiche ausgebildete Bärwurz-Magerwiese mit gut ausgebildeter Wiesenstruktur. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Festuca nigrescens | zahlreich, viele | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Genista sagittalis | zahlreich, viele | | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |
| Hieracium pilosella | zahlreich, viele | | ja |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | nein |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | ja |
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Schafbuchten II - 2811334130024

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|------------------|----|
| Phyteuma nigrum | etliche, mehrere | ja |
| Phyteuma spicatum s. l. | etliche, mehrere | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus acris | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |
| Veronica officinalis | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Schafbuchen III - 28113341300025

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300025
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Schafbuchen III
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 6657 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Am Oberhang im Gewinn Schafbuchen gelegene, arten- und struktureich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese. Der Bestand stockt in einem steilen Hangbereich. In der Grasschicht, des in Gras- und Krautschicht gegliederten, mittelwüchsigen Bestandes sind Rotschwingel, Ruchgras, Goldhafer und Wald-Rispengras die bedeutendsten Grasarten. Zahlreiche Magerkeitszeiger insbesondere Bärwurz und Margerite. Der Bestand wird als Mähweide (Rinder) genutzt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und struktureiche ausgebildete Bärwurz-Magerwiese mit hohem Blütenanteil. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | etliche, mehrere | | nein |
| Cerastium holosteoides | zahlreich, viele | | nein |
| Festuca rubra | dominant | | nein |
| Genista sagittalis | etliche, mehrere | | nein |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | nein |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | nein |
| Lolium perenne | zahlreich, viele | | nein |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | nein |
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | | nein |
| Phyteuma spicatum s. l. | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Schafbuchten III - 28113341300025

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|------|
| Pimpinella major | etliche, mehrere | nein |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | nein |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | nein |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | nein |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele | nein |
| Silene dioica | wenige, vereinzelt | nein |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | nein |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | nein |
| Trisetum flavescens | zahlreich, viele | nein |
| Veronica chamaedrys | zahlreich, viele | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Schafbuchen IV - 28113341300026

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300026
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Schafbuchen IV
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1985 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Am Unterhang im Gewann Schafbuchen gelegene sehr arten- und struktureich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese mit vollständigem Arteninventar der Berg-Mähwiesen und zahlreichen Arten der sauren Magerrasen. Blütenreicher, jedoch relativ kleiner Bestand im Bereich einer Quellfassung, was den Nährstoffeintrag bisher vollständig vermieden hat. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht sind Rotschwengel, Ruchgras, Goldhafer und Wald-Rispengras die bedeutendsten Gräser. Im Bereich der Trinkwasserfassung Geländemulde mit etwas wüchsigerem Aufwuchs, in den Randbereichen mit Zunahme der Magerrasenarten etwas lückiger ausgebildet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Sehr arten- und struktureich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese mit vollständigem Arteninventar der Berg-Mähwiesen und zahlreichen Arten der sauren Magerrasen. Blütenreicher, jedoch relativ kleiner Bestand |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | nein |
| Anemone nemorosa | zahlreich, viele | | nein |
| Crepis mollis | etliche, mehrere | | nein |
| Festuca rubra | dominant | | nein |
| Geranium sylvaticum | etliche, mehrere | | nein |
| Hieracium pilosella | zahlreich, viele | | nein |
| Knautia arvensis | zahlreich, viele | | nein |
| Leontodon hispidus | zahlreich, viele | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | nein |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Schafbuchten IV - 28113341300026

07.09.2021

| | | |
|---|------------------|------|
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | nein |
| Nardus stricta | zahlreich, viele | nein |
| Phyteuma spicatum s. l. | zahlreich, viele | nein |
| Pimpinella major | etliche, mehrere | nein |
| Poa chaixii | dominant | nein |
| Ranunculus acris | etliche, mehrere | nein |
| Ranunculus polyanthemos subsp. serpens | etliche, mehrere | nein |
| Silene dioica | etliche, mehrere | nein |
| Tragopogon orientalis | zahlreich, viele | nein |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Schafbuchen V - 28113341300027

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300027
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Schafbuchen V
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 3717 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Am Südhang im Gewann Schafbuchen, unmittelbar unterhalb der Landsstraße gelegene mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. Zweischichtig aufgebauter Bestand mit dicht geschlossener Grasnarbe. In der Grasschicht dominieren Goldhafer, Wald-Rispengras, Rotschwingel und Ruchgras. In der Krautschicht kommune Arten mittlerer Standorte. Am Oberhang etwas gehäuft Wiesen-Kerbel. Der Bestand wird als Mähwiese genutzt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese mit Düngeweisern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | nein |
| Anthriscus sylvestris | etliche, mehrere | | nein |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | nein |
| Cynosurus cristatus | etliche, mehrere | | nein |
| Festuca rubra | dominant | | nein |
| Geranium sylvaticum | zahlreich, viele | | nein |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | nein |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | nein |
| Luzula campestris | etliche, mehrere | | nein |
| Pimpinella major | etliche, mehrere | | nein |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Schafbuchten V - 28113341300027

07.09.2021

| | | |
|---------------------|------------------|------|
| Poa chaixii | dominant | nein |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | nein |
| Stellaria graminea | etliche, mehrere | nein |
| Trisetum flavescens | zahlreich, viele | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese am Wiedener Eck. - 28113341300028

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300028
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese am Wiedener Eck.
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 18073
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 09.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Im Talschluß des Wiedenbaches unterhalb des Wiedener Ecks gelegene, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese in annähernd ebener Geländelage. Die aus zwei Teilflächen bestehende Mähweide wird in der Grasschicht durch Wald-Rispengras, Rotschwingel und Ruchgras aufgebaut. In der größeren Teilfläche, durch Einsaat bedingt, auch Ausdauernder Lolch, Glatthafer, Wiesen-Knaulgras und viel Rotklee. Die beiden Bestände haben einen zweischichtigen, in Gras- und Krautschicht getrennten Bestandsaufbau und eine dicht geschlossene Grasnarbe.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese mit eingesäten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 212 Einsaat **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | wenige, vereinzelt | | ja |
| Alchemilla monticola | etliche, mehrere | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Cardamine pratensis | wenige, vereinzelt | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Dactylis glomerata | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | etliche, mehrere | | ja |
| Geranium sylvaticum | zahlreich, viele | | ja |
| Heracleum sphondylium | zahlreich, viele | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | ja |
| Lolium multiflorum | zahlreich, viele | | ja |
| Pimpinella major | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese am Wiedener Eck. - 28113341300028

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|----|
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | dominant | ja |
| Trifolium pratense | dominant | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |
| Veronica serpyllifolia | wenige, vereinzelt | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese in Wieden-Mittelbach - 28113341300029

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300029
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese in Wieden-Mittelbach
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 8369 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Eine aus zwei Teilflächen bestehende, arten- und struktureich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. Die Erfassungseinheit ist sehr zählartenreich ausgestattet. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht hohe Anteile von Wald-Rispengras, Rotes Straußgras, Rotschwengel und Ruchgras. Südliche, größere Teilfläche in südexponierter Hanglage am Unterhang mit viel Wiesen-Knöterich allmählich in Nasswiese übergehend. Nördliche Teilfläche auf ebenem Geländerücken bemerkenswert mit gehäuften Vorkommen von Ähriger Teufelskralle. Bewirtschaftung durch Beweidung und Pflagemahd.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und struktureich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese mit hohem Anteil charakteristischer Zählarten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | ja |
| Agrostis capillaris | zahlreich, viele | | nein |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | ja |
| Euphrasia rostkoviana | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | zahlreich, viele | | ja |
| Geranium sylvaticum | etliche, mehrere | | nein |
| Knautia arvensis | wenige, vereinzelt | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | wenige, vereinzelt | | nein |
| Persicaria bistorta | zahlreich, viele | | ja |
| Phyteuma spicatum s. l. | etliche, mehrere | | nein |
| Pimpinella major | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese in Wieden-Mittelbach - 28113341300029

07.09.2021

| | | |
|----------------------|------------------|------|
| Poa chaixii | zahlreich, viele | nein |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | nein |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | nein |
| Rumex acetosella | zahlreich, viele | nein |
| Silene dioica | etliche, mehrere | nein |
| Stellaria graminea | etliche, mehrere | nein |
| Taraxacum officinale | etliche, mehrere | ja |
| Trisetum flavescens | etliche, mehrere | nein |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |
| Vicia sepium | etliche, mehrere | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Obermulden-Scheuermatt - 28113341300030

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300030
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Obermulden-Scheuermatt
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 28092
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 17.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. Der Bestand ist gut mit Nährstoffen versorgt und an der Grenze der Erfassungswürdigkeit. Zentral in einer Geländemulde Anreicherungsstandort, der talwärts in beweidete Nasswiese übergeht. Im Frühjahr wird der Blühaspekt durch Wiesen-Löwenzahn und Tag-Lichtnelke dominiert. Dreischichtiger, in Obergräser, Mittelgräser und Krautschicht gegliederter Bestand. Goldhafer und Wiesen-Fuchsschwanz sind bestandsbildende Obergräser. Wenig aber regelmäßig kommen Eisenhutblättriger Hahnenfuß und Wald-Rispengras als Kennarten vor. Mähweidenutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete, hochmontane Storchschnabel-Goldhaferwiese mit hohem Anteil an Nährstoffzeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Alopecurus pratensis | dominant | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Cardamine pratensis | etliche, mehrere | | ja |
| Cerastium holosteoides | wenige, vereinzelt | | ja |
| Dactylis glomerata | zahlreich, viele | | ja |
| Festuca rubra | etliche, mehrere | | ja |
| Geranium sylvaticum | zahlreich, viele | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | ja |
| Meum athamanticum | etliche, mehrere | | ja |
| Persicaria bistorta | zahlreich, viele | | ja |
| Ranunculus aconitifolius | wenige, vereinzelt | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Obermulten-Scheuermatt - 28113341300030

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|----|
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Rumex obtusifolius | wenige, vereinzelt | ja |
| Silene dioica | zahlreich, viele | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | dominant | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Trisetum flavescens | etliche, mehrere | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |
| Veronica serpyllifolia | wenige, vereinzelt | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Obermulten I - 28113341300031

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300031
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Obermulten I
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 19092 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 24.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Hervorragend ausgebildete, sehr arten und strukturreich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese an W-exponiertem Hang in Obermulten. Der Bestand ist mit viel Bärwurz, weichem Pippau und Schweizer Löwenzahn insgesamt sehr mager und krautreich ausgebildet. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. Die häufigsten Grasarten sind Rotschwingel, Ruchgras und Wald-Rispengras. Der Bestand unterliegt eine Mähweide-Nutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, sehr arten und strukturreich ausgebildete, hochmontane Bärwurz-Magerwiese mit hohem Anteil an Magerkeitszeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anemone nemorosa | etliche, mehrere | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Crepis mollis | zahlreich, viele | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Geranium sylvaticum | zahlreich, viele | | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | ja |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | ja |
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Obermulten I - 28113341300031

07.09.2021

| | | |
|---|------------------|----|
| Phyteuma spicatum s. l. | etliche, mehrere | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | dominant | ja |
| Ranunculus acris | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Scorzoneroides helvetica | zahlreich, viele | ja |
| Silene dioica | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium pratense | etliche, mehrere | ja |
| Trisetum flavescens | zahlreich, viele | ja |
| Veronica chamaedrys | zahlreich, viele | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Obermulten II - 28113341300032

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300032
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Obermulten II
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 5582 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 17.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem steilen, S-exponierten Hang gelegene, arten- und strukturreich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese. Am Hangfuß in Hofnähe eben auslaufend. Neben Bärwurz viel Ährige Teufelskralle, Busch-Windröschen u.a. Magerkeitszeiger. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliederter Bestand. In der Grasschicht Rotschwengel, Ruchgras und Wald-Rispengras mit den größten Deckungsanteilen. Der Bestand wird als Mähweide genutzt. Am Unterhang durch Befahrung und abgestellte Maschinen beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | Am Unterhang durch Befahrung und abgestellte Maschinen beeinträchtigt. |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und strukturreich ausgebildete, hochmontane Bärwurz-Magerwiese an steilem Südhang mit zahlreichen Magerkeitszeigern. Flächeninanspruchnahme durch Hofstelle. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 420 Ablagerung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anemone nemorosa | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Cerastium holosteoides | wenige, vereinzelt | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Hieracium pilosella | wenige, vereinzelt | | ja |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | ja |
| Luzula campestris | etliche, mehrere | | ja |
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Obermulten II - 28113341300032

07.09.2021

| | | |
|---|--------------------|----|
| Phyteuma spicatum s. l. | zahlreich, viele | ja |
| Pimpinella major | wenige, vereinzelt | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus acris | wenige, vereinzelt | ja |
| Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | wenige, vereinzelt | ja |
| Trifolium pratense | etliche, mehrere | ja |
| Trisetum flavescens | etliche, mehrere | ja |
| Veronica arvensis | wenige, vereinzelt | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähweide-Obermulden III - 28113341300033

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300033
Erfassungseinheit Name Berg-Mähweide-Obermulden III
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 18695 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 17.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem NE-exponierten Hang in Obermulden gelegene, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. Der Bestand stockt auf feuchtem bis mäßig nassem Standort und ist gut mit Nährstoffen versorgt. In Bezug auf die vorhandene Artenvielfalt an der Grenze der Erfassungswürdigkeit. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht vor allem Ruchgras und Rotschwingel. Hoher Anteil an Nährstoffzeigern wie Wiesen-Löwenzahn, Spitz-Wegerich und Sauerampfer. Durch Entwässerungsgräben leicht drainiert. Mähweidenutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete, hochmontane Storchschnabel-Goldhaferwiese mit Nährstoffzeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | etliche, mehrere | | ja |
| Anemone nemorosa | etliche, mehrere | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | ja |
| Cerastium holosteoides | wenige, vereinzelt | | ja |
| Crepis mollis | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | zahlreich, viele | | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | wenige, vereinzelt | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | ja |
| Persicaria bistorta | etliche, mehrere | | ja |
| Phyteuma spicatum s. l. | wenige, vereinzelt | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähweide-Obermulden III - 28113341300033

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|------------------|----|
| Plantago lanceolata | dominant | ja |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus acris | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Rumex obtusifolius | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Trisetum flavescens | etliche, mehrere | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |
| Veronica serpyllifolia | zahlreich, viele | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Obermulten IV - 28113341300034

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300034
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Obermulten IV
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 12686 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 24.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Aus drei Teilflächen aufgebaute, arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. Nördlichste Teilfläche in ebener Lage auf Geländerücken, die beiden südlichen Teilflächen an SW-exponiertem Hang zum Talboden in Nasswiese übergehend. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht mit hohen Deckungsanteilen Rotschwingel, Ruchgras, Goldhafer und Wald-Rispengras daneben viel Bärwurz, Weicher Pippau und Wiesen-Knöterich. Mähweidenutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und strukturreich ausgebildete hochmontane Storchschnabel-Goldhaferwiese mit viel Bärwurz, Weichem Pippau und Wiesen-Knöterich. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | ja |
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | etliche, mehrere | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Cerastium holosteoides | wenige, vereinzelt | | ja |
| Festuca rubra | zahlreich, viele | | ja |
| Geranium sylvaticum | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | wenige, vereinzelt | | ja |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | ja |
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | | ja |
| Persicaria bistorta | dominant | | ja |
| Phyteuma spicatum s. l. | wenige, vereinzelt | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Obermulden IV - 28113341300034

07.09.2021

| | | |
|---|------------------|----|
| Poa chaixii | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus aconitifolius | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus | etliche, mehrere | ja |
| Silene dioica | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Veronica arvensis | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Obermulden V - 28113341300035

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300035
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Obermulden V
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 15536 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 24.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese auf standörtlichem Übergangsbereich zu den Nasswiesen. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht viel Wiesen-Fuchsschwanz, Wald-Rispengras, Ruchgras und Rotschwingel. In der nördlichen Teilfläche inselartiger Sumpfbereich, der ausgegrenzt wurde. Hoher Anteil an Nährstoffzeigern wie Wiesen-Löwenzahn, Rotklee, Wald-Storchschnabel und Scharfer Hahnenfuß. Geschlossene Bestandstruktur durch Mäh-Weidenutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete hochmontane Storchschnabel-Goldhaferwiese mit hohem Anteil an Nährstoffzeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | ja |
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Alopecurus pratensis | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Anthriscus sylvestris | wenige, vereinzelt | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Crepis mollis | wenige, vereinzelt | | ja |
| Dactylis glomerata | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | zahlreich, viele | | ja |
| Geranium sylvaticum | zahlreich, viele | | ja |
| Pimpinella major | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Obermulden V - 28113341300035

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|----|
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Silene dioica | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Veronica arvensis | wenige, vereinzelt | ja |
| Veronica chamaedrys | zahlreich, viele | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Obermulten VI - 28113341300036

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300036
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Obermulten VI
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 3447 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 24.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Auf einem flachgründigen, NE-exponierten Geländerücken stockende, arten- und struktureich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese. Zweischichtiger, teils lückiger Aufbau. In der Grasschicht haben Wald-Rispengras, Ruchgras und Rotschwengel die größten Deckungsanteile. In Krautschicht überwiegend Magerkeitszeiger insbesondere auch viel Wiesen-Knöterich, Bärwurz, Ährige Teufelskralle und Schweizer Löwenzahn. Der Bestand unterliegt einer Mäh-Weidenutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und struktureich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese mit montanen Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Cerastium holosteoides | wenige, vereinzelt | | ja |
| Crepis mollis | zahlreich, viele | | ja |
| Deschampsia cespitosa | zahlreich, viele | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Geranium sylvaticum | zahlreich, viele | | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | zahlreich, viele | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | ja |
| Luzula campestris | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Obermulden VI - 28113341300036

07.09.2021

| | | |
|---|------------------|----|
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | ja |
| Persicaria bistorta | zahlreich, viele | ja |
| Phyteuma spicatum s. l. | etliche, mehrere | ja |
| Poa chaixii | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus acris | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Silene dioica | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese bei der Dieslinhütte - 28113341300037

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300037
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese bei der Dieslinhütte
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 4252
Kartierer Vöglin, Jürgen **Erfassungsdatum** 23.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem SE-exponierten Hang oberhalb der Dieslinhütte gelegene, mäßig arten- und struktureich ausgebildete Berg-Mähweide, die in der ersten Nutzung durch Rinder beweidet wird. Aufbau in Obergräser, Mittelgräser und Krautschicht gegliedert. Die relativ wüchsige und dicht geschlossene Storchschnabel-Goldhaferwiese ist in der oberen Grasschicht mit viel Wiesen-Knautgras ausgestattet. Ruchgras und Rotschwingel als Mittelgräser häufig. Krautschicht überwiegend mit Arten des Wirtschaftsgrünlandes mittlerer Standorte und etwas Wiesen-Kerbel. Notwendige Deckungsanteile der Magerkeitszeiger werden knapp erreicht. Am Unterhang in flachgründige Felsbereiche übergehend.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und struktureich ausgebildete als Rinderweide genutzte Storchschnabel-Goldhaferwiese. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | |
| Agrostis capillaris | zahlreich, viele | | |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | |
| Anthriscus sylvestris | wenige, vereinzelt | | |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | |
| Cynosurus cristatus | etliche, mehrere | | |
| Dactylis glomerata | dominant | | |
| Festuca rubra | dominant | | |
| Geranium sylvaticum | etliche, mehrere | | |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese bei der Dieslinhütte - 28113341300037

07.09.2021

| | |
|----------------------------|------------------|
| Persicaria bistorta | etliche, mehrere |
| Plantago lanceolata | etliche, mehrere |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere |
| Silene dioica | etliche, mehrere |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele |
| Veronica chamaedrys | zahlreich, viele |
| Veronica serpyllifolia | zahlreich, viele |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Mulden I - 28113341300038

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300038
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Mulden I
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 11202 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 23.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung In ebener Geländelage stockende, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese im Aiterner Ortsteil Mulden. Der Bestand wird durch einen Bach mit beidseitig ausgebildeter Hochstaudenflur in zwei Teilflächen geteilt. Wenig blumenbunter, durch Gräser dominierter, geschlossener Bestandsaufbau. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht dominieren Wiesen-Fuchsschwanz, Rotschlingel und Ruchgras. Zum Bach hin Zunahme von Arten der Nasswiesen. Zweischürige Wiesenutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese mit wenig blumenreichem Krautanteil. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | wenige, vereinzelt | | ja |
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Alopecurus pratensis | etliche, mehrere | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Anthriscus sylvestris | wenige, vereinzelt | | nein |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Dactylis glomerata | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Geranium sylvaticum | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon autumnalis | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Multen I - 28113341300038

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|------|
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | ja |
| Luzula campestris | wenige, vereinzelt | ja |
| Meum athamanticum | wenige, vereinzelt | nein |
| Persicaria bistorta | etliche, mehrere | ja |
| Poa chaixii | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus acris | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | wenige, vereinzelt | ja |
| Scorzoneroides helvetica | etliche, mehrere | nein |
| Silene dioica | wenige, vereinzelt | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | wenige, vereinzelt | ja |
| Veronica chamaedrys | wenige, vereinzelt | ja |
| Veronica serpyllifolia | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Multen II - 28113341300039

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300039
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Multen II
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 6081 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 23.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem SW-exponierten Hang in Multen vorkommende sehr magere, arten- und strukturreich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese. In der Grasschicht haben Wald-Rispengras, Ruchgras und Rotschwingel die höchsten Deckungsanteile. Zweischichtiger Aufbau mit geschlossener Grasnarbe. In der mit zahlreichen Zählarten versehenen Krautschicht viel Bärwurz und Ährige Teufelskralle daneben aber auch Wiesen-Löwenzahn und etwas Wiesen-Kerbel. Hangparallel verlaufender, zum Bestand zählender Grasweg. Mähweidenutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr magere, arten- und strukturreich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Alchemilla monticola | etliche, mehrere | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | nein |
| Anthriscus sylvestris | etliche, mehrere | | nein |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | nein |
| Festuca rubra | dominant | | nein |
| Geranium sylvaticum | etliche, mehrere | | nein |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | nein |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | nein |
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | | nein |
| Phyteuma spicatum s. l. | zahlreich, viele | | nein |
| Poa chaixii | dominant | | nein |
| Ranunculus acris | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Multen II - 28113341300039

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|------|
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | nein |
| Scorzoneroides helvetica | etliche, mehrere | nein |
| Silene dioica | etliche, mehrere | nein |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | nein |
| Trifolium pratense | etliche, mehrere | nein |
| Trifolium repens | etliche, mehrere | nein |
| Veronica chamaedrys | wenige, vereinzelt | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese S Mulden - 28113341300040

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300040
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese S Mulden
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 18597 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 23.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Auf einer Lichtung wachsende, arten- und struktureich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese südlich Mulden. Sehr mager aber nur mäßig artenreich (Schnellaufnahme mit 21 Arten) ausgebildet. Bestand mit viel Weichem Pippau, Schweizer Löwenzahn und Bärwurz. In der Grasschicht vor allem Ruchgras und Rotschwengel. Zweischichtiger Bestandsaufbau mit geschlossene Krautschicht. Im südlichen Teil liegen einige Felsblöcke in der Fläche.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und struktureich ausgebildete, sehr magere Bärwurz-Magerwiese mit viel Weichem Pippau, Schweizer Löwenzahn und Bärwurz und Felsblöcken als Strukturelement. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Crepis mollis | zahlreich, viele | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Geranium sylvaticum | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | ja |
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | | ja |
| Persicaria bistorta | zahlreich, viele | | ja |
| Phyteuma spicatum s. l. | etliche, mehrere | | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | | ja |
| Poa chaixii | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese S Multen - 28113341300040

07.09.2021

| | | |
|---|------------------|----|
| Ranunculus acris | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Scorzoneroides helvetica | zahlreich, viele | ja |
| Silene dioica | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium pratense | etliche, mehrere | ja |
| Trisetum flavescens | etliche, mehrere | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Untermulten I - 28113341300041

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300041
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Untermulten I
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 17092 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 23.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem relativ flachgründigen und trockenem S-Hang in Untermulten wachsende, sehr magere jedoch nur mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Rotschwengel-Magerwiese. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der lückigen Grasschicht überwiegend nur Echter Rotschwengel. Der Blühaspekt vor der ersten Nutzung wird durch viel Rauhen Löwenzahn, Weichen Pippau und Margerite gebildet. Der einschürige Bestand ist lückig ausgebildet wird nachbeweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Sehr magere jedoch nur mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Rotschwengel-Magerwiese. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | wenige, vereinzelt | | ja |
| Anemone nemorosa | etliche, mehrere | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Crepis mollis | etliche, mehrere | | ja |
| Cynosurus cristatus | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | sehr viele | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | ja |
| Phyteuma spicatum s. l. | etliche, mehrere | | ja |
| Pimpinella saxifraga | etliche, mehrere | | ja |
| Plantago lanceolata | etliche, mehrere | | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Untermulden I - 28113341300041

07.09.2021

| | | |
|----------------------|--------------------|----|
| Silene dioica | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum officinale | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium pratense | etliche, mehrere | ja |
| Trisetum flavescens | etliche, mehrere | ja |
| Veronica arvensis | etliche, mehrere | ja |
| Veronica chamaedrys | wenige, vereinzelt | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Untermulten II - 28113341300042

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300042
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Untermulten II
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 4391 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 23.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem schwach geneigten, SE-exponierten hang gelegene, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. Der mehrschichtig aufgebaute, geschlossene Bestand besitzt in der oberen Grasschicht Wiesen-Knaulgras und Goldhafer. Ruchgras und Rotschwingel sind Mittelgräser mit hohen Deckungsanteilen. In der Krautschicht hoher Anteil Wiese-Löwenzahn u.a. Grünlandarten mittlerer Standorte. Auf der Böschung zum talseitig verlaufenden Weg verhangerte Böschung mit Magerkeitszeigern. Mähwiesennutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese mit Nährstoffzeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | wenige, vereinzelt | | ja |
| Alchemilla monticola | etliche, mehrere | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Dactylis glomerata | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Geranium sylvaticum | zahlreich, viele | | ja |
| Hypericum maculatum | etliche, mehrere | | ja |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon autumnalis | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | ja |
| Luzula campestris | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Untermulten II - 28113341300042

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|----|
| Persicaria bistorta | etliche, mehrere | ja |
| Phyteuma spicatum s. l. | etliche, mehrere | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | etliche, mehrere | ja |
| Poa supina | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus acris | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele | ja |
| Silene dioica | wenige, vereinzelt | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Veronica chamaedrys | wenige, vereinzelt | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Hintergrundbach I - 28113341300043

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300043
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Hintergrundbach I
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 7116
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 24.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Auf ebenem Talboden am Hintergrundbach N Untermulden gelegene, arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. Der zweischichtig aufgebaute, geschlossene Bestand befindet sich standörtlich im Übergangsbereich zu den Nasswiesen. In der Grasschicht Rotschwingel, Goldhafer, Ruchgras und Wald-Rispengras mit hohen Deckungsanteilen. In der Krautschicht hoher Anteil Magerkeitszeiger wie Weicher Pippau und Eisenhutblättriger Hahnenfuß. Mähwiesennutzung. Durch einen sehr nasse Bereich mit Kleinseggen-Ried und Nasswiese in zwei Teilflächen geteilt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese mit hohem Anteil an Nasswiesenarten und Feuchtezeiger. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Alopecurus pratensis | dominant | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | nein |
| Anthriscus sylvestris | etliche, mehrere | | nein |
| Caltha palustris | wenige, vereinzelt | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | etliche, mehrere | | nein |
| Crepis mollis | zahlreich, viele | | nein |
| Crepis paludosa | etliche, mehrere | | nein |
| Cynosurus cristatus | etliche, mehrere | | nein |
| Festuca rubra | zahlreich, viele | | nein |
| Geranium sylvaticum | etliche, mehrere | | nein |
| Juncus acutiflorus | wenige, vereinzelt | | nein |
| Lychnis flos-cuculi | zahlreich, viele | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Hintergrundbach I - 28113341300043

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|------|
| Myosotis nemorosa | etliche, mehrere | nein |
| Persicaria bistorta | zahlreich, viele | nein |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | nein |
| Ranunculus aconitifolius | zahlreich, viele | nein |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | nein |
| Ranunculus repens | wenige, vereinzelt | nein |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | nein |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele | nein |
| Trisetum flavescens | zahlreich, viele | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Hintergrundbach II - 28113341300044

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300044
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Hintergrundbach II
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 10180
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 24.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An NW exponiertem Hang im unteren Hintergrundbachtal N Untermulden gelegene, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. Der zweischichtig aufgebaute, lückige Bestand befindet sich im Bereich einer Rinder-Koppelweide. In der Grasschicht Rotschwengel, Ruchgras und Wald-Rispengras mit hohen Deckungsanteilen. In der Krautschicht hoher Anteil an mesophytischen Arten wie Wald-Storchschnabel und Wiesen-Knöterich. Daneben auch Magerkeitszeiger wie Weicher Pippau und etwas Bärwurz.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Relativ intensiv beweidete, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------------|--------|------------------|
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | nein |
| Crepis mollis | etliche, mehrere | | nein |
| Cynosurus cristatus | etliche, mehrere | | nein |
| Geranium sylvaticum | sehr viele | | nein |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | nein |
| Meum athamanticum | etliche, mehrere | | nein |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | | nein |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | | nein |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | | nein |
| Rumex obtusifolius | etliche, mehrere | | nein |
| Scorzoneroides helvetica | etliche, mehrere | | nein |
| Silene dioica | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Hintergrundbach II - 28113341300044

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Hintergrundbach III - 28113341300045

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300045
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Hintergrundbach III
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 5031 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 24.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An SE-exponiertem Hang im unteren Hintergrundbachtal N Untermulden gelegene, arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. Der mehrschichtig aufgebaute, mager ausgebildete Bestand hat eine geschlossene Grasnarbe. Mähweide-Nutzung. In der Grasschicht Rotschwengel, Ruchgras und Wald-Rispengras mit hohen Deckungsanteilen. In der Krautschicht hoher Anteil an Magerkeitszeiger wie Wald-Hahnenfuß, Margerite und Bärlapp.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese mit hohem Anteil an Magerkeitszeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | zahlreich, viele | | ja |
| Geranium sylvaticum | zahlreich, viele | | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | zahlreich, viele | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | ja |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | ja |
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Hintergrundbach III - 28113341300045

07.09.2021

| | | |
|---|------------------|----|
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | dominant | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele | ja |
| Scorzoneroides helvetica | etliche, mehrere | ja |
| Silene dioica | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum officinale | etliche, mehrere | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Hirzenmoos - 28113341300046

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300046
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Hirzenmoos
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 16668 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 24.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Hervorragend ausgebildete, sehr arten und strukturreich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese an W-exponiertem Hang im Hintergrundbachtal N Untermulden. Der Bestand ist mit viel Bärwurz, weichem Pippau und Schweizer Löwenzahn insgesamt sehr mager und krautreich ausgebildet. Zweischichtiger, in lückige Gras- und dichte Krautschicht gegliedert Bestand. Die häufigsten Grasarten sind Rotschwingel, Ruchgras und Wald-Rispengras. Der Bestand unterliegt eine Mähweide-Nutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, sehr arten und strukturreich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese mit viel Bärwurz, weichem Pippau und Schweizer Löwenzahn. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Cerastium holosteoides | wenige, vereinzelt | | ja |
| Crepis mollis | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Geranium sylvaticum | zahlreich, viele | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | ja |
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | | ja |
| Persicaria bistorta | zahlreich, viele | | ja |
| Phyteuma spicatum s. l. | etliche, mehrere | | ja |
| Poa chaixii | dominant | | ja |
| Ranunculus aconitifolius | wenige, vereinzelt | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Hirzenmoos - 28113341300046

07.09.2021

| | | |
|--|--------------------|----|
| Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | wenige, vereinzelt | ja |
| Scorzoneroides helvetica | etliche, mehrere | ja |
| Silene dioica | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum officinale | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |
| Veronica serpyllifolia | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Hintergrundbach IV - 28113341300047

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300047
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Hintergrundbach IV
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 10619
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 24.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An NW exponiertem Hang im Oberen Hintergrundbachtal nördlich Untermulden gelegene, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. Der zweischichtige durch Gras- und Krautschicht aufgebaute Bestand besteht aus zwei Teilflächen. Gut geschlossene Grasnarbe. In der Grasschicht Wiesen-Fuchsschwanz, Ruchgras und Goldhafer mit hohen Deckungsanteilen. In der Krautschicht hoher Anteil an mesophytischen Arten wie Wald-Storchschnabel und Wiesen-Knöterich. Daneben auch einige Magerkeitszeiger wie Eisenhutblättriger Hahnenfuß und etwas Bärwurz. Rinderweide.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese, deutlich durch Beweidung geprägt. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | nein |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | nein |
| Alopecurus pratensis | dominant | | nein |
| Anemone nemorosa | zahlreich, viele | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | nein |
| Crepis mollis | etliche, mehrere | | nein |
| Festuca rubra | etliche, mehrere | | nein |
| Geranium sylvaticum | zahlreich, viele | | nein |
| Leontodon hispidus | zahlreich, viele | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | wenige, vereinzelt | | nein |
| Meum athamanticum | etliche, mehrere | | nein |
| Persicaria bistorta | zahlreich, viele | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Hintergrundbach IV - 28113341300047

07.09.2021

| | | |
|--------------------------|--------------------|------|
| Poa chaixii | wenige, vereinzelt | nein |
| Poa supina | wenige, vereinzelt | nein |
| Ranunculus aconitifolius | etliche, mehrere | nein |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | nein |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | nein |
| Rumex arifolius | etliche, mehrere | nein |
| Silene dioica | etliche, mehrere | nein |
| Taraxacum officinale | dominant | nein |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | nein |
| Trisetum flavescens | dominant | nein |
| Veronica serpyllifolia | wenige, vereinzelt | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Hintergrundbach V - 28113341300048

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300048
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Hintergrundbach V
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 6228 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 17.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Auf ebenem Talboden im Oberen Hintergrundbach N Untermulden gelegene, arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. Der zweischichtige, durch Gras- und Krautschicht aufgebaute, geschlossene Bestand, befindet sich standörtlich im Übergangsbereich zu den angrenzenden Nasswiesen. In der lückigen Obergrassschicht Rotschwingel, Wiesen-Fuchsschwanz, Ruchgras und Wald-Rispengras mit hohen Deckungsanteilen. In der Krautschicht hoher Anteil Magerkeitszeiger wie Bärwurz, Frauenmantel und Eisenhutblättriger Hahnenfuß. Mähweide-Nutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese mit hohem Anteil an Nässezeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | wenige, vereinzelt | | ja |
| Ajuga reptans | wenige, vereinzelt | | ja |
| Alchemilla monticola | dominant | | ja |
| Alopecurus pratensis | zahlreich, viele | | ja |
| Anemone nemorosa | zahlreich, viele | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Cerastium holosteoides | wenige, vereinzelt | | ja |
| Crepis mollis | etliche, mehrere | | nein |
| Dactylorhiza majalis | etliche, mehrere | | nein |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Geranium sylvaticum | zahlreich, viele | | ja |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Hintergrundbach V - 28113341300048

07.09.2021

| | | |
|-----------------------------------|--------------------|------|
| <i>Leucanthemum ircutianum</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Ludwigia palustris</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Luzula campestris</i> | zahlreich, viele | nein |
| <i>Lychnis flos-cuculi</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Meum athamanticum</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Myosotis nemorosa</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Poa annua</i> | wenige, vereinzelt | ja |
| <i>Poa chaixii</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Ranunculus aconitifolius</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Ranunculus acris</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Rumex acetosa</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Silene dioica</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Taraxacum sectio Ruderalia</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Trifolium pratense</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Trisetum flavescens</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Veronica chamaedrys</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Veronica serpyllifolia</i> | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Hintergrundbach IV - 28113341300049

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300049
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Hintergrundbach IV
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 5987
Kartierer Vöglin, Jürgen **Erfassungsdatum** 17.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Im Talschluß des Hintergrundbaches gelegene, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. Die deutlich durch Rinderbeweidung geprägte Mähweide ist zweischichtig aufgebaut, in Gras- und Krautschicht gegliedert. Der Bestand hat eine geschlossene Grasnarbe. In der Grasschicht Wald-Rispengras, Rotschwengel, Ruchgras und Goldhafer mit hohen Deckungsanteilen. In der Krautschicht hoher Anteil an mesophytischen Arten wie Wald-Storchschnabel, Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Knöterich. Daneben auch einige Magerkeitszeiger wie Eisenhutblättriger Hahnenfuß sowie wenig Bärwurz und Weicher Pippau. Am Oberhang parallel zum Weg Blühaspekt aus Wiesen-Kerbel.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese mit gehäuften Auftreten von Nährstoffzeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | sehr viele | | ja |
| Anthriscus sylvestris | etliche, mehrere | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Crepis mollis | wenige, vereinzelt | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon autumnalis | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Hintergrundbach IV - 28113341300049

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|----|
| Meum athamanticum | etliche, mehrere | ja |
| Phyteuma spicatum s. l. | etliche, mehrere | ja |
| Pimpinella major | etliche, mehrere | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | sehr viele | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele | ja |
| Silene dioica | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | ja |
| Trisetum flavescens | zahlreich, viele | ja |
| Veronica chamaedrys | zahlreich, viele | ja |
| Veronica serpyllifolia | wenige, vereinzelt | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese am Aiternbach - 28113341300050

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300050
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese am Aiternbach
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 6724 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 17.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Auf einer Waldlichtung zwischen Aiternbach und Landstrasse 142 gelegene, magere aber nur mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese. In der Grasschicht Wiesen-Fuchsschwanz, Rotschwengel und Ruchgras mit den höchsten Mengenanteilen. Mäßig hoher Anteil an Magerkeitszeigern in der Krautschicht insbesondere Rauher Löwenzahn und Margerite. Zweischichtiger Aufbau mit geschlossener Grasnarbe. Durch Einsaat (Ausdauernder Lolch) schwach beeinträchtigt. In der Fläche einige kleine Felsblöcke verteilt. Zentral Geländekuppe, die nach Süden in nasse Mulde, nach Norden sehr steil zum Aiternbach abfallend. Dadurch bedingt hohe Standortvielfalt im Bestand.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Magere aber nur mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Storchschnabel-Goldhaferwiese mit Felsblöcken als Strukturelemente. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | ja |
| Alopecurus pratensis | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | ja |
| Anthriscus sylvestris | zahlreich, viele | | nein |
| Bellis perennis | etliche, mehrere | | nein |
| Dactylis glomerata | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | zahlreich, viele | | ja |
| Geranium sylvaticum | zahlreich, viele | | nein |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | zahlreich, viele | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese am Aiternbach - 28113341300050

07.09.2021

| | | |
|--|--------------------|------|
| <i>Lolium perenne</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Persicaria bistorta</i> | zahlreich, viele | nein |
| <i>Pimpinella saxifraga</i> subsp. <i>saxifraga</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Plantago lanceolata</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Poa chaixii</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Ranunculus acris</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Rumex acetosa</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Rumex acetosella</i> | zahlreich, viele | nein |
| <i>Silene dioica</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Silene vulgaris</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Taraxacum</i> sectio <i>Ruderalia</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Thlaspi perfoliatum</i> | wenige, vereinzelt | ja |
| <i>Trifolium pratense</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Trisetum flavescens</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Veronica chamaedrys</i> | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese N Wildböllen I - 28113341300051

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300051
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese N Wildböllen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 7300 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 06.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem S-Hang auf einer Lichtung nördlich Wildböllen gelegene, arten- und struktureich ausgebildete magere Rotschwingel-Straußgras-Wiese. Zweischichtiger, in eine lückige Obergrasschicht und eine ebenfalls lückige untere Gras- und Krautschicht gegliederte Bestand ist durch eine Brachfläche in zwei Teilflächen geteilt. In der oberen Grasschicht sind Mittelgräser wie Rotschwingel und Ruchgras die häufigsten Arten. Im Unterwuchs viel Hasenbrot und Frühlings-Segge. Aus zwei Teilflächen bestehender Bestand. Unteren Teilfläche in Kontakt zu angrenzenden Nasswiesen und Sümpfen mit Herbstzeitlose. Obere Teilfläche etwas trockener mit Weichem Pippau. Der Bestand wird als Mähweide genutzt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und struktureich ausgebildete, magere Rotschwingel-Wiese mit zahlreichen Magerkeitszeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anemone nemorosa | etliche, mehrere | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | ja |
| Carex caryophylla | etliche, mehrere | | ja |
| Centaurea jacea s. str. | wenige, vereinzelt | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Colchicum autumnale | etliche, mehrere | | ja |
| Crepis mollis | wenige, vereinzelt | | nein |
| Festuca nigrescens | zahlreich, viele | | ja |
| Festuca rubra | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese N Wildböllen I - 28113341300051

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|--------------------|------|
| Hypochaeris radicata | wenige, vereinzelt | ja |
| Knautia arvensis | wenige, vereinzelt | ja |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | ja |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | ja |
| Lotus corniculatus | etliche, mehrere | nein |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | ja |
| Pimpinella saxifraga | etliche, mehrere | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Polygala vulgaris | etliche, mehrere | nein |
| Prunella vulgaris | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus bulbosus | etliche, mehrere | ja |
| Rhinanthus minor | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosella | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | dominant | ja |
| Veronica arvensis | etliche, mehrere | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähweide N Wildböllen II - 28113341300052

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300052
Erfassungseinheit Name Berg-Mähweide N Wildböllen II
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 3217 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 06.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem E-exponierten Hang nördlich von Wildböllen gelegene, nur mäßig arten- und strukturreich ausgebildete magere Rotschwengel-Wiese. Der in eine lückige Obergrasschicht und lückige untere Gras- und Krautschicht gegliederte Bestand ist durch Beweidung geprägt (Geilstellen). In der lückigen oberen Grasschicht sind Rotschwengel und Ruchgras die häufigsten Arten. Im Unterwuchs viel Hasenbrot und Frauenmantel.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Nur mäßig arten- und strukturreich ausgebildete magere Rotschwengel-Wiese mit struktureller Beeinträchtigung durch Beweidung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Alchemilla xanthochlora | zahlreich, viele | | ja |
| Anemone nemorosa | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Cardamine pratensis | zahlreich, viele | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | ja |
| Lolium perenne | wenige, vereinzelt | | ja |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | ja |
| Pimpinella major | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähweide N Wildböllen II - 28113341300052

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|------------------|------|
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | sehr viele | ja |
| Prunella vulgaris | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium pratense | etliche, mehrere | ja |
| Veronica arvensis | etliche, mehrere | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | nein |
| Veronica serpyllifolia | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Wildböllen - 28113341300053

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300053
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Wildböllen
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 11822 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 06.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An SW-exponiertem Hang in Wildböllen gelegene, sehr magere, arten- und strukturreich ausgebildete Rotschwengel-Bergmähwiese. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der lückigen Grasschicht sind Ruchgras, Rotschwengel und Wald-Rispengras die häufigsten Arten. In der ebenfalls recht lückigen unteren Gras- und Krautschicht sehr hoher Anteil an Magerkeitszeigern. Aus drei Teilflächen aufgebauter Bestand. Die beiden nördlichen Teilflächen am Bach werden durch Weg getrennt. Südliche, größte Teilfläche mit Grasweg, der mit zum Bestand zählt und sehr schmalem im Unterlauf verdolten Bach, der ausgegrenzt wird. Mähwiesennutzung. Leicht beeinträchtigung durch Einsaat (Weiche Trespe und Ausdauernder Lolch)

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr magere, arten- und strukturreich ausgebildete Rotschwengel-Bergmähwiese mit zahlreichen Magerkeitszeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (0.117%)
8213 (99.883%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anemone nemorosa | zahlreich, viele | | ja |
| Anthriscus sylvestris | etliche, mehrere | | ja |
| Bromus hordeaceus | etliche, mehrere | | ja |
| Cardamine pratensis | wenige, vereinzelt | | ja |
| Cerastium holosteoides | zahlreich, viele | | ja |
| Crepis mollis | etliche, mehrere | | nein |
| Cynosurus cristatus | wenige, vereinzelt | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Wildböllen - 28113341300053

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|------------------|------|
| Festuca rubra | dominant | ja |
| Geranium sylvaticum | zahlreich, viele | nein |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | ja |
| Hieracium pilosella | zahlreich, viele | nein |
| Holcus lanatus | zahlreich, viele | ja |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | ja |
| Knautia arvensis | etliche, mehrere | ja |
| Lathyrus linifolius | zahlreich, viele | nein |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | ja |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | ja |
| Lolium perenne | etliche, mehrere | ja |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | ja |
| Persicaria bistorta | zahlreich, viele | ja |
| Pimpinella major | zahlreich, viele | nein |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | sehr viele | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus bulbosus | etliche, mehrere | ja |
| Rhinanthus minor | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosella | etliche, mehrere | ja |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Veronica arvensis | etliche, mehrere | ja |
| Veronica chamaedrys | zahlreich, viele | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese Wildböllen - 28113341300054

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300054
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Wildböllen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 6316
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 03.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Auf flachgründigem, südexponiertem Standort in Wildböllen wachsende, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete montane Glatthaferwiese. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand, der in der Grasschicht durch Horst-Rotschwingel, Wald-Rispengras und Ruchgras dominiert wird. In der lückigen bodennahen Kraut- und unteren Grasschicht viel Hasenbrot und Frauenmantel. Schafbeweidung und Mähwiesennutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Sehr magere, aber nur mäßig arten- und strukturreich ausgebildete montane Glatthaferwiese mit struktureller Beeinträchtigung durch Schafbeweidung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Carex pilulifera | etliche, mehrere | | ja |
| Centaurea jacea s. str. | dominant | | ja |
| Festuca nigrescens | dominant | | ja |
| Knautia arvensis | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon autumnalis | etliche, mehrere | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | ja |
| Luzula campestris | sehr viele | | ja |
| Pimpinella saxifraga | etliche, mehrere | | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | | ja |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese Wildböllen - 28113341300054

07.09.2021

| | | |
|---------------------|------------------|----|
| Polygala vulgaris | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus bulbosus | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele | ja |
| Thymus pulegioides | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium repens | zahlreich, viele | ja |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Glatthaferwiese am Enerberg - 28113341300055

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300055
Erfassungseinheit Name Magere Glatthaferwiese am Enerberg
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 14736 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 06.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Auf schwach geneigtem, am Unterhang auch steilerem, E-exponierten Hang wachsende schön ausgebildete, arten- und strukturreiche montane Glatthaferwiese. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht sind Rotschwengel, Glatthafer Wald-Rispengras und Ruchgras die häufigsten Arten. Geschlossene Grasnarbe mit hohem Anteil an Magerkeitszeigern. Blütenreiche Ausbildung mit Wiesen-Flockenblume, Margerite und Acker-Witwenblume. Mähwiesennutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Schön ausgebildete, blumen-, arten- und strukturreiche montane Glatthaferwiese. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | ja |
| Alchemilla monticola | etliche, mehrere | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | ja |
| Anthriscus sylvestris | etliche, mehrere | | ja |
| Centaurea jacea s. str. | zahlreich, viele | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |
| Hieracium pilosella | wenige, vereinzelt | | ja |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | ja |
| Knautia arvensis | zahlreich, viele | | ja |
| Lathyrus pratensis | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Glatthaferwiese am Enerberg - 28113341300055

07.09.2021

| | | |
|--------------------------------|------------------|----|
| <i>Leucanthemum ircutianum</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Luzula campestris</i> | dominant | ja |
| <i>Pimpinella saxifraga</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Plantago lanceolata</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Poa chaixii</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Ranunculus acris</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Ranunculus bulbosus</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Rhinanthus minor</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Rumex acetosa</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Silene vulgaris</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Taraxacum officinale</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Trifolium pratense</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Veronica arvensis</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Veronica chamaedrys</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Veronica serpyllifolia</i> | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese S Wildböllen I - 28113341300056

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300056
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese S Wildböllen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 4457 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 03.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung In ebener Tallage gelegene, durch Zufahrtsstraße in zwei kleinflächige Teilflächen geteilte montane Glatthaferwiese. Der Bestand ist arten- und struktureich ausgebildet. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht Rotschwingel, Glatthafer, Goldhafer und Ruchgras dominierend. Vereinzelt auch Ausdauernder Lolch eingesät. Geschlossene Grasnarbe und hoher Anteil an mesophytischen Krautarten wie Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Kerbel. Mähwiesen-Nutzung mit Nachbeweidung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und struktureiche aber nur kleinflächig ausgebildete montane Glatthaferwiese. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | |
| Agrostis capillaris | etliche, mehrere | | |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | |
| Alchemilla xanthochlora | etliche, mehrere | | |
| Anthoxanthum odoratum | sehr viele | | |
| Anthriscus sylvestris | etliche, mehrere | | |
| Bellis perennis | etliche, mehrere | | |
| Cardamine pratensis | etliche, mehrere | | |
| Festuca rubra | zahlreich, viele | | |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | |
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere | | |
| Knautia arvensis | etliche, mehrere | | |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese S Wildböllen I - 28113341300056

07.09.2021

| | |
|----------------------|--------------------|
| Luzula campestris | zahlreich, viele |
| Persicaria bistorta | etliche, mehrere |
| Pimpinella major | etliche, mehrere |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele |
| Ranunculus bulbosus | etliche, mehrere |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele |
| Silene dioica | wenige, vereinzelt |
| Taraxacum officinale | zahlreich, viele |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele |
| Veronica arvensis | etliche, mehrere |
| Veronica chamaedrys | zahlreich, viele |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese S Wildböllen II - 28113341300057

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300057
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese S Wildböllen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 15251 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 03.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung In der Aue des Wildböllenbaches südlich von Wildböllen und der rechts (westlich) des Baches anschließenden Hangseite gelegene, magere aber nur mäßig arten- und strukturreich ausgebildete montane Glatthaferwiese. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand, der durch Ruchgras, Horst-Rotschwengel und Wiesen-Fuchsschwanz in der Grasschicht dominiert wird. Die Krautschicht ist lückig ausgebildet und sowohl mit Magerkeitszeigern wie Knolliger Hahnenfuß und Margerite als auch mit abwertenden Arten wie Ausdauernder Lolch und Wiesen-Kerbel ausgestattet. Weidezeiger wie Kammgras, Gänseblümchen deuten auf eine zeitweilige Beweidung hin.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Magere aber nur mäßig arten- und strukturreich ausgebildete montane Glatthaferwiese in Mähweidenutzung. Durch Bach in mehrere Teilflächen geteilt. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | nein |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Alopecurus pratensis | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Anthriscus sylvestris | zahlreich, viele | | ja |
| Arrhenatherum elatius | etliche, mehrere | | ja |
| Bellis perennis | etliche, mehrere | | ja |
| Centaurea jacea s. str. | etliche, mehrere | | nein |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Cynosurus cristatus | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese S Wildböllen II - 28113341300057

07.09.2021

| | | |
|-----------------------------------|--------------------|------|
| <i>Geranium sylvaticum</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Heracleum sphondylium</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Leontodon autumnalis</i> | wenige, vereinzelt | ja |
| <i>Leucanthemum ircutianum</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Lolium perenne</i> | wenige, vereinzelt | ja |
| <i>Myosotis palustris</i> | wenige, vereinzelt | ja |
| <i>Pimpinella major</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Plantago lanceolata</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Ranunculus acris</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Ranunculus bulbosus</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Rumex acetosa</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Rumex acetosella</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Silene dioica</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Silene vulgaris</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Taraxacum sectio Ruderalia</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Trifolium pratense</i> | dominant | ja |
| <i>Veronica arvensis</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Veronica chamaedrys</i> | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese S Wildböllen III - 28113341300058

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300058
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese S Wildböllen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 3217
Kartierer Vöglin, Jürgen **Erfassungsdatum** 03.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem SE-exponierten Hang südlich von Wildböllen gelegene, arten- und strukturreich ausgebildete, montane Glatthaferwiese auf flachgründigem und trockenem, wenig produktivem Standort. Der Bestand ist sehr mager und lückig ausgebildet. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand, der in der Grasschicht durch Rotschwengel, Ruchgras und mit geringeren Anteilen auch Glatthafer aufgebaut wird. Lückige Stellen mit geschlossenem Polster von Kleinem Habichtskraut, kurzrasig mit viel Kleinem Sauerampfer, Hasenbrot und Frühlings-Segge. Zentral in der Fläche befindet sich kleine sumpfige Rinne, die ausgegrenzt wird. Mähweidenutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr magere, arten- und strukturreich ausgebildete, montane Glatthaferwiese auf flachgründigem und trockenem, wenig produktivem Standort. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | |
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | |
| Alchemilla monticola | etliche, mehrere | | |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | |
| Arrhenatherum elatius | etliche, mehrere | | |
| Carex caryophyllea | zahlreich, viele | | |
| Carex pilulifera | zahlreich, viele | | |
| Centaurea jacea s. str. | etliche, mehrere | | |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | |
| Hieracium pilosella | zahlreich, viele | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese S Wildböllen III - 28113341300058

07.09.2021

| | |
|----------------------|------------------|
| Hypochaeris radicata | etliche, mehrere |
| Knautia arvensis | etliche, mehrere |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere |
| Luzula campestris | zahlreich, viele |
| Pimpinella saxifraga | zahlreich, viele |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele |
| Poa chaixii | zahlreich, viele |
| Ranunculus bulbosus | etliche, mehrere |
| Rumex acetosa | zahlreich, viele |
| Rumex acetosella | zahlreich, viele |
| Taraxacum officinale | etliche, mehrere |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese S Wildböllen IV - 28113341300059

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300059
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese S Wildböllen IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 9837
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 06.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Auf einem SE-exponierten, wenig geneigten Geländerücken südlich von Wildböllen gelegene, arten- und strukturreich ausgebildete montane Glatthaferwiese auf flachgründigem und trockenem, wenig produktivem Standort. Der Bestand hat einen geschlossenen Aufbau. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht dominiert Rotschwingel, Ruchgras und Glatthafer. In der Krautschicht hoher Anteil an Rotklee u.a. mesophytische Grünlandarten. Der Bestand wird durch einen Wirtschaftsweg in zwei Teilflächen geteilt. Mähweidenutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr magere, arten- und strukturreich ausgebildete montane Glatthaferwiese auf flachgründigem und trockenem, wenig produktivem Standort. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Arrhenatherum elatius | etliche, mehrere | | ja |
| Carex caryophyllea | wenige, vereinzelt | | ja |
| Centaurea jacea s. str. | wenige, vereinzelt | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Cynosurus cristatus | etliche, mehrere | | ja |
| Dactylis glomerata | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Hypericum perforatum | zahlreich, viele | | ja |
| Hypochaeris radicata | zahlreich, viele | | ja |
| Knautia arvensis | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese S Wildböllen IV - 28113341300059

07.09.2021

| | | |
|-------------------------|--------------------|----|
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | ja |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus acris | wenige, vereinzelt | ja |
| Ranunculus bulbosus | zahlreich, viele | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosella | zahlreich, viele | ja |
| Silene vulgaris | wenige, vereinzelt | ja |
| Thymus pulegioides | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium pratense | dominant | ja |
| Veronica arvensis | etliche, mehrere | ja |
| Veronica chamaedrys | zahlreich, viele | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese am Lehbächle - 28113341300060

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300060
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Lehbächle
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2549
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 02.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem E-exponierten Hang westlich des Lehbächle gelegene, magere jedoch nur mäßig arten- und strukturreich ausgebildete montane Glatthaferwiese. Der Bestand ist hangseitig von Wald umgeben und dadurch wenig besonnt. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht dominieren Ruchgras und Echter Rotschwingel. In der geschlossenen Krautschicht hoher Anteil an montanen Arten wie Frauenmantel und Weicher Pippau. Zum Oberhang in artenarmes, nicht erfassungsrelevantes Grünland übergehend. Nutzung nicht erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Magere jedoch nur mäßig arten- und strukturreich ausgebildete montane Glatthaferwiese in schattiger Lage am Unterhang. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | nein |
| Anthriscus sylvestris | etliche, mehrere | | nein |
| Bistorta officinalis | zahlreich, viele | | nein |
| Centaurea jacea s. str. | etliche, mehrere | | nein |
| Crepis mollis | wenige, vereinzelt | | nein |
| Festuca rubra | dominant | | nein |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | nein |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | etliche, mehrere | | nein |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | | nein |
| Prunella vulgaris | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese am Lehbächle - 28113341300060

07.09.2021

| | | |
|----------------------|------------------|------|
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | nein |
| Rumex acetosella | zahlreich, viele | nein |
| Silene dioica | etliche, mehrere | nein |
| Taraxacum officinale | zahlreich, viele | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese Rimshalde I - 28113341300061

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300061
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Rimshalde I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 10851
Kartierer Vöglin, Jürgen **Erfassungsdatum** 02.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem schwach geneigten E-exponierten Hang östlich des Weidfeldes Rimshalde gelegene, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete montane Glatthaferwiese. Der Bestand hat eine geschlossene Bestandsstruktur und einen mittlere Produktivität. In der Grasschicht wird die Mähweide durch Horst-Rotschwengel, Ruchgras und Glatthafer dominiert. In der geschlossenen Krautschicht hoher Anteil an montanen Arten wie Frauenmantel. Mesophytische Arten und Magerkeitszeiger in ausgewogenen Mengenanteilen vorhanden. Wiesen-Kerbel wenig aber stetig vorkommend. Zentral sumpfiger Bereich mit Viehränke der ausgegrenzt wird.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete montane Glatthaferwiese in Weidenutzung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Alchemilla xanthochlora | etliche, mehrere | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Anthriscus sylvestris | zahlreich, viele | | nein |
| Arrhenatherum elatius | etliche, mehrere | | ja |
| Bellis perennis | etliche, mehrere | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Cynosurus cristatus | etliche, mehrere | | ja |
| Dactylis glomerata | zahlreich, viele | | ja |
| Festuca nigrescens | dominant | | ja |
| Leontodon hispidus | zahlreich, viele | | ja |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese Rimshalde I - 28113341300061

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|------------------|------|
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | ja |
| Prunella vulgaris | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Ranunculus bulbosus | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | ja |
| Rumex acetosella | etliche, mehrere | ja |
| Silene dioica | etliche, mehrere | nein |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium pratense | etliche, mehrere | ja |
| Veronica arvensis | etliche, mehrere | ja |
| Veronica chamaedrys | zahlreich, viele | nein |
| Veronica serpyllifolia | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese Rimshalde II - 28113341300062

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300062
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Rimshalde II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 5974
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 02.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem schwach geneigten, E-exponierten Hang östlich des Weidfeldes Rimshalde gelegene, arten- und strukturreich ausgebildete montane Glatthaferwiese. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand mit geringer Produktivität. Relativ mager ausgebildet und in der Grasschicht durch Horst-Rotschwingel und Ruchgras dominiert. In der lückig gewachsenen Krautschicht hoher Anteil an montanen Arten wie Frauenmantel und Magerkeitszeiger wie Knolliger Hahnenfuß. Am Oberhang durch Trockenmauer mit Gehölzbewuchs begrenzt. Mähweidenutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Mager ausgebildete, blumen-, arten- und strukturreich ausgebildete montane Glatthaferwiese. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | nein |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | nein |
| Arrhenatherum elatius | zahlreich, viele | | nein |
| Centaurea jacea s. str. | etliche, mehrere | | nein |
| Cerastium brachypetalum | wenige, vereinzelt | | nein |
| Dactylis polygama | etliche, mehrere | | nein |
| Festuca rubra | dominant | | nein |
| Heracleum sphondylium | zahlreich, viele | | nein |
| Knautia arvensis | etliche, mehrere | | nein |
| Lathyrus pratensis | etliche, mehrere | | nein |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese Rimshalde II - 28113341300062

07.09.2021

| | | |
|--------------------------------|------------------|------|
| <i>Leucanthemum ircutianum</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Luzula campestris</i> | zahlreich, viele | nein |
| <i>Plantago lanceolata</i> | zahlreich, viele | nein |
| <i>Poa pratensis</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Rumex acetosa</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Silene dioica</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Tragopogon orientalis</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Vicia cracca</i> | etliche, mehrere | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese Rimshalde III - 28113341300063

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300063
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Rimshalde III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 8891 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem schwach geneigten, S-exponierten Hang östlich des Weidfeldes Rimshalde gelegene, arten- und strukturreich ausgebildete montane Glatthaferwiese. Der Bestand hat eine mittlere Produktivität. Durch das Nebeneinander von Magerkeitszeigern, mesophytischer Arten und montaner Arten hat die Mähweide einen hohen Kräuteranteil und einen sehr blütenreichen Bestandsaspekt. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht durch Horst-Rotschwengel, Glatthafer und Ruchgras dominiert. In mehrfach geschichteten Krautschicht hoher Anteil an montanen Arten wie Frauenmantel und Magerkeitszeiger. Durch Wirtschaftsweg in zwei Teilflächen getrennt. Mähweidenutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und strukturreich ausgebildete montane Glatthaferwiese, kräuterreich mit sehr blütenreichem Bestandsaspekt. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Ajuga reptans | etliche, mehrere | | nein |
| Anemone nemorosa | etliche, mehrere | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Arrhenatherum elatius | etliche, mehrere | | ja |
| Carex caryophylla | etliche, mehrere | | ja |
| Cerastium brachypetalum | wenige, vereinzelt | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Crepis mollis | wenige, vereinzelt | | nein |
| Dactylis glomerata | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese Rimshalde III - 28113341300063

07.09.2021

| | | |
|--|--------------------|------|
| <i>Festuca nigrescens</i> | dominant | ja |
| <i>Helictotrichon pubescens</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Hieracium pilosella</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Hypochaeris radicata</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Knautia arvensis</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Leontodon hispidus</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Luzula campestris</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Pimpinella saxifraga</i> subsp. <i>saxifraga</i> | wenige, vereinzelt | ja |
| <i>Plantago lanceolata</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Poa chaixii</i> | wenige, vereinzelt | ja |
| <i>Poa pratensis</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Polygonatum multiflorum</i> | wenige, vereinzelt | nein |
| <i>Prunella vulgaris</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Ranunculus acris</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Ranunculus bulbosus</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Rumex acetosa</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Rumex acetosella</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Silene dioica</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Taraxacum sectio Ruderalia</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Thymus pulegioides</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Tragopogon orientalis</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Trifolium pratense</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Veronica chamaedrys</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Veronica serpyllifolia</i> | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese S Schönenberg - 28113341300064

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300064
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese S Schönenberg
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 2859
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 02.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem schwach geneigten E-exponierten Hang südlich Schönenberg gelegene, arten- und strukturreich ausgebildete, montane Glatthaferwiese. Der mit Rindern beweidete Bestand ist mit geringer Produktivität relativ mager ausgebildet. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht dominieren Glatthafer, Horst-Rotschwingel und Ruchgras. In der lückig gewachsenen Krautschicht hoher Anteil an montanen Arten wie Frauenmantel und Magerkeitszeiger. Am Unterhang offene Stellen durch Viehtritt. Durch fehlende Pflegemahd am Waldrand und unregelmäßig in der Fläche verteiltes Gehölzaufkommen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr magere, arten- und strukturreich ausgebildete, rinderbeweidete montane Glatthaferwiese mit Gehölzaufkommen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Alchemilla xanthochlora | etliche, mehrere | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | ja |
| Anthriscus sylvestris | wenige, vereinzelt | | nein |
| Arrhenatherum elatius | etliche, mehrere | | nein |
| Carex caryophyllea | etliche, mehrere | | ja |
| Centaurea jacea s. str. | etliche, mehrere | | nein |
| Cerastium brachypetalum | wenige, vereinzelt | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Dactylis glomerata | etliche, mehrere | | ja |
| Daucus carota | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Magere Flachland-Mähwiese S Schönenberg - 28113341300064

07.09.2021

| | | |
|--|--------------------|------|
| <i>Festuca nigrescens</i> | dominant | ja |
| <i>Helictotrichon pubescens</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Hypericum perforatum</i> | zahlreich, viele | nein |
| <i>Hypochaeris radicata</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Knautia arvensis</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Leontodon hispidus</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Leucanthemum ircutianum</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Luzula campestris</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Pimpinella saxifraga</i> subsp. <i>saxifraga</i> | wenige, vereinzelt | ja |
| <i>Plantago lanceolata</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Poa chaixii</i> | wenige, vereinzelt | ja |
| <i>Poa pratensis</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Ranunculus acris</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Ranunculus bulbosus</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Rosa spec.</i> | wenige, vereinzelt | nein |
| <i>Rumex acetosa</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Rumex acetosella</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Taraxacum sectio Ruderalia</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Thymus pulegioides</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Tragopogon orientalis</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Trifolium dubium</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Trifolium pratense</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Veronica chamaedrys</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Veronica serpyllifolia</i> | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Montane Glatthaferwiese Oberwieden - 28113341300065

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300065
Erfassungseinheit Name Montane Glatthaferwiese Oberwieden
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 3650 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem steilen, südexponierten und flachgründigen Hang bei Oberwieden wachsende, arten- und strukturreich ausgebildete, montane Glatthaferwiese. Dreischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Obergrasschicht hohe Deckungsanteile von Glatthafer, Goldhafer. Als Mittelgräser viel Rotschwingel und Ruchgras. Sehr krautreicher, blumenbunter, gut strukturierter Bestand mit hohem Anteil an montanen Arten. Mähweidenutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr krautreicher, blumenbunter, mehrschichtig strukturierter Bestand mit hohem Anteil an montanen Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | nein |
| Arrhenatherum elatius | dominant | | nein |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | nein |
| Festuca rubra | sehr viele | | nein |
| Geranium sylvaticum | etliche, mehrere | | nein |
| Holcus lanatus | etliche, mehrere | | nein |
| Knautia sylvatica | zahlreich, viele | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | nein |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | nein |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | | nein |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | | nein |
| Silene dioica | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Montane Glatthaferwiese Oberwieden - 28113341300065

07.09.2021

| | | |
|----------------------------|------------------|------|
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | nein |
| Tragopogon orientalis | zahlreich, viele | nein |
| Trisetum flavescens | dominant | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Heubronn - 28113341300066

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300066
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Heubronn
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 12170 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem wenig geneigten, S-exponierten Hang wachsende, arten- und strukturreich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Graschicht stellen Glatthafer, Goldhafer, Ruchgras und Rotschwengel die wichtigsten Arten dar. Trockener Standort mit lückig ausgebildete Krautschicht. Diese mit sehr hohem Anteil an Magerkeitszeigern besonders viel Rauher Löwenzahn. Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Kerbel nur mit geringen Mengenanteilen vorhanden. Mähweidenutzung. Im Westteil auf Stufenraine mit wenigen Einzelbäume.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und strukturreich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese mit hohem Anteil an Magerkeitszeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Alchemilla monticola | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | sehr viele | | ja |
| Anthriscus sylvestris | wenige, vereinzelt | | ja |
| Arrhenatherum elatius | sehr viele | | ja |
| Centaurea jacea s. str. | zahlreich, viele | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Hypochaeris radicata | zahlreich, viele | | ja |
| Leontodon hispidus | zahlreich, viele | | ja |
| Leucanthemum ircutianum | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Heubronn - 28113341300066

07.09.2021

| | | |
|--|--------------------|----|
| <i>Lolium perenne</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Luzula campestris</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Pimpinella major</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Pimpinella saxifraga</i> subsp. <i>saxifraga</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Plantago lanceolata</i> | sehr viele | ja |
| <i>Poa chaixii</i> | sehr viele | ja |
| <i>Ranunculus acris</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Rumex acetosa</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Rumex acetosella</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Silene vulgaris</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Taraxacum sectio Ruderalia</i> | etliche, mehrere | ja |
| <i>Trisetum flavescens</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Veronica arvensis</i> | wenige, vereinzelt | ja |
| <i>Veronica chamaedrys</i> | zahlreich, viele | ja |
| <i>Vicia sepium</i> | zahlreich, viele | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Montane Glatthaferwiese nördlich Belchenhöfe -
28113341300067

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300067
Erfassungseinheit Name Montane Glatthaferwiese nördlich Belchenhöfe
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 730 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 25.06.2018 |
| | | Anzahl Nebenbogen: | 0 |

Beschreibung An einem S-exponierten Hang nördlich von Belchenhöfe gelegene, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete, montane Glatthaferwiese. Kleiner zum Oberhang spitz zulaufende Fläche, die von zwei Seiten durch Feldhecken begrenzt ist. Dadurch bedingte Verschattung. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Obergrassschicht hohe Deckungsanteile von Glatthafer, Wiesen-Knauflgras, Rotschwingel, Kammgras und Ruchgras. Geschlossene Krautschicht mit viel Rot-Klee, Weiß-Klee sowie Wald-Storchschnabel.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Kleinflächig und nur mäßig artenreich ausgebildete montane Glatthaferwiese im Schattwurf hochwüchsiger Feldhecken. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen 400 Wiesen-Nutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|--------------------|---------------|-------------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | ja |
| Agrostis capillaris | zahlreich, viele | | ja |
| Alchemilla monticola | wenige, vereinzelt | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | ja |
| Arrhenatherum elatius | zahlreich, viele | | ja |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | ja |
| Cynosurus cristatus | etliche, mehrere | | ja |
| Dactylis glomerata | etliche, mehrere | | ja |
| Festuca rubra | sehr viele | | ja |
| Geranium sylvaticum | sehr viele | | ja |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | ja |
| Leontodon hispidus | etliche, mehrere | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Montane Glatthaferwiese nördlich Belchenhöfe -
28113341300067

07.09.2021

| | | |
|---------------------------------|------------------|----|
| Persicaria bistorta | etliche, mehrere | ja |
| Pimpinella major | etliche, mehrere | ja |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | ja |
| Poa chaixii | etliche, mehrere | ja |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | ja |
| Rhinanthus alectorolophus s. l. | etliche, mehrere | ja |
| Stellaria graminea | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | sehr viele | ja |
| Trifolium repens | zahlreich, viele | ja |
| Vicia cracca | etliche, mehrere | ja |
| Vicia sepium | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese Hohe Kelch - 28113341300068

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300068
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese Hohe Kelch
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 8587 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 22.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Auf ebenem Geländesattel zwischen Hohe Kelch und Belchen gelegene, sehr magere, mäßig artenreiche Bärwurz-Magerwiese. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliedert Bestand. In der Grasschicht dominiert Wald-Rispengras, daneben auch Echter Rotschwingel. In der dicht geschlossenen Krautschicht sehr viel Bärwurz und Arten der Borstgrasrasen. Durch den Bestand führen Pfade (Wanderweg). Nach Süden in Hanglage in Trockene Heide übergehend. Keine Nutzung erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | B | Tourismus |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig artenreiches, möglicherweise brachliegendes Grünland im Bereich viel begangener Wanderwege. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

| | | | |
|---------------------------|-----------------------------|---------------|---------|
| Beeinträchtigungen | 500 Freizeit/Erholung/Sport | Grad 1 | schwach |
| | 201 Nutzungsauffassung | 2 | mittel |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|--------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | zahlreich, viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | ja |
| Arrhenatherum elatius | wenige, vereinzelt | | ja |
| Deschampsia flexuosa | zahlreich, viele | | ja |
| Festuca rubra | sehr viele | | ja |
| Galium saxatile | sehr viele | | ja |
| Hieracium pilosella | etliche, mehrere | | ja |
| Luzula campestris | etliche, mehrere | | ja |
| Meum athamanticum | dominant | | ja |
| Nardus stricta | etliche, mehrere | | ja |
| Poa chaixii | dominant | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese Hohe Kelch - 28113341300068

07.09.2021

| | | |
|---------------------|--------------------|----|
| Potentilla erecta | zahlreich, viele | ja |
| Rumex acetosella | wenige, vereinzelt | ja |
| Stellaria graminea | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium pratense | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium repens | etliche, mehrere | ja |
| Vaccinium myrtillus | zahlreich, viele | ja |
| Verbena officinalis | etliche, mehrere | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese am Belchenhaus - 28113341300069

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300069
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese am Belchenhaus
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 18370 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 20.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Im Bereich der ehemaligen Parkfläche wachsende, arten- und strukturreich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese mit hohem Anteil an Zählarten. Der Bestand befindet sich in ebener bis schwach geneigter Geländelage. Zweischichtiger, in Gras- und Krautschicht gegliederter Bestand. In der hochwüchsigen Grasschicht neben (ingesätet?) Glatthafer vor allem Wald-Rispengras, Rasen-Schmiele auch Weiße Hainsimse als Säurezeiger. In der dicht geschlossenen Krautschicht neben den Horsten der Obergräser viel Bärwurz und Arten der angrenzenden Borstgrasrasen. Die Fläche wird gemäht. Westlich der Zufahrtsstrasse befindet sich zweite, schmale Teilfläche in vergleichbarer Ausbildung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und strukturreich ausgebildete, durch Aufgabe der Parkfläche im Gipfelbereich entstandene, teils durch Einsaat charakterisierte Berg-Mähwiese. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 212 Einsaat **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------------|------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | sehr viele | | ja |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | ja |
| Deschampsia flexuosa | zahlreich, viele | | ja |
| Festuca rubra | dominant | | ja |
| Galium saxatile | zahlreich, viele | | ja |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | ja |
| Luzula luzuloides | zahlreich, viele | | ja |
| Meum athamanticum | sehr viele | | ja |
| Nardus stricta | zahlreich, viele | | ja |
| Poa chaixii | sehr viele | | ja |
| Ranunculus polyanthemus subsp. | zahlreich, viele | | ja |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese am Belchenhaus - 28113341300069

07.09.2021

| | | |
|--------------------------|------------------|------|
| nemorosus | | |
| Scorzoneroides helvetica | zahlreich, viele | ja |
| Trifolium pratense | etliche, mehrere | ja |
| Trifolium repens | zahlreich, viele | ja |
| Veronica officinalis | zahlreich, viele | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese am Wiedenereck-Skilift - 28113341300070

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300070
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese am Wiedenereck-Skilift
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 17457 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 06.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem NE-exponierten, im Winter als Skipiste genutzten Hang gelegene Bärwurz-Magerwiese. Der sehr mager ausgebildete, mäßig artenreiche Bestand hat eine dicht geschlossene Grasnarbe. In der Obergrasschicht sind Wald-Rispengras, Echter Rotschwengel und Ruchgras die häufigsten Arten. Zweite, weniger hoch wüchsige Grasschicht mit viel Rotem Straußgras. In der Krautschicht überwiegend Magerkeitszeiger insbesondere viel Bärwurz und Aufrechtes Fingerkraut und neben kommunen Arten der Wiesen auch Relikte der Weidfeldvegetation wie z.B. Schweizer Löwenzahn. Die Fläche wird gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Mäßig arten- und strukturreiche Berg-Mähwiese auf Skipiste mit hohem Anteil an Bärwurz und weiteren Magerkeitszeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | zahlreich, viele | | nein |
| Agrostis capillaris | dominant | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | nein |
| Campanula rotundifolia | etliche, mehrere | | nein |
| Festuca rubra | dominant | | nein |
| Hieracium pilosella | etliche, mehrere | | nein |
| Hypochaeris radicata | wenige, vereinzelt | | nein |
| Lotus corniculatus | etliche, mehrere | | nein |
| Luzula campestris | zahlreich, viele | | nein |
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | | nein |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | | nein |
| Poa chaixii | zahlreich, viele | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese am Wiedenereck-Skilift - 28113341300070

07.09.2021

| | | |
|--------------------------|--------------------|------|
| Potentilla erecta | zahlreich, viele | nein |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | nein |
| Scorzoneroides helvetica | wenige, vereinzelt | nein |
| Stellaria graminea | zahlreich, viele | nein |
| Teucrium scorodonia | etliche, mehrere | nein |
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | nein |
| Veronica officinalis | etliche, mehrere | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese S Wiedenereck - 28113341300071

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300071
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese S Wiedenereck
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 5040 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 06.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Etwas versteckt in ebener Kammlage gelegene, kleinflächig ausgebildete Bärwurz-Magerwiese. Der Bestand ist durch Schnittwiesennutzung aus einer Flügelginster-Weide entstanden. Der sehr mager ausgebildete, mäßig artenreiche Bestand hat eine dicht geschlossene Grasnarbe. In der Obergrasschicht sind Echter Rotschwengel, Rotes Straußgras und Ruchgras die häufigsten Arten. In der Krautschicht überwiegend Magerkeitszeiger insbesondere viel Bärwurz und Aufrechtes Fingerkraut und weitere Relikte der Weidfeldvegetation wie z.B. Arnika noch vorhanden. Die Fläche wird gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleinflächig ausgebildete, mäßig arten- und struktureich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese mit hohem Anteil an Magerkeitszeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | etliche, mehrere | | nein |
| Agrostis capillaris | zahlreich, viele | | nein |
| Alchemilla monticola | etliche, mehrere | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | zahlreich, viele | | nein |
| Arnica montana | wenige, vereinzelt | | nein |
| Campanula rotundifolia | etliche, mehrere | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | etliche, mehrere | | nein |
| Festuca rubra | dominant | | nein |
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | | nein |
| Nardus stricta | wenige, vereinzelt | | nein |
| Poa chaixii | etliche, mehrere | | nein |
| Potentilla erecta | zahlreich, viele | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Berg-Mähwiese S Wiedenereck - 28113341300071

07.09.2021

| | | |
|----------------------|------------------|------|
| Stellaria graminea | etliche, mehrere | nein |
| Veronica officinalis | etliche, mehrere | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese am Rollspitz Skilift I - 28113341300072

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300072
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese am Rollspitz Skilift I
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 5945
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 06.07.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem N-exponierten, im Winter als Skipiste genutzten Hang gelegene Bärwurz-Magerwiese. Der sehr mager, durch Schnittwiesennutzung aus einer Flügelginster-Weide entstandene, mäßig artenreiche Bestand hat eine dicht geschlossene Grasnarbe. In der Obergrassschicht sind Wald-Rispengras, Echter Rotschwengel und Ruchgras die häufigsten Arten. Zweite, weniger hoch wüchsige Grasschicht mit viel Rotem Straußgras. In der Krautschicht überwiegend Magerkeitszeiger insbesondere viel Bärwurz und Aufrechtes Fingerkraut und kommunen Arten der Wiesenvegetation. Die Fläche wird gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr magere, durch Schnittwiesennutzung aus einer Flügelginster-Weide entstandene, mäßig artenreiche Bärwurz-Magerwiese. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------------|------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | zahlreich, viele | | nein |
| Alchemilla monticola | etliche, mehrere | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | nein |
| Festuca rubra | dominant | | nein |
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | | nein |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | | nein |
| Poa chaixii | dominant | | nein |
| Potentilla erecta | zahlreich, viele | | nein |
| Stellaria graminea | etliche, mehrere | | nein |
| Taraxacum sectio Ruderalia | etliche, mehrere | | nein |
| Trifolium pratense | etliche, mehrere | | nein |
| Trifolium repens | zahlreich, viele | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese am Rollspitz Skilift I - 28113341300072

07.09.2021

Veronica chamaedrys

etliche, mehrere

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese am Rollspitz Skilift II - 28113341300073

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300073
Erfassungseinheit Name Berg-Mähwiese am Rollspitz Skilift II
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2934
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 06.07.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Am Unterhang des N-exponierten Skihanges am Rollspitz-Skilift gelegene, relativ kleinflächig ausgebildete mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese. Der Bestand ist durch regelmäßige Mahd aus einer Rinderweide entstanden und in der Obergrassschicht durch Wald-Rispengras dominiert. In einer zweiten Grasschicht viel Ruchgras und Echter Rotschwengel, in der Krautschicht neben Magerkeitszeigern wie Bärwurz auch Arten mittlerer Standorte wie Wiesen-Bärenklau und Rot-Klee. Zum Unterhang (nördlich) grenzt die Wiese an eine Feldhecke.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Kleinflächig ausgebildete, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Bärwurz-Magerwiese mit Magerkeitszeigern und Arten mittlerer Standorte. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------------|--------|------------------|
| Alchemilla monticola | etliche, mehrere | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | dominant | | nein |
| Cerastium holosteoides | etliche, mehrere | | nein |
| Festuca rubra | dominant | | nein |
| Heracleum sphondylium | etliche, mehrere | | nein |
| Luzula campestris | etliche, mehrere | | nein |
| Meum athamanticum | zahlreich, viele | | nein |
| Plantago lanceolata | zahlreich, viele | | nein |
| Poa chaixii | dominant | | nein |
| Ranunculus acris | zahlreich, viele | | nein |
| Rumex acetosa | etliche, mehrere | | nein |
| Stellaria graminea | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Berg-Mähwiese am Rollspitz Skilift II - 28113341300073

07.09.2021

| | | |
|---------------------|------------------|------|
| Trifolium pratense | zahlreich, viele | nein |
| Trifolium repens | zahlreich, viele | nein |
| Veronica chamaedrys | etliche, mehrere | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Boreo-alpines Grasland am Rübgartenkopf - 28113341300074

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300074
Erfassungseinheit Name Boreo-alpines Grasland am Rübgartenkopf
LRT/(Flächenanteil): 6150 - Boreo-alpines Grasland (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 174 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleinflächig ausgebildete ca. ca. 20m x 5m große, durch Desaux' Hainsimse im Aufbau dominierte subalpine Grasflur auf sickerquelligem Standort. Das bereits von Philippi (1989) vom Rübgartenkopf auf sekundär waldfreiem Standort erwähnte Vorkommen, befindet sich in ebener bis schwach geneigter Geländelage auf einer kleinen Lichtung im Quellbereich des Rosenbächle. Zum Oberhang wird der Bestand durch eine Rückegasse zum Unterhang durch einen stark frequentierten Wanderweg begrenzt. Der von Natur aus nur wenig artenreich ausgebildete, sehr wüchsige Bestand hat einen geschlossenen Aufbau. Neben der namensgebenden Art sind Wald-Hainsimse, Wald-Rispengras und Weiße Hainsimse wichtige bestandsaufbauende Grasarten. Daneben Arten der Hochsatudenfluren wie Berg-Sauerampfer, Eisenhutblättriger Hahnenfuß und Herzynisches Haingreiskraut.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleinflächig ausgebildete, wenig artenreich ausgebildete subalpine Grasflur auf sickerquelligem Standort. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8113 (99.998%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 101 forstwirtschaftliche Eingriffe (allg.) **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Luzula desvauxii | dominant | | nein |
| Luzula luzuloides | | | nein |
| Luzula sylvatica | | | nein |
| Meum athamanticum | | | nein |
| Persicaria bistorta | | | nein |
| Poa chaixii | | | nein |
| Ranunculus aconitifolius | | | nein |
| Rumex alpestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Boreo-alpines Grasland am Rübgartenkopf - 28113341300074

07.09.2021

Senecio cacaliaster subsp.
hercynicus

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Boreo-alpines Grasland Belchen Nordseite - 28113341300075

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300075
Erfassungseinheit Name Boreo-alpines Grasland Belchen Nordseite
LRT/(Flächenanteil): 6150 - Boreo-alpines Grasland (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 12 | Fläche (m²) | 4851 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung In den sehr steilen, vom Belchengipfel nach Norden herabziehenden Lawinbahnen vorkommende, durch Desaux' Hainsimse im Aufbau dominierte, subalpine Grasflur auf sehr steilem, sickerquelligem und lange schneebedecktem Standort. Die Bestände wachsen auf bewegtem Substrat und zeichnen sich durch zahlreiche klein- bis mittelgroße Teilflächen aus, die durch Felsabstürze, einen Wanderweg und Fichtenbestände unterbrochen sind. Im Aufbau durch Substratbewegung lückig ausgebildet. Neben der namensgebenden Art sind Hochgräser, subalpine Hochstauden und Farne bestandsprägend. Im Langengrund befindet sich eine vom Hauptvorkommen abgetrennte, bis in 1220m Höhe herabreichende Teilfläche.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Gut ausgebildeter, durch zahlreiche Teilflächen charakterisierter Bestand auf sickerquelligen von Natur aus waldfreiem Standort mit vollständigem Arteninventar. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------------|------------|--------|------------------|
| Aconitum napellus | | | nein |
| Adenostyles alliariae | | | nein |
| Athyrium distentifolium | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Calamagrostis arundinacea | | | nein |
| Caltha palustris | | | nein |
| Circaea alpina | | | nein |
| Crepis paludosa | | | nein |
| Deschampsia cespitosa | | | nein |
| Gentiana lutea | | | nein |
| Impatiens noli-tangere | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Boreo-alpines Grasland Belchen Nordseite - 28113341300075

07.09.2021

| | | |
|--|----------|------|
| Luzula desvauxii | dominant | nein |
| Luzula luzuloides | | nein |
| Luzula sylvatica | | nein |
| Oxalis acetosella | | nein |
| Primula elatior | | nein |
| Ranunculus aconitifolius | | nein |
| Rumex alpestris | | nein |
| Senecio cacaliaster subsp. hercynicus | | nein |
| Senecio ovatus | | nein |
| Thelypteris limbosperma | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Boreo-alpines Grasland im Knappengrund - 28113341300076

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300076
Erfassungseinheit Name Boreo-alpines Grasland im Knappengrund
LRT/(Flächenanteil): 6150 - Boreo-alpines Grasland (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 3230 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Relativ großflächig ausgebildete, durch Desaux' Hainsimse im Aufbau dominierte, subalpine Grasflur auf sickerquelligem, steilem nordexponiertem Standort. Das bereits von Philippi (1989) als besonders schön und durch mehrere Aufnahmen belegte Vorkommen, befindet sich in natürlich waldfreier Geländelage im Quellbereich des Knappengrundes. Im Vergleich zu den Lawinenbahnen unterhalb des Gipfelbereichs nur mäßig artenreich ausgebildete, sehr wüchsiger durch zwei Teilflächen gebildeter Bestand. Geschlossener Aufbau mit sehr üppigem Vorkommen der namensgebenden Art. Daneben sind Wald-Hainsimse, Wald-Rispengras, Fuchs-Haingreiskraut und diverse Farne die häufigsten Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Relativ großflächiger Bestand auf sickerquelligem, steilem nordexponiertem Standort. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Athyrium distentifolium | | | nein |
| Calamagrostis arundinacea | | | nein |
| Circaea alpina | | | nein |
| Deschampsia cespitosa | | | nein |
| Galium rotundifolium | | | nein |
| Luzula desvauxii | dominant | | nein |
| Luzula sylvatica | | | nein |
| Oxalis acetosella | | | nein |
| Picea abies | | | nein |
| Polygonum bistorta | | | nein |
| Rumex alpestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Boreo-alpines Grasland im Knappengrund - 28113341300076

07.09.2021

| | |
|--|------|
| Senecio cacaliaster subsp. hercynicus | nein |
| Senecio ovatus | nein |
| Thelypteris limbosperma | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Subalpine Mehlbeere-Reitgrasflur Belchen Südseite -
28113341300077

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300077
Erfassungseinheit Name Subalpine Mehlbeere-Reitgrasflur Belchen Südseite
LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

| | | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|------------|-----------------------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - | |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 31058 | |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 20.06.2018 | Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Auf der Südseite des Belchengipfels wachsende, den Übergangsbereich von geschlossenem Wald zu waldfreiem Gipfel einnehmende, subalpine Mehlbeer-Reitgrasflur. Die Erfassungseinheit bildet einen schmalen, teilweise nur wenige Höhenmeter umfassenden, langgestreckten Gürtel mit unscharfen Übergängen zum Wald am Unterhang und Trockene Heiden bzw. Borstgrasrasen am Oberhang. Der Bestand hat einen dicht geschlossenen, hochgrasreichen Aufbau, der sehr stark durch Wald-Reitgras dominiert wird. Weitere charakteristische Arten sind die häufig von Gamsen verbissene Berg-Flockenblume, Großblütiger Fingerhut, Ährige Teufelskralle und Wald-Rispengras. Halboffener Bestandsaufbau mit wenigen Meter hohen Gehölzen wie Mehlbeere und Berg-Ahorn. Besonders im Westen strukturreiche Übergänge zu Schutthalden und Felsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | C | Wildbestand (Gämsen) |
| Gesamtbewertung | B | Großflächig ausgebildete Mehlbeer-Reitgrasflur im Übergangsbereich von Wald zu waldfreiem Belchengipfel. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (48.1%)
8113 (51.9%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Arrhenatherum elatius | | | nein |
| Calamagrostis arundinacea | dominant | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Centaurea montana | | | nein |
| Digitalis grandiflora | | | nein |
| Geranium sylvaticum | | | nein |
| Meum athamanticum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Subalpine Mehlbeere-Reitgrasflur Belchen Südseite -
28113341300077

07.09.2021

| | |
|-------------------------|------|
| Phyteuma spicatum s. l. | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Prenanthes purpurea | nein |
| Rubus idaeus | nein |
| Sedum fabaria | nein |
| Senecio ovatus | nein |
| Sorbus aria | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heiden NE Hochkehl - 28113341300078

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300078
Erfassungseinheit Name Trockene Heiden NE Hochkehl
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 10131 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 22.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Zwischen Hochkehl und Belchengipfel gelegene Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum). Von den drei Teilflächen befindet sich die mittlere in ebener, die beiden anderen in mäßig steiler S- bis SE-exponierter Geländelage. Die Bestände sind in ihrem Aufbau durch Heidenbeere und in weniger starken Ausmaß von Heidekraut dominiert. Der Anteil der Zwergsträucher liegt bei ca. 40%. Daneben Versaumungszeiger magerer Standorte wie beispielsweise Salbei-Gamander (*Teucrium scorodonia*) und Glattes Habichtskraut (*Hieracium laevigatum*) sowie Arten der Borstgrasrasen wie Aufrechtes Fingerkraut (*Potentilla erecta*) und Bärwurz (*Meum athamanticum*). Eine lückige Obergrasschicht wird durch Weiße Hainsimse (*Luzula luzuloides*), Wald-Rispengras (*Poa chaixii*) und Draht-Schmiele (*Deschampsia flexuosa*) gebildet. Die beiden sich in Hanglage befindenden Teilflächen haben einen durch Gehölzbewuchs aus Buche, Birke und Mehlbeere gebildeten halboffenen Charakter. Kleinflächig sind anstehende Felsen und Trampelpfade vorhanden. Es ist keine Nutzung erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Strukturreiche und mäßig artenreiche, halboffene durch Sukzessionsgehölze bedingte halboffene Struktur. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|------------|--------|------------------|
| Betula pendula | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Hieracium laevigatum | | | nein |
| Luzula luzuloides | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heiden NE Hochkehl - 28113341300078

07.09.2021

| | | |
|---------------------|----------|------|
| Meum athamanticum | | nein |
| Nardus stricta | | nein |
| Poa chaixii | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Rumex acetosa | | nein |
| Sorbus aria | | nein |
| Teucrium scorodonia | | nein |
| Vaccinium myrtillus | dominant | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Schutthalden Belchen Südhang - 28113341300079

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300079
Erfassungseinheit Name Schutthalden Belchen Südhang
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 6 | Fläche (m²) | 3995 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 22.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Aus mehreren Teilflächen bestehende Silikatschutthalde in südexponierter Hanglage auf der Südseite des Belchens. Die Gesteinshalden sind natürlich entstanden und bestehen aus bis zu 0,5m großen, mit Flechten und Moosen bewachsenen Gneis-Blöcken. Das Substrat ruht und ist über weite Strecken ohne höhere Vegetation ausgebildet, was auch durch den hohen Bestand an Gämsen verursacht wird. An den Rändern Übergang zu Reitgrasfluren. Im wesentlichen handelt es sich um unbeschattete Bestände, die nur kleinflächig durch Einzelbäume und Sträucher (Fichte, Berg-Ahorn, Mehlbeere) bestanden werden.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Hoher Verbißdruck durch Gämsen |
| Gesamtbewertung | A | Großflächig ausgebildete, vegetationsarme Silikat-Schutthalden am Belchen Südabhang. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
 8112 (88.195%)
 8113 (11.805%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| Calamagrostis arundinacea | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Rubus idaeus | | | nein |
| Sorbus aria | | | nein |
| Urtica dioica s. l. | | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Basenreiches Kleinseggenried Belchen Südhang -
28113341300080

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300080
Erfassungseinheit Name Basenreiches Kleinseggenried Belchen Südhang
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 345 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 22.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleinflächig ausgebildetes, Kleinseggenried (Herzblatt-Braunseggen-Sumpf) auf quelligem, durchrieseltem, basenreichem Standort in südexponierten Hanglage. Der Bestand bildet eine wenige Meter schmale und ca. 30 Meter lange Geländerinne. Niederwüchsiger Vegetationsaufbau mit Moosen, Kleinseggen und Arten basenreicher Standorte. Bemerkenswertes Vorkommen von Alpen-Steinbrech (*Saxifraga stellaris*) und mehreren anderen gefährdeten Arten. Sehr extensive Rinderbeweidung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und struktureich ausgebildetes Kleinseggenried auf quelligem Standort mit mehreren gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8112 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Carex echinata | | | nein |
| Carex leporina | | | nein |
| Carex panicea | | | nein |
| Cirsium palustre | | | nein |
| Dactylorhiza majalis | | | nein |
| Galium palustre | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Juncus effusus | | | nein |
| Luzula multiflora | | | nein |
| Luzula sudetica | | | nein |
| Montia fontana subsp. amporitana | | | nein |
| Myosotis nemorosa | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Basenreiches Kleinseggenried Belchen Südhang -
28113341300080

07.09.2021

| | |
|------------------------|------|
| Nardus stricta | nein |
| Parnassia palustris | nein |
| Polygala serpyllifolia | nein |
| Saxifraga stellaris | nein |
| Stellaria alsine | nein |
| Viola palustris | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Torfinsel Nonnenmattweiher - 28113341300081

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300081
Erfassungseinheit Name Torfinsel Nonnenmattweiher
LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 12295 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 06.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Durch einen Dammbau im Jahre 1758 kam es zum Aufstau der Karmulde nördlich des Weiherfelsens (1051m) und zur Entstehung des Nonnenmattweiher. Das ursprünglich dort vorhandene Hochmoor wurde überschwemmt. Eine ca. 30-50 cm mächtige Torfdecke löste sich vom Boden und schwimmt seither als Torfinsel im Weiher. Die Torfinsel hat unregelmäßig ausgebildete Ränder, teilweise auch Löcher. Starke Winde können die Lage der Insel verändern. Zum Zeitpunkt der Kartierung löste sich durch Sturm ein ca. 10x15 m großes Torfstück und trieb zum Mönch (Abflußbauwerk). Auf der Insel ist ein Relief aus Bulten und Schlenken vorhanden. Im NW besteht derzeit ein Kontakt mit dem Ufer. Der Übergangsbereich Ufer zu Insel ist mit einem Schilfgürtel (*Phragmites australis*) ausgebildet. Auch in den übrigen Bereichen kleinflächige Schilfbestände und bevorzugt an den Rändern der Insel auch Horste von Pfeifengras (*Molinia caerulea*). Die Schlenken nehmen eine Flächenanteil von ca. 30% ein und zeichnen sich durch offenen und durchnässten Moorboden aus, der sehr großflächig durch Sumpfbärlapp (*Lycopodiella inundata*) bewachsen ist. Die Insel wurde mit einer Drohne befliegen und der Sumpfbärlapp-Bestand auf > 10.000 Triebe geschätzt. Möglicherweise handelt es sich um das individuenreichste Vorkommen der stark gefährdeten Art in Baden-Württemberg. Bulte sind durch Torfmoose sowie individuenreiche Vorkommen von Moosbeere (*Vaccinium oxycoccos*) und Scheiden-Wollgras (*Eriophorum vaginatum*) aufgebaut.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | C | Schilfbewuchs, Badebetrieb mit Nährstoffeintrag und Wellenschlag, Auflösung |
| Gesamtbewertung | B | Auf dem Nonnenmattweiher schwimmende Torfinsel mit strukturreich ausgebildetem Relief aus Bulten und und Schlenken. Bemerkenswertes Vorkommen von Sumpfbärlapp u.a. gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8212 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

| | | Grad | | |
|---------------------------|---|-------------|--|--------|
| Beeinträchtigungen | 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen | 2 | | mittel |
| | 510 Freizeit/Erholung | 2 | | mittel |
| | 522 Wellenschlag | 2 | | mittel |
| | 819 sonstige Sukzession | 2 | | mittel |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
|------------|------------|--------|------------------|

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Torfinsel Nonnenmattweiher - 28113341300081

07.09.2021

| | | |
|------------------------------|------------------|------|
| Calluna vulgaris | | nein |
| Carex rostrata | | nein |
| Drosera rotundifolia | | nein |
| Epilobium palustre | | nein |
| Eriophorum vaginatum | zahlreich, viele | nein |
| Galium palustre | | nein |
| Lycopodiella inundata | sehr viele | nein |
| Menyanthes trifoliata | | nein |
| Molinia caerulea | | nein |
| Phragmites australis | | nein |
| Vaccinium oxycoccos | sehr viele | nein |
| Vaccinium uliginosum s. str. | | nein |
| Viola palustris | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Nonnenmattweiher - 28113341300082

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300082
Erfassungseinheit Name Nonnenmattweiher
LRT/(Flächenanteil): 3160 - Dystrophe Seen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 30301 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 06.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Durch einen Dammbau im Jahre 1758 kam es im Bereich eines Hochmoores zum Aufstau der Karmulde nördlich des Weiherfelsens (1051m) und zur Entstehung des 0,2-4 Meter tiefen Nonnenmattweihers. Wassertiefe von Süd nach Norden abnehmend. Der Weiher zeichnet sich durch huminstoffreiches Braunwasser aus. Wasseranalysen des Landratsamtes während des sommerlichen Badebetriebes ergaben über einen 10-jährigen Zeitraum ph-Werte im neutralen bis schwach sauren Bereichs. Die gemessenen Werte pendeln im Zeitraum 2007-2017 aus ungeklärten Gründen (eventuell Badebetrieb?, Niederschlag?) zwischen ph 5,8 (14.09.15) und ph 7,4 (3.6.08). Der im Nordteil zugelassene Badebetrieb ist durch eine Barriere aus Stammholz vom übrigen Bereich des Weihers abgetrennt. Wenig strukturreich ausgebildete Uferbereiche mit Gehölzen und Schilf, die durch Bade- und Angelbetrieb (Tritt) beeinträchtigt sind. Im Bereich der Einmündung des Weiherbaches Flachwasserbereiche durch sandige bis kiesige Substrateinschwemmung und nördlich davon gelegenes, kleinflächig ausgebildetes Schnabel-Seggenried. Sehr hoher Döbel-Bestand.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | C | Nährstoffeintrag durch Badebetrieb, Angeln. |
| Gesamtbewertung | C | Künstlich durch Aufstau entstandener, durch Huminstoffe braun gefärbter Weiher mit wenig strukturreichen Ufern. Beeinträchtigung durch sommerlichem Badebetrieb. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8212 (100%)

Nutzungen 1956 Angeln

| | | | |
|---------------------------|---|---------------|-------|
| Beeinträchtigungen | 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen | Grad 3 | stark |
| | 510 Freizeit/Erholung | 3 | stark |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|------------|--------|------------------|
| Betula pendula | | | nein |
| Carex rostrata | | | nein |
| Glyceria fluitans | | | nein |
| Molinia caerulea | | | nein |
| Phragmites australis | | | nein |
| Salix caprea | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Nonnenmattweiher - 28113341300082

07.09.2021

Vaccinium myrtillus

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Weidfeld am Nonnenmattweiher - 28113341300083

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300083
Erfassungseinheit Name Weidfeld am Nonnenmattweiher
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 48643 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 08.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Östlich des Nonnenmattweiher gelegen, durch Wirtschaftswege und Nährstoffanreicherung in drei Teilflächen aufgelöstes Weidfeld, das mit einer arten- bis mäßig artenreichen und strukturreichen, mageren bis mäßig mageren Flügelginsterweide bewachsen ist. Wenig wüchsiger, geschlossener Bestandsaufbau. Dominierende Obergräser sind Rotschwingel, Ruchgras und Rotes Straußgras. Östliche Teilfläche angrenzend zum Parkplatz in zwergstrauchreicher Ausbildung. Südexponierte Hanglagen der größten Teilfläche in magerer Ausbildung, vereinzelt mit etwas Arnika, landschaftsprägenden Weidbuchen, Fichten und Wachholder bewachsen. An Nordgrenze in ebener Geländelage (Rücken) kleereiche Ausbildung Nährstoff- und Weidezeigern. Kleinflächig anstehender Fels und Ameisenhügel. Streckenweise starkes Brombeeraufkommen. Nutzung durch Rinderbeweidung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Nährstoffeintrag, Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Arten- bis mäßig artenreiche, magere und strukturreiche Flügelginsterweide. Vorkommen gefährdeter Arten. Landschaftsprägende Weidbuchen und Wachholder. Beeinträchtigung durch Nährstoffanreicherung und Brombeer-Sukzession. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8212 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

| | | | | |
|---------------------------|-------------------|--|---------------|--------|
| Beeinträchtigungen | 805 Eutrophierung | | Grad 2 | mittel |
| | 810 Sukzession | | 2 | mittel |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Achillea millefolium | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | wenige, vereinzelt | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Weidfeld am Nonnenmattweiher - 28113341300083

07.09.2021

| | | |
|-------------------------|--------------------|------|
| Carlina acaulis | wenige, vereinzelt | nein |
| Crataegus monogyna | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | nein |
| Epilobium angustifolium | | nein |
| Festuca rubra | | nein |
| Fragaria vesca | | nein |
| Galium album | | nein |
| Galium saxatile | | nein |
| Genista sagittalis | | nein |
| Genista tinctoria | | nein |
| Hieracium laevigatum | | nein |
| Hieracium pilosella | | nein |
| Hypericum perforatum | | nein |
| Hypochaeris radicata | | nein |
| Juniperus communis | | nein |
| Leontodon autumnalis | | nein |
| Meum athamanticum | | nein |
| Nardus stricta | | nein |
| Picea abies | | nein |
| Pimpinella saxifraga | | nein |
| Populus tremula | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Rosa canina | | nein |
| Rubus fruticosus agg. | | nein |
| Sambucus nigra | | nein |
| Silene vulgaris | | nein |
| Solidago virgaurea | | nein |
| Sorbus aria | | nein |
| Sorbus aucuparia | | nein |
| Teucrium scorodonia | | nein |
| Thymus pulegioides | | nein |
| Trifolium pratense | | nein |
| Trifolium repens | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Weidfeld Wieden Schafbuchten-Beckenrain - 28113341300084

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300084
Erfassungseinheit Name Weidfeld Wieden Schafbuchten-Beckenrain
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 151067
Kartierer Vöglin, Jürgen **Erfassungsdatum** 02.08.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Großflächiges und hervorragend ausgebildetes Allmendweidfeld an trockenem, südexponiertem Hang im Gewann Wieden Schafbuchten-Beckenrain. Der Bestand wird durch eine arten- und strukturreiche Flügelginsterweide in typischer, mageren Ausbildung bewachsen, in der Ruchgras, Horst-Rotschwingel, Rotes Staußgras, Borstgras sowie in sehr mageren Bereichen auch Zittergras und Dreizahn bestandsbildende Grasarten darstellen. Hoher Anteil an Magerkeitszeigern und bewertungsrelevanten Kennarten (9). Unmittelbar nördlich der L123 zwergstrauchreiche Ausbildung mit viel Arnika und Silberdistel. Bemerkenswerter Bestand am landschaftsprägenden Weidbuchten inklusive ihrer Verjüngungsstadien. Kleinflächig unregelmäßig verteilt weitere Strukturen wie Lesesteinhaufen, Ameisenhügel und Wildrosen. Mehrere sumpfige Quellaustritte sind aus dem Bestand ausgegrenzt. Fehlende Zerschneidung durch Wirtschaftswege begünstigen die Erfassungseinheit in der vorhandenen Größe und ihrem hervorragendem Zustand. Am Oberhang Richtung Kreisgrenze Geländeverebnung und geringfügige Nährstoffanreicherung sowie Vorkommen von Arten mittlerer Standorte. In der Fläche eingeschlossen sind zwei Berg-Mähwiesen-Bestände. Im Norden scharfe Grenze durch Befestigungsanlage (Schanze) zu angrenzender Erfassungseinheit.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Großflächiges und hervorragend ausgebildetes Allmendweidfeld mit sehr arten- und strukturreicher, durch Rinder beweidete Flügelginsterweiden. Sehr magerer Bestand mit gefährdeten Arten und bemerkenswerten Weidbuchtenbeständen inkl. Verjüngungsstadien. Keine Zerschneidung durch Wirtschaftswege. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Weidfeld Wieden Schafbuchen-Beckenrain - 28113341300084

07.09.2021

| | |
|-------------------------|------|
| Briza media | nein |
| Calluna vulgaris | nein |
| Campanula rotundifolia | nein |
| Carex pilulifera | nein |
| Carlina acaulis | nein |
| Cuscuta epithymum | nein |
| Danthonia decumbens | nein |
| Euphrasia rostkoviana | nein |
| Fagus sylvatica | nein |
| Festuca nigrescens | nein |
| Galium saxatile | nein |
| Genista sagittalis | nein |
| Genista tinctoria | nein |
| Hieracium pilosella | nein |
| Juniperus communis | nein |
| Leontodon autumnalis | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Leucanthemum ircutianum | nein |
| Lotus corniculatus | nein |
| Meum athamanticum | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Pimpinella saxifraga | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Polygala serpyllifolia | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Rumex acetosella | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Weidfeld Wieden Hundsrücken - 28113341300085

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300085
Erfassungseinheit Name Weidfeld Wieden Hundsrücken
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 76186 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung In schwach geneigter, südexponierter Lage im Gewinn Wieden Hundsrücken gelegene, mäßig arten- und struktureich ausgebildete Flügelginsterweide in hochgrasreicher Ausbildung. Die Weide umschließt den Quellbereich und Oberlauf des nach Süden abfließenden Hüttbaches. Durch die wenig geneigte Relief hat eine Bodenbildung stattgefunden, weshalb es sich bei dem Bestand um eine relativ wüchsige Magerrasen mit geschlossener Grasnarbe handelt, der nördlich in eine Magerweide übergeht. Wald-Rispengras, Echter Rotschwingel, Rotes Straußgras stellen bestandsbildende Obergräser dar. Daneben regelmäßig auch Borstgras, Arnika und weitere Zählarten der artenreichen Borstgrasrasen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und struktureich ausgebildete Flügelginsterweide in hochgrasreicher Ausbildung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Genista tinctoria | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Hypericum perforatum | | | nein |
| Hypochaeris radicata | | | nein |
| Juniperus communis | | | nein |
| Leontodon autumnalis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Weidfeld Wieden Hundsrücken - 28113341300085

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Leontodon hispidus | nein |
| Lotus corniculatus | nein |
| Meum athamanticum | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Plantago lanceolata | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Ranunculus acris | nein |
| Rumex acetosella | nein |
| Stellaria graminea | nein |
| Taraxacum officinale | nein |
| Trifolium pratense | nein |
| Trifolium repens | nein |
| Veronica chamaedrys | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide N Wieden-Hüttbach I - 28113341300086

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300086
Erfassungseinheit Name Trockene Heide N Wieden-Hüttbach I
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 12367
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 02.08.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Auf der südwest-exponierten Flanke des durch den Oberlauf des Hüttbaches geformten Tälchens stockende Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum). Bei dem Bestand handelt es sich um eine durch Nutzungsaufgabe aus einer Flügelginsterweide entstandenen Zwergstrauchheide in der Heidelbeere und Heidekraut etwa 40% des Aufwuchses bilden. Bemerkenswert sind einige schöne, alte, landschaftsprägende Weidbuchen und zersteut aufkommend Sukzessionsgehölze wie Vogelbeere und Berg-Ahorn. Die lückig ausgebildete Grasschicht wird durch Wald-Rispengras, Draht-Schmiele, Echter Rotschwengel, Rotes Straußgras Ruch- und Borstgras gebildet. Versaumungszeiger wie Glattes Habichtskraut, Salbei Gamander und Echtes Johanniskraut sind häufig.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Nutzungsaufgabe. Sukzession |
| Gesamtbewertung | A | Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche Trockene Zwergstrauchheide mit landschaftsprägenden Weidbuchen. Brache. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide N Wieden-Hüttbach I - 28113341300086

07.09.2021

| | |
|-----------------------|------|
| Hieracium laevigatum | nein |
| Hieracium pilosella | nein |
| Holcus mollis | nein |
| Hypericum perforatum | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Plantago lanceolata | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Schutthalde N Wieden-Hüttbach - 28113341300087

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300087
Erfassungseinheit Name Schutthalde N Wieden-Hüttbach
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (68%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 2680 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 12.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 2 |

Beschreibung In steiler, ost-exponierter Hanglage nördlich Wieden-Hüttbach gelegene Gesteinshalde. Die Erfassungseinheit befindet sich im Bereich einer Fläche, die durch Gehölzentnahme freigestellt wurde und aktuell zwecks Offenhaltung durch Ziegen beweidet wird. Am Fuß der Fläche Wirtschaftsweg und ein zum Ziegen-Unterstand umgebauter Ladewagen. Die Gesteinshalde befindet sich im kleinräumigen Verbund mit trockener Heide und anstehendem Fels (Nebenbogen). Die Größe des bewegten Substrats variiert zwischen 0,3 und 0,02 Metern. Die Blöcke sind durch Flechten bewachsen. Als höhere Pflanzen viel Roter Fingerhut und Salbei-Gamander, zerstreut auch Gelber Hohlzahn. Spontan auftkommende Buchen und Fichten sind stark verbissen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, durch Ziegen beweidete, strukturreiche und bewegte Gesteinshalde im kleinräumigen Verbund mit Zwergstrauchheide und anstehendem Fels. Vorkommen einer gefährdeten Art (Gelber Hohlzahn). |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Digitalis purpurea | sehr viele | | nein |
| Fragaria vesca | | | nein |
| Galeopsis segetum | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Gnaphalium sylvaticum | | | nein |
| Gymnocarpium dryopteris | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Schutthalde N Wieden-Hüttbach - 28113341300087

07.09.2021

| | | |
|-----------------------|------------|------|
| Leontodon autumnalis | | nein |
| Rubus fruticosus agg. | | nein |
| Rumex acetosella | | nein |
| Teucrium scorodonia | sehr viele | nein |
| Thymus pulegioides | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Schutthalde N Wieden-Hüttbach - 28113341300087

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8220 (2%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8220 - Silikاتفelsen mit Felsspaltenvegetation (2%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

| | |
|---------------------|---|
| Beschreibung | Kleinflächig ausgebildete offene Felsbereiche im Bereich einer Silikat-Schutthalde. Durch Ziegenbeweidung und Tritt fast vollständig vegetationlos. |
|---------------------|---|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleinflächig ausgebildete offene Felsbereiche im Bereich einer Silikat-Schutthalde. Durch Ziegenbeweidung und Tritt fast vollständig vegetationlos. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Silene rupestris | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide N Wieden-Hüttbach II - 28113341300088

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300088
Erfassungseinheit Name Trockene Heide N Wieden-Hüttbach II
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (90%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 5 | Fläche (m²) | 32301 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 12.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Auf der Südseite der Rüttener Höhe gelegene durch Ziegen beweidete Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in fels- und gerölldurchsetzter Ausbildung. Bei dem Bestand handelt es sich um mehrere Teilflächen in den randlich sehr extensiv beweideten Bereichen des Weidfeldes "Rüttener Höhe". Teilweise sind die Bestände durch Gehölzentnahmen freigestellt worden. Heidelbeere und Heidekraut bilden etwa 40-50% des Aufwuchses. Vereinzelt sind einige schöne, alte, landschaftsprägende Weidbuchen und aufkommend Sukzessionsgehölze wie Vogelbeere und Berg-Ahorn anzutreffen. Die lückig ausgebildete Grasschicht wird durch Draht-Schmiele, Echter Rotschwingerl, Rotes Straußgras und Borstgras gebildet. Hoher Anteil an Magerkeitszeigern.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, strukturreiche, durch Ziegen beweidete Trockene Heide mit Gehölzsukzession auf einem sehr flachgründigen S-Hang im Westen im Verbund mit Schutthalde. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Digitalis purpurea | | | nein |
| Gnaphalium sylvaticum | | | nein |
| Hieracium laevigatum | | | nein |
| Leontodon autumnalis | | | nein |
| Potentilla erecta | | | nein |
| Silene nutans | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide N Wieden-Hüttbach II - 28113341300088

07.09.2021

| | |
|-----------------------|------|
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | nein |
| Verbena officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide Steinenboden - 28113341300089

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300089
Erfassungseinheit Name Trockene Heide Steinenboden
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 17455 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Aus zwei Teilflächen bestehende im Gewinn Steinenboden wachsende Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum). Nördliche Teilfläche in ebener Geländelage und mit strukturreichem Übergang zum angrenzenden Wald. Südliche Teilfläche in südexponierter, gerölldurchsetzter Hanglage. Deckungsanteil von Heidelbeere und Heidekraut beträgt über 50%. Lückige Obergrasschicht aus Draht-Schmiele, Echter Rotschwengel und Rotem Straußgras. Mäßig artenreiche Krautschicht mit hohem Anteil an Versaumungszeigern. Bemerkenswert reich an Biotopelementen wie landschaftsprägende Weidbuchen und Lesesteinhaufen. Es ist keine Nutzung erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, sehr magere und strukturreich ausgebildete Heide mit zahlreichen landschaftsprägenden alten Weidbuchen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

| | | | |
|---------------------------|------------------------|---------------|--------|
| Beeinträchtigungen | 201 Nutzungsauffassung | Grad 2 | mittel |
| | 810 Sukzession | 2 | mittel |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Hieracium lactucella | | | nein |
| Juniperus communis | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |
| Meum athamanticum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heide Steinenboden - 28113341300089

07.09.2021

| | |
|---------------------|------|
| Poa chaixii | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide S Kellerhaus - 28113341300090

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300090
Erfassungseinheit Name Trockene Heide S Kellerhaus
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 3883 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 15.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem schattigen Nordhang gelegene Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in farnreicher Ausbildung. Deckungsanteil von Heidelbeere und Heidekraut beträgt ca. 40%. Lückige Obergrasschicht aus Draht-Schmiele, Ruchgras, Echter Rotschwengel und Rotem Straußgras. Hoher Anteil an Farnen. Mäßig artenreiche Krautschicht mit hohem Anteil an Versaumungszeigern. Der Bestand wird durch Rinder extensiv beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Mäßig artenreiche in der Vegetation durch Waldfarne und Heidelbeere gekennzeichnete Trockene Heide an einem durch Rinder beweideten Nordhang. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Blechnum spicant | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium harcynicum | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Hypericum perforatum | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |
| Thelypteris limbosperma | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heide S Kellerhaus - 28113341300090

07.09.2021

Vaccinium myrtillus

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide N Kellerhaus - 28113341300091

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300091
Erfassungseinheit Name Trockene Heide N Kellerhaus
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (70%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 23758 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Gut ausgebildete, strukturreiche Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in typischer Ausbildung. Kleinräumigen Verbund mit Borstgrasrasen. Grasschicht aus Draht-Schmiele, Ruchgras, Echter Rotschwengel und Rotem Straußgras. Hoher Anteil an Magerkeitszeigern der Borstgrasrasen. Geschlossener Bestand mit Deckungsanteil von Heidelbeere und Heidekraut von ca. 40%. Der Bestand wird durch Ziegen beweidet. Zahlreiche landschaftsprägende Weidbuchen und Lesesteinhaufen als Biotoplemente.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, strukturreiche Zwergstrauchheide im kleinräumigen Verbund mit Borstgrasrasen. Zahlreiche landschaftsprägende Weidbuchen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|------------|--------|------------------|
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Carex caryophyllea | | | nein |
| Carex pilulifera | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Luzula luzuloides | | | nein |
| Meum athamanticum | | | nein |
| Poa chaixii | | | nein |
| Rumex acetosella | | | nein |
| Thymus pulegioides | | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | | nein |
| Viola canina s. str. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heide N Kellerhaus - 28113341300091

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heide N Kellerhaus - 28113341300091

07.09.2021

1. Nebenbogen: 6230* (30%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (30%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|--|
| Beschreibung | Gut ausgebildete Flügelginsterweide in zwergstrauchreicher Ausbildung. Hoher Anteil an Magerkeitszeiger und Biotopelementen (Einzelbäume). |
|---------------------|--|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, strukturreiche Flügelginsterweide im kleinräumigen Verbund mit Zwergstrauchheide. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------------------|-------------------|---------------|
| Arnica montana | | |
| Campanula rotundifolia | | |
| Galium saxatile | | |
| Genista sagittalis | | |
| Hieracium pilosella | | |
| Luzula campestris | | |
| Nardus stricta | | |
| Potentilla erecta | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide N Ungendwieden - 28113341300092

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300092
Erfassungseinheit Name Trockene Heide N Ungendwieden
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|------------|-----------------------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - | |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 49622 | |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 18.08.2018 | Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem S bis sw exponierten Hang nördlich von Ungendwieden gelegene, hervorragend ausgebildete, großflächige, sehr arten- und struktureich ausgebildete Preiselbeer-Heidekraut-Heide (*Vaccinio-Callunetum*) in typischer Ausbildung. Lückige Grasschicht aus Draht-Schmiele, Ruchgras, Echter Rotschwengel und Rotem Straußgras. Hoher Anteil an charakteristischen Arten der Borstgrasrasen. Geschlossener Bestand mit Deckungsanteil von Heidelbeere und Heidekraut von ca. 50%. Aufkommende Fichten-Sukzession vor allem in westlicher Teilfläche. Der Bestand wird durch Rinder sehr extensiv beweidet. Zahlreiche landschaftsprägende Weidbuchen und Lesesteinhaufen als Biotopelemente. Gehäuftes Vorkommen von Arnika.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, großflächige, arten- und struktureich ausgebildete Trockene Zwergstrauchheide mit gefährdeten Arten und landschaftsprägenden Weidbäumen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | zahlreich, viele | | nein |
| Briza media | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Hieracium laevigatum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide N Ungendwieden - 28113341300092

07.09.2021

| | | |
|-----------------------|------------------|------|
| Hieracium pilosella | | nein |
| Luzula campestris | | nein |
| Nardus stricta | | nein |
| Picea abies | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Solidago virgaurea | | nein |
| Sorbus aucuparia | | nein |
| Teucrium scorodonia | | nein |
| Thymus pulegioides | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | etliche, mehrere | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide E Ungendwieden - 28113341300093

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300093
Erfassungseinheit Name Trockene Heide E Ungendwieden
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (90%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 10446 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung An einem steilen, w-exponierten Hang östlich von Ungendwieden gelegene, hervorragend ausgebildete, sehr arten- und struktureich ausgebildete Preiselbeer-Heidekraut-Heide (*Vaccinio-Callunetum*) in felsdurchsetzter und gehölzreicher Ausbildung. Lückige bis fehlende Grasschicht aus Draht-Schmiele, Ruchgras, Echter Rotschwengel und Rotem Straußgras. Sehr lückiger Bestand mit Deckungsanteil von Heidelbeere und Heidekraut von ca. 40%. Sehr stark aufkommende Fichten-Sukzession. Es ist keine Nutzung erkennbar. Vorkommen von gefährdeten und einer stark gefährdeten Art (Katzenpfötchen).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, mit anstehendem Fels durchsetzte, arten- und struktureich ausgebildete Zwergstrauchheide mit stark gefährdeter Arte (Katzenpfötchen). |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Hieracium laevigatum | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |
| Picea abies | | | nein |
| Potentilla erecta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide E Ungendwieden - 28113341300093

07.09.2021

| | |
|---------------------|------|
| Solidago virgaurea | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heide E Ungendwieden - 28113341300093

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (10%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (10%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

| | |
|---------------------|---|
| Beschreibung | Gut ausgebildete, moosreiche Pionierrasen auf offenen Felsstandorten. Sehr lückiger Bewuchs aus höheren Pflanzen. |
|---------------------|---|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Gut ausgebildete Felsgrusvegetation im kleinräumigen Verbund mit Zwergstrauchheiden. Vorkommen von stark gefährdeten Arten (Katzenpfötchen) |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|------------|-------------|-------|
| Beeinträchtigungen | Sukzession | Grad | stark |
|---------------------------|------------|-------------|-------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|--------------------|-------------------|---------------|
| Antennaria dioica | | |
| Festuca ovina agg. | | |
| Sedum annuum | | |
| Silene nutans | | |
| Silene rupestris | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide S Ungendwieden - 28113341300094

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300094
Erfassungseinheit Name Trockene Heide S Ungendwieden
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 23802 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Aus zwei Teilflächen bestehende, arten- und strukturreich ausgebildete Preiselbeer-Heidekraut-Heide (*Vaccinio-Callunetum*) in stark mit Farnen bewachsener Ausbildung. Nördliche Teilfläche sehr dichtwüchsig, südliche Teilfläche auf Gehölzpflegefläche lückiger ausgebildet. In der Grasschicht sind Ruchgras, Echter Rotschwingel und Rotes Straußgras dominierende Arten. Deckungsanteil von Heidelbeere und Heidekraut ca. 40%. Der Bestand wird sehr extensiv mit Rindern beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Teilweise stark mit Farnen bewachsene, arten- und strukturreiche Zwergstrauchheide. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Blechnum spicant | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Gnaphalium sylvaticum | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide S Ungendwieden - 28113341300094

07.09.2021

| | |
|-------------------------|------|
| Luzula luzuloides | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Picea abies | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thelypteris limbosperma | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heiden Weidfeld Kressel - 28113341300095

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300095
Erfassungseinheit Name Trockene Heiden Weidfeld Kressel
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (90%)

| | | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|------------|-----------------------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - | |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 120475 | |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 26.04.2018 | Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Großflächig und besonders gut ausgebildete Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in typischer Ausbildung. Der Bestand liegt an einem e-exponierten Hang westlich des Ortsteil Kressel. Überwiegend sehr dichtwüchsiger bis geschlossener Bestand in dem Heidelbeere und Heidekraut Deckungsanteile von 50% bis 60 % aufweisen. Kleinräumiger Verbund mit artenreichen Borstgrasrasen. In der Grasschicht sind Ruchgras, Echter Rotschwingel und Rotes Straußgras dominierende Arten. Hoher Anteil an Gebüsch wie Wildrosen und Weißdorn sowie weitere Biotopelemente wie Steinriegel und Weidbuchen. Der Bestand wird durch den Wanderschäfer beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | A | Großflächig ausgebildete Zwergstrauchheide mit gefährdeten Arten in kleinräumigem Verbund mit artenreichen Borstgrasrasen. Biotopelemente wie Steinriegel und Einzelgehölze. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Arnica montana | wenige, vereinzelt | | nein |
| Calluna vulgaris | dominant | | nein |
| Carex pilulifera | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Crataegus monogyna | | | nein |
| Digitalis purpurea | | | nein |
| Galium pumilum | | | nein |
| Hieracium laevigatum | | | nein |
| Juniperus communis | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |
| Poa chaixii | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heiden Weidfeld Kressel - 28113341300095

07.09.2021

| | | |
|------------------------|------------------|------|
| Polygala serpyllifolia | etliche, mehrere | nein |
| Prunus spinosa | | nein |
| Ranunculus bulbosus | | nein |
| Rosa corymbifera | | nein |
| Rosa pendulina | | nein |
| Sorbus aucuparia | | nein |
| Teucrium scorodonia | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | etliche, mehrere | nein |
| Veronica officinalis | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heiden Weidfeld Kressel - 28113341300095

07.09.2021

1. Nebenbogen: 6230* (10%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (10%)

Beschreibung Arten- und struktureiche Flügelginsterweide im kleinräumigem Verbund mit dominierender Zwergstrauchheide. Durch Magerkeitszeiger dominierter Bestand.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete Borstgrasrasen in kleinräumigem Verbund mit Zwergstrauchheiden. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Sukzession Grad mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|---------------------|------------|--------|
| Agrostis capillaris | | |
| Briza media | | |
| Danthonia decumbens | | |
| Festuca rubra | | |
| Galium saxatile | | |
| Genista sagittalis | | |
| Nardus stricta | | |
| Potentilla erecta | | |
| Teucrium scorodonia | | |
| Thymus pulegioides | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heiden N Kressel - 28113341300096

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300096
Erfassungseinheit Name Trockene Heiden N Kressel
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (90%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 8052 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 26.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Gut ausgebildete und sehr strukturreich ausgebildete Preiselbeer-Heidekraut-Heide (*Vaccinio-Callunetum*) in adlerfarnreicher Ausbildung. Heidelbeere und Heidekraut haben Deckungsanteile von ca. 40%. In der lückigen bis gänzlich fehlenden Grasschicht sind Ruchgras, Echter Rotschwengel und Rotem Straußgras häufige Arten. Gehölzaufwuchs mit Faulbaum und Weißdorn. Kleinräumigen Verbund mit Felsgrus-Vegetation bewachsenem Fels.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Adlerfarnbewuchs, Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete und sehr strukturreich ausgebildete Zwergstrauchheide im kleinräumigen Verbund mit anstehendem, mit Felsgrus-Vegetation bewachsenem Fels. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Calluna vulgaris | sehr viele | | nein |
| Crataegus monogyna | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Frangula alnus | | | nein |
| Hypericum perforatum | | | nein |
| Potentilla erecta | | | nein |
| Pteridium aquilinum | dominant | | nein |
| Sorbus aucuparia | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heiden N Kressel - 28113341300096

07.09.2021

| | | |
|-----------------------|--------------------|------|
| Vaccinium vitis-idaea | wenige, vereinzelt | nein |
|-----------------------|--------------------|------|

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heiden N Kressel - 28113341300096

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (10%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (10%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

| | |
|---------------------|--|
| Beschreibung | Arten- und strukturreicher Flügelginsterweide in zwergstrauchreicher Ausbildung in kleinräumigem Verbund mit Zwergstrauchheiden. |
|---------------------|--|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete Felsgrußvegetation in kleinräumigem Verbund mit Zwergstrauchheiden. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|------------|-------------|--------|
| Beeinträchtigungen | Sukzession | Grad | mittel |
|---------------------------|------------|-------------|--------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|--------------------------|-------------------|---------------|
| Asplenium septentrionale | | |
| Deschampsia flexuosa | | |
| Festuca ovina agg. | | |
| Hypericum humifusum | | |
| Silene rupestris | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide N Aitern - 28113341300097

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300097
Erfassungseinheit Name Trockene Heide N Aitern
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 7239 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 04.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem schwach geneigten SE-exponierten Hang nördlich von Aitern gelegene, gut ausgebildete Preiselbeer-Heidekraut-Heide (*Vaccinio-Callunetum*) in typischer Ausbildung. Heidelbeere und Heidekraut haben Deckungsanteile von 40% - 50%. In der Grasschicht sind Ruchgras, Echter Rotschwengel und Rotem Straußgras häufige Arten. Gehäuftes Vorkommen von Magerkeitszeiger. Zahlreich vorhandene Biotopelementen (Steinriegel und landschaftsprägende Weidbuchen). Der Bestand wird durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete Zwergstrauchheide mit Biotopelementen (Steinriegel). |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Calluna vulgaris | dominant | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |
| Potentilla erecta | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | | nein |
| Verbena officinalis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heide N Aitern - 28113341300097

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide N Holzinshaus - 28113341300098

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300098
Erfassungseinheit Name Trockene Heide N Holzinshaus
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 22672 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 04.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Hervorragend und großflächig ausgebildete, strukturreiche Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in flachgründiger, felsdurchsetzter und lückiger Ausbildung. Über weite Strecken durch zahlreiche großkronige, landschaftsprägende Weidbuchen überschirmt. Heidelbeere und Heidekraut haben Deckungsanteile von 40% - 50%, daneben sehr spärlich ausgebildete Gras- Krautschicht mit Magerkeitszeiger. Draht-Schmiele und Rotes Straußgras sind die häufigsten Gräser. Der Bestand wird durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend und großflächig ausgebildete, strukturreiche Zwergstrauchheide mit landschaftsprägenden Weidbuchen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Briza media | | | nein |
| Calluna vulgaris | sehr viele | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Potentilla erecta | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |
| Thymus pulegioides | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heide N Holzinshaus - 28113341300098

07.09.2021

| | | |
|-----------------------|--------------------|------|
| Vaccinium myrtillus | sehr viele | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | wenige, vereinzelt | nein |
| Veronica officinalis | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide W Holzinshaus - 28113341300099

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300099
Erfassungseinheit Name Trockene Heide W Holzinshaus
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 10329 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Gut ausgebildete, strukturreiche Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in typischer Ausbildung. Heidelbeere und Heidekraut haben Deckungsanteile von ca. 60%, daneben Krautschicht mit Magerkeitszeiger und lückiger Grasschicht, in der Draht-Schmiele, Ruchgras und Rotes Straußgras sind die häufigsten Arten darstellen. Sehr starkes Aufkommen von Sukzessionsgehölzen. Der Bestand wird durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, strukturreiche Zwergstrauchheide mit Sukzessionsgehölzen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | etliche, mehrere | | nein |
| Betula pendula | | | nein |
| Calluna vulgaris | zahlreich, viele | | nein |
| Cuscuta epithymum | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Digitalis purpurea | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Hypericum perforatum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide W Holzinshaus - 28113341300099

07.09.2021

| | | |
|----------------------|--------------------|------|
| Juniperus communis | | nein |
| Picea abies | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Rubus canescens | | nein |
| Rubus sectio Rubus | | nein |
| Rumex acetosella | | nein |
| Teucrium scorodonia | | nein |
| Thymus pulegioides | | nein |
| Vaccinium myrtillus | zahlreich, viele | nein |
| Viola canina s. str. | wenige, vereinzelt | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide Untere Stuhlebene - 28113341300100

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300100
Erfassungseinheit Name Trockene Heide Untere Stuhlebene
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (80%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 35262
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 02.07.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 2

Beschreibung Gut ausgebildete jedoch sehr lückiger mit Fels und Geröll durchsetzter Preiselbeer-Heidekraut-Heide (*Vaccinio-Callunetum*) in typischer Ausbildung. Der Bestand befindet sich in einer Gehölzpflegefläche und ist noch nicht ausgereift. Heidelbeere und Heidekraut haben Deckungsanteile von ca. 40%. Sehr spärlich ausgebildete Krautschicht mit Magerkeitszeiger und sehr lückiger Grasschicht, in der Draht-Schmiele, und Rotes Straußgras sind die häufigsten Arten darstellen. Der Bestand wird relativ scharf durch Ziegen beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete Zwergstrauchheide auf Gehölzpflegefläche im Verbund mit anstehendem Fels und Geröll. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Betula pendula | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Carex pilulifera | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Digitalis purpurea | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Hypochaeris radicata | | | nein |
| Polygala serpyllifolia | | | nein |
| Potentilla erecta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide Untere Stuhlebene - 28113341300100

07.09.2021

Teucrium scorodonia
Vaccinium myrtillus

nein
nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide Untere Stuhlebene - 28113341300100

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8150 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (10%)

Beschreibung Mäßig artenreiche bis vegetationslose Schutthalde mit Blockgrößen von 0,1-0,4 m in kleinräumigem Verbund mit Zwergstrauchheiden. Ruhendes Substrat.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete Gesteinshalden in kleinräumigem Verbund mit Zwergstrauchheiden. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|---------------------|------------|--------|
| Calluna vulgaris | | |
| Rumex acetosella | | |
| Teucrium scorodonia | | |
| Vaccinium myrtillus | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heide Untere Stuhlsebene - 28113341300100

07.09.2021

2. Nebenbogen: 8220 (10%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8220 - Silikاتفelsen mit Felsspaltenvegetation (10%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|---|
| Beschreibung | Durch Gehölzentnahme freigestellte wenige m hohe Felsbereiche im kleinräumigem Verbund mit Zwergstaruchheiden. Überwiegend vegetationlos. |
|---------------------|---|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Beweidung durch Ziegen. |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, durch Ziegenbeweidung relativ vegetationsarme Felsbereiche im Verbund mit Zwergstrauchheiden. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|----------------------|-------------------|---------------|
| Calluna vulgaris | | |
| Deschampsia flexuosa | | |
| Rumex acetosella | | |
| Scleranthus annuus | | |
| Teucrium scorodonia | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide Sägeneck I - 28113341300101

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300101
Erfassungseinheit Name Trockene Heide Sägeneck I
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 22844 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 28.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Gut ausgebildete und strukturreiche Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in typischer Ausbildung. Der Bestand zeichnet sich durch das Aufkommen von Sukzessionsgehölzen aus. Heidelbeere und Heidekraut haben Deckungsanteile von ca. 40% - 50%. Überwiegend geschlossener Bestandsaufbau. Krautschicht mit Magerkeitszeiger in der Grasschicht sind Draht-Schmiele, Rotschwingel, Ruchgras und Rotes Straußgras die häufigsten Arten. Der Bestand wird durch Rinder beweidet. Reichliches Vorkommen von Arnika und Englischem Ginster. Lesesteinriegel und Weidbuchen als Biotopelemente.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Gehölzsukzession |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und strukturreiche Zwergstrauchheide mit gefährdeten Arten, Lesesteinriegel als Biotopelement und Gehölzsukzession. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8113 (18.918%)
8213 (81.082%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | zahlreich, viele | | nein |
| Betula pendula | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Genista anglica | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heide Sägeneck I - 28113341300101

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Genista sagittalis | nein |
| Holcus lanatus | nein |
| Hypericum perforatum | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Meum athamanticum | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Populus tremula | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Rubus sectio Rubus | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide Sägeneck II - 28113341300102

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300102
Erfassungseinheit Name Trockene Heide Sägeneck II
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (95%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 39286 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 28.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Hervorragend ausgebildete und sehr strukturreiche Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in typischer Ausbildung auf sehr flachgründigem durch Gehölzentnahme jüngst gepflegtem Standort (Freistellung von Weidbuchen). Kleinräumiger Verbund mit kleinflächigen Felspartien (Nebenbogen). Heidelbeere und Heidekraut haben Deckungsanteile von ca. 40% - 50%. Lückiger Bestandsaufbau. Krautschicht mit Magerkeitszeiger, in der Grasschicht sind Draht-Schmiele und Rotes Straußgras die häufigsten Arten. Der Bestand wird durch Rinder beweidet. Lesesteinriegel und hohe Anzahl an Weidbuchen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Brombeergestrüpp. |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, sehr flachgründige Zwergstrauchheide im engen Verbund mit kleinflächigen Felspartien. Sehr struktur- und artenreicher Bestand mit gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Hieracium laevigatum | | | nein |
| Hypericum perforatum | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heide Sägeneck II - 28113341300102

07.09.2021

| | |
|---------------------|------|
| Potentilla erecta | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heide Sägeneck II - 28113341300102

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8220 (5%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8220 - Silikاتفelsen mit Felsspaltenvegetation (5%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

| | |
|---------------------|---|
| Beschreibung | Kleinfächig vorkommende Felspartie im kleinräumigen Verbund mit umgebenen Zwergstrauchheiden. Mäßige Artenvielfalt durch Tritt und Beweidung. |
|---------------------|---|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|------------------|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Mäßig artenreich |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|----------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |
| Deschampsia flexuosa | | |
| Festuca rubra | | |
| LICHENS | | |
| Rumex acetosella | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide W Schönenberg - 28113341300103

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300103
Erfassungseinheit Name Trockene Heide W Schönenberg
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (90%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 38385 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Hervorragend ausgebildete, sehr strukturreiche Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in lückiger, felsdurchsetzter Ausbildung. Sehr flachgründiger Standort. Kleinräumigem Verbund mit anstehendem Fels. Heidelbeere und Heidekraut mit Deckungsanteilen von 50% - 70%. Sehr lückige Kraut- und Grasschicht, in der Draht-Schmiere und Rotes Straußgras die häufigsten Arten darstellen. Aufkommende Sukzessionsgehölze (Birke) und Vorkommen einer stark gefährdeten Art (Katzenpfötchen). Der Bestand wird durch Ziegen beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzessionsgehölze |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete sehr strukturreich Zwergstrauchheide im kleinräumigem Verbund mit anstehendem Fels. Aufkommende Sukzessionsgehölze (Birke) und Vorkommen einer stark gefährdeten Art (Katzenpfötchen). |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|------------|--------|------------------|
| Antennaria dioica | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Betula pendula | | | nein |
| Crataegus monogyna | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Frangula alnus | | | nein |
| Genista anglica | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Hypochaeris radicata | | | nein |
| Juniperus communis | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide W Schönenberg - 28113341300103

07.09.2021

| | |
|-----------------------|------|
| Nardus stricta | nein |
| Picea abies | nein |
| Pinus sylvestris | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heide W Schönenberg - 28113341300103

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8220 (10%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8220 - Silikاتفelsen mit Felsspaltenvegetation (10%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|--|
| Beschreibung | Im kleinflächigem Verbund mit trockenen Heiden vorkommende, wenige Meter aufragende Felsbereiche. Geringe bis fehlende Vegetationsbedeckung. |
|---------------------|--|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleinräumig anstehender Fels im engen Verbund mit Zwergstrauchheiden. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|---------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |
| Festuca ovina agg. | | |
| LICHENS | | |
| Rumex acetosella | | |
| Silene nutans | | |
| Silene rupestris | | |
| Teucrium scorodonia | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heiden Rimshalde I - 28113341300104

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300104
Erfassungseinheit Name Trockene Heiden Rimshalde I
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 66141 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 28.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Hervorragend und sehr großflächig ausgebildete, aus zwei Teilflächen bestehende, sehr strukturreiche Preiselbeer-Heidekraut-Heide (*Vaccinio-Callunetum*) in typischer Ausbildung. Heidelbeere und Heidekraut mit Deckungsanteilen von 40% - 50%. Geschlossener Bestandsaufbau mit sehr magerer Kraut- und Grasschicht, in der Draht-Schmiele, Echter Rotschwengel und Rotes Straußgras die häufigsten Grasarten darstellen. Zahlreich vorkommende Biotopenelemente wie Weidbuchen und Lesesteinhaufen. Die östliche Teilfläche wird durch Ziegen, die westliche Teilfläche durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend und großflächig ausgebildete Zwergstrauchheiden. Sehr strukturreich mit Weidbuchen, Wildrosen und Lesesteinriegeln als Biotopenelement ausgestattet. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Betula pendula | | | nein |
| Calluna vulgaris | dominant | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Juniperus communis | | | nein |
| Lotus corniculatus | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |
| Populus tremula | | | nein |
| Potentilla erecta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heiden Rimshalde I - 28113341300104

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Rubus canescens | nein |
| Rubus sectio Rubus | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heiden Rimshalde II - 28113341300105

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300105
Erfassungseinheit Name Trockene Heiden Rimshalde II
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 23803 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 28.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Gut strukturierte Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in typischer Ausbildung an einem sehr steilen, W-exponierten Hang. Heidelbeere und Heidekraut mit Deckungsanteilen von 40%. Geschlossener Bestandsaufbau mit sehr magerer Kraut- und Grasschicht. Draht-Schmiele, Echter Rotschwingerl und Rotes Straußgras stellen die am häufigsten vorkommenden Grasarten dar. Gehäuftes Adlerfarn-Aufkommen vor allem an den Bestandsrändern. Rinderbeweidung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Adlerfarn-Aufkommen. Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut strukturierte Zwergstrauchheide mit Adlerfarn-Aufkommen an steilem, W-exponiertem Hang. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Carex pallescens | | | nein |
| Crataegus monogyna | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Hieracium laevigatum | | | nein |
| Hypericum perforatum | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |
| Picea abies | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heiden Rimshalde II - 28113341300105

07.09.2021

| | |
|---------------------|------|
| Potentilla erecta | nein |
| Prunus spinosa | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide E Belchenhöfe - 28113341300106

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300106
Erfassungseinheit Name Trockene Heide E Belchenhöfe
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 22317 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 25.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung In einer brachgefallenen, östlich von Belchenhöfe gelegenen Grünlandfläche stockende, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in typischer Ausbildung. Heidelbeere und Heidekraut mit Deckungsanteilen von ca. 40%. Geschlossener Bestandsaufbau mit sehr magerer Kraut- und Grasschicht. Draht-Schmiele, Ruchgras, Echter Rotschwengel und Rotes Straußgras stellen die am häufigsten vorkommenden Grasarten dar. Bestand mit landschaftsprägenden Weidbuchen, Gehölzsukzession und Brombeergestrüpp.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Gehölzsukzession und Brombeergestrüpp. |
| Gesamtbewertung | B | Mäßig artenreiche Zwergstrauchheide mit landschaftsprägenden Weidbuchen, Gehölzsukzession und Brombeergestrüpp. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | etliche, mehrere | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Digitalis purpurea | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium pumilum | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heide E Belchenhöfe - 28113341300106

07.09.2021

| | |
|-----------------------|------|
| Genista sagittalis | nein |
| Genista tinctoria | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Populus tremula | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Rubus sectio Rubus | nein |
| Solidago virgaurea | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Stellaria graminea | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heiden auf Skipisten am Belchen - 28113341300107

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300107
Erfassungseinheit Name Trockene Heiden auf Skipisten am Belchen
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 5 | Fläche (m²) | 5603 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 20.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Im Bereich von Skipisten am Belchen gelegene, kleinflächig ausgebildete Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in typischer Ausbildung. Die mäßig arten- und strukturreich ausgebildeten Bestände werden durch Heidelbeere im Aufbau dominiert. Lückige Obergrasschicht aus Draht-Schmiele, Wald-Rispengras und Echter Rotschwingel. Aufkommen von Sukzessionsgehölzen Himbeere und Brombeere. Durch dichtes Wanderwegenetz in mehrere Kleinflächen geteilt. Keine Nutzung erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | B | Enges Wegenetz, Wanderer |
| Gesamtbewertung | C | Relativ kleinflächig und mäßig strukturreich ausgebildete, durch Wanderwege in Teilflächen aufgelöste Zwergstrauchheiden auf Skipisten am Belchen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 510 Freizeit/Erholung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Meum athamanticum | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |
| Picea abies | | | nein |
| Poa chaixii | | | nein |
| Rubus idaeus | | | nein |
| Rubus sectio Rubus | | | nein |
| Solidago virgaurea | | | nein |
| Sorbus aucuparia | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heiden auf Skipisten am Belchen - 28113341300107

07.09.2021

| | | |
|----------------------|----------|------|
| Vaccinium myrtillus | dominant | nein |
| Veronica officinalis | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heiden am Belchen - 28113341300108

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300108
Erfassungseinheit Name Trockene Heiden am Belchen
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (90%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 6 | Fläche (m²) | 171275 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 20.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 2 |

Beschreibung Im Gipfelbereiches des Belchens gelegene, strukturreich ausgebildete Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in typischer Ausbildung. Nördlich des Belchengipfels lange schneebedeckter Standort mit nach Norden hin sehr steil werdenden, feuchten bis durchsickerten Geländerrinnen (Lawinenbahnen), die durch Felspartien (NB 1,5%) unterbrochen sind, auf denen teilweise aus Fichten aufgebaute Gehölze stocken. In den felsdurchsetzten Steillagen Vorkommen der Zwitterigen Krähenbeere (3 Stöcke). Der Felsenpfad mit Brücke bildet die nördliche Grenze der Erfassungseinheit. Südlich des Gipfels schwach geneigtes Gelände mit höheren Anteil an Obergräsern. Bei den flächenmäßig dominierenden Zwergstrauchheiden handelt es sich um mäßig artenreiche, dicht geschlossene, durch Heidelbeere und Heidekraut dominierte Bestände. Deckungsgrad der Zwergsträucher ca. 50%. Lückige Obergrassschicht aus Wald-Rispengras, Draht-Schmiele, und Ruchgras. In der Krautschicht Magerkeitszeiger wie Bärwurz und Schweizer Löwenzahn. Dichtes und teilweise sehr breit ausgeführtes Wegenetz führt wie die Flächen im Gipfelbereich an den Rändern zu Trittschäden und Bildung mehrerer Teilflächen. Westlich des Gipfels auf Geländerrücken Richtung Hochkehl vergleichbar strukturierte Teilflächen mit brachgefallenen Zwergstrauchheiden, die teilweise durch Fichtensukzession durchwachsen sind. Die Bestände unterliegen einer extensiven Rinderbeweidung. Kleinflächig Biotopolelemente wie Einzelbäume und Felsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Besucher, Wegenetz, Sukzession |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend und großflächige ausgebildete Zwergstrauchheiden im Gipfelbereich des Belchen im kleinräumigen Verbund mit Borstgrasrasen. Vorkommen gefährdeter Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (32.891%)
8113 (67.109%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

| | | | |
|---------------------------|-----------------------------|---------------|---------|
| Beeinträchtigungen | 810 Sukzession | Grad 1 | schwach |
| | 500 Freizeit/Erholung/Sport | 2 | mittel |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heiden am Belchen - 28113341300108

07.09.2021

| | | |
|--|--|------|
| Calluna vulgaris | sehr viele | nein |
| Campanula scheuchzeri | wenige, vereinzelt | nein |
| Deschampsia flexuosa | | nein |
| Empetrum nigrum subsp. hermaphroditum | 1 Individuum in der Aufnahmefläche, Deckung < 5 % | nein |
| Galium saxatile | | nein |
| Leontodon helveticus | | nein |
| Luzula campestris | | nein |
| Luzula luzuloides | | nein |
| Meum athamanticum | sehr viele | nein |
| Nardus stricta | | nein |
| Picea abies | | nein |
| Pseudorchis albida | 1 Individuum in der Aufnahmefläche, Deckung < 5 % | nein |
| Solidago virgaurea | | nein |
| Teucrium scorodonia | | nein |
| Vaccinium myrtillus | sehr viele | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | etliche, mehrere | nein |
| Veronica officinalis | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heiden am Belchen - 28113341300108

07.09.2021

1. Nebenbogen: 6230* (8.5%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (8.5%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|--|
| Beschreibung | Im Gipfelbereich des Belchen im kleinräumigen Verbund mit Trockenen Heiden vorkommende mäßig artenreiche, zwergstrauchreiche Borstgrasrasen. |
|---------------------|--|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Mäßig arten- und strukturreiche durch Gräser dominierte Borstgrasrasen im kleinräumigen Verbund im Gipfelbereich des Belchens. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------------------|-------------------|---------------|
| Agrostis capillaris | | |
| Anthoxanthum odoratum | | |
| Campanula rotundifolia | | |
| Deschampsia flexuosa | | |
| Galium saxatile | | |
| Leontodon helveticus | | |
| Nardus stricta | | |
| Potentilla erecta | | |
| Solidago virgaurea | | |
| Vaccinium myrtillus | | |
| Vaccinium vitis-idaea | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heiden am Belchen - 28113341300108

07.09.2021

2. Nebenbogen: 8220 (1.5%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8220 - Silikاتفelsen mit Felsspaltenvegetation (1.5%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

| | |
|---------------------|--|
| Beschreibung | Nördlich des Gipfelbereiches, kleinflächig ausgebildete Felsbereiche mit Fichtenbestockung. Vorkommen von Krähenbeere. |
|---------------------|--|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Sehr gut ausgebildete, strukturreiche Felsbereiche. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|---------------------------------------|-------------------|---------------|
| Cystopteris fragilis | | |
| Deschampsia flexuosa | | |
| Empetrum nigrum subsp. hermaphroditum | | |
| Picea abies | | |
| Saxifraga stellaris | | |
| Stellaria uliginosa | | |
| Vaccinium myrtillus | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heiden Wieden-Breitmoos - 28113341300110

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300110
Erfassungseinheit Name Trockene Heiden Wieden-Breitmoos
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 23128
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 04.07.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem E-exponierten Hang im Gewann Wieden-Breitmoos gelegene, arten- und strukturreich ausgebildete Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in typischer Ausbildung. Heidelbeere und Heidekraut mit Deckungsanteilen von 50%-60%. Geschlossener Bestandsaufbau mit sehr magerer Kraut- und Grasschicht. Gehäuftes Vorkommen an Arnika. Draht-Schmiele, Echter Rotschwengel und Rotes Straußgras stellen die häufigsten Grasarten dar. Zahlreich vorkommende landschaftsprägende Weidbuchen. Der Bestand wird sehr extensiv durch Rinder beweidet. Teilbereiche sind unterbeweidet. Zentral nach Osten abfließende Quellrinne mit kalkreichem Flachmoor.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, strukturreiche Zwergsstrauchheiden mit gefährdeter Art (Arnika). Landschaftsprägende Weidbuchen und Gehölzsukzession. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Centaurea nigra subsp. nemoralis | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heiden Wieden-Breitmoos - 28113341300110

07.09.2021

| | |
|-----------------------|------|
| Holcus mollis | nein |
| Hypericum perforatum | nein |
| Juniperus communis | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Rubus sectio Rubus | nein |
| Sorbus aria | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heiden Wieden-Mittelbach - 28113341300111

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300111
Erfassungseinheit Name Trockene Heiden Wieden-Mittelbach
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 11922
Kartierer Vöglin, Jürgen **Erfassungsdatum** 06.07.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem N-exponierten Hang im Gewann Wieden Mittelbach gelegene, strukturreich ausgebildete Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) in sehr farnreicher Ausbildung. Berg- und Frauenfarn sind sehr häufig. Heidelbeere und Heidekraut mit Deckungsanteilen von ca. 40%. Geschlossener Bestandsaufbau mit sehr magerer Kraut- und Grasschicht. Vorkommen von Arnika und Preiselbeere. Draht-Schmiele, Echter Rotschwengel und Rotes Straußgras stellen die häufigsten Grasarten dar. Der Bestand wird sehr extensiv durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Farn- und Gebüschaufkommen (Sukzession) |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete mit viel Farn und Gebüschaufkommen durchsetzte Zwergstrauchheide. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | etliche, mehrere | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Blechnum spicant | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium hircynicum | | | nein |
| Potentilla erecta | | | nein |
| Thelypteris limbosperma | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heiden Wieden-Mittelbach - 28113341300111

07.09.2021

| | |
|-----------------------|------|
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Trockene Heide E Utzenfluh - 28113341300112

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300112
Erfassungseinheit Name Trockene Heide E Utzenfluh
LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1573 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 22.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Relativ kleinflächig ausgebildete, brachgefallene aber strukturreiche Preiselbeer-Heidekraut-Heide (*Vaccinio-Callunetum*) in typischer Ausbildung. Waldrandlage mit aufkommender Fichtensukzession. Heidelbeere und Heidekraut mit Deckungsanteilen von ca. 50%. Geschlossener Bestandsaufbau mit sehr magerer Krautschicht. Dichter Streufilz und lückig aufgebaute Grasschicht, in der Draht-Schmiele, Echter Rotschwengel und Rotes Straußgras die häufigsten Grasarten darstellen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Brache, Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Relativ kleinflächig ausgebildete, brachgefallene aber strukturreiche Zwergstrauchheide mit Sukzessionsgehölzen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Hypericum perforatum | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |
| Picea abies | | | nein |
| Potentilla erecta | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Trockene Heide E Utzenfluh - 28113341300112

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Wacholderheide Neuenweg - 28113341300113

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300113
Erfassungseinheit Name Wacholderheide Neuenweg
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (90%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 70780 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 25.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Seit langem brachgefallenes Weidfeld an einem Südhang nördlich von Neuenweg. Extrem strukturreich ausgebildete Preiselbeer-Heidekraut-Heide (Vaccinio-Callunetum) lückiger, felsdurchsetzter Ausbildung. Der Bestand ist flächendeckend mit landschaftsprägenden Wacholderbüschen bestanden. Daneben lockerer Gehölzaufwuchs aus Faulbaum, Weißdorn, Schlehe, Fichte, Mehlbeere. Heidelbeere und Heidekraut mit Deckungsanteilen von ca.50-60%. Lückiger Bestandsaufbau mit überwiegend vorkommenden Magerkeitszeiger, reichlich Arnika und Versaumungszeiger in der Krautschicht. Lückig aufgebaute Grasschicht, in der Draht-Schmiele und Rotes Straußgras die häufigsten Arten darstellen. Kleinräumig Felspartien (Nebenbogen), Lesesteinriegel und landschaftsprägende Weidbuchen als Biotoperelementen. Keine Nutzung erkennbar, fortgeschrittene Sukzession.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | Vollständig aber mit wertabbauenden Arten wie Adlerfarn, Brombeere und Sukzessionsgehölzen |
| Habitatstruktur | B | Geringe Verjüngung und eingeschränkte Strukturen durch Brache. |
| Beeinträchtigung | A | Keine weiteren Beeinträchtigungen |
| Gesamtbewertung | B | Hervorragend ausgebildete, extrem arten- und strukturreiche, aufgelassene Wacholderheide mit landschaftsprägenden Weidbuchen, kleinräumigem Felspartien, Lesesteinriegel als Biotoperelementen. Fortgeschrittene Sukzession und abbauende Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (95.737%)
8212 (4.263%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

| | | | | |
|---------------------------|------------------------|--|---------------|-------|
| Beeinträchtigungen | 201 Nutzungsauffassung | | Grad 3 | stark |
| | 810 Sukzession | | 3 | stark |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Crataegus monogyna | | | nein |
| Cuscuta epithimum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Wacholderheide Neuenweg - 28113341300113

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Danthonia decumbens | nein |
| Deschampsia flexuosa | nein |
| Fragaria vesca | nein |
| Frangula alnus | nein |
| Galium hircynicum | nein |
| Genista tinctoria | nein |
| Hieracium laevigatum | nein |
| Hieracium pilosella | nein |
| Hypericum perforatum | nein |
| Juniperus communis | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Populus tremula | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Prunus spinosa | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Rubus canescens | nein |
| Solidago virgaurea | nein |
| Sorbus aria | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Verbena officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Wacholderheide Neuenweg - 28113341300113

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (10%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (10%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

| | |
|---------------------|--|
| Beschreibung | In kleinräumigem Verbund mit Wacholderheiden anstehende Felsbereiche mit gut ausgebildeten, moosreichen Pionierasen. |
|---------------------|--|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Anstehende Felsbereiche mit gut ausgebildeten, moosreichen Pionierasen. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|------------|-------------|-------|
| Beeinträchtigungen | Sukzession | Grad | stark |
|---------------------------|------------|-------------|-------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|--------------------|-------------------|---------------|
| Digitalis purpurea | | |
| Festuca ovina agg. | | |
| Linaria vulgaris | | |
| Rumex acetosella | | |
| Silene rupestris | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Wacholderheide Heubronn - 28113341300114

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300114
Erfassungseinheit Name Wacholderheide Heubronn
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 52522 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 25.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Aus mehreren Teilflächen bestehende Wacholderheide im Bereich eines brachgefallenen Weidfeldes nördlich von Neuenweg-Heubronn. Extrem strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide in zwergstrauchreicher Ausbildung. Flächendeckend landschaftsprägende Wacholderbüschen mit Verjüngung sowie weiterer Sukzessionsgehölze. Heidelbeere und Heidekraut mit Deckungsanteilen von ca. 20%. Geschlossener Bestandsaufbau mit überwiegend vorkommenden Magerkeitszeiger in der Krautschicht. Lückig aufgebaute Grasschicht, in der Draht-Schmiele und Rotes Straußgras die häufigsten Arten darstellen. Hoher Anteil an Biotopelementen wie Weidbuchen und Lesesteinriegel.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | Strukturverarmung durch Wanderschäferie |
| Beeinträchtigung | B | Brache |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, jedoch bin Teilen brach gefallene Wacholderheiden mit Gehölzsukzession. Hoher Anteil an Biotopelementen wie Weidbuchen und Lesesteinriegel. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Betula pendula | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Centaurea nemoralis subsp. montana | | | nein |
| Crataegus monogyna | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Frangula alnus | | | nein |
| Galium hircynicum | | | nein |
| Genista tinctoria | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Wacholderheide Heubronn - 28113341300114

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Hieracium laevigatum | nein |
| Hieracium pilosella | nein |
| Holcus mollis | nein |
| Hypericum perforatum | nein |
| Hypochaeris radicata | nein |
| Juniperus communis | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Meum athamanticum | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Sorbus aria | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Hochstaudenflur Kressel - 28113341300115

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300115
Erfassungseinheit Name Hochstaudenflur Kressel
LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (95%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1805 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 26.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche bachbegleitende Hochstauden auf teilweise quelligen und teilweise bachbegleitendem Standort. Der sehr hochwüchsige Bestand wird vor allem durch Behaarter Kälberkropf, Mädesüß, Gewöhnlicher Gilbweiderich und Eisenhutblättriger Hahnenfuß als dominierende Arten aufgebaut. Sehr extensiv mit Rindern beweidet, teilweise in Sukzession begriffen und mit dichtem Streufilz aus vorjährigen Aufwüchsen. Östlich des Baches in beweidetem Bereich auch mit viel Spitzblütiger Binse. Westlich des Baches aus der Nutzung gefallen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Nutzungsaufgabe |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche Hochstaudenflur teils bachbegleitend, teils quelliger Standorte. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------------|------------|--------|------------------|
| Aegopodium podagraria | | | nein |
| Allium ursinum | | | nein |
| Caltha palustris | | | nein |
| Cardamine amara | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Deschampsia cespitosa | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Galeobdolon montanum s. str. | | | nein |
| Geranium sylvaticum | | | nein |
| Geum rivale | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Juncus effusus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Hochstaudenflur Kressel - 28113341300115

07.09.2021

| | |
|----------------------------|------|
| Knautia maxima s. str. | nein |
| Lysimachia vulgaris | nein |
| Ranunculus aconitifolius | nein |
| Valeriana officinalis agg. | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Hochstaudenflur Kressel - 28113341300115

07.09.2021

1. Nebenbogen: 3260 (5%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (5%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|---|
| Beschreibung | Etwa 0,3-0,5 m breiten Bach, der aufgrund des starken Gefälle einen gestreckten Lauf aufweist. Der stark strömende Bach hat blockiges bis kiesiges Substrat mit flutendem Wassermoos-Bewuchs. Der Bach wird beidseitig durch Hochstauden sowie einzelstehende Schwarz-Erlen und Eschen gesäumt. |
|---------------------|---|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildeter stark strömender Bach mit starkem Gefälle und gestreckten Verlauf. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweiden im Weidfeld Kressel - 28113341300116

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300116
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweiden im Weidfeld Kressel
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (95%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 40682
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 26.04.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in adlerfarnreicher teilweise auch heidekrautreicher Ausbildung. Geschlossener Bestandsaufbau mit dominierenden Arten der Magerrasen. Lückig aufgebaute Grasschicht, in der Echter Rotschwengel, Ruchgras und Rotes Straußgras die häufigsten Arten darstellen. Vorkommen von gefährdeten Arten wie z.B. Arnika. Sehr hoher Anteil an Strukturelementen wie Lesesteinriegel, Fels und Weidbuchen. Beeinträchtigung durch Adlerfarn und Gehölzsukzession. Der Bestand wird durch den Wanderschäfer bewirtschaftet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Adlerfarn und Gehölzsukzession. |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete arten- und strukturreiche Flügelginsterweide mit gefährdeten Arten und hohem Anteil an Strukturelementen wie Lesesteinriegel, Fels und Weidbuchen. Beeinträchtigung durch Adlerfarn und Gehölzsukzession. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Briza media | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Carex pallescens | | | nein |
| Crataegus monogyna | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Dryopteris filix-mas | | | nein |
| Frangula alnus | | | nein |
| Galium pumilum | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweiden im Weidfeld Kressel - 28113341300116

07.09.2021

| | |
|--------------------------|------|
| Genista sagittalis | nein |
| Gymnocarpium robertianum | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Polygala serpyllifolia | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Rosa corymbifera | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweiden im Weidfeld Kressel - 28113341300116

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (5%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (5%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

Beschreibung Kleinräumiger Verbund von Felsköpfen mit moosreichem Pionierrasen mit Flügelginsterweide.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete Pionierrasen mit gefährdeten auf Felsbereichen im Bereich des Weidfeldes Kressel. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|--------------------|-------------|--------|
| Beeinträchtigungen | Nutzungsauffassung | Grad | mittel |
|---------------------------|--------------------|-------------|--------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|--------------------------|-------------------|---------------|
| Asplenium septentrionale | | |
| Festuca ovina agg. | | |
| Hypericum humifusum | | |
| Silene rupestris | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsbereiche im Weidfeld Kressel - 28113341300117

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300117
Erfassungseinheit Name Felsbereiche im Weidfeld Kressel
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenv egetation (60%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 2656 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 26.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Im nördlichen Teil des Weidfeld Kressel gelegene, hervorragend ausgebildete, größere jedoch nur wenige Meter hohe Felsbereich mit lückiger, moosreicher Pionierv egetation. Sehr trockene, besonnte Standorte mit geringer bis fehlender Feinerdeauflage. Adlerfarnreiche Bestände im Randbereich. Teilweise auch Felsspaltenv egetation. Die Bereiche werden im Zuge der Weidfeldbewirtschaftung durch Schafe mitbeweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Hervorragend ausgebildete, strukturreiche größere Felsbereich im Bereich des Weidfeldes Kressel. Teilweise mit Felsspaltenv egetation, teil Felsgrußv egetation. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Festuca ovina agg. | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Hypericum humifusum | | | nein |
| Hypericum perforatum | | | nein |
| Pteridium aquilinum | | | nein |
| Sedum album | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Felsbereiche im Weidfeld Kressel - 28113341300117

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (40%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (40%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

Beschreibung folgt

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete Felsgrußvegetation mit gefährdeten Arten. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkflachmoor Kressel - 28113341300118

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300118
Erfassungseinheit Name Kalkflachmoor Kressel
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 55 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 26.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr kleinflächiges, jedoch hervorragend ausgebildetes basenreiches Flachmoor (Herzblatt-Braunseggen-Sumpf) auf quelligem leich durchrieseltem Standort. Lückiger Aufbau mit durch Kleinseggen dominiertem Vegetation. Vorkommen von gefährdeten und stark gefährdeten Arten. Am Unterhang in waldfreien Sumpf übergehend.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildetes, jedoch sehr kleinflächig ausgebildetes, basenreiches Flachmoor mit gefährdeten und bemerkenswerten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.997%)

TK-Blatt 8113 (99.997%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Carex demissa | | | nein |
| Carex echinata | | | nein |
| Carex flacca | | | nein |
| Carex nigra | | | nein |
| Carex panicea | | | nein |
| Carex pulicaris | | | nein |
| Eriophorum angustifolium | | | nein |
| Juncus bulbosus | | | nein |
| Luzula multiflora | | | nein |
| Lychnis flos-cuculi | | | nein |
| Parnassia palustris | | | nein |
| Pinguicula vulgaris | | | nein |
| Scirpus sylvaticus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Kalkflachmoor Kressel - 28113341300118

07.09.2021

Valeriana dioica

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsbereiche Untere Utzenfluh - 28113341300119

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300119
Erfassungseinheit Name Felsbereiche Untere Utzenfluh
LRT/(Flächenanteil): 8230 - Pionierasen auf Silikatfelskuppen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 19676 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 29.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Durch Gehölzentnahme großflächig freigestellter Felsbereich in Kuppenlage auf der Kleinen Utzenfluh mit östlich angrenzender Flügelginsterweide. Die durch Pflegemaßnahmen freigestellten Felsbereiche im Westen und Süden des Biotopes stehen in einem sehr kleinräumigen Wechsel mit beweidetem Borstgrasrasen (Ziegen), der zwischen den Felsen kleinflächig in Bereichen mit Bodenbildung aufkommt. Durch den relativ hohen Weidedruck beschränkt sich der Bewuchs auf den Felsen selbst im Wesentlichen auf Moose und Flechten und der Magerrasen zwischen den Felsen ist nur mäßig artenreich ausgebildet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Beweidung durch Ziegen |
| Gesamtbewertung | B | Großflächig ausgebildete durch Gehölzpflegemaßnahmen freigestellte, strukturreiche und durch Ziegen beweidete Felsbereich der Unteren Utzenfluh. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

| | | | |
|---------------------------|-------------------------------|---------------|---------|
| Beeinträchtigungen | 510 Freizeit/Erholung | Grad 1 | schwach |
| | 214 Beweidung, nicht angepaßt | 2 | mittel |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphorbia cyparissias | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Sedum album | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Untere Utzenfluh - 28113341300120

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300120
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Untere Utzenfluh
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 12195
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 29.04.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Sehr arten- und strukturreich ausgebildete typische Flügelginsterweide mit lückigem Adlerfarn-Bewuchs vor allem im Westteil. Sehr magerer, arten- und strukturreich ausgebildeter durch Ziegen beweideter Bestand. Hoher Anteil an Magerkeitszeigern. Echter-Rotschwengel, Ruchgras und Rotes Straußgras als bestandsbildende Gräser. Zentral nicht zum LRT zählende kleine Feldholzinsel (< 250 qm) auf Fels mit Lesesteinansammlung. Nördlich eines den Hauptbiotop im Norden begrenzenden Weges zweite Teilfläche mit offenem Fels, der durch Magerrasen umgeben ist.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Adlerfarn und Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete arten- und strukturreiche Flügelginsterweide mit gefährdeten Arten. Beeinträchtigung durch Adlerfarn und Gehölzsukzession. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Betonica officinalis | | | nein |
| Carex caryophyllea | | | nein |
| Centaurea jacea s. str. | | | nein |
| Euphorbia cyparissias | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Genista tinctoria | | | nein |
| Hypochaeris radicata | | | nein |
| Knautia arvensis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Untere Utzenfluh - 28113341300120

07.09.2021

| | | |
|----------------------|----------|------|
| Leontodon hispidus | | nein |
| Pimpinella saxifraga | | nein |
| Plantago lanceolata | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Pteridium aquilinum | dominant | nein |
| Rumex acetosella | | nein |
| Thymus pulegioides | | nein |
| Viola canina s. l. | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Silikatschutthalde Utzenfluh - 28113341300121

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300121
Erfassungseinheit Name Silikatschutthalde Utzenfluh
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalde (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 9157 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 13.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Großflächig durch Gehölzentnahme freigestellte, natürlich entstandene Blockhalde an einem steilen S-exponierten Hang unterhalb der Großer Utzenfluh. Der Bestand wird aus bewegten Gneisblöcken, die eine Größe zwischen 2 und 0,03 Metern haben aufgebaut. Am Fluße der Gesteinshalde einzelner großer Felsblock. Am Oberhang und westlichen Rand fließender Übergang zu locker bestocktem Hang-Mischwald. Die Vegetationsbedeckung höherer Pflanzen beträgt ca. 20% und besteht aus Gehölzaufwuchs und Brombeergestrüpp sowie typischen Arten der Blockhalden wie beispielsweise Gelber Hohlzahn. Blockssubstrat mit Flechten und Moosen. Am Fuß der Blockhalde Anreicherungsstandort mit viel Brennnessel. Der Bestand wird scharf mit Ziegen beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, strukturreiche relativ großflächige Geröllhalde auf Gehölzpflegefläche unterhalb der Großen Utzenfluh. Vorkommen gefährdeter Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Betula pendula | | | nein |
| Carex muricata s. str. | | | nein |
| Carpinus betulus | | | nein |
| Digitalis grandiflora | | | nein |
| Echium vulgare | | | nein |
| Festuca ovina agg. | | | nein |
| Fraxinus excelsior | | | nein |
| Galeopsis segetum | wenige, vereinzelt | | nein |
| Geranium robertianum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Silikatschutthalde Utzenfluh - 28113341300121

07.09.2021

| | |
|---------------------------|------|
| Lapsana communis | nein |
| Prunus spinosa | nein |
| Rubus sectio Rubus | nein |
| Sambucus nigra | nein |
| Scleranthus annuus agg. | nein |
| Sedum album | nein |
| Silene nutans | nein |
| Silene rupestris | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Vincetoxicum hirundinaria | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsbereiche Utzenberg - 28113341300122

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300122
Erfassungseinheit Name Felsbereiche Utzenberg
LRT/(Flächenanteil): 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 395 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 26.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Gut aber relativ kleinflächig ausgebildete Felsbereich im Bereich der Mähwiese am Utzenberg. Die Felsen sind inselartig in den Grünlandbestand eingebettet und durch Gehölze bestanden. Nur randlich und sehr kleinflächig unbeschattet und mit felstypischer Vegetation bewachsen. Fließende Übergänge zur angrenzenden Mähwiese.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut aber relativ kleinflächig ausgebildete, gehölzbewachsene Felsbereiche im Bereich des Utzenberges. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Anemone nemorosa | | | nein |
| Brachypodium sylvaticum | | | nein |
| Carpinus betulus | | | nein |
| Corylus avellana | | | nein |
| Euphorbia cyparissias | | | nein |
| Fragaria vesca | | | nein |
| Luzula luzuloides | | | nein |
| Mercurialis perennis | | | nein |
| Orchis mascula | | | nein |
| Poa nemoralis | | | nein |
| Rumex acetosella | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Felsbereiche Utzenberg - 28113341300122

07.09.2021

Thymus pulegioides

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Utzenfluh - 28113341300123

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300123
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Utzenfluh
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (95%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 44558 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 29.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Hervorragend ausgebildete, großflächige sehr arten- und strukturreiche Flügelginsterweide in adlerfarnreicher Ausbildung. Sehr magerer und flachgründiger Standort mit kleinflächig eingestreuten Felsbereichen (Nebenbogen). Geschlossener Bestandsaufbau mit krautreicher Vegetation, in der Arten der Magerrasen dominieren. Lückig aufgebaute Grasschicht, in der Echter Rotschwengel, Ruchgras und Rotes Straußgras die häufigsten Arten darstellen. Vorkommen von gefährdeten und stark gefährdeten Arten und hohem Anteil an Strukturelementen wie Lesesteinriegel, Fels und Weidbuchen. Beeinträchtigung durch Adlerfarn und Gehölzsukzession. Der Bestand wird durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, großflächige sehr arten- und strukturreiche Flügelginsterweide mit gefährdeten und stark gefährdeten Arten und hohem Anteil an Strukturelementen wie Lesesteinriegel, Fels und Weidbuchen. Beeinträchtigung durch Adlerfarn und Gehölzsukzession. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Betonica officinalis | | | nein |
| Carex caryophyllea | | | nein |
| Centaurea jacea s. str. | | | nein |
| Crataegus monogyna | | | nein |
| Euphorbia cyparissias | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Utzenfluh - 28113341300123

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Genista tinctoria | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Ranunculus bulbosus | nein |
| Verbena officinalis | nein |
| Viola canina s. str. | nein |
| Viola riviniana | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Utzenfluh - 28113341300123

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (5%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (5%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

Beschreibung Kleinräumiger, nicht abgrenzbarer Verbund von Felsköpfen mit Pionierrasen. Sehr strukturreiche Ausbildung und Vorkommen bemerkenswerter, gefährdeter und stark gefährdeter Arten.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete Felsbereiche mit Pionierrasen und stark gefährdeten Arten. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|--------------------------|-------------------|---------------|
| Asplenium septentrionale | | |
| Filago minima | | |
| Geranium columbinum | | |
| Orchis mascula | | |
| Ornithopus perpusillus | | |
| Rumex acetosella | | |
| Sedum annuum | | |
| Silene rupestris | | |
| Teesdalia nudicaulis | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide NE Utzenfluh - 28113341300124

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300124
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide NE Utzenfluh
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 35895 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 29.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Mäßig artenreiches jedoch sehr strukturreiche Flügelginsterweide in adlerfarnreicher Ausbildung. Geschlossener, wenig wüchsiger Bestandsaufbau mit hohem Anteil an Magerkeitszeiger. In der Grasschicht sind Ruchgras, Rotschwingerl und Rotes Straußgras die wichtigsten Arten. Zahlreiche inselartige Feldgehölze auf Fels, die nicht erfasst wurden. Die Erfassungseinheit zeichnet sich durch eine hohe Anzahl an Strukturelemente wie Weidbuchen, Fels und Lesesteinriegel aus und wird durch Rinder beweidet. Beeinträchtigung durch Adlerfarn und Gehölzvorkommen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Adlerfarn und Gehölzsukzession |
| Gesamtbewertung | B | Mäßig artenreiches jedoch sehr strukturreiches Weidfeld mit großem Anteil an Strukturelemente wie Weidbuchen, Fels und Lesesteinriegel. Beeinträchtigung durch Adlerfarn und Gehölzvorkommen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

| | | | |
|---------------------------|------------------------|---------------|---------|
| Beeinträchtigungen | 201 Nutzungsauffassung | Grad 1 | schwach |
| | 810 Sukzession | 2 | mittel |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium harcynicum | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Hieracium laevigatum | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide NE Utzenfluh - 28113341300124

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Hypericum perforatum | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Plantago lanceolata | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen im Weidfeld Obere Utzenfluh - 28113341300125

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300125
Erfassungseinheit Name Felsen im Weidfeld Obere Utzenfluh
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1639
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 29.04.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung In jüngster Zeit durch Gehölzpflegemaßnahme freigestellter, ca. 8 m hohe Felskuppe mit sehr spärlich ausgebildeter höherer Vegetation. Vereinzelt Kleiner Ampfer und Felsen-Leimkraut daneben Flechtenbewuchs.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Gehölzsukzession |
| Gesamtbewertung | B | Strukturreiche aber nur mäßig artenreiche Felsbereiche im Bereich einer Gehölzpflegefläche. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------|------------|--------|------------------|
| Festuca ovina agg. | | | nein |
| Rumex acetosella | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide NW Utzenfluh - 28113341300126

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300126
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide NW Utzenfluh
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (95%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 51110 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 13.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Nordwestlich der Utzenfluh wachsende Flügelginsterweide in zwei Teilflächen. Größere, südliche Teilfläche in adlerfarnreicher Ausbildung. Nördliche Teilfläche in kleereicher Ausbildung. Insgesamt gut ausgebildetes arten- und strukturreiche Bestände mit dominierenden Arten magerer Standorte. Lückig ausgebildete Grasschicht in der Ruchgras, Draht-Schmiele und Rotes Straußgras die wichtigsten Arten darstellen. Kleinräumig eingestreute Felsbereiche mit Pioniervegetation. Vorkommen von gefährdeten Arten und hohem Anteil an Biotopelementen wie Weidbuchen und Lesesteinriegel. Der Bestand wird durch Ziegen beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | C | Starker Adlerfarnbewuchs, Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildetes arten- und strukturreiches Weidfeld mit sehr hohem Anteil an Adlerfarn. Vorkommen von gefährdeten Arten und hohem Anteil an Biotopelementen wie Weidbuchen und Lesesteinriegel. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Briza media | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Cynosurus cristatus | | | nein |
| Dactylorhiza maculata s. l. | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Dianthus deltoides | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide NW Utzenfluh - 28113341300126

07.09.2021

| | |
|-------------------------------|------|
| <i>Euphorbia cyparissias</i> | nein |
| <i>Festuca rubra</i> | nein |
| <i>Genista sagittalis</i> | nein |
| <i>Genista tinctoria</i> | nein |
| <i>Hieracium pilosella</i> | nein |
| <i>Leontodon hispidus</i> | nein |
| <i>Lotus corniculatus</i> | nein |
| <i>Malva moschata</i> | nein |
| <i>Polygala serpyllifolia</i> | nein |
| <i>Prunella vulgaris</i> | nein |
| <i>Pteridium aquilinum</i> | nein |
| <i>Rhinanthus glacialis</i> | nein |
| <i>Stellaria graminea</i> | nein |
| <i>Thymus pulegioides</i> | nein |
| <i>Verbena officinalis</i> | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide NW Utzenfluh - 28113341300126

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (5%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (5%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|---|
| Beschreibung | Kleinräumiger Verbund von Pionierrasen auf Felsbereichen und Flügelginsterweide. Besonders gut ausgebildeter Bereich am Oberhang der nördlichen Teilfläche. Lückige Bestände mit gefährdeten und stark gefährdeten Arten. |
|---------------------|---|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete kleinräumig vorkommende Felsbereiche mit gefährdeten und stark gefährdeten Arten im mosaikartigen Verbund mit artenreichen Flügelginsterweiden. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|---------------------------|-------------------|---------------|
| Betonica officinalis | | |
| Geranium columbinum | | |
| Ornithopus perpusillus | | |
| Scleranthus annuus | | |
| Sedum album | | |
| Sedum annuum | | |
| Silene rupestris | | |
| Thymus pulegioides | | |
| Vincetoxicum hirundinaria | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen NW Utzenfluh - 28113341300127

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300127
Erfassungseinheit Name Felsen NW Utzenfluh
LRT/(Flächenanteil): 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 2564 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 13.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem sehr steilen Westabhang liegende, relativ großflächig ausgebildete Felsbereiche, die mit einer hervorragend ausgebildeten jedoch sehr lückigen Felsgrußvegetation bewachsen wird. Vorkommen von gefährdeten und stark gefährdeten Arten. Der Bestand wird durch Ziegen beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, strukturreiche Felsbereiche. Felsgrußvegetation mit gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium trichomanes | | | nein |
| Epilobium collinum | | | nein |
| Ornithopus perpusillus | | | nein |
| Scleranthus annuus | | | nein |
| Scleranthus perennis | | | nein |
| Sedum album | | | nein |
| Sedum annuum | | | nein |
| Silene nutans | | | nein |
| Valeriana tripteris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen N Utzenfeld - 28113341300128

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300128
Erfassungseinheit Name Felsen N Utzenfeld
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 184 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 13.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Aus zwei kleinen Teilflächen bestehende, durch Felsspaltenvegetation bewachsene Felsbereiche nördlich von Utzenfeld. Südliche Teilfläche unmittelbar neben asphaltiertem Wirtschaftsweg stark mit Efeu überwuchert. Nördliche Teilfläche am Rande einer Grünlandfläche sehr gut ausgebildet mit charakteristischer Felsspaltenvegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete jedoch nur kleinflächige Felsbereiche mit Felsspaltenvegetation. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8113 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Asplenium trichomanes | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Euphorbia cyparissias | | | nein |
| Festuca ovina agg. | | | nein |
| Hedera helix | | | nein |
| Potentilla argentea | | | nein |
| Rumex acetosella | | | nein |
| Sedum album | | | nein |
| Silene nutans | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |
| Solidago virgaurea | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Felsen N Utzenfeld - 28113341300128

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Falken - 28113341300130

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300130
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Falken
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 107860 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 13.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr arten- und strukturreiche, großflächige Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis). Die Erfassungseinheit besteht aus drei Teilflächen. Östliche, größte Teilfläche in typischer am Unterhang im Bereich von Anreicherungsstellen (Außenmelkstand) auch kleereicher Ausbildung. Mittlere Teilfläche sehr strukturreich, kleinflächig mit offenen Felsbereichen, Einzelbäumen und leichtem Adlerfarnbewuchs. Westlichste Teilfläche steil zum Wiedenbach abfallend in adlerfarnreichen Ausbildung. In der Grasschicht Ruchgras, Horst-Rotschwengel, Draht-Schmiele und Rotes Straußgras als bedeutendste Arten. Hoher Anteil an Magerkeitszeigern und reich an Arnika. Ganz im Osten am Waldrand zwergstrauchreich. Die Bestände sind mit Weidzäunen gekoppelt und werden durch Milchkühe beweidet. Zahlreich vorkommend Biotopelemente wie Fels, Ameisenhügel und landschaftsprägenden Weidbuchen. Vorkommen von gefährdeten Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Adlerfarn und Gehölzsukzession |
| Gesamtbewertung | B | Sehr artenreiches großflächiges Weidfeld mit landschaftsprägenden Weidbuchen und gefährdeten Arten. In Teilbereichen starker Adlerfarnbewuchs. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|------------|--------|------------------|
| Arnica montana | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Carex caryophyllea | | | nein |
| Carex pilulifera | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Cuscuta epithymum | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Falken - 28113341300130

07.09.2021

| | |
|------------------------|------|
| Dianthus deltoides | nein |
| Euphrasia rostkoviana | nein |
| Fagus sylvatica | nein |
| Festuca nigrescens | nein |
| Galium saxatile | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Lotus corniculatus | nein |
| Medicago falcata | nein |
| Pimpinella saxifraga | nein |
| Polygala serpyllifolia | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Rhinanthus glacialis | nein |
| Rumex acetosella | nein |
| Stellaria graminea | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Trifolium medium | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Falkenloch - 28113341300131

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300131
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Falkenloch
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 29467 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 13.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Aus drei durch Feldwege getrennte Teilflächen bestehende Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in typischer Ausbildung. Der Bestand stockt auf einer nach Norden exponierten Lichtung. Struktureiche Übergänge zum angrenzenden Wald. Am Oberhang in ebener Lage Übergänge zu Magerweide. In der Krautschicht überwiegen Magerkeitszeiger. In der Grasschicht sind Ruchgras, Horst-Rotschwengel, Draht-Schmiele und Rotes Straußgras als bedeutendste Arten. Insgesamt arten- und strukturreiches Weidfeld mit landschaftsprägenden Weidbuchen. In nördlichster Teilfläche starker Adlerfarbewuchs. Der Bestand wird durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Adlerfarn und Gehölzsukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildetes, arten- und strukturreiches Weidfeld mit landschaftsprägenden Weidbuchen. In Teilbereichen starker Adlerfarbewuchs |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Festuca nigrescens | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |
| Potentilla erecta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Falkenloch - 28113341300131

07.09.2021

| | |
|---------------------|------|
| Pteridium aquilinum | nein |
| Silene nutans | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide E Utzenbach - 28113341300132

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300132
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide E Utzenbach
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 5 | Fläche (m²) | 14514 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 13.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Aus mehreren kleinen, durch geschlossenen Wald getrennte Teilflächen bestehende, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in adlerfarnreicher Ausbildung. Der Bestand stockt auf sehr steilen nach West exponierten Hängen. Am Oberhang in ebenen Lagen am Weg Übergänge zu Magerweide. In der Krautschicht überwiegen Magerkeitszeiger mit hohen Anteilen an Färber-Ginster. In der Grasschicht sind Ruchgras, Horst-Rotschwingel, Draht-Schmiele und Rotes Straußgras als bedeutendste Arten. Der Bestand wird durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | C | Sehr starker Adlerfarnbewuchs |
| Gesamtbewertung | B | Aus mehreren kleinen Teilflächen zusammengesetzte, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide mit starkem Adlerfarnbewuchs. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------------------|------------|--------|------------------|
| Arnica montana | | | nein |
| Centaurea jacea s. str. | | | nein |
| Centaurea nemoralis subsp. montana | | | nein |
| Dactylorhiza maculata s. str. | | | nein |
| Euphorbia cyparissias | | | nein |
| Galium pumilum | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Genista tinctoria | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide E Utzenbach - 28113341300132

07.09.2021

| | |
|-------------------------|------|
| Hypericum perforatum | nein |
| Knautia arvensis | nein |
| Leucanthemum ircutianum | nein |
| Lotus corniculatus | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Trifolium pratense | nein |
| Trifolium repens | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide N Falkenloch - 28113341300133

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300133
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide N Falkenloch
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 85119 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 29.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr großflächig ausgebildete und sehr arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in überwiegend zwergstrauchreicher Ausbildung. In der geschlossenen Krautschicht dominieren Magerkeitszeiger mit hohen Anteilen an Heidekraut und Heidelbeere. In der Grasschicht sind Ruchgras, Rotschwengel, Draht-Schmiele und Rotes Straußgras als bedeutendste Arten. Am talseitigen Wegrand durch Gehölzentnahmen gepflegt. Vorkommen von gefährdeten Arten, Lesesteinriegeln und landschaftsprägenden Weidbuchen. Der Bestand wird durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | A | Großflächige und hervorragend ausgebildete, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide mit gefährdeten Arten und landschaftsprägenden Weidbuchen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Carex pilulifera | | | nein |
| Cuscuta epithymum | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Fragaria vesca | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide N Falkenloch - 28113341300133

07.09.2021

| | |
|---------------------|------|
| Galium hircynicum | nein |
| Genista sagittalis | nein |
| Genista tinctoria | nein |
| Meum athamanticum | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide S Sauhütte - 28113341300134

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300134
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide S Sauhütte
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 35916 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 13.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung An einem trockenen, südexponierten Hang südlich der Sauhütte gelegene, struktur- und artenreich ausgebildete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in adlerfarnreicher Ausbildung. Im mittleren Hangbereich am östlichen Rand der Fläche Felsrücken mit großen Weidbuchen. In der geschlossenen Krautschicht dominieren Magerkeitszeiger und Versaumungszeiger wie z.B. Färber-Ginster und Klappertopf. Aufkommendes Brombeergestrüpp. In der lückigen Grasschicht dominieren Draht-Schmiele und Horst-Rotschwingel. Es ist keine Nutzung erkennbar. Am Oberhang zahlreiche Lesesteinriegel.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Adlerfarnbewuchs, Nutzungsaufgabe |
| Gesamtbewertung | B | Struktur- und artenreiche Flügelginsterweide mit teilweise starkem Adlerfarnbewuchs. Kleinflächig eingestreute Felsbereiche und landschaftsprägende Weidbuchen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Betula pendula | | | nein |
| Briza media | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca nigrescens | | | nein |
| Fraxinus excelsior | | | nein |
| Galium pumilum | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide S Sauhütte - 28113341300134

07.09.2021

| | |
|-------------------------|------|
| Genista tinctoria | nein |
| Hieracium pilosella | nein |
| Holcus mollis | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Leucanthemum ircutianum | nein |
| Lotus corniculatus | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Pimpinella saxifraga | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Rhinanthus glacialis | nein |
| Rubus sectio Rubus | nein |
| Rumex acetosella | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide S Sauhütte - 28113341300134

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (1%)

| | | |
|-----------------------------|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: - | LRT/(Flächenanteil): | 8230 - Pionierrasen auf Silikاتفelskuppen (1%) |
|-----------------------------|-----------------------------|--|

Beschreibung Kleinflächig auf Felsrücken vorkommende, moosreiche Pionierrasen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|-------------------------------|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete Felsbereiche |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | |
|--|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|--|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Rumex acetosella | | |
| Silene nutans | | |
| Silene rupestris | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Finstergrund - 28113341300135

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300135
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Finstergrund
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (98%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 17 | Fläche (m²) | 176871 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 16.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 2 |

Beschreibung An steilen, sehr flachgründigen, SW-exponierten Hängen oberhalb des Besucherbergwerks Finstergrund gelegene, großflächige, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in typischer Ausbildung. Die Erfassungseinheit befindet sich im Bereich einer Allmendweide und wird durch Wirtschaftswege und quellige Rinnen in zahlreiche Teilflächen aufgeteilt. In der geschlossenen Krautschicht überwiegen Magerkeitszeiger. In der Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Horst-Rotschwengel, Rotes Straußgras und Ruchgras bestandsbildende Arten. Im mittleren Hangbereich westlich des Grabenbaches anstehende Felspartien mit Kryptogamen und Pionierrasen (Einjährige Fetthenne). Ferner sehr zahlreich Biotopenelemente wie Weidbäume, Ameisenhügel, Steinriegel und Felsen. Die Bestände werden durch Rinder und Ziegen beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Wegebau, Adlerfarn, Brombeergestrüpp |
| Gesamtbewertung | B | Großflächige, arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweiden im Bereich einer steilen und flachgründigen, sw-exponierten Allmendweide. Kleinflächig eingestreut offene Felspartien und Schutthalden. Durch Wirtschaftswege und quellige Rinnen in zahlreiche Teilflächen aufgeteilt. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Briza media | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Centaurea nigra subsp. nemoralis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Finstergrund - 28113341300135

07.09.2021

| | |
|-----------------------|------|
| Danthonia decumbens | nein |
| Euphrasia rostkoviana | nein |
| Festuca nigrescens | nein |
| Festuca rubra | nein |
| Gnaphalium sylvaticum | nein |
| Hieracium pilosella | nein |
| Leontodon autumnalis | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Lotus corniculatus | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Pimpinella saxifraga | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Silene nutans | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Finstergrund - 28113341300135

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (1%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8230 - Pionierrasen auf Silikاتفelskuppen (1%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|---|
| Beschreibung | Im mittleren Hangbereich westlich des Grabenbaches anstehende Felspartien mit Kryptogamen und Pionierrasen. |
|---------------------|---|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete Bestände mit stark gefährdeter Art (Sedum annuum). |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|--------------------------|-------------------|---------------|
| Asplenium septentrionale | | |
| Asplenium trichomanes | | |
| Sedum annuum | | |
| Silene rupestris | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Finstergrund - 28113341300135

07.09.2021

2. Nebenbogen: 8150 (1%)

| | |
|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: - | LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (1%) |
|-----------------------------|---|

Beschreibung Überwiegend vegetationslose und kleinflächig ausgebildete Silikatschutthalden im mittleren Hangbereich westlich des Grabenbaches. Blockgrößen von 0,1- 0,5 m.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut strukturierte jedoch relativ kleinflächig ausgebildete, überwiegend vegetationslose Silikatschutthalden. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | |
|--|--------------------------|
| Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad keine Angabe |
|--|--------------------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|---------------------|------------|--------|
| Corylus avellana | | |
| Sambucus nigra | | |
| Urtica dioica s. l. | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Silikatschutthalde Wieden-Graben - 28113341300136

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300136
Erfassungseinheit Name Silikatschutthalde Wieden-Graben
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 752
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 16.08.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Zentral im mittleren Hangbereich der Flügelginsterweide Finstergrund (Erfassungseinheit 135) gelegene, durch ein Feldgehölz beschattete, vegetationslos bzw. nur gering mit höheren Pflanzen bewachse Silikatschutthalde. Die ruhende Schutthalde hat Blockgrößen von 0,2-0,7 m und wird durch Ziegen beweidet. Unterstand am Fuß der Halde.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, über weite Strecken vegetationslose Silikatschutthalde. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Corylus avellana | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Galeopsis tetrahit | | | nein |
| Mycelis muralis | | | nein |
| Prenanthes purpurea | | | nein |
| Sambucus nigra | | | nein |
| Urtica dioica s. l. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Grabener Höhe - 28113341300137

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300137
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Grabener Höhe
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 191704 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 16.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An steilen SW-exponierten Hängen oberhalb Wieden-Graben gelegene, großflächige, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis). Östliche Teilfläche mit lückigem Adlerfarnbewuchs, westliche Teilfläche in zwergstrauchreicher Ausbildung. Die Erfassungseinheit befindet sich im Bereich einer Allmendweide und wird in weniger steilen Bereichen durch Mähflächen und Schutzschachen (Fichte) unterbrochen. In der geschlossenen Krautschicht überwiegen Magerkeitszeiger. In der Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Horst-Rotschwengel, Rotes Straußgras und Ruchgras bestandsbildende Arten. Individuenreiches Vorkommen von Arnika. Zahlreich landschaftsprägende Weidbuchen, Lesesteinriegel und Ameisenhügel als Biotopelemente. Die Bestände werden durch Rinder und Ziegen beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Adlerfarn |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, sehr arten- und strukturreich ausgebildete, teilweise zwergstrauchreiche Flügelginsterweide am Oberhang des Wiedener Ortsteil Graben. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | zahlreich, viele | | nein |
| Brachypodium pinnatum | | | nein |
| Briza media | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Grabener Höhe - 28113341300137

07.09.2021

| | | |
|--------------------------------|------------------|------|
| <i>Fagus sylvatica</i> | | nein |
| <i>Festuca nigrescens</i> | | nein |
| <i>Festuca rubra</i> | | nein |
| <i>Galium saxatile</i> | | nein |
| <i>Genista sagittalis</i> | | nein |
| <i>Genista tinctoria</i> | | nein |
| <i>Hieracium pilosella</i> | | nein |
| <i>Holcus mollis</i> | | nein |
| <i>Hypericum perforatum</i> | | nein |
| <i>Leucanthemum ircutianum</i> | | nein |
| <i>Meum athamanticum</i> | | nein |
| <i>Nardus stricta</i> | | nein |
| <i>Pimpinella saxifraga</i> | | nein |
| <i>Poa chaixii</i> | | nein |
| <i>Poa pratensis</i> | | nein |
| <i>Polygala serpyllifolia</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Polygala vulgaris</i> | | nein |
| <i>Potentilla erecta</i> | etliche, mehrere | nein |
| <i>Pteridium aquilinum</i> | | nein |
| <i>Sorbus aucuparia</i> | | nein |
| <i>Teucrium scorodonia</i> | | nein |
| <i>Thymus pulegioides</i> | | nein |
| <i>Trifolium pratense</i> | | nein |
| <i>Vaccinium myrtillus</i> | | nein |
| <i>Vaccinium vitis-idaea</i> | etliche, mehrere | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide N Wieden-Graben - 28113341300138

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300138
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide N Wieden-Graben
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (90%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 32527 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 16.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung An SW-exponierten Hängen oberhalb Wieden-Graben gelegene, mäßig arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in kleereicher Ausbildung. In östliche Teilfläche lückiger, durch Gesteinsblöcke unterbrochener Bestand. Die Erfassungseinheit wird durch Ziegen relativ intensiv beweidet und hat dadurch einen kurzrasigen Charakter. In der Grasschicht sind Echter Rotschwingel, Horst-Rotschwingel, Rotes Straußgras und Ruchgras bestandsbildende Arten. In der Krautschicht neben Magerkeitszeigern auch mesophytische Arten der Magerweiden. Vereinzelt vorkommende Gehölze mit Verbiss.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig artenreich, durch Ziegenbeweidung relativ intensiv genutzte Flügelginsterweide mit Einzelbäumen und Silikatschutthalde im Ostteil der Fläche. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Anthriscus sylvestris | | | nein |
| Brachypodium pinnatum | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Cynosurus cristatus | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Fraxinus excelsior | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide N Wieden-Graben - 28113341300138

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Hieracium pilosella | nein |
| Holcus mollis | nein |
| Hypochaeris radicata | nein |
| Leontodon autumnalis | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Meum athamanticum | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Salix caprea | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Trifolium pratense | nein |
| Trifolium repens | nein |
| Veronica chamaedrys | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide N Wieden-Graben - 28113341300138

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8150 (10%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (10%)

Beschreibung Überwiegend vegetationslose, ruhende Silikatschutthalden im Bereich einer Ziegenweide mit Blockgrößen bis 0,5 Meter.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--------------------------------------|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete Silikatschutthalde. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden-Säge - 28113341300139

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300139
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Wieden-Säge
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 8 | Fläche (m²) | 148102 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 18.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An steilen W-exponierten Hängen nördlich Wieden-Niedermatt gelegene, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in typischer Ausbildung. Die Erfassungseinheit befindet sich im Bereich einer Allmendweide und wird durch Wirtschaftswege, Feldgehölze und quellige Rinnen in zahlreiche Teilflächen aufgeteilt. In der geschlossenen Krautschicht überwiegen Magerkeitszeiger. In der Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Horst-Rotschwengel, Rotes Straußgras und Ruchgras bestandsbildende Arten. Individuenreiche Vorkommen von Arnika u.a. gefährdeten Arten. Zahlreich vorkommend landschaftsprägende Weidbuchen, Lesesteinriegel und Ameisenhügel als Biotopelemente. Die Bestände werden durch Rinder und Ziegen beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, großflächige, arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide an steilem W-exponiertem Hang nördlich Wieden-Niedermatt. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Anthriscus sylvestris | | | nein |
| Arnica montana | zahlreich, viele | | nein |
| Briza media | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Carex pilulifera | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Cynosurus cristatus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden-Säge - 28113341300139

07.09.2021

| | |
|-----------------------|------|
| Danthonia decumbens | nein |
| Deschampsia flexuosa | nein |
| Euphrasia rostkoviana | nein |
| Festuca rubra | nein |
| Galium saxatile | nein |
| Genista sagittalis | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Pimpinella major | nein |
| Pimpinella saxifraga | nein |
| Plantago lanceolata | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Rumex acetosella | nein |
| Thymus pulegioides | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Ungendwieden - 28113341300140

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300140
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Ungendwieden
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 10 | Fläche (m²) | 264656 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 18.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An weitläufigen, w-exponierten Hängen östlich von Ungendwieden gelegene, hervorragend ausgebildete, sehr arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in typischer Ausbildung. Die Erfassungseinheit befindet sich im Bereich einer Allmendweide und ist über weite Strecken (vor allem am Oberhang) nicht durch Wege zerschnitten. Die durch quellige und sumpfige Rinnen unterbrochenen Magerrasen werden in der geschlossenen Krautschicht überwiegend durch Magerkeitszeiger aufgebaut. Vorkommen von gefährdeten Arten. In der ebenfalls überwiegend dichtwüchsigen Grasschicht sind Echter Rotschwingel, Horst-Rotschwingel, Rotes Straußgras, Draht-Schmiele und Ruchgras bestandsbildende Arten. Im Norden sind im Bereich von Geländeverebnungen einige Mähflächen (artenreiche Berg-Mähwiesen) ausgegrenzt. Zahlreich vorkommend landschaftsprägende Weidbuchen, Lesesteinriegel und Ameisenhügel als Biotopolelemente. Die Bestände werden durch Rinder und Ziegen beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, großflächige, sehr arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide im Bereich der Almendweide Ungendwieden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|------------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | zahlreich, viele | | nein |
| Briza media | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Ungendwieden - 28113341300140

07.09.2021

| | |
|-----------------------|------|
| Danthonia decumbens | nein |
| Deschampsia flexuosa | nein |
| Euphrasia rostkoviana | nein |
| Fagus sylvatica | nein |
| Festuca nigrescens | nein |
| Festuca rubra | nein |
| Galium saxatile | nein |
| Genista sagittalis | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Picea abies | nein |
| Pimpinella saxifraga | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Veronica officinalis | nein |
| Viola riviniana | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Neßlergrund I - 28113341300141

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300141
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Neßlergrund I
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 15378 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An steilen, E-exponierten Hang nördlich von Kellerhaus gelegene gut ausgebildete, arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in typischer Ausbildung auf relativ flachgründigem Standort. Der Bestand wird am Unterhang durch den Neßlergrundbach begrenzt. In der Krautschicht dominieren Magerkeitszeiger. In der lückigen Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Rotes Straußgras, Draht-Schmiele und Ruchgras bestandsbildende Arten. Der Bestand wird durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide auf steilem, relativ flachgründigem Standort. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | wenige, vereinzelt | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |
| Meum athamanticum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Neßlergrund I - 28113341300141

07.09.2021

| | |
|---------------------|------|
| Nardus stricta | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Neßlergrund II - 28113341300142

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300142
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Neßlergrund II
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 19000 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Im Talschluß des Neßlergrundbaches gelegene, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in kleereicher Ausbildung. Am Unterhang Übergang zu quelligen Sümpfen. In der Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Horst-Rotschwengel, Rotes Straußgras und Ruchgras bestandsbildende Arten. In der Krautschicht neben Magerkeitszeigern auch mesophytische Arten der Magerweiden. Der Bestand wird durch Rinder beweidet und ist an der Grenze der Erfassungswürdigkeit.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | B | Nährstoffeinträge |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide im Talschluß des Neßlergrundbaches. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Cerastium holosteoides | | | nein |
| Cynosurus cristatus | | | nein |
| Festuca nigrescens | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Leontodon autumnalis | | | nein |
| Lolium perenne | | | nein |
| Meum athamanticum | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Neßlergrund II - 28113341300142

07.09.2021

| | |
|---------------------|------|
| Plantago lanceolata | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Rumex obtusifolius | nein |
| Stellaria graminea | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Trifolium pratense | nein |
| Trifolium repens | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Rispiseck-Rüttener Grund -
28113341300143

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300143
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Rispiseck-Rüttener Grund
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 7 | Fläche (m²) | 45770 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 15.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Auf einer nach Süden geöffneten Waldlichtung im Gewann Rüttener Grund gelegene, gut ausgebildete, arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in typischer, kleinflächig am östlichen Waldrand auch zwergstrauchreicher Ausbildung. Am westlichen Waldrand Adlerfarn-Herden. Die Gemeinschaftsweide umgibt den mit einem Flachmoor bestandenen Quellbereich des Rüttener Grund Baches. Starke Sukzession durch Fichten. In der geschlossenen Krautschicht überwiegen Magerkeitszeiger. Vorkommen von gefährdeten Arten wie z.B. Arnika. In der ebenfalls überwiegend dichtwüchsigen Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Horst-Rotschwengel, Rotes Straußgras, Draht-Schmiele und Ruchgras bestandsbildende Arten. Im Norden kleine gemähte Teilfläche vor Freizeithütte. Am Unterhang Anreicherungsstandorte. Zahlreich vorkommend landschaftsprägende Weidbuchen, kleine offene Felsbereiche und Ameisenhügel als Biotopelemente. Die Bestände werden durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide mit großflächig eingebetteten Flachmoorbereichen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Achillea millefolium | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Blechnum spicant | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Rispiseck-Rüttener Grund -
28113341300143

07.09.2021

| | |
|----------------------------------|------|
| Campanula rotundifolia | nein |
| Centaurea nigra subsp. nemoralis | nein |
| Cuscuta epithymum | nein |
| Cynosurus cristatus | nein |
| Danthonia decumbens | nein |
| Deschampsia flexuosa | nein |
| Fagus sylvatica | nein |
| Festuca nigrescens | nein |
| Festuca rubra | nein |
| Galium saxatile | nein |
| Genista sagittalis | nein |
| Hieracium pilosella | nein |
| Leontodon autumnalis | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Lotus corniculatus | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Picea abies | nein |
| Pimpinella saxifraga | nein |
| Polygala serpyllifolia | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Rumex acetosella | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiches Flachmoor Rispiseck - 28113341300144

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300144
Erfassungseinheit Name Kalkreiches Flachmoor Rispiseck
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 6645 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 15.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Hervorragend ausgebildetes, relativ großflächiges, arten- und strukturreich ausgebildetes Kalkflachmoor (Herzblatt-Braunseggen-Sumpf) im Quellbereich des Rüttener Grund Baches. Der relativ ebene, von Quellwasser sehr langsam durchrieselte Bestand wird durch Kleinseggen und Binsen im Aufbau dominiert. Lückiger durch extensive Beweidung mit Rindern verursachter Bestandsaufbau mit offenen Bodenstellen, die ein bemerkenswertes Vorkommen der Sumpf-Fetthenne aufweisen. Weitere Vorkommen von gefährdeten, stark gefährdeten bedrohten Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildetes, relativ großflächiges, arten- und strukturreich ausgebildetes kalkflachmoor auf quelligem Standort. Vorkommen von gefährdeten, stark gefährdeten bzw. vom Aussterben bedrohten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------------|--------|------------------|
| Carex demissa | | | nein |
| Carex echinata | | | nein |
| Carex nigra | | | nein |
| Carex panicea | | | nein |
| Carex pulicaris | zahlreich, viele | | nein |
| Dactylorhiza majalis | etliche, mehrere | | nein |
| Drosera rotundifolia | etliche, mehrere | | nein |
| Eriophorum angustifolium | etliche, mehrere | | nein |
| Juncus bulbosus | | | nein |
| Parnassia palustris | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiches Flachmoor Rispiseck - 28113341300144

07.09.2021

| | | |
|---------------------|--------------------|------|
| Pinguicula vulgaris | etliche, mehrere | nein |
| Sedum villosum | wenige, vereinzelt | nein |
| Viola palustris | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiches Flachmoor Rüttener Grund - 28113341300145

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300145
Erfassungseinheit Name Kalkreiches Flachmoor Rüttener Grund
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 833 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 15.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Relativ schmales, kleinflächig ausgebildetes, arten- und strukturreiches Kalkflachmoor (Herzblatt-Braunseggen-Sumpf) mit gefährdeten Arten in quelliger Waldrandlage. Der relativ ebene, von Quellwasser durchrieselte, dichtwüchsige Bestand wird durch Kleinseggen im Aufbau dominiert. Sehr extensive, eventuell aufgegebene Beweidung verursacht einen geschlossenen Bestandsaufbau mit nur wenigen offenen Bodenstellen. Kleinflächig findet sich ein bemerkenswertes Vorkommen von Rundblättrigem Sonnentau und anderen gefährdeten Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Relativ kleinflächig ausgebildetes, arten- und strukturreiches Kalkflachmoor mit gefährdeten Arten in Waldrandlage. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------------|------------------|--------|------------------|
| Carex demissa | | | nein |
| Carex echinata | | | nein |
| Carex nigra | | | nein |
| Carex ovalis | | | nein |
| Carex pallescens | | | nein |
| Carex panicea | | | nein |
| Cirsium palustre | | | nein |
| Crepis paludosa | | | nein |
| Dactylorhiza maculata agg. | | | nein |
| Dactylorhiza majalis | etliche, mehrere | | nein |
| Drosera rotundifolia | etliche, mehrere | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiches Flachmoor Rüttener Grund - 28113341300145

07.09.2021

| | | |
|--------------------------|------------------|------|
| Epilobium palustre | | nein |
| Eriophorum angustifolium | etliche, mehrere | nein |
| Hieracium lactucella | | nein |
| Juncus acutiflorus | | nein |
| Juncus effusus | | nein |
| Luzula multiflora | | nein |
| Lysimachia nemorum | | nein |
| Myosotis nemorosa | | nein |
| Parnassia palustris | etliche, mehrere | nein |
| Pedicularis sylvatica | etliche, mehrere | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Viola palustris | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Rüttener Grund - 28113341300146

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300146
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Rüttener Grund
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 20515 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 15.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Gut ausgebildete, arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in typischer Ausbildung. Am Unterhang östlich des Wirtschaftsweges mit gehäuftem Aufkommen von Brombeer-Gestrüpp. Die Bestände werden durch quellige Rinnen durchzogen. In der geschlossenen Krautschicht überwiegen Magerkeitszeiger mit relativ viel Borstgras. In der Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Horst-Rotschwengel, Rotes Straußgras, und Ruchgras bestandsbildende Arten. Im Norden Übergang zu Magerweiden. In westlicher Teilfläche zahlreich vorkommend landschaftsprägende Weidbuchen. Die Bestände werden durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide mit landschaftsprägenden Weidbuchen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Carex pallescens | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca nigrescens | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Rüttener Grund - 28113341300146

07.09.2021

| | |
|---------------------|------|
| Galium saxatile | nein |
| Genista sagittalis | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Rubus sectio Rubus | nein |
| Stellaria graminea | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Rüttener Höhe I - 28113341300147

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300147
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Rüttener Höhe I
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 30025 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 12.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An steilen, flachgründigen Südhängen südlich der Rüttener Höhe gelegene, gut ausgebildete, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in überwiegend zwergstrauchreicher Ausbildung. Der Bestand zeichnet sich durch ein gehäuftes Vorkommen von Magerkeitszeigern aus. In der lückigen Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Horst-Rotschwengel, Rotes Straußgras, und Ruchgras bestandsbildende Arten. Auf Geländerücken in Zwergstrauchheide mit starker Gehölzsukzession (EE 88) übergehend. Sehr extensiv durch Rinder beweidet. Besonders am Unterhang zahlreiche landschaftsprägende alte Weidbuchen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide, teilweise in zwergstrauchreicher Ausbildung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Rüttener Höhe I - 28113341300147

07.09.2021

| | |
|-----------------------|------|
| Genista sagittalis | nein |
| Hieracium laevigatum | nein |
| Hieracium pilosella | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Pimpinella saxifraga | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Stellaria graminea | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Rüttener Höhe II - 28113341300148

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300148
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Rüttener Höhe II
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 12811
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 12.08.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Am Unterhang südlich der Rüttener Höhe gelegene, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in typischer, teilweise auch adlerfarnreicher Ausbildung. Durch Viehtritt verursachte Gangel mit offenem Boden. In der Krautschicht dominieren Magerkeitszeiger. In der lückigen Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Horst-Rotschwengel, Rotes Straußgras, und Ruchgras bestandsbildende Arten. Vorkommen von landschaftsprägenden Weidbuchen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | B | Adlerfarn |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide mit Adlerfarnbewuchs und landschaftsprägenden Weidbuchen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca nigrescens | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Leontodon autumnalis | | | nein |
| Lotus corniculatus | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Rüttener Höhe II - 28113341300148

07.09.2021

| | |
|---------------------|------|
| Poa chaixii | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Rumex acetosa | nein |
| Rumex acetosella | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Trifolium pratense | nein |
| Trifolium repens | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wiedenmatt - 28113341300149

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300149
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Wiedenmatt
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 26744 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 18.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Aus zwei Teilflächen bestehende im Gewinn Wiedenmatt stockende, durch Rinder beweidete, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in kleereicher Ausbildung. Nördliche Teilfläche an steilem e-exponierten Hang mit lückigem Adlerfarn- und Gebüschaufwuchs. Südliche, dreieckige Teilfläche auf schwach geneigtem Geländerücken mit Lesesteinhaufen und viel Silberdistel. In der geschlossenen Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Wald-Rispengras, Rotes Straußgras, und Ruchgras bestandsbildende Arten. Neben Magerkeitszeigern auch mesophytische Arten relativ häufig. Vorkommen von landschaftsprägenden Weidbuchen als Biotopelemente.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide mit Lesesteinriegel und landschaftsprägenden Weidbuchen als Biotopelemente. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Briza media | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Hypericum perforatum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Wiedenmatt - 28113341300149

07.09.2021

| | |
|-------------------------|------|
| Leontodon autumnalis | nein |
| Leucanthemum ircutianum | nein |
| Meum athamanticum | nein |
| Pimpinella saxifraga | nein |
| Plantago lanceolata | nein |
| Plantago major | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide N Wieden-Hüttbach - 28113341300150

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300150
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide N Wieden-Hüttbach
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 32248
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 09.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Aus zwei Teilflächen, an einem Südhang nördlich Wieden-Hüttbach vorkommende, durch Rinder beweidete, hervorragend ausgebildete, arten- und struktureiche Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in typischer Ausbildung. Nördliche Teilfläche in ebener Lage mit bemerkenswerten Vorkommen von Gold-Fingerkraut. Südliche Teilfläche in Hanglage mit Lesesteinhaufen und einigen Einzelbäumen und sehr schmaler feuchter Rinne. In der lückigen Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Rotes Straußgras, und Ruchgras bestandsbildende Arten. In der Krautschicht überwiegen Magerkeitszeigern.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildeter, sehr arten- und struktureich ausgebildete Flügelginsterweide mit bemerkenswerten Arten (<i>Potentilla aureum</i>) sowie Biotoperelementen wie Lesesteinriegel und landschaftsprägende Einzelbäume. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------------|------------------|--------|------------------|
| <i>Agrostis capillaris</i> | | | nein |
| <i>Ajuga reptans</i> | | | nein |
| <i>Anthoxanthum odoratum</i> | | | nein |
| <i>Arnica montana</i> | etliche, mehrere | | nein |
| <i>Calluna vulgaris</i> | | | nein |
| <i>Carex caryophylla</i> | | | nein |
| <i>Danthonia decumbens</i> | | | nein |
| <i>Euphrasia rostkoviana</i> | | | nein |
| <i>Festuca nigrescens</i> | | | nein |
| <i>Festuca rubra</i> | | | nein |
| <i>Galium saxatile</i> | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide N Wieden-Hüttbach - 28113341300150

07.09.2021

| | | |
|------------------------|------------------|------|
| Genista tinctoria | | nein |
| Hieracium pilosella | | nein |
| Lathyrus linifolius | | nein |
| Meum athamanticum | | nein |
| Nardus stricta | | nein |
| Polygala serpyllifolia | etliche, mehrere | nein |
| Polygala vulgaris | | nein |
| Potentilla aurea | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Silikatschutthalde N Wieden-Hüttbach - 28113341300151

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300151
Erfassungseinheit Name Silikatschutthalde N Wieden-Hüttbach
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (60%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 5744 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 12.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 2 |

Beschreibung Auf sehr flachgründigem, s-exponiertem Hang nördlich von Wieden-Hüttbach vorkommendes, durch Ziegen beweidetes, sehr strukturreich ausgebildetes Mischbiotop bestehend aus Gesteinshalden, offenen Felsen und trockenen Heiden. Mosaikartiger Verbund der vorkommenden Lebensraumtypen. In der sehr lückigen Grasschicht sind Rotes Straußgras und Draht-Schmiele häufige Arten. Neben Zwergsträuchern auch Arten der bodensauren Magerrasen. Bemerkenswertes Vorkommen von zahlreichen landschaftsprägende Weidbuchen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete Silikatschutthalde im kleinräumigen Komplex mit offenen Felspartien und Zwergstrauchheiden. Bemerkenswerte landschaftsprägende Weidbuchen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

| | | | | |
|---------------------------|------------------------|--|---------------|--------|
| Beeinträchtigungen | 201 Nutzungsauffassung | | Grad 2 | mittel |
| | 810 Sukzession | | 2 | mittel |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Silene nutans | | | nein |
| Sorbus aucuparia | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Silikatschutthalde N Wieden-Hüttbach - 28113341300151

07.09.2021

2. Nebenbogen: 8220 (10%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8220 - Silikاتفelsen mit Felsspaltenvegetation (10%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|--|
| Beschreibung | Gut ausgebildete, moos- und flechtenreiche Felsen in kleinräumigem Verbund mit Silikatschutthalden und trockenen Heiden. |
|---------------------|--|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, moos- und flechtenreiche Felsen in kleinräumigem Verbund mit Silikatschutthalden und trockenen Heiden. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|----------------------|-------------------|---------------|
| Bryophyta | | |
| Deschampsia flexuosa | | |
| LICHENS | | |
| Rumex acetosella | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Steinenboden - 28113341300152

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300152
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Steinenboden
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 16609 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in grasreicher Ausbildung. In der geschlossenen Grasschicht sind Echter Rotschwingel, Wald-Rispengras, Rotes Straußgras, und Ruchgras bestandsbildende Arten. Neben Magerkeitszeigern sind auch Arten mesophytischer Standorte relativ häufig. Vereinzelt Anreicherungsstandorten und vegetationsökologischen Übergängen zu Magerweiden. Vorkommen von zwei landschaftsprägenden Einzelbäumen. Scharfe Grenze zum nördlich angrenzenden Fichtenwald. Der Bestand wird durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide in ebene Geländelage mit Anreicherungsstandorten und vegetationsökologischen Übergängen zu Magerweiden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Carex pallescens | | | nein |
| Cynosurus cristatus | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Holcus lanatus | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |
| Plantago lanceolata | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Steinenboden - 28113341300152

07.09.2021

| | |
|---------------------|------|
| Poa chaixii | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Rumex acetosa | nein |
| Stellaria graminea | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Trifolium pratense | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Oberwieden-Bug - 28113341300153

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300153
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Oberwieden-Bug
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 100855
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 02.08.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem sehr steilen Südhang im Ortsteil Oberwieden gelegene, hervorragend ausgebildete, sehr arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in typischer Ausbildung. Der Bestand wächst auf sehr trockenem und flachgründigem, Standort. Sehr magerer und wenig produktiver, durch Rinder beweideter Magerrasen mit Magerkeitszeigern als dominierende Artengruppe. Die Grasschicht ist lückig aufgebaut und überwiegend durch Horst-Rotschwingel, Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras und Gewöhnlichem Ruchgras aufgebaut. Reich an gefährdeten Arten ins besondere Arnika. Zahlreiche Biotopelemente wie Lesesteinriegel und landschaftsprägenden Weidbuchen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, sehr arten- und strukturreiche Flügelginsterweide auf sehr trockenem und flachgründigem, südexponiertem Standort. Reich an gefährdeten Arten sowie Biotopelementen wie Lesesteinriegel und landschaftsprägenden Weidbuchen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

| | | | |
|---------------------------|------------------------|---------------|--------|
| Beeinträchtigungen | 201 Nutzungsauffassung | Grad 2 | mittel |
| | 810 Sukzession | 2 | mittel |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---|------------------|--------|------------------|
| <i>Agrostis capillaris</i> | | | nein |
| <i>Anthoxanthum odoratum</i> | | | nein |
| <i>Arnica montana</i> | zahlreich, viele | | nein |
| <i>Briza media</i> | | | nein |
| <i>Calluna vulgaris</i> | | | nein |
| <i>Carex pilulifera</i> | | | nein |
| <i>Carlina acaulis</i> subsp. <i>caulescens</i> | | | nein |
| <i>Danthonia decumbens</i> | | | nein |
| <i>Fagus sylvatica</i> | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Oberwieden-Bug - 28113341300153

07.09.2021

| | | |
|------------------------|--------------------|------|
| Festuca nigrescens | | nein |
| Festuca rubra | | nein |
| Galium saxatile | | nein |
| Genista sagittalis | | nein |
| Juniperus communis | | nein |
| Luzula campestris | | nein |
| Meum athamanticum | | nein |
| Nardus stricta | | nein |
| Poa chaixii | | nein |
| Polygala serpyllifolia | etliche, mehrere | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Sorbus aucuparia | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | nein |
| Veronica officinalis | | nein |
| Viola canina s. str. | wenige, vereinzelt | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Wiedener Eck-Schafbuchen -
28113341300154

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300154
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Wiedener Eck-Schafbuchen
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|------------|-----------------------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - | |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 83313 | |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.08.2018 | Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Aus drei Teilflächen bestehende, großflächige, arten- und strukturreich ausgebildete, magere und teilweise auch lückig ausgebildete Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in typischer Ausbildung. Hoher Anteil an Magerkeitszeigern, in südlicher Teilfläche bodendeckend viel Thymian und Kleines Habichtskraut. Nördliche größte Teilfläche mit viel Bärwurz. Mittlere Teilfläche mit bemerkenswerter Baumreihe aus 7 alten Berg-Ahorn-Bäumen. Die Grasschicht ist lückig aufgebaut und überwiegend durch Horst-Rotschwingel, Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras und Gewöhnlichem Ruchgras aufgebaut. Vorkommen von gefährdeten Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Großflächige, arten- und strukturreich ausgebildete, sehr magere und teilweise lückig ausgebildete Flügelginsterweide mit sehr hohem Anteil an Magerkeitszeigern und gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Achillea millefolium | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | etliche, mehrere | | nein |
| Briza media | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Carex pilulifera | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Cuscuta epithymum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Wiedener Eck-Schafbuchen -
28113341300154

07.09.2021

| | | |
|-------------------------|------------------|------|
| Danthonia decumbens | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | nein |
| Fagus sylvatica | | nein |
| Festuca nigrescens | | nein |
| Festuca rubra | | nein |
| Galium saxatile | | nein |
| Genista sagittalis | | nein |
| Genista tinctoria | | nein |
| Hieracium pilosella | | nein |
| Hypericum perforatum | | nein |
| Juniperus communis | | nein |
| Leontodon autumnalis | | nein |
| Leontodon hispidus | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | | nein |
| Lotus corniculatus | | nein |
| Meum athamanticum | | nein |
| Nardus stricta | | nein |
| Pimpinella saxifraga | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Rumex acetosella | | nein |
| Teucrium scorodonia | | nein |
| Thymus pulegioides | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | etliche, mehrere | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide W Oberwieden - 28113341300155

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300155
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide W Oberwieden
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 8800 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem ostexponierten Hang in Oberwieden gelegene, mäßig arten- aber strukturreich ausgebildete, durch Pferde beweidete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in sehr magerer, typischer Ausbildung mit Arnika-Vorkommen. Der Bestand hat den Charakter einer Kurzrasenweide in der neben Magerkeitszeigern auch Zwergsträucher vorkommen. Am Oberhang in ebener Geländelage und im Süden in nicht erfasste Magerweide übergehend. In der geschlossenen Grasschicht sind Ruchgras und Rotes Straußgras häufige Arten. Der Bestand ist durch mehrere quellige Rinnen unterbrochen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Pferdeweide |
| Gesamtbewertung | B | Mäßig arten- aber strukturreich ausgebildete, durch Pferde beweidete Flügelginsterweide mit Arnika-Vorkommen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anemone nemorosa | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | etliche, mehrere | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Cynosurus cristatus | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |
| Meum athamanticum | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide W Oberwieden - 28113341300155

07.09.2021

| | | |
|---|------------------|------|
| Poa chaixii | | nein |
| Ranunculus nemorosus subsp. polyanthemophyllus | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | etliche, mehrere | nein |
| Veronica officinalis | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wiedener Eck-Rüttenen - 28113341300156

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300156
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Wiedener Eck-Rüttenen
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 34289
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 04.07.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Arten- und struktureich ausgebildete, im Süden durch Pferde im Norden durch Rinder beweidete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in sehr magerer, typischer Ausbildung. In der geschlossenen Grasschicht sind Echter Rotschwingel, Rotes Straußgras, Wald-Rispengras und Ruchgras die häufigsten Arten. In der Krautschicht dominieren Magerkeitszeiger, die besonders am Oberhang zunehmen. Reiches Vorkommen von Arnika und Bärwurz. Bemerkenswert sind zahlreiche landschaftsprägende Weidbuchen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Pferdebeweidung |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und struktureich ausgebildete, im Süden durch Pferde im Norden durch Rinder beweidete Flügelginsterweide mit alten, landschaftsprägenden Weidbuchen und individuenreichen Arnika-Vorkommen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium hircynicum | | | nein |
| Hieracium laevigatum | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wiedener Eck-Rüttenen - 28113341300156

07.09.2021

| | |
|---|------|
| <i>Hypericum perforatum</i> | nein |
| <i>Leontodon autumnalis</i> | nein |
| <i>Lotus corniculatus</i> | nein |
| <i>Luzula campestris</i> | nein |
| <i>Meum athamanticum</i> | nein |
| <i>Nardus stricta</i> | nein |
| <i>Poa chaixii</i> | nein |
| <i>Potentilla erecta</i> | nein |
| <i>Ranunculus nemorosus</i> subsp. <i>polyanthemophyllus</i> | nein |
| <i>Teucrium scorodonia</i> | nein |
| <i>Thymus pulegioides</i> | nein |
| <i>Vaccinium myrtillus</i> | nein |
| <i>Verbena officinalis</i> | nein |
| <i>Veronica chamaedrys</i> | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiches Flachmoor Wieden-Breitmoos - 28113341300157

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300157
Erfassungseinheit Name Kalkreiches Flachmoor Wieden-Breitmoos
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1146 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 04.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Hervorragend ausgebildetes, relativ großflächiges und sehr arten- und strukturreich ausgebildetes Kalkflachmoor (Herzblatt-Braunseggen-Sumpf) im Quellbereich des Mittelbach. Der e-exponierte Bestand wird von Quellwasser durchrieselt und durch Kleinseggen und Binsen im Aufbau dominiert. Lückiger durch extensive Beweidung mit Rindern verursachter Bestandsaufbau mit offenen Bodenstellen, die ein bemerkenswertes Vorkommen der Flachen Quellsimse aufweisen. Weitere Vorkommen von gefährdeten, stark gefährdeten bedrohten Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildetes Kalkflachmoor mit stark gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------------|------------|--------|------------------|
| Blysmus compressus | | | nein |
| Briza media | | | nein |
| Carex demissa | | | nein |
| Carex echinata | | | nein |
| Carex leporina | | | nein |
| Carex nigra | | | nein |
| Carex pallescens | | | nein |
| Carex panicea | | | nein |
| Carex pulicaris | | | nein |
| Cirsium palustre | | | nein |
| Dactylorhiza maculata agg. | | | nein |
| Epilobium tetragonum s. str. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiches Flachmoor Wieden-Breitmoos - 28113341300157

07.09.2021

| | |
|--------------------------|------|
| Eriophorum angustifolium | nein |
| Galium palustre | nein |
| Juncus acutiflorus | nein |
| Juncus effusus | nein |
| Lotus uliginosus | nein |
| Parnassia palustris | nein |
| Veronica beccabunga | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden-Mittelbach I - 28113341300158

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300158
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Wieden-Mittelbach I
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 46298 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr großflächige, arten- und sehr strukturreich ausgebildete, nur sehr extensiv durch Rinder beweidete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in sehr magerer, typischer Ausbildung. In der lückig ausgebildeten Grasschicht sind Borstgras, Echter Rotschwengel, Rotes Straußgras, Horst-Rotschwengel und Ruchgras die häufigsten Arten. In der Krautschicht dominieren Magerkeitszeiger vereinzelt auch Zwergsträucher und Versaumungszeiger. Reichliches Vorkommen von Brombeergestrüpp und Wildrosen. Bemerkenswert sind mehrere quellige Quellrinnen des Mittelbaches, die den Bestand unterbrechen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Aufkommendes Brombeergestrüpp, Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Großflächige, arten- und sehr strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide mit starkem Brombeerbewuchs. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | etliche, mehrere | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Carex pilulifera | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca nigrescens | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden-Mittelbach I - 28113341300158

07.09.2021

| | | |
|-------------------------|--------------------|------|
| Genista sagittalis | | nein |
| Hieracium pilosella | | nein |
| Hypochaeris radicata | | nein |
| Knautia arvensis | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | | nein |
| Luzula campestris | | nein |
| Meum athamanticum | | nein |
| Nardus stricta | | nein |
| Polygala vulgaris | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Rosa canina | | nein |
| Rubus sectio Rubus | | nein |
| Rumex acetosa | | nein |
| Sorbus aucuparia | | nein |
| Teucrium scorodonia | | nein |
| Thymus pulegioides | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | nein |
| Veronica officinalis | | nein |
| Viola canina s. str. | wenige, vereinzelt | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden-Mittelbach II - 28113341300159

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300159
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Wieden-Mittelbach II
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 17767 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr kurzrasige, scharf durch Ziegen beweidete, arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in sehr magerer, typischer Ausbildung. In der Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Rotes Straußgras, Horst-Rotschwengel und Ruchgras die häufigsten Arten. In der Krautschicht dominieren Magerkeitszeiger. Reichliches Vorkommen von bodendeckenden Arten wie Thymian und Kleines Habichtskraut. Zahlreich vorhanden sind Ameisenhöhlen und Einzelbäumen als Biotopelemente.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr kurzrasige, scharf beweidete, arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide mit Ameisenhöhlen und Einzelbäumen als Biotopelemente. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca nigrescens | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |
| Meum athamanticum | | | nein |
| Pimpinella saxifraga | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden-Mittelbach II - 28113341300159

07.09.2021

| | |
|--|------|
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Primula elatior | nein |
| Ranunculus nemorosus subsp. serpens | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Veronica officinalis | nein |
| Viola riviniana | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden-Rollspitz - 28113341300160

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300160
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Wieden-Rollspitz
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 118074
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 06.07.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem Nordhang nördlich des Rollspitz gelegene, sehr großflächige, arten- und struktureich ausgebildete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in zwergstrauchreicher Ausbildung. Der Deckungsgrad von Heidekraut und Heidelbeere liegt bei circa 10%. Vereinzelt Aufkommen von Bergfarn. Im Zentrum der Erfassungseinheit Geländeverebnung (Gewann Holzplatz) mit Anreicherungsstandorten, die mit Magerweiden bewachsen sind. In der Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Rotes Straußgras, Draht-Schmiele und Ruchgras die häufigsten Arten. In der Krautschicht dominieren Magerkeitszeiger mit häufigem Vorkommen von Arnika. Die Fläche wird mit Rindern beweidet und in schneereichen Wintern als Skipiste genutzt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Großflächige, arten- und sehr struktureich ausgebildete Bergfarn-Flügelginsterweide in teilweise zwergstrauchreicher Ausbildung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Alchemilla monticola | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Blechnum spec. | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden-Rollspitz - 28113341300160

07.09.2021

| | |
|-------------------------|------|
| Galium hircynicum | nein |
| Genista sagittalis | nein |
| Hieracium laevigatum | nein |
| Hieracium pilosella | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Meum athamanticum | nein |
| Platanthera xhybrida | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Thelypteris limbosperma | nein |
| Trifolium repens | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | nein |
| Verbena officinalis | nein |
| Viola riviniana | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden-Warbach - 28113341300161

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300161
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Wieden-Warbach
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 86993
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 06.07.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem Nordhang südlich von Wieden-Warbach gelegene, sehr großflächige, aus drei Teilflächen bestehende, arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in zwergstrauchreicher Ausbildung. Die nördliche Teilfläche zeichnet sich durch ein sehr starkes Aufkommen von Bergfarn und einen zentral gelegenen, durch ein Feldgehölz bewachsener, nicht erfasster Bereich aus. Der sehr magere, kurzrasige Bestand wird durch einen konsequenten Weidedruck mit Ziegen von Sukzessionsgehölzen freigehalten. Die beiden Teilflächen im Süden werden durch Rinder beweidet und werden teilweise durch Brombeergestrüpp beeinträchtigt. In der Krautschicht dominieren in allen Bereichen Magerkeitszeiger. In der Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Rotes Straußgras und Draht-Schmiele die häufigsten Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Großflächige, arten- und sehr strukturreich ausgebildete Bergfarn-Flügelginsterweide in teilweise zwergstrauchreicher Ausbildung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------------|------------|--------|------------------|
| <i>Agrostis capillaris</i> | | | nein |
| <i>Anthoxanthum odoratum</i> | | | nein |
| <i>Arnica montana</i> | | | nein |
| <i>Blechnum spicant</i> | | | nein |
| <i>Campanula rotundifolia</i> | | | nein |
| <i>Euphrasia rostkoviana</i> | | | nein |
| <i>Festuca rubra</i> | | | nein |
| <i>Genista sagittalis</i> | | | nein |
| <i>Hieracium pilosella</i> | | | nein |
| <i>Lotus corniculatus</i> | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden-Warbach - 28113341300161

07.09.2021

| | |
|-------------------------|------|
| Meum athamanticum | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Platanthera xhybrida | nein |
| Ranunculus acris | nein |
| Stellaria graminea | nein |
| Thelypteris limbosperma | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Trifolium pratense | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiches Flachmoor Rollspitzkar - 28113341300162

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300162
Erfassungseinheit Name Kalkreiches Flachmoor Rollspitzkar
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 3158
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 06.07.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Hervorragend ausgebildetes, relativ großflächiges und sehr arten- und strukturreich ausgebildetes Kalkflachmoor (Herzblatt-Braunseggen-Sumpf) im Quellbereich des Warbach. Der Bestand liegt in ebener Lage in einer nordexponierten Karmulde und wird nur langsam von Quellwasser durchrieselt. Südlich angrenzend durch Aufstau entstandener kleiner Tümpel mit Forellenbesatz. Kleinseggen und Binsen sind im Aufbau dominierend beteiligt. Sehr extensive Beweidung mit Rindern verursachter Bestandsaufbau mit offenen Bodenstellen, die ein bemerkenswert individuenreiches Vorkommen der Flachen Quellsimse aufweisen. Weitere Vorkommen von gefährdeten, stark gefährdeten bedrohten Arten führen zu einer sehr hohen naturschutzfachlichen Wertigkeit des Bestandes.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildetes, arten- und strukturreiches Kalkflachmoor mit mehreren stark gefährdeten und gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------|------------|--------|------------------|
| Blysmus compressus | | | nein |
| Briza media | | | nein |
| Carex demissa | | | nein |
| Carex echinata | | | nein |
| Carex lepidocarpa | | | nein |
| Carex nigra | | | nein |
| Carex ovalis | | | nein |
| Carex pallescens | | | nein |
| Carex panicea | | | nein |
| Carex pulicaris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiches Flachmoor Rollspitzkar - 28113341300162

07.09.2021

| | |
|-------------------------------|------|
| Carex rostrata | nein |
| Cirsium palustre | nein |
| Dactylorhiza maculata s. str. | nein |
| Dactylorhiza majalis | nein |
| Danthonia decumbens | nein |
| Drosera rotundifolia | nein |
| Eriophorum latifolium | nein |
| Galium uliginosum | nein |
| Juncus acutiflorus | nein |
| Juncus bulbosus | nein |
| Juncus effusus | nein |
| Luzula multiflora | nein |
| Parnassia palustris | nein |
| Pinguicula vulgaris | nein |
| Polygala serpyllifolia | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Salix aurita | nein |
| Vaccinium vitis-idaea | nein |
| Valeriana dioica | nein |
| Viola palustris | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden-Scheuermatt - 28113341300163

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300163
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Wieden-Scheuermatt
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 24671
Kartierer Vöglin, Jürgen **Erfassungsdatum** 12.07.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem Nordhang südlich von Wieden-Scheuermatt gelegene, mäßig arten- und struktureich ausgebildete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in kleereicher Ausbildung. Standörtlicher Übergang zu Magerweiden. Der kurzrasige Bestand wird durch einen konsequenten Weidedruck mit Ziegen von Sukzessionsgehölzen freigehalten. Am Oberhang einige ältere Fichten. In der Krautschicht überwiegen Magerkeitszeiger. In der Grasschicht sind Ruchgras und Rotes Straußgras die häufigsten Arten. Der Bestand wird durch quellige mit kalkreicher Flachmooren bewachsenen Rinnen unterbrochen. Kleine Bereiche mit anstehendem Fels und Lesesteinhaufen als Biotopolemente.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und struktureich ausgebildete, kurzrasige, durch Ziegen beweidete Flügelginsterweide in grasreicher Ausbildung. Kleine Bereiche mit anstehendem Fels und Lesesteinhaufen als Biotopolemente. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Leontodon hispidus | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |
| Plantago lanceolata | | | nein |
| Potentilla erecta | | | nein |
| Stellaria graminea | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden-Scheuermatt - 28113341300163

07.09.2021

| | |
|--------------------|------|
| Thymus pulegioides | nein |
| Trifolium pratense | nein |
| Trifolium repens | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiche Flachmoore Wieden-Scheuermatt - 28113341300164

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300164
Erfassungseinheit Name Kalkreiche Flachmoore Wieden-Scheuermatt
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 5 | Fläche (m²) | 2393 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 12.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem N-exponierten Hang südlich von Wieden-Scheuermatt gelegene, aus mehreren kleinen Teilflächen bestehende, gut ausgebildete, arten- und struktureiche Kalkflachmoore (Herzblatt-Braunseggen-Sumpf). Die Bestände liegen in quelligen Rinnen und werden von Quellwasser durchrieselt. Kleinseggen und Binsen sind im Aufbau dominierend beteiligt. Vorkommen von gefährdeten und stark gefährdeten Arten. Beweidung mit Rindern und Ziegen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und struktureiche Kalkflachmoore auf quelligen Standorten. Vorkommen von gefährdeten und stark gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Briza media | | | nein |
| Carex demissa | | | nein |
| Carex echinata | | | nein |
| Carex nigra | | | nein |
| Carex panicea | | | nein |
| Carex pulicaris | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Drosera rotundifolia | | | nein |
| Equisetum sylvaticum | | | nein |
| Eriophorum angustifolium | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Parnassia palustris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiche Flachmoore Wieden-Scheuermatt - 28113341300164

07.09.2021

| | |
|------------------------------|------|
| <i>Pedicularis sylvatica</i> | nein |
| <i>Pinguicula vulgaris</i> | nein |
| <i>Viola palustris</i> | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen S Wieden-Scheuermatt - 28113341300165

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300165
Erfassungseinheit Name Felsen S Wieden-Scheuermatt
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 710 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 12.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Mäßig artenreiche ca. 5 Meter hohe einzeln stehende Felsen auf einer kürzlich von Gehölzen freigestellten Biotoppflegefläche. Die Felsbereich befinden sich inmitten der durch Rinder beweideten Allmendweide Tannenboden. Moos- und flechtenreiche Vegetation mit geringem Aufkommen von höheren Pflanzen. Randlich zwergstrauchreiche Ausbildung.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Mäßig artenreiche Felsen auf Biotoppflegefläche (kürzlich freigestellt). |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Rumex acetosella | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden Tannenboden I - 28113341300166

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300166
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Wieden Tannenboden I
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 94382 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 12.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Großflächig ausgebildetes, südlich von Wieden-Warbach gelegenes Allmenweidfeld mit arten- und strukturreich ausgebildeter Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in typischer, in Randbereichen auch zwergstrauchreicher Ausbildung. Kleinflächige Adlerfarnherden. Der sehr magere Bestand wird durch Rinder beweidet. Im Süden hoher Sukzessionsdruck durch Fichtenaufkommen und inselartig ausgrenzte durch Feldgehölz und Nährstoffanreicherung gekennzeichnete Bereiche. In der Krautschicht dominieren in Magerkeitszeiger. In der Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Rotes Straußgras und Draht-Schmiele die häufigsten Arten. Landschaftsprägende Weidbuchen als Biotopelemente.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten und strukturreiche Flügelginsterweide in typischer Ausbildung. Hoher Anteil Magerkeitszeiger. Landschaftsprägende Weidbuchen als Biotopelemente. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

| | | | |
|---------------------------|------------------------|---------------|--------|
| Beeinträchtigungen | 201 Nutzungsauffassung | Grad 2 | mittel |
| | 810 Sukzession | 2 | mittel |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Cuscuta epithimum | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden Tannenboden I - 28113341300166

07.09.2021

| | |
|-------------------------|------|
| Festuca rubra | nein |
| Galium saxatile | nein |
| Gnaphalium sylvaticum | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Ranunculus acris | nein |
| Rubus sectio Rubus | nein |
| Thelypteris limbosperma | nein |
| Trifolium pratense | nein |
| Trifolium repens | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden-Tannenboden II - 28113341300167

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300167
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Wieden-Tannenboden II
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 6 **Fläche (m²)** 83161
Kartierer Vöglin, Jürgen **Erfassungsdatum** 12.07.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Großflächig ausgebildetes, aus mehreren Teilflächen bestehendes, südlich von Wieden-Warbach gelegenes Allmendweidfeld mit arten- und strukturreich ausgebildeter Flügelginsterweide in adlerfarnreicher Ausbildung. Durch den relativ dichten über weite Strecken dominierenden Adlerfarnbewuchs liegt der Bestand an der Grenze der Erfassungswürdigkeit. Der sehr magere Aufwuchs wird durch Rinder und Ziegen beweidet. In der Krautschicht dominieren Magerkeitszeiger. In der Grasschicht sind Echter Rotschwingel, Weiches Honiggras, Rotes Straußgras und Draht-Schmiele die häufigsten Arten. Am Oberhang in ebener Lage einige alte, landschaftsprägende Weidbuchen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Adlerfarnbewuchs |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten und strukturreiche Flügelginsterweide in typischer Ausbildung. Hoher Anteil Magerkeitszeiger. Landschaftsprägende Weidbuchen als Biotopelemente. Nahezu flächendeckend durch Adlerfarn beeinträchtigt. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Carex pilulifera | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca nigrescens | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wieden-Tannenboden II - 28113341300167

07.09.2021

| | | |
|----------------------|----------|------|
| Fragaria vesca | | nein |
| Galium pumilum | | nein |
| Galium saxatile | | nein |
| Genista sagittalis | | nein |
| Holcus mollis | | nein |
| Hypericum perforatum | | nein |
| Luzula campestris | | nein |
| Nardus stricta | | nein |
| Origanum vulgare | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Pteridium aquilinum | dominant | nein |
| Silene nutans | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide S Wieden-Scheuermatt - 28113341300168

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300168
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide S Wieden-Scheuermatt
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 10196 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 12.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Auf einem flachgründigen Geländerücken südlich von Wieden-Scheuermatt gelegene, arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in typischer Ausbildung. Hoher Anteil Magerkeitszeiger in der Krautschicht mit viel Arnika und Silberdistel. In der Grasschicht viel Zittergras, Borstgras, Rotes Straußgras und Echter Rotschwengel. An den am Oberhang flacher werdenden Gelände mit Grasweg und fließende Übergänge zu Magerweiden. Der Bestand wird durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide in typischer Ausbildung. Hoher Anteil Magerkeitszeiger. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Briza media | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Genista tinctoria | | | nein |
| Leontodon hispidus | | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | | | nein |
| Meum athamanticum | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |
| Pimpinella saxifraga | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide S Wieden-Scheuermatt - 28113341300168

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Rhinanthus glacialis | nein |
| Thymus pulegioides | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiche Flachmoore Tannenboden - 28113341300169

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300169
Erfassungseinheit Name Kalkreiche Flachmoore Tannenboden
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 1025 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 12.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Im Bereich des Weidfeldes Tannenboden gelegene, aus zwei Teilflächen bestehende, gut ausgebildete arten- und strukturreiche Kalkflachmoore (Herzblatt-Braunseggen-Sumpf). Die Bestände liegen in quelligen Rinnen und werden von Quellwasser durchrieselt. Kleinseggen und Binsen sind im Aufbau dominierend beteiligt. Vorkommen von gefährdeten und stark gefährdeten Arten. Extensive Beweidung mit Rindern.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Gehölzaufwuchs, Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildetes Flachmoor auf quelligem Standort mit gefährdeten und stark gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Carex demissa | | | nein |
| Carex echinata | | | nein |
| Carex nigra | | | nein |
| Carex pallescens | | | nein |
| Carex panicea | | | nein |
| Carex pulicaris | | | nein |
| Cirsium palustre | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Drosera rotundifolia | | | nein |
| Eriophorum angustifolium | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Pinguicula vulgaris | | | nein |
| Valeriana dioica | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Kalkreiche Flachmoore Tannenboden - 28113341300169

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Obermulden - 28113341300170

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300170
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Obermulden
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 7676 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 24.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem steilen e-exponierten Hang parallel zur K6341 gelegene, mäßig arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in typischer Ausbildung. Der Bestand ist durch einen sehr lückigen Aufbau gekennzeichnet. Hoher Anteil an offenen Bodenstellen und hangparallele Triebwege (Viehangel) durch relativ intensive Rinderbeweidung. Lückiger Vegetationsaufbau mit vorwiegend Magerkeitszeiger in der Krautschicht. In der ebenfalls sehr lückig ausgebildeten Grasschicht sind Rotes Straußgras und Ruchgras bedeutende Arten. Futterraufe am Hangfuß lässt darauf schließen, dass die Fläche stärker und früher beweidet wird, als es vom Aufwuchs her angezeigt wäre. Bodenerosion.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | B | Hoher Weidedruck mit Bodenerosion |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und strukturreiche Flügelginsterweide in typischer Ausbildung. Beeinträchtigung durch hohen Weidedruck und dadurch verursachte Bodenerosion. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|------------|--------|------------------|
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Hieracium lachenalii | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |
| Luzula luzuloides | | | nein |
| Meum athamanticum | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Obermulden - 28113341300170

07.09.2021

| | |
|---|------|
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Ranunculus nemorosus subsp. polyanthemophyllus | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Viola riviniana | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide an der Talstation der Belchenbahn -
28113341300171

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300171
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide an der Talstation der Belchenbahn
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1783 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 24.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr kleinflächig an einem schwach südexpoierten Hang nördlich der Talstation der Belchenbahn gelegene, durch Rinder beweidete Flügelginsterweide in kleereicher Ausbildung. Mäßig arten- und struktureich ausgebildeter Bestand mit einer Obergrasschicht aus Gewöhnlichem Ruchgras, Echter Rotschwingel und Rotem Straußgras. Vereinzelt Borstgras und andere Magerkeitszeiger.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | C | Mäßig arten- und struktureich ausgebildete, kleinflächige Flügelginsterweide in kleereicher Ausbildung. Vereinzelt Borstgras und andere Magerkeitszeiger. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Leontodon hispidus | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |
| Plantago lanceolata | | | nein |
| Potentilla erecta | | | nein |
| Stellaria graminea | | | nein |
| Trifolium pratense | | | nein |
| Trifolium repens | | | nein |
| Verbena officinalis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide an der Talstation der Belchenbahn -
28113341300171

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Hochmontaner Borstgrasrasen SE Belchenhaus -
28113341300172

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300172
Erfassungseinheit Name Hochmontaner Borstgrasrasen SE Belchenhaus
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 79754 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 20.06.2018 |
| | | Anzahl Nebenbogen: | 0 |

Beschreibung Südöstlich des Belchenhauses gelegener, hochmontaner Borstgrasrasen (Leontodo-helvetici-Nardetum). Niederwüchsiger Bestand mit hohen Deckungsanteilen von Borstgras, Bärwurz und Schweizer Löwenzahn. Geschlossene Grasnarbe mit mäßig artenreicher Krautschicht. Lückige Obergrasschicht mit Wald-Rispengras, Echter Rotschwengel und Draht-Schmiele. Im oberen Teil schwach geneigte Fläche mit ausgegrenztem Trampelpfad und Pfeiler der Belchenbahn. Nach Norden steiler werdendes Gelände in zwergstrauchreicher Ausbildung. Im Süden in Gehölzpflegefläche übergehend, die noch keinen Biotopstatus hat. Nach Osten in einer Geländesenke nährstoffreiche Ausbildung, die im Bereich von Viehtränken in nicht geschützten Magerweiden übergeht. Weitere Teilfläche auf einem nach Osten auslaufendem Geländerücken (P. 1303), diese ist wie im flachen, oberen Bereich mit viel Bärwurz bestanden. Extensive Rinderbeweidung. Kleinflächig Biotopelemente wie Viehgangeln, Steine, Einzelbäume (Fichten).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Kleinflächig Anreicherungsstandorte |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und struktureich sowie großflächig ausgebildeter hochmontaner Borstgrasrasen mit hohen Deckungsanteilen von Borstgras, Bärwurz und Schweizer Löwenzahn. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 510 Freizeit/Erholung **Grad** 1 **schwach**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|--------------------|---------------|-------------------------|
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | wenige, vereinzelt | | nein |
| Leontodon helveticus | | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Hochmontaner Borstgrasrasen SE Belchenhaus -
28113341300172

07.09.2021

| | | |
|----------------------|------------|------|
| Lotus corniculatus | | nein |
| Luzula campestris | | nein |
| Luzula luzuloides | | nein |
| Meum athamanticum | sehr viele | nein |
| Nardus stricta | sehr viele | nein |
| Poa chaixii | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Ranunculus acris | | nein |
| Solidago virgaurea | | nein |
| Trifolium pratense | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | nein |
| Veronica officinalis | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiches Flachmoor Skipiste Belchen - 28113341300173

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300173
Erfassungseinheit Name Kalkreiches Flachmoor Skipiste Belchen
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 496
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 02.07.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Im Bereich der Skipiste am Belchen gelegenes, aus zwei Teilflächen bestehendes, kalkreiches Flachmoor (Herzblatt-Braunseggen-Sumpf) auf sehr schwach geneigtem, teilweise quelligem Standort. Kurzrasige Vegetation durch Kleinseggen und Flachmoorarten dominiert. Teilweise offene Bodenstellen und bemerkenswert reiches Vorkommen von Alpen-Fettkraut. Fließende Übergänge zu hangabwärts anschließenden Grünland mittlerer Standorte.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildetes, arten- und strukturreiches Kalkreiches Flachmoor mit gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Alchemilla glabra | | | nein |
| Carex canescens | | | nein |
| Carex demissa | | | nein |
| Carex echinata | | | nein |
| Carex leporina | | | nein |
| Carex nigra | | | nein |
| Carex pallescens | | | nein |
| Carex panicea | | | nein |
| Crepis paludosa | | | nein |
| Eriophorum angustifolium | | | nein |
| Galium palustre | | | nein |
| Juncus bulbosus | | | nein |
| Juncus filiformis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiches Flachmoor Skipiste Belchen - 28113341300173

07.09.2021

| | |
|--------------------------|------|
| Luzula multiflora | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Parnassia palustris | nein |
| Pedicularis sylvatica | nein |
| Pinguicula vulgaris | nein |
| Polygala serpyllifolia | nein |
| Ranunculus aconitifolius | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Hochmontaner Borstgrasrasen SW Belchenhaus -
28113341300174

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300174
Erfassungseinheit Name Hochmontaner Borstgrasrasen SW Belchenhaus
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 57821 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 20.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Am Oberhang an der Südseite des Belchengipfels vorkommender, geschlossener, mäßig artenreicher jedoch strukturreicher hochmontaner Borstgrasrasen (Leontodo-helvetici-Nardetum) in zwergstrauchreicher Ausbildung. Deckungsgrade von Heidelbeere und Heidekraut ca. 20-30%. Lückige Obergrasschicht aus Wald-Rispengras, Draht-Schmiele und Echter Rotschwengel. Hoher Anteil an Bärwurz und Versaumungszeigern wie beispielsweise Salbei-Gamander. Streufilzbildung. Inselartig eingeschlossene Quellbereiche, Felsen und Geröllhalden wurden ausgegrenzt. Keine Nutzung bzw. Weideeinrichtungen erkennbar. Am Unterhang unscharf in Mehlbeere-Reitgrasflur übergehend.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildeter, arten- und strukturreicher, hochmontaner Borstgrasrasen mit hohem Anteil an Versaumungszeigern. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (24.352%)
8113 (75.648%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Calamagrostis arundinacea | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula scheuchzeri | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca nigrescens | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Hochmontaner Borstgrasrasen SW Belchenhaus -
28113341300174

07.09.2021

| | |
|---|------|
| Leontodon helveticus | nein |
| Meum athamanticum | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Polygonum bistorta | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Ranunculus polyanthemus subsp. nemorosus | nein |
| Sorbus aria | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Veronica chamaedrys | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Belchen Südseite - 28113341300175

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300175
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Belchen Südseite
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 36284 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 20.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Nordöstlich von Belchenhöfe gelegene, gut ausgebildete, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in typischer Ausbildung. Der sehr magere Bestand, der nur sehr extensiv durch Rinder beweidet wird, wird in der Krautschicht durch Magerkeitszeiger dominiert. In der Grasschicht sind Echter Rotschwinger, Rotes Straußgras und Draht-Schmiele die häufigsten Arten. Vorkommen von gefährdeten Arten (viel Arnika). Zahlreich vorhanden sind landschaftsprägende Weidbuchen, Ameisenhügel und am Oberhang eine kleine vernässte Bodenstelle als Biotoperelemente. Zentral gelegene Quellige Rinne und dichtes Wanderwegenetz wurden ausgegrenzt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildeter, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide mit gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium pumilum | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Genista tinctoria | | | nein |
| Leontodon hispidus | | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Belchen Südseite - 28113341300175

07.09.2021

| | | |
|--------------------|------------|------|
| Meum athamanticum | sehr viele | nein |
| Pimpinella major | | nein |
| Poa chaixii | | nein |
| Polygala vulgaris | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Ranunculus acris | | nein |
| Stellaria graminea | | nein |
| Thymus pulegioides | | nein |
| Trifolium pratense | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Belchen-Hohfels - 28113341300176

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300176
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Belchen-Hohfels
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 20133
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 20.06.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche, jedoch relativ klein ausgebildete, brach gefallene Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in typischer Ausbildung. Der Bestand liegt auf einer Lichtung in Kontakt zum Hohfels. Hoher Anteil an Magerkeits- und Versaumungszeigern. In der Grasschicht sind Wald-Rispengras, Rotes Straußgras und Draht-Schmiele die häufigsten Arten. Überwiegend dichter Bestand mit Streufilzbildung durch ausbleibende Nutzung. Nur kleinflächig offener Boden und Ameisenhügel, randlich auch Weidbuchen als Biotopelemente. Der Bestand wird durch einen schmalen Wanderpfad durchzogen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | C | Brache, Sukzession |
| Gesamtbewertung | C | Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche jedoch brach gefallene Flügelginsterweide mit gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Achillea millefolium | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Arrhenatherum elatius | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Luzula campestris | | | nein |
| Meum athamanticum | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Belchen-Hohfels - 28113341300176

07.09.2021

| | |
|------------------------------|------|
| Poa chaixii | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Ranunculus polyanthemos agg. | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Hohfels - 28113341300177

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300177
Erfassungseinheit Name Hohfels
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 6101
Kartierer Vöglin, Jürgen **Erfassungsdatum** 20.06.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung In jüngster Zeit durch Gehölzentnahmen freigestellter, bis zu 15 m hoher Felsbereich (Hohfels) auf der Südseite des Belchens. Starker Moos- und Flechtenbewuchs. Gut ausgebildete Felsspalten- und Pioniervegetation auf den Felsköpfen. Am Wandfuß kleine Höhle mit Gemenlager (Nährstoffanreicherung). Vorkommen von gefährdeten und stark gefährdeten Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | C | Wildverbiß (Gemsen) |
| Gesamtbewertung | B | In jüngster Zeit durch Gehölzentnahmen freigestellter bis zu 15 m hoher Felsbereich (Hohfels) mit gefährdeten und stark gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Asplenium septentrionale | | | nein |
| Cystopteris fragilis | | | nein |
| Epilobium collinum | | | nein |
| Polypodium vulgare | | | nein |
| Saxifraga granulata | | | nein |
| Scleranthus polycarpus | | | nein |
| Sedum annuum | | | nein |
| Sedum fabaria | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |
| Valeriana tripteris | | | nein |
| Veronica fruticans | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Belchen-Südseite II - 28113341300178

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300178
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Belchen-Südseite II
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 123803 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 20.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr großflächige, an den weitläufigen Südhängen des Belchens gelegene, hervorragend ausgebildete, sehr arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in typischer Ausbildung. Hoher Anteil an Magerkeitszeigern. In der Grasschicht sind Horst-Rotschwingel, Borstgras, Rotes Straußgras und Draht-Schmiele die häufigsten Arten. Lückiger Bestandsaufbau von Kraut- und Grasschicht. Am Oberhang zunehmend von Felsbereichen durchzogen und stark von Fichten-Jungwuchs bewachsen. Dadurch sehr strukturreich ausgebildete Wald-Weide-Grenze. Zahlreich vorkommende Biotopelemente wie Lesesteinriegel, Wildrosen, Ameisenhügel und Weidbuchen mit Verjüngungsstadien. Kleinflächig am östlichen Waldrand auch Adlerfarnherde. Der Bestand wird hangparallel durch einen Wirtschaftsweg durchzogen. Vorkommen von gefährdeten Arten. Mischbeweidung mit Rindern und Ziegen (Gastvieh).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend und sehr großflächig ausgebildete, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide mit gefährdeten Arten und zahlreichen Biotopelementen wie Ameisenhügel, Lesesteinhaufen und Weidbuchen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (84.801%)
8113 (15.199%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Alchemilla monticola | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arrhenatherum elatius | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Cynosurus cristatus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Belchen-Südseite II - 28113341300178

07.09.2021

| | |
|-------------------------|------|
| Festuca nigrescens | nein |
| Galium pumilum | nein |
| Genista sagittalis | nein |
| Hieracium pilosella | nein |
| Holcus mollis | nein |
| Hypericum perforatum | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Leucanthemum ircutianum | nein |
| Lotus corniculatus | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Meum athamanticum | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Pimpinella major | nein |
| Pimpinella saxifraga | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Rumex acetosella | nein |
| Stellaria graminea | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Trifolium pratense | nein |
| Trifolium repens | nein |
| Verbena officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Belchen-Südseite III - 28113341300179

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300179
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Belchen-Südseite III
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 6 | Fläche (m²) | 123164 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 22.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr großflächige, an den weitläufigen Südhängen des Belchens gelegene, gut ausgebildete, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in typischer Ausbildung. Hoher Anteil an Magerkeitszeigern. In der Grasschicht sind Horst-Rotschwingel, Rotes Straußgras und Ruchgras die häufigsten Arten. Geschlossener Bestandsaufbau. Am Oberhang Felsbereichen und am Waldrand Adlerfarnherden. Mehrere quellige Rinnen mit Quellsümpfen durchziehen den Bestand. Der Bestand wird hangparallel durch einen Wirtschaftsweg durchzogen. Unterhalb des Weges starke Gehölzsukzession und strukturreiche Wald-Weide-Grenze. Vorkommen von gefährdeten Arten. Extensive Beweidung mit Rindern (Gastvieh). Vorkommen von gefährdeten Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Großflächig ausgebildete, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide mit landschaftsprägenden Weidbuchen und Vorkommen von gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Carex pilulifera | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Fragaria vesca | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Belchen-Südseite III - 28113341300179

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Genista sagittalis | nein |
| Genista tinctoria | nein |
| Hieracium laevigatum | nein |
| Hieracium pilosella | nein |
| Lotus corniculatus | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Meum athamanticum | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsbereiche Belchen-Südseite - 28113341300180

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300180
Erfassungseinheit Name Felsbereiche Belchen-Südseite
LRT/(Flächenanteil): 8230 - Pionierasen auf Silikatfelskuppen (60%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 9215 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 22.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 2 |

Beschreibung Auf der Südseite des Belchens, durch kleinräumigem Verbund unterschiedlicher Lebensraumtypen gekennzeichnete Felsbiotope. Der Bestand setzt sich aus mehreren Teilflächen zusammen. Die beiden östlichen Teilflächen in halboffenem mit Einzelbäumen bestocktem Zustand und strukturreichem Übergang zum Wald. Sehr trockene, flachgründige bis offene Felsbereiche mit moos- und flechtenreichen Pionierasen, die sehr kleinräumig mit arten- und strukturreichen sehr lückig wachsenden, zwergstrauchreichen Borstgrasrasen verzahnt sind. Sehr geringmächtige bis vollständig fehlende Bodenauflage. Dominanz von niederwüchsigen, konkurrenzschwachen Arten. In den senkrechten, oft nur wenige Dezimeter hohe Felsen überwiegt das Vorkommen von Felsspaltvegetation. Die Bestände liegen im Bereich von rinderbeweideten Allmendweiden der Gemeinde Neuenweg.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Wildverbiß (Gemsen) |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete Pionierasen auf Felskuppen mit stark gefährdeter Art. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

| | | | |
|---------------------------|-------------------------|---------------|--------|
| Beeinträchtigungen | 810 Sukzession | Grad 2 | mittel |
| | 620 Wildschäden/-verbiß | 3 | stark |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Ornithopus perpusillus | | | nein |
| Rumex acetosella | | | nein |
| Sedum annuum | sehr viele | | nein |
| Silene nutans | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Felsbereiche Belchen-Südseite - 28113341300180

07.09.2021

Teucrium scorodonia

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Felsbereiche Belchen-Südseite - 28113341300180

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8220 (10%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8220 - Silikاتفelsen mit Felsspaltenvegetation (10%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|--|
| Beschreibung | Gut ausgebildete, freistehende Felsen mit Felsspaltenvegetation. |
|---------------------|--|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Wildverbiß (Gemsen) |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete freistehende Felsen mit Felsspaltenvegetation. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|--------------------------|-------------------|---------------|
| Asplenium septentrionale | | |
| Festuca ovina | | |
| LICHENS | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Heideckfelsen - 28113341300181

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300181
Erfassungseinheit Name Heideckfelsen
LRT/(Flächenanteil): 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (60%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 6582
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 22.06.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Auf der Südseite des Belchens vorkommende, gut ausgebildete, flache, nur wenige Dezimeter aufragende Felspartien mit moos- und flechtenreichen Pionierrasen, die in einem sehr kleinräumigen Verbund mit Trocken Heiden vorkommen. Durch Rinder beweidete Fläche mit mäßig artenreicher aber sehr strukturreicher Aufwuchs, in dem niederwüchsige, konkurrenzschwache Arten dominieren. Heidekrautreiche Bereiche mit lückige Grasschicht in der Rotes Straußgras und Draht-Schmiele die häufigsten Arten sind. Die Fläche liegt im Bereich von rinderbeweideten Allmendweiden der Gemeinde Neuenweg.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete Felspartien mit Pionierrasen im kleinräumigen Verbund mit Trocken Heiden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |
| Rumex acetosella | | | nein |
| Scleranthus annuus agg. | | | nein |
| Sedum annuum | etliche, mehrere | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Heideckfelsen - 28113341300181

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Heideckfelsen - 28113341300181

07.09.2021

1. Nebenbogen: 4030 (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (40%)

Beschreibung Kleinräumiger Verbund von trockenen Heiden und Felspartien, die mit Pionierrasen bewachsen sind.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, strukturreiche trockene Heiden im kleinräumigen Verbund mit Felsen. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|---------------------|------------|--------|
| Agrostis capillaris | | |
| Calluna vulgaris | | |
| Genista tinctoria | | |
| Teucrium scorodonia | | |
| Vaccinium myrtillus | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Schutthalde W Heideckfelsen - 28113341300182

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300182
Erfassungseinheit Name Schutthalde W Heideckfelsen
LRT/(Flächenanteil): 8150 - Silikatschutthalden (60%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 281 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 22.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Sehr kleinflächig ausgebildete, überwiegend durch Moose und Flechten bewachsene Schutthalde in kleinräumigem Verbund mit zwergstrauchreichem Borstgrasrasen. Der durch Rinder beweidete Bestand befindet sich westlich des Heideckfelsen. Ruhendes Substrat mit Blockgrößen bis 0,4 Meter. Zwischen den Blöcken kein Aufkommen von höheren Pflanzen. In den lückig mit Magerrasen bewachsenen Bereichen sind Rotes Straußgras und Draht-Schmiele die häufigsten Grasarten. An nördlicher Grenze zwei Einzelbäume.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Überwiegend durch Moose und Flechten bewachsene Schutthalde mit ruhendem Substrat. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8112 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Geranium robertianum | | | nein |
| Rumex acetosella | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |
| Urtica dioica s. str. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Schutthalde W Heideckfelsen - 28113341300182

07.09.2021

1. Nebenbogen: 6230* (40%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (40%)

Beschreibung Lückig ausgebildete Flügelginsterweide in zwergstrauchreicher Ausbildung. Kleinräumiger Verbund mit Gesteinsschutthalde.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, mäßig artenreiche, lückige Flügelginsterweide. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|----------------------|------------|--------|
| Agrostis capillaris | | |
| Calluna vulgaris | | |
| Deschampsia flexuosa | | |
| Festuca rubra | | |
| Genista sagittalis | | |
| Luzula campestris | | |
| Nardus stricta | | |
| Potentilla erecta | | |
| Teucrium scordium | | |
| Vaccinium myrtillus | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Belchen-Südseite IV - 28113341300183

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300183
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Belchen-Südseite IV
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 5 | Fläche (m²) | 31871 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 22.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Am Unterhang der Südseite des Belchens westlich von Belchenhöfe gelegene, gut ausgebildete, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in typischer Ausbildung. Am westlichen Waldrand zwergstrauchreiche, verlagerte Ausbildung. In der Krautschicht sind Magerkeitszeiger dominierend. In der Grasschicht sind Horst-Rotschwingel, Rotschwingel, Rotes Straußgras und Ruchgras die häufigsten Arten. In ebenen Lagen vor allem parallel entlang der Wege Lagerstellen und standörtliche Übergänge zu Magerweiden, die nicht erfasst wurden. Überwiegend geschlossener Bestandsaufbau. Am östlichen Rand Übergänge zu Felsbereichen (Heideckfels). Mehrere quellige Rinnen mit Quellsümpfen durchziehen im Westteil der Fläche den Bestand. Extensive Beweidung mit Rindern (Gastvieh). Vorkommen von gefährdeten Arten. Häufig vorkommend sind Biotopelemente wie Weidbuchen und Lesesteinriegel.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Sukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide an steilem Südhang mit Biotopelementen und strukturreichen Übergängen zu benachbarten Biotoptypen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Carex pairae | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Festuca nigrescens | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Belchen-Südseite IV - 28113341300183

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Galium pumilum | nein |
| Galium saxatile | nein |
| Genista sagittalis | nein |
| Genista tinctoria | nein |
| Hieracium pilosella | nein |
| Hypochaeris radicata | nein |
| Lotus corniculatus | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Meum athamanticum | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Silene vulgaris | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen Blechen Südseite II - 28113341300184

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300184
Erfassungseinheit Name Felsen Blechen Südseite II
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 5 | Fläche (m²) | 2422 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 20.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Überwiegend durch Moose und Flechten bewachsene über weite Strecken auch vegetationslose Felsbereiche südlich des Belchengipfels. Fehlende Bodenauflage und Wasserversorgung. Die Felsen sind nur wenige Dezimeter hoch. Sehr spärlich ausgebildete Felsspaltenvegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Tritt durch Touristen und Besucher. |
| Gesamtbewertung | B | Überwiegend durch Moose und Flechten bewachsene über weite Strecken auch vegetationslose Felsbereiche südlich des Belchengipfels. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (15.472%)
8113 (84.528%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 500 Freizeit/Erholung/Sport **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Mittelheubronn - 28113341300185

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300185
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Mittelheubronn
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 85702 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 25.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Großflächige, aus mehreren Teilflächen bestehende, jedoch nur mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in überwiegend stark versauerter Ausbildung. Nur noch rudimentär vorhandenes Arteninventar der Magerkeitszeiger. Durch Schafbeweidung kraut-, vor allem sehr blütenarm und hochgrasreich ausgebildet (Grasaspekt). Streckenweise starker Färber-Ginsterbewuchs. In Teilbereichen durch Nährstoffanreicherung und Sukzession beeinträchtigt. Größte Teilfläche im Norden nur noch schmaler Streifen zwischen Anreicherungsstandorten am Oberhang und brachgefallenen Bereichen mit Brombeergestrüpp am Unterhang.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | C | - |
| Beeinträchtigung | B | Anreicherungsstandorte durch Weidpferch, Nutzungsaufgabe |
| Gesamtbewertung | C | Großflächige jedoch nur mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide. Durch Schafbeweidung krautarm und hochgrasreiche ausgebildete. In Teilbereichen durch Nährstoffanreicherung und Sukzession beeinträchtigt. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|----------------------|--------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Arnica montana | wenige, vereinzelt | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Fragaria vesca | | | nein |
| Galium album | | | nein |
| Galium pumilum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Mittelheubronn - 28113341300185

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Galium saxatile | nein |
| Genista sagittalis | nein |
| Genista tinctoria | nein |
| Hieracium laevigatum | nein |
| Hieracium pilosella | nein |
| Hypericum perforatum | nein |
| Juniperus communis | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Picea abies | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Populus tremula | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Rumex acetosella | nein |
| Sambucus racemosa | nein |
| Solidago virgaurea | nein |
| Teucrium scorodonia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Trifolium pratense | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Neuenweg - 28113341300186

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300186
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Neuenweg
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 11939 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 27.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Nördlich des Hau (Passhöhe zwischen Neuenweg und Böllen) gelegene, kleinflächig ausgebildete, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in typischer Ausbildung. Der Bestand befindet sich in Waldrandlage und wird durch Rinder sauber abgeweidet. Hoher Anteil an Gebüsch und Brombeergestrüpp mit wenigen Wacholderbüschen. In der Krautschicht Magerkeitszeiger mit etwas Arnika. In der lückigen Grasschicht sind Rotes Straußgras, Ruchgras und Echter Rotschwingel die häufigsten Arten. Nach Süden in Magerweide übergehend.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleinflächig ausgebildete, mäßig arten- und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide in Waldrandlage. Nach Süden in Magerweide übergehend. Vereinzelt Wacholderbüsche. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt

| | |
|------|-----------|
| 8112 | (7.385%) |
| 8212 | (26.603%) |
| 8213 | (66.012%) |

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium pumilum | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Genista tinctoria | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Neuenweg - 28113341300186

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Juniperus communis | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Rubus sectio Rubus | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Rimshalde - 28113341300187

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300187
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Rimshalde
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 170131 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 28.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Großflächige, hervorragend ausgebildete, arten- und sehr strukturreiche Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in zwergstrauchreicher am Unterhang auch in adlerfarnreicher Ausbildung. Der Bestand stockt in sw-exponierter Hanglage an der Rimshalde südwestlich Schönenberg. Sehr magerer, trockener und flachgründiger Standort. In der Krautschicht überwiegend Magerkeitszeiger mit Arnika und anderen gefährdeten Arten. In der Grasschicht sind Rotes Straußgras, Ruchgras und Echter Rotschwingel die häufigsten Arten. Der durch Rinder beweidete Bestand besitzt besonders am Oberhang zahlreiche Biotopelemente wie landschaftsprägende Weidbuchen, Lesestein- und Ameisenhaufen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Teilweise, vor allem am Unterhang durch Adlerfarn beeinträchtigte Bereiche. |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildetes, arten und sehr strukturreiche Flügelginsterweide in zwergstrauchreicher am Unterhang auch adlerfarnreichen Ausbildung. Zahlreiche Biotopelemente wie landschaftsprägende Weidbuchen, Lesestein- und Ameisenhaufen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|--------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | etliche, mehrere | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Cuscuta epithimum | | | nein |
| Dactylorhiza maculata agg. | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Dianthus deltoides | wenige, vereinzelt | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Rimshalde - 28113341300187

07.09.2021

| | | |
|------------------------|--------------------|------|
| Euphorbia stricta | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | nein |
| Festuca rubra | | nein |
| Galium pumilum | | nein |
| Galium saxatile | | nein |
| Genista anglica | | nein |
| Genista sagittalis | | nein |
| Genista tinctoria | | nein |
| Hieracium pilosella | | nein |
| Hypericum perforatum | | nein |
| Jasione montana | | nein |
| Leontodon hispidus | | nein |
| Lotus corniculatus | | nein |
| Luzula campestris | | nein |
| Meum athamanticum | | nein |
| Ononis repens | | nein |
| Pimpinella saxifraga | | nein |
| Polygala serpyllifolia | wenige, vereinzelt | nein |
| Polygala vulgaris | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Pteridium aquilinum | sehr viele | nein |
| Silene nutans | | nein |
| Teucrium scorodonia | | nein |
| Thymus pulegioides | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | nein |
| Veronica officinalis | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Schönenberg-Weiherlehalde -
28113341300188

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300188
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Schönenberg-Weiherlehalde
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 54771 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 28.06.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung An einem SE-Hang südwestlich von Schönenberg gelegene gut ausgebildete, arten- und strukturreiche, durch Ziegen beweidete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in überwiegend adlerfarnreicher Ausbildung. Sehr magerer, trockener und flachgründiger Standort. In der Krautschicht überwiegend Magerkeitszeiger mit relativ viel Heidekraut. In der Grasschicht sind Rotes Straußgras, Ruchgras und Echter Rotschwingel die häufigsten Arten. Zahlreich vorkommende Biotopelemente wie landschaftsprägende Weidbuchen, Lesestein- und Ameisenhaufen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Adlerfarnaufkommen |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche, durch Ziegen beweidete Flügelginsterweide in überwiegend adlerfarnreichen Ausbildung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Betula pendula | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Carex pilulifera | | | nein |
| Corylus avellana | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Schönenberg-Weiherlehalde -
28113341300188

07.09.2021

| | | |
|----------------------|----------|------|
| Genista sagittalis | | nein |
| Hieracium pilosella | | nein |
| Holcus mollis | | nein |
| Hypochaeris radicata | | nein |
| Lotus corniculatus | | nein |
| Nardus stricta | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Pteridium aquilinum | dominant | nein |
| Rubus sectio Rubus | | nein |
| Solidago virgaurea | | nein |
| Teucrium scorodonia | | nein |
| Thymus pulegioides | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | nein |
| Veronica officinalis | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Schönenberg-Sägeneck I - 28113341300189

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300189
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Schönenberg-Sägeneck I
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 103901 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 28.06.2019 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Westlich von Schönenberg gelegene, großflächige und hervorragend ausgebildete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in typischer Ausbildung. In Kuppenlage (P 861) sehr magere und flachgründige Ausbildung. Westlich des Sportplatz auch zwergstrauchreich mit Sukzessionsgehölzen. Der Bestand ist sehr arten- und struktureich ausgebildet. In Kuppenlage lückig mit offenen Boden, im Übrigen geschlossener Bestandsaufbau mit überwiegend Magerkeitszeigern und reichlich Arnika in der Krautschicht. In der Grasschicht sind Rotes Straußgras, Ruchgras und Echter Rotschwingel die häufigsten Arten. Zahlreichen Biotopolelemente wie Lesesteinhaufen, landschaftsprägende Weidbuchen und Ameisenhügel. Vorkommen von gefährdeten Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, in Kammlage sehr magere und flachgründige, insgesamt sehr arten- und struktureiche Flügelginsterweide mit zahlreichen Biotopolelemente wie Lesesteinhaufen, landschaftsprägende Weidbuchen und Ameisenhügel. Vorkommen von gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | zahlreich, viele | | nein |
| Calluna vulgaris | dominant | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Centaurea nigra subsp. nemoralis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Schönenberg-Säge neck I - 28113341300189

07.09.2021

| | |
|----------------------------------|------|
| <i>Corylus avellana</i> | nein |
| <i>Danthonia decumbens</i> | nein |
| <i>Dryopteris filix-mas</i> | nein |
| <i>Euphrasia rostkoviana</i> | nein |
| <i>Fagus sylvatica</i> | nein |
| <i>Festuca rubra</i> | nein |
| <i>Fraxinus excelsior</i> | nein |
| <i>Genista sagittalis</i> | nein |
| <i>Genista tinctoria</i> | nein |
| <i>Leucanthemum ircutianum</i> | nein |
| <i>Luzula campestris</i> | nein |
| <i>Nardus stricta</i> | nein |
| <i>Phyteuma spicatum</i> s. str. | nein |
| <i>Picea abies</i> | nein |
| <i>Potentilla erecta</i> | nein |
| <i>Sambucus nigra</i> | nein |
| <i>Senecio ovatus</i> | nein |
| <i>Teucrium scorodonia</i> | nein |
| <i>Thymus pulegioides</i> | nein |
| <i>Vaccinium myrtillus</i> | nein |
| <i>Viola riviniana</i> | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Schönenberg-Sägeneck II -
28113341300190

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300190
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Schönenberg-Sägeneck II
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|------------|-----------------------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - | |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 34814 | |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 28.06.2018 | Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Im Gewinn Sägeneck westlich Schönenberg liegende, aus drei Teilflächen bestehende, mäßig arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in kleereicher Ausbildung. Bei den beiden östlichen Beständen handelt es sich um hanglagige Randbereiche von Magerweiden, die noch die Kriterien der Magerrasen erfüllen. Westliche Teilfläche in ebener Lage an der Grenze der Erfassungswürdigkeit mit mehreren Herden an Brombeergestrüpp. In der Krautschicht noch überwiegend Magerkeitszeiger wie Aufrechtes Fingerkraut und Flügelginster. In der dichtwüchsigen Grasschicht Wolliges Honiggras, Ruchgras, Rotes Straußgras und Echter Rotschwingel. Östliche Teilfläche mit strukturreichem Übergang zu angrenzendem Wald.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Nährstoffanreicherung |
| Gesamtbewertung | B | Aus mehreren Teilflächen bestehende mäßig arten- und strukturreiche Flügelginsterweide im standörtlichen Übergangsbereich zu Magerweiden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (16.655%)
8213 (83.345%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

| | | | |
|---------------------------|----------------------------|---------------|--------|
| Beeinträchtigungen | 202 Nutzungsintensivierung | Grad 2 | mittel |
| | 810 Sukzession | 2 | mittel |

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium hircynicum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Schönenberg-Sägeneck II -
28113341300190

07.09.2021

| | |
|---------------------|------|
| Genista sagittalis | nein |
| Holcus mollis | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Plantago lanceolata | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Poa pratensis | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Rubus sectio Rubus | nein |
| Stellaria graminea | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Trifolium pratense | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wildböllen-Enerberg - 28113341300191

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300191
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Wildböllen-Enerberg
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 72482 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Relativ großflächig ausgebildete, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in typischerer Ausbildung. Bestand mit großem Standortsgradienten. An den Unterhängen im Süden und Norden Sukzessionsbereiche mit Fichtenbeständen. Hanglagen gut ausgebildete Magerrasen. Zentral Geländekuppe mit Hochsitz und Anreicherungsstandort (Lägerstellen) die ausgegrenzt sind. In der geschlossenen Krautschicht dominieren Magerkeitszeiger. In der Grasschicht Wald-Rispengras Echter Rotschwengel und Rotes Straußgras. Verbreitetes Aufkommen von Brombeergebüsch. Vereinzelt Lesesteinriegel und Einzelbäume als Biotopolelemente.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Relativ großflächig ausgebildete, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide mit großem Standortsgradienten. Sukzessionsbereichen im Süden und Norden. Zentral Geländekuppe mit Anreicherungsstandort. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Alchemilla monticola | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Carex pilulifera | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca nigrescens | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | | | nein |
| Nardus stricta | | | nein |
| Picea abies | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Wildböllen-Enerberg - 28113341300191

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Pimpinella saxifraga | nein |
| Plantago lanceolata | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Ranunculus bulbosus | nein |
| Rubus sectio Rubus | nein |
| Rumex acetosella | nein |
| Sorbus aucuparia | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Viola canina s. str. | nein |
| Viola riviniana | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide S Wildböllen - 28113341300192

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300192
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide S Wildböllen
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 22820 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 06.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Durch Gehölzsukzession in mehrere Teilflächen aufgelöste, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in adlerfarnreicher Ausbildung. In der lückigen Krautschicht überwiegend Magerkeitszeiger. In der Grasschicht sind Rotes Straußgras, Ruchgras, Echter Rotschwingerl und Draht-Schmiehe die häufigsten Arten. Die Bestände sind Teile einer einzigen durch Rinder beweideten Bewirtschaftungseinheit. Die dazwischen liegenden Waldbereich unterliegen ebenfalls der Weidenutzung. Kleinflächig Biotopelemente wie Lesesteinhaufen, offener Fels und Adlerfarn. In südlicher Teilfläche gelegene, kleinflächige offene Felsbereiche mit moosreichem Pioniergras, in dem eine stark gefährdete Art (Ausdauernder Knäuel) vorkommt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Durch Gehölzsukzession in mehrere Teilflächen aufgelöste, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide. Kleinflächig Biotopelemente wie Lesesteinhaufen offener Fels und Adlerfarn. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8213 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium hircynicum | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide S Wildböllen - 28113341300192

07.09.2021

| | | |
|---------------------|----------|------|
| Hieracium pilosella | | nein |
| Luzula campestris | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Pteridium aquilinum | dominant | nein |
| Rubus sectio Rubus | | nein |
| Solidago virgaurea | | nein |
| Sorbus aucuparia | | nein |
| Teucrium scorodonia | | nein |
| Thymus pulegioides | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide S Wildböllen - 28113341300192

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8230 (1%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (1%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|---|
| Beschreibung | In südlicher Teilfläche gelegene, kleinflächige offene Felsbereiche mit moosreichem Pionierrasen in dem eine stark gefährdeter Art (Ausdauernder Knäul) vorkommt. |
|---------------------|---|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | In südlicher Teilfläche gelegene offene Felsbereiche mit stark gefährdeter Art. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------------------|-------------------|---------------|
| Calluna vulgaris | | |
| Ornithopus perpusillus | | |
| Rumex acetosella | | |
| Scleranthus perennis | | |
| Sedum sexangulare | | |
| Sedum telephium | | |
| Silene rupestris | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Wildböllenbach - 28113341300193

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300193
Erfassungseinheit Name Wildböllenbach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 6641
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 02.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Hervorragend strukturierter, ca. 1-2 Meter breiter Bach mit gestrecktem bis geschwungenem Verlauf und natürlichem Abflussregime. Stark unterschiedliche sandig, kiesige und blockige Sohlsubstrate mit Wassermoosen. Pendelnder Stromstrich und naturnahe Uferbereiche ohne geschlossenen Auwaldstreifen. Bis zu einem Meter hohen, teilweise unterspülten Uferböschungen mit einem schmalen Streifen aus Hochstaudenflur. Angrenzende Grünlandnutzung meist bis an die Uferböschung heranreichend. Durch die Uferbefestigungen in Ortslage Wildböllen und Straßenunterquerung in eine aus mehreren Teilflächen bestehende Erfassungseinheit aufgeteilt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend strukturierter 1-2 Meter breiter Bach mit moosbedecktem, blockigem Substrat. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (33.636%)
8213 (66.364%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Agrostis canina | | | nein |
| Alnus glutinosa | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| Caltha palustris | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Corylus avellana | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Juncus effusus | | | nein |
| Lysimachia nemorum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Wildböllenbach - 28113341300193

07.09.2021

| | |
|--------------------------|------|
| Polygonum bistorta | nein |
| Ranunculus aconitifolius | nein |
| Salix viminalis | nein |
| Silene dioica | nein |
| Stellaria alsine | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Stuhlebene-Rabenfels - 28113341300194

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300194
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Stuhlebene-Rabenfels
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 4 | Fläche (m²) | 321280 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr großflächige, aus mehreren Teilflächen zusammengesetzte, hervorragend ausgebildete, sehr arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in überwiegend typischer Ausbildung. Hoher Anteil an Magerkeitszeigern. In der Grasschicht sind Horst-Rotschwingel, Ruchgras, Rotes Straußgras und Draht-Schmiele die häufigsten Arten. Lückig aufgebaute Grasschicht. Nördliche Teilfläche am Oberhang im zentralen Bereich zunehmend von Felsbereichen (Rabenfels) durchzogen. Östlich des Rabenfelsen Gehölzpflegefläche mit eingeschränkter Artenausstattung. Kleine im NE gelegene Teilfläche ist als schmaler gehölzbegleitender Bestand ausgebildet. Südliche Teilfläche am Waldrand in zwergstrauchreicher Ausbildung. Zahlreich vorkommende Biotopelemente wie Lesesteinriegel, Ameisenhügel und Weidbuchen. Vorkommen von gefährdeten Arten. Mischbeweidung mit Rindern und Ziegen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, großflächige, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide in teilweise zwergstrauchreicher Ausbildung mit gefährdeten Arten und zahlreichen Biotopelementen wie Lesesteinriegel, Ameisenhügel, landschaftsprägenden Weidbuchen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---|------------------|--------|------------------|
| <i>Agrostis capillaris</i> | | | nein |
| <i>Arnica montana</i> | etliche, mehrere | | nein |
| <i>Calluna vulgaris</i> | | | nein |
| <i>Campanula rotundifolia</i> | | | nein |
| <i>Carlina acaulis</i> subsp. <i>caulescens</i> | | | nein |
| <i>Cerastium semidecandrum</i> | | | nein |
| <i>Cuscuta epithymum</i> | | | nein |
| <i>Danthonia decumbens</i> | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Stuhlsebene-Rabenfels - 28113341300194

07.09.2021

| | |
|-----------------------|------|
| Deschampsia flexuosa | nein |
| Euphrasia rostkoviana | nein |
| Festuca nigrescens | nein |
| Galium pumilum | nein |
| Galium saxatile | nein |
| Genista anglica | nein |
| Genista sagittalis | nein |
| Hieracium pilosella | nein |
| Juniperus communis | nein |
| Knautia arvensis | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Luzula campestris | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Rubus canescens | nein |
| Silene nutans | nein |
| Silene vulgaris | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Trifolium repens | nein |
| Vaccinium myrtillus | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide S Stuhlsebene - 28113341300196

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300196
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide S Stuhlsebene
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 4 **Fläche (m²)** 203689
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 02.07.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche jedoch großflächig und strukturreich ausgebildete durch Rinder beweidete Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum-sagittalis) in überwiegend kleereicher Ausbildung. Hoher Anteil an Magerkeitszeigern. In der Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Ruchgras und Rotes Straußgras die häufigsten Arten. Lückig aufgebaute Grasschicht und vor allem in der am Unterhang gelegenen Teilfläche lückiger Adlerfarnbewuchs. Der Bestand befindet sich im standörtlichen Übergangsbereich zu Magerweiden. Anreicherungsstandorte in ebener Geländelage (Stuhlsebene). Geländere relief durch Viehgangel. Relativ zahlreich vorkommende Einzelbäume als Biotopelemente.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Nährstoffeintrag |
| Gesamtbewertung | B | Mäßig artenreiche jedoch sehr großflächig und strukturreich ausgebildete Flügelginsterweide im standörtlichen Übergangsbereich zu Magerweiden. Anreicherungsstandorte in ebener Geländelage (Stuhlsebene) Einzelbäume als Biotopelemente. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Campanula rotundifolia | | | nein |
| Cerastium holosteoides | | | nein |
| Fagus sylvatica | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Hypochaeris radicata | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide S Stuhlebene - 28113341300196

07.09.2021

| | |
|----------------------|------|
| Leontodon autumnalis | nein |
| Leontodon hispidus | nein |
| Meum athamanticum | nein |
| Nardus stricta | nein |
| Poa chaixii | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Pteridium aquilinum | nein |
| Ranunculus acris | nein |
| Stellaria graminea | nein |
| Thymus pulegioides | nein |
| Trifolium pratense | nein |
| Trifolium repens | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen S Stuhlsebene - 28113341300197

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300197
Erfassungseinheit Name Felsen S Stuhlsebene
LRT/(Flächenanteil): 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 436 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Aus zwei kleinen Teilflächen bestehende Felsbereiche südlich des Weidfeldes Stuhlsebene. Die Bestände liegen im Bereich von Magerweiden. Am Oberhang gelegene Teilfläche mit flechtenreichen Felsen und geringer Ausstattung an höheren Pflanzen. Unterhalb davon gelegenen Teilfläche mit durch Lesesteine umsäumte offene Felsbereiche mit Pionierrasen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete durch Lesesteinriegel umsäumte offene Felsbereiche mit Pionierrasen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Capsella bursa-pastoris | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Hieracium laevigatum | | | nein |
| Poa chaixii | | | nein |
| Rubus canescens | | | nein |
| Rubus sectio Rubus | | | nein |
| Rumex acetosella | | | nein |
| Scleranthus annuus | | | nein |
| Senecio viscosus | | | nein |
| Stellaria media | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |
| Urtica dioica s. str. | | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Felsen S Stuhlsebene - 28113341300197

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Holzins Haus - 28113341300198

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300198
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Holzins Haus
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 84459 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Mäßig artenreiche, struktureich ausgebildete, durch Rinder beweidete Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in überwiegend typischer und zwergstrauchreicher Ausbildung. Sehr steile e-exponierte Hanglage. Im Süden jedoch auch Geländeverebnung und durch Nährstoffeintrag gestörte Bereiche. Am Unterhang Richtung Holzins Haus kleinflächig anstehende Felsbereiche. Hoher Anteil an Magerkeitszeigern. In der Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Ruchgras und Rotes Straußgras die häufigsten Arten. Lückig aufgebaute Grasschicht und vor allem am steilen Unterhang durch Tritt verursachte Viehgangel. Relativ zahlreich vorkommende Einzelbäume, Gehölzsukzession (Birke) und Lesesteinriegel als Biotopelemente.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, mäßig arten-jedoch struktureiche Flügelginsterweide in überwiegend steiler, flachgründiger Hanglage. Hoher Anteil an Biotopelementen wie offene Felspartien, landschaftsprägende Weidbuchen und Lesesteinriegel. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Betula pendula | | | nein |
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Carlina acaulis subsp. caulescens | | | nein |
| Crataegus monogyna | | | nein |
| Danthonia decumbens | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Euphrasia rostkoviana | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Holzinshaus - 28113341300198

07.09.2021

| | |
|----------------------------|------|
| <i>Fagus sylvatica</i> | nein |
| <i>Festuca rubra</i> | nein |
| <i>Galium pumilum</i> | nein |
| <i>Galium saxatile</i> | nein |
| <i>Genista tinctoria</i> | nein |
| <i>Juniperus communis</i> | nein |
| <i>Lotus corniculatus</i> | nein |
| <i>Luzula campestris</i> | nein |
| <i>Meum athamanticum</i> | nein |
| <i>Nardus stricta</i> | nein |
| <i>Pimpinella major</i> | nein |
| <i>Poa chaixii</i> | nein |
| <i>Potentilla erecta</i> | nein |
| <i>Teucrium scorodonia</i> | nein |
| <i>Thymus pulegioides</i> | nein |
| <i>Vaccinium myrtillus</i> | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide Holzinshaus - 28113341300198

07.09.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 8220 - Silikاتفelsen mit Felsspaltenvegetation (1%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

Beschreibung Kleinflächig vorkommende Felsbereich überwiegend nur durch Flechten bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Wenig bewachse Felsbereiche im Schatten von landschaftsprägenden Weidbuchen. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

| | | | |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|
| Beeinträchtigungen | Keine Beeinträchtigung erkennbar | Grad | keine Angabe |
|---------------------------|----------------------------------|-------------|--------------|

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|----------------------|-------------------|---------------|
| Deschampsia flexuosa | | |
| Rumex acetosella | | |
| Silene rupestris | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide N Aitern - 28113341300199

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300199
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide N Aitern
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 236547 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 04.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr großflächige, aus drei Teilflächen zusammengesetzte, hervorragend ausgebildete, sehr arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in überwiegend typischer teilweise auch adlerfarnreicher Ausbildung. Der Bestand wird durch Rinder beweidet und liegt an den Südhängen der Erhebung „Auf den Winden“ (P 887). Sehr hoher Anteil an Magerkeitszeigern. In der Grasschicht sind Horst-Rotschwingel, Borstgras, Ruchgras, Rotes Straußgras und Draht-Schmiele die häufigsten Arten. Die Grasschicht ist überwiegend lückig ausgebildet. In den Übergangsbereichen zu den angrenzenden Trockenen Heiden (EE 98, 99) auch zwergstrauchreiche Ausbildung. Zahlreich vorkommende Biotopelemente wie Lesesteinriegel, Ameisenhügel und Weidbuchen. Vorkommen von gefährdeten Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend und sehr großflächig ausgebildete, sehr magere, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide in typischer, kleinflächig auch zwergstrauchreicher Ausbildung. Hoher Anteil an Biotopelementen wie Lesesteinriegel und landschaftsprägenden Weidbuchen. Vorkommen von gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---|------------------|--------|------------------|
| <i>Achillea millefolium</i> | | | nein |
| <i>Agrostis capillaris</i> | | | nein |
| <i>Anthoxanthum odoratum</i> | | | nein |
| <i>Arnica montana</i> | zahlreich, viele | | nein |
| <i>Calluna vulgaris</i> | | | nein |
| <i>Campanula rotundifolia</i> | | | nein |
| <i>Carlina acaulis</i> subsp. <i>caulescens</i> | | | nein |
| <i>Crataegus monogyna</i> | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Flügelginsterweide N Aitern - 28113341300199

07.09.2021

| | | |
|-------------------------|--------------------|------|
| Cuscuta epithymum | | nein |
| Danthonia decumbens | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | nein |
| Dianthus deltoides | etliche, mehrere | nein |
| Euphorbia cyparissias | | nein |
| Fagus sylvatica | | nein |
| Festuca rubra | | nein |
| Galium pumilum | | nein |
| Genista sagittalis | | nein |
| Gnaphalium sylvaticum | | nein |
| Hypericum perforatum | | nein |
| Jasione montana | | nein |
| Juniperus communis | | nein |
| Knautia arvensis | | nein |
| Leontodon hispidus | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | | nein |
| Lotus corniculatus | | nein |
| Nardus stricta | | nein |
| Pimpinella saxifraga | | nein |
| Polygala serpyllifolia | etliche, mehrere | nein |
| Polygala vulgaris | | nein |
| Pteridium aquilinum | | nein |
| Rhinanthus glacialis | | nein |
| Scleranthus perennis | wenige, vereinzelt | nein |
| Silene nutans | | nein |
| Teucrium scorodonia | | nein |
| Thymus pulegioides | | nein |
| Trifolium aureum | | nein |
| Trifolium pratense | | nein |
| Trifolium repens | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Weidfeld Stelle - 28113341300200

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300200
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Weidfeld Stelle
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 3 | Fläche (m²) | 216958 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 04.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Gut und sehr großflächig ausgebildete, sehr magere, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide (*Festuco-Genistetum-sagittalis*) in überwiegend adlerfarnreicher Ausbildung. Der Bestand liegt an einem sehr flachgründigen, trockenen Südhang und wird durch Rinder beweidet. Im Norden am Oberhang Geländevertiefung. Die Allmendweide ist überwiegend durch Magerkeitszeiger bewachsen. In der lückig Grasschicht sind Echter Rotschwengel, Rotes Straußgras und Draht-Schmiele die häufigsten Arten. Hoher Anteil an Biotoperelementen wie Lesesteinriegel und landschaftsprägenden Weidbuchen. Vorkommen von gefährdeten Arten (viel Arnika).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Adlerfarnbewuchs |
| Gesamtbewertung | B | Gut und sehr großflächig ausgebildete, sehr magere, arten- und strukturreiche Flügelginsterweide in überwiegend adlerfarnreicher Ausbildung. Hoher Anteil an Biotoperelementen wie Lesesteinriegel und landschaftsprägenden Weidbuchen. Vorkommen von gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | zahlreich, viele | | nein |
| Carex pilulifera | | | nein |
| Cuscuta epithimum | | | nein |
| Deschampsia flexuosa | | | nein |
| Dianthus deltooides | etliche, mehrere | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Galium saxatile | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Weidfeld Stelle - 28113341300200

07.09.2021

| | | |
|----------------------|----------|------|
| Genista tinctoria | | nein |
| Leontodon hispidus | | nein |
| Luzula campestris | | nein |
| Meum athamanticum | | nein |
| Nardus stricta | | nein |
| Potentilla erecta | | nein |
| Pteridium aquilinum | dominant | nein |
| Teucrium scorodonia | | nein |
| Thymus pulegioides | | nein |
| Vaccinium myrtillus | | nein |
| Veronica officinalis | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen N Aitern - 28113341300201

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300201
Erfassungseinheit Name Felsen N Aitern
LRT/(Flächenanteil): 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 4 **Fläche (m²)** 1544
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 04.07.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung An einem flachgründigen, sw-exponierten Hang nördlich von Aitern gelegene Felsbereiche mit moosreichen Pionierrasen. Die Felsen befinden sich im Bereich von durch Rinder beweideten Zwergstrauchheiden. Sehr lückig ausgebildete Vegetationsbedeckung. Vorkommen von gefährdeten und stark gefährdeten Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, moosreiche Pionierrasen auf Felsköpfen. Vorkommen von gefährdeten und stark gefährdeten Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Calluna vulgaris | | | nein |
| Filago minima | | | nein |
| Jasione montana | | | nein |
| Ornithopus perpusillus | | | nein |
| Scleranthus annuus | | | nein |
| Scleranthus perennis | | | nein |
| Sedum annuum | | | nein |
| Silene nutans | | | nein |
| Silene rupestris | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Bachlauf N Aitern - 28113341300202

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300202
Erfassungseinheit Name Bachlauf N Aitern
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (60%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 1004 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 04.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Kurzer Abschnitt eines schmalen durch Hochstaudenflur gesäumten Bachlaufes im Bereich des Weidfeldes Stelle. Der schnell strömende Bach hat einen gestreckten Verlauf und ein natürliches Abflussregime. Überwiegend kiesige und blockige Sohlsubstrate mit Wassermoosen. Mäßig stark ausgebildete Tiefenvarianz mit 1-2 Dezimetern Wassertiefe. Naturnahe Uferbereiche mit beweideter Hochstaudenflur.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Schmalere, ca. 1 m breiter Bach mit gestrecktem Verlauf und blockreichem, moosbewachsenem Substrat. Beidseitig wachsende, strukturreiche, durch Rinder beweidete, binsenreiche Hochstaudenfluren. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis canina | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| Caltha palustris | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Cirsium palustre | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Juncus effusus | | | nein |
| Stellaria alsine | | | nein |
| Urtica dioica s. str. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Bachlauf N Aitern - 28113341300202

07.09.2021

1. Nebenbogen: 6431 (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (40%)

Beschreibung Schmale bachbegleitende Hochstaudenflur, die im Aufbau durch behaarten Kälberkropf dominiert wird. Sumpfiges bis quelliges Substrat. Durch Rinder beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche bachbegleitende Hochstaudenflur. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------------------------|-------------------|---------------|
| Chaerophyllum hirsutum | | |
| Cirsium palustre | | |
| Epilobium tetragonum s. str. | | |
| Filipendula ulmaria | | |
| Juncus acutiflorus | | |
| Juncus effusus | | |
| Veronica beccabunga | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen N Königshütte - 28113341300203

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300203
Erfassungseinheit Name Felsen N Königshütte
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 126 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 29.04.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleinflächig ausgebildeter, durch Gehölzpflegemaßnahme freigestellter Felskopf. Der Fels befindet sich im Bereich einer Rinderweide und ist nur spärlich mit höheren Pflanzen bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleinflächig ausgebildeter, durch Gehölzpflegemaßnahme freigestellter Felskopf mit geringer Ausstattung an höheren Pflanzen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Teucrium scorodonia | | | nein |
| Urtica dioica s. str. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Wiedenbach - 28113341300204

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300204
Erfassungseinheit Name Wiedenbach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 4 **Fläche (m²)** 12013
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 26.04.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Hervorragend strukturierter, ca. 3-4 Meter breiter Bach mit gestrecktem bis geschwungenem Verlauf und natürlichem Abflussregime. Stark unterschiedliche, sandig, kiesige und blockige Sohlsubstrate mit Wassermoosen. Mäßig stark ausgebildete Tiefenvarianz mit 1-5 Dezimetern Wassertiefe im Frühjahr. Pendelnder Stromstrich und naturnahe, teils unterspülte Uferbereiche mit überwiegend geschlossenen Auwaldstreifen, der im südlichsten Abschnitt auf den Stock gesetzt wurde. Kleinräumiges Aufkommen von Staudenknöterich in Bereichen, die durch Stockschnitt gepflegt wurden. Nur in kurzen Abschnitten unbeschattete und durch Hochstauden gesäumte Ufer. Im Süden, im Bereich der Mündung des Utzenbaches sowie in parallel zur Kreisstraße geführten Bereichen mit mehreren Meter hohen, teilweise auf kurzen Abschnitten auch befestigten Ufern. Uferböschungen im Norden bis zu einem Meter hoch. Nicht erfasste Bereiche im Bereich von Bebauungen im Ortsteil Königshütte.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | B | Neophyten (Reynoutria) |
| Gesamtbewertung | B | Hervorragend und vor allem sehr strukturreich ausgebildeter, abschnittsweise durch Auwaldstreifen gesäumter ca. 3-4 m breiter Bachlauf. Lebensstätte der Gropppe. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Acer pseudoplatanus | | | nein |
| Aegopodium podagraria | | | nein |
| Alchemilla glabra | | | nein |
| Alnus glutinosa | | | nein |
| Anemone nemorosa | | | nein |
| Angelica sylvestris | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Wiedenbach - 28113341300204

07.09.2021

| | |
|--|------|
| Cardamine pratensis | nein |
| Corylus avellana | nein |
| Deschampsia cespitosa | nein |
| Filipendula ulmaria | nein |
| Geranium robertianum | nein |
| Glechoma hederacea | nein |
| Knautia maxima s. str. | nein |
| Lamium montanum | nein |
| Reynoutria japonica x sachalinensis | nein |
| Salix purpurea | nein |
| Silene dioica | nein |
| Urtica dioica s. str. | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Wiedenbach - 28113341300204

07.09.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (30%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (30%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|---|

Beschreibung folgt

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Invasive Neophyten |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildeter, arten- und struktureicher Auwaldstreifen mit kleinräumigem Aufkommen von Staudenknöterich. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kleine Wiese - 28113341300205

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300205
Erfassungseinheit Name Kleine Wiese
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (55%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 747
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 20.06.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Hervorragend strukturierter, jedoch nur kurzer, ca. 1-2 m breiter, gestreckter, im Frühjahr stark strömender Abschnitt der Kleinen Wiese südlich des Belchengipfels. Natürliches Abflussregime. Kiesige und blockige Sohlsubstrate mit Wassermoosen. Mäßig stark ausgebildete Tiefenvarianz mit 1-3 Dezimetern Wassertiefe. Gerader Stromstrich und naturnahe, teils unterspülte Uferbereiche mit überwiegend lückigem Auwaldstreifen. Stark eingetiefte Bereiche mit ein bis 1,5 Meter hohen Uferböschungen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Gut ausgebildeter, ca 1-2 m breiter, gestreckter Abschnitt der Kleinen Wiese südlich des Belchengipfels. Blockreiches durch Wassermoose bewachsenes Substrat. Beidseitig ausgebildeter, lückiger Auwaldstreifen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8112 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Angelica sylvestris | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Dryopteris filix-mas | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Fraxinus excelsior | | | nein |
| Glyceria fluitans | | | nein |
| Ranunculus aconitifolius | | | nein |
| Urtica dioica s. str. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kleine Wiese - 28113341300205

07.09.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (45%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (45%)

Beschreibung Schmäler, bachbegleitender durch Esche, Bergahorn und Weiden im Aufbau dominierter Auwaldstreife an der Kleinen Wiese.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Gut ausgebildeter, beidseitig ausgebildeter, lückiger Auwaldstreifen. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------------------------|------------|--------|
| Acer pseudoplatanus | | |
| Alnus glutinosa | | |
| Caltha palustris | | |
| Chaerophyllum hirsutum | | |
| Cirsium palustre | | |
| Corylus avellana | | |
| Epilobium tetragonum s. str. | | |
| Fraxinus excelsior | | |
| Galium palustre | | |
| Salix caprea | | |
| Sambucus nigra | | |
| Urtica dioica s. str. | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Subalpine Mehlbeere-Reitgrasflur Belchen Nordseite -
28113341300206

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300206
Erfassungseinheit Name Subalpine Mehlbeere-Reitgrasflur Belchen Nordseite
LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------------|------------|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 723 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 20.06.2018 |
| | | Anzahl Nebenbogen: | 0 |

Beschreibung In sehr steiler Hanglage auf der NE Seite des Belchengipfels gelegene, durch Wald-Reitgras dominierte, natürlich waldfreie, supalpine Hochstaudenflur mit strukturreichem Übergang zu talwärts gelegenem, geschlossenen Bergwald. Artenreich ausgebildeter, bis zu 1,2 m hoher, sehr dichtwüchsiger Bestand in dem neben dem bestandsdominierenden Wald-Reitgras vor allem auch Berg-Lappenfarn und Hochstauden vorkommen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildete, arten- und strukturreiche, durch Wald-Reitgras dominierte, natürlich waldfreie, supalpine Hochstaudenflur mit strukturreichem Übergang zu geschlossenen Bergwald. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Blechnum spicant | | | nein |
| Calamagrostis arundinacea | dominant | | nein |
| Daphne mezereum | | | nein |
| Knautia maxima s. str. | | | nein |
| Luzula sylvatica | | | nein |
| Melampyrum pratense | | | nein |
| Oreopteris limbosperma | | | nein |
| Polygonatum verticillatum | | | nein |
| Prenanthes purpurea | | | nein |
| Ranunculus platanifolius | | | nein |
| Rumex alpestris | | | nein |
| Saxifraga stellaris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Subalpine Mehlsbeere-Reitgrasflur Belchen Nordseite -
28113341300206

07.09.2021

Senecio hercynicus

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Hochstaudenflur Obermulden - 28113341300207

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300207
Erfassungseinheit Name Hochstaudenflur Obermulden
LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 1974 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 24.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche, beweidete, bachbegleitende Hochstaudenflur nördlich von Obermulden. Der Bestand bewächst teils quellige Standorte und wird durch Wald-Simse, Mädesüß und Behaarten Kälberkopf im Aufbau dominiert. Daneben hoher Anteil an Binsen. Strukturreiche durch Viehtritt verursachte Ausbildung mit lückigen, teils offenen Stellen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche, beweidete, bachbegleitende Hochstaudenflur mit hohem Anteil an Binsen und durch Viehtritt verursachte offenen Stellen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------------|------------|--------|------------------|
| Cardamine amara | | | nein |
| Carex nigra | | | nein |
| Carex panicea | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Cirsium palustre | | | nein |
| Crepis paludosa | | | nein |
| Dactylorhiza maculata s. l. | | | nein |
| Eriophorum angustifolium | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Juncus effusus | | | nein |
| Myosotis nemorosa | | | nein |
| Ranunculus aconitifolius | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Hochstaudenflur Obermulten - 28113341300207

07.09.2021

Scirpus sylvaticus

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Dietschelbach - 28113341300208

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300208
Erfassungseinheit Name Dietschelbach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 6 **Fläche (m²)** 7532
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 24.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Hervorragend strukturierter, ca. 1-2 Meter breiter Bach mit gestrecktem bis geschwungenem Verlauf und natürlichem Abflussregime. Stark unterschiedliche, sandig, kiesige und blockige Sohlsubstrate mit Wassermoosen. Mäßig bis stark ausgebildete Tiefenvarianz mit 1-5 Dezimetern Wassertiefe im Frühjahr. Überwiegend geringes bis mäßig starkes Abflussgefälle (glazial überformtes Hochtal) und dadurch stark pendelnder Stromstrich. Wenig bis mäßig stark eingetiefe Bereiche mit bis zu einem Meter hohen Uferböschungen. Naturnahe, teils unterspülte, überwiegend unbeschattete Uferbereiche mit hochstaudenreicher Grünlandvegetation in den Uferbereichen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildeter, sehr strukturreicher, unbeschatteter bis zu 2 m breitem Bach mit überwiegend gestrecktem Verlauf. Blockreiches, durch Wassermoose bewachsenes Substrat. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| Caltha palustris | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Cirsium palustre | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Juncus effusus | | | nein |
| Lysimachia nemorum | | | nein |
| Ranunculus aconitifolius | | | nein |
| Urtica dioica s. str. | | | nein |
| Veronica beccabunga | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Dietschelbach - 28113341300208

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Hintergrundbach - 28113341300210

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300210
Erfassungseinheit Name Hintergrundbach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 9586
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 24.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Hervorragend ausgebildeter, vor allem im Oberlauf unbeschatteter, sehr strukturreicher, bis zu 2 m breiter Bach mit natürlichem Abflussregime. Überwiegend gestreckter bis schwach pendelnder Verlauf. Stark unterschiedliche, sandig, kiesige und blockige Sohlsubstrate mit Wassermoosen. Mäßig bis stark ausgebildete Tiefenvarianz mit bis zu 0,5 m Wassertiefe im Frühjahr. Überwiegend geringes bis mäßig starkes Abflussgefälle (glazial überformtes Hochtal) und dadurch stark pendelnder Stromstrich. Wenig bis mäßig stark eingetiefte Bereiche mit bis zu einem halben Meter hohen Uferböschungen. Naturnahe, teils unterspülte mit hochstaudenreicher Grünlandvegetation in den Uferbereichen. Im Süden lückiger, bachbegleitender Auwaldstreifen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | A | - |
| Habitatstruktur | A | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | A | Hervorragend ausgebildeter, vor allem im Oberlauf unbeschatteter, sehr strukturreicher, bis zu 2 m breitem Bach mit überwiegend gestrecktem Verlauf. Hochstaudenreiche Ufervegetation und blockreiches, durch Wassermoose bewachsenes Substrat. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Caltha palustris | | | nein |
| Carex panicea | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Cirsium palustre | | | nein |
| Crepis paludosa | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Geranium sylvaticum | | | nein |
| Luzula multiflora | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Hintergrundbach - 28113341300210

07.09.2021

| | |
|--------------------------|------|
| Persicaria bistorta | nein |
| Ranunculus aconitifolius | nein |
| Scirpus sylvaticus | nein |
| Valeriana dioica | nein |
| Veronica beccabunga | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Hochstaudenflur Hintergrundbach - 28113341300211

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300211
Erfassungseinheit Name Hochstaudenflur Hintergrundbach
LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 970
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 17.04.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche, beweidete, bachbegleitende Hochstaudenflur im oberen Hintergrundbachtal. Der Bestand bewächst teils quellige Standorte und wird durch Wald-Simse, Mädesüß und Behaarten Kälberkopf im Aufbau dominiert. Daneben hoher Anteil an Binsen. Strukturreiche durch Viehtritt verursachte Ausbildung mit lückigen, teils offenen Stellen. Am nördlichen Rand durch Wegeböschung im Westen durch geschlossenen Wald begrenzt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche, bachbegleitende Hochstaudenflur auf quelligem Standort. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Athyrium distentifolium | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Caltha palustris | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Equisetum palustre | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Geranium sylvaticum | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Persicaria bistorta | | | nein |
| Petasites albus | | | nein |
| Ranunculus aconitifolius | | | nein |
| Scirpus sylvaticus | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Hochstaudenflur Hintergrundbach - 28113341300211

07.09.2021

Silene dioica

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen Wieden-Säge - 28113341300213

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300213
Erfassungseinheit Name Felsen Wieden-Säge
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 123 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 16.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Kleine aber gut ausgebildeter, west-exponierter, im Auenbereich des Ungendwiedener Baches gelegener, ca. 4 m hohe von Gehölzen überschirmte Felswand mit charakteristischen Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kleine aber gut ausgebildeter, ca. 5 m hohe von Gehölzen überschirmte Felswand mit charakteristischen Arten. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.003%)

TK-Blatt 8113 (100.003%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Asplenium trichomanes | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| Cystopteris fragilis | | | nein |
| Geranium robertianum | | | nein |
| LICHENS | | | nein |
| Poa nemoralis | | | nein |
| Valeriana tripteris | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Felsen S Ungendwieden - 28113341300214

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300214
Erfassungseinheit Name Felsen S Ungendwieden
LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 238 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 16.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Durch Gehölzentnahme freigestellter ca. 6 m hoher Felskopf mit Flechten. Fehlen von höheren Pflanzen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Durch Gehölzentnahme freigestellter Felskopf mit Flechten. Fehlen von höheren Pflanzen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8113 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------|------------|--------|------------------|
| Bryophyta | | | nein |
| LICHENS | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Grabenbach - 28113341300215

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300215
Erfassungseinheit Name Grabenbach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 420
Kartierer Vöglin, Jürgen **Erfassungsdatum** 16.08.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Hervorragend ausgebildeter, unbeschatteter, sehr strukturreicher, bis zu 1 m breiter Bach mit natürlichem Abflussregime. Überwiegend gestreckter Verlauf. Starkes Abflussgefälle. Kiesige bis überwiegend blockreiche Sohlsubstrate mit Wassermoosen. Mäßig ausgebildete Tiefenvarianz mit bis zu 0,3 m Wassertiefe. Gestreckter bis gerader Stromstrich. Mäßig stark eingetiefte Bereiche mit bis zu 0,5 Meter hohen Uferböschungen. Naturnahe, teils unterspülte mit hochstaudenreicher Grünlandvegetation in den Uferbereichen. Der Bach befindet sich im Bereich einer extensiv genutzten Rinderweide.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Bis zu 1 m breiter, strukturreicher Bach mit gestrecktem Verlauf. Blockreicher Substrat mit Wassermoosen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis canina | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| Caltha palustris | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Cirsium palustre | | | nein |
| Epilobium obscurum | | | nein |
| Geranium robertianum | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Juncus effusus | | | nein |
| Lysimachia nemorum | | | nein |
| Urtica dioica s. str. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Grabenbach - 28113341300215

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiches Flachmoor Wieden Mittelbach - 28113341300216

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300216
Erfassungseinheit Name Kalkreiches Flachmoor Wieden Mittelbach
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 542 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Gut ausgebildetes, arten- und strukturreiches Kalkflachmoor (Herzblatt-Braunseggen-Sumpf) im Quellbereich des Mittelbach. Der E-exponierte Bestand wird von Quellwasser durchrieselt und durch Kleinseggen und Binsen im Aufbau dominiert. Lückiger durch extensive Beweidung mit Rindern verursachter Bestandsaufbau mit offenen Bodenstellen. Vorkommen einer stark gefährdeten Art (Floh-Segge).

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildetes, arten- und strukturreiches Kalk-Flachmoor auf teils quelligem Standort. Vorkommen einer stark gefährdeten Art (Floh-Segge). |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|--------------------------|------------|--------|------------------|
| Alchemilla glabra | | | nein |
| Caltha palustris | | | nein |
| Carex demissa | | | nein |
| Carex nigra | | | nein |
| Carex ovalis | | | nein |
| Carex panicea | | | nein |
| Carex pulicaris | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Eriophorum angustifolium | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Myosotis nemorosa | | | nein |
| Pedicularis sylvatica | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Kalkreiches Flachmoor Wieden Mittelbach - 28113341300216

07.09.2021

| | |
|---------------------|------|
| Pinguicula vulgaris | nein |
| Valeriana dioica | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Mittelbach - 28113341300217

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300217
Erfassungseinheit Name Mittelbach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (80%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 6 **Fläche (m²)** 2676
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 09.05.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Hervorragend ausgebildeter, unbeschatteter, sehr strukturreicher, bis zu 2 m breiter Bach mit natürlichem Abflussregime. Überwiegend gestreckter bis schwach pendelnder Verlauf. Starkes Abflussgefälle. Kiesige bis überwiegend blockreiche Sohlsubstrate mit Wassermoosen. Mäßig ausgebildete Tiefenvarianz mit bis zu 0,5 m Wassertiefe. Gestreckter bis gerader Stromstrich. Mäßig stark eingetiefte Bereiche mit bis zu einem Meter hohen Uferböschungen. Naturnahe, teils unterspülte mit hochstaudenreicher Grünlandvegetation in den Uferbereichen. Im Unterlauf lückiger, bachbegleitender Auwaldstreifen.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr strukturreicher, bis zu 1,5 m breite, unbeschatteter, durch Hochstaudenflur gesäumter Bach mit gestrecktem Verlauf. Blockreiches Substrat mit Wassermoosen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|------------|--------|------------------|
| Alnus glutinosa | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Corylus avellana | | | nein |
| Epilobium obscurum | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Fraxinus excelsior | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Juncus effusus | | | nein |
| Salix caprea | | | nein |
| Scirpus sylvaticus | | | nein |
| Silene dioica | | | nein |
| Stellaria alsine | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Mittelbach - 28113341300217

07.09.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Mittelbach - 28113341300217

07.09.2021

1. Nebenbogen: 6431 (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (20%)

Beschreibung Schmale, bachbegleitende Hochstaudenflur. Sehr strukturreich ausgebildet.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Schmale, bachbegleitende Hochstaudenflur. Sehr strukturreich ausgebildet. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|------------------------------|------------|--------|
| Caltha palustris | | |
| Chaerophyllum hirsutum | | |
| Cirsium palustre | | |
| Epilobium tetragonum s. str. | | |
| Filipendula ulmaria | | |
| Knautia maxima s. str. | | |
| Urtica dioica s. str. | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Brumättlebach - 28113341300218

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300218
Erfassungseinheit Name Brumättlebach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 475
Kartierer Vögtlin, Jürgen **Erfassungsdatum** 18.08.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Kurzer, aus zwei Teilflächen bestehender Abschnitt eines sehr strukturreichen, bis zu 1,5 m breiten Baches mit natürlichem Abflussregime. Gestreckter Verlauf mit starkem Gefälle. Blockreiches Substrat mit Wassermoosen. Mäßig ausgebildete Tiefenvarianz mit bis zu 0,5 m Wassertiefe. Gestreckter bis gerader Stromstrich. Mäßig stark eingetiefte Bereiche mit wenigen dm hohen Uferböschungen. Östlicher Abschnitt mit beidseitig gut ausgebildete uferbegleitende, hochstaudenreiche Grünlandvegetation die durch Rinder beweidet wird. Westlicher Abschnitt durch südlich angrenzenden Wald beschattet.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Kurzer Abschnitt eines sehr strukturreichen, bis zu 1,5 m breiten, durch Hochstaudenflur gesäumten Baches. Gestreckter Verlauf. Blockreiches Substrat mit Wassermoosen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| Agrostis canina | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Cirsium palustre | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Geranium robertianum | | | nein |
| Glyceria fluitans | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Juncus effusus | | | nein |
| Silene dioica | | | nein |
| Urtica dioica s. str. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Brumättlebach - 28113341300218

07.09.2021

1. Nebenbogen: 6431 (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (30%)

Beschreibung Gut ausgebildete, strukturreiche Hochstaudenflur.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|------------------|-----------|---|
| Arteninventar | C | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, strukturreiche Hochstaudenflur. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|--------------------------|------------|--------|
| Chaerophyllum hirsutum | | |
| Filipendula ulmaria | | |
| Juncus acutiflorus | | |
| Juncus effusus | | |
| Ranunculus aconitifolius | | |
| Scirpus sylvaticus | | |
| Urtica dioica s. str. | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Ungendwiedenbach - 28113341300219

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300219
Erfassungseinheit Name Ungendwiedenbach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (60%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 276 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Sehr schmaler bis max. 0,5 m breiter Wiesenbach mit geschwungenem bis geschlängeltem Verlauf und natürlichem Abflussregime. Geringes Gefälle. Sandig-kiesiges bis klein-blockiges Substrat mit Wassermoosen. Gering ausgebildete Tiefenvarianz mit bis zu 0,3 m Wassertiefe. Pendelnder Stromstrich mit unterspülten Uferböschungen. Gut ausgebildete aber nur sehr schmale, aus Hochstauden aufgebaute Ufervegetation, die im Zuge der Bewirtschaftung angrenzender Nasswiesen gemäht wird.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr schmaler bis max. 0,5 m breiter Wiesenbach mit gestrecktem bis geschlängeltem Verlauf. Sandig-kiesiges bis blockiges Substrat mit Wassermoosen. Unterspülte Uferböschungen. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8113 (99.998%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------------|------------|--------|------------------|
| Alnus glutinosa | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| Caltha palustris | | | nein |
| Cirsium palustre | | | nein |
| Epilobium tetragonum s. str. | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Veronica beccabunga | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Ungendwiedenbach - 28113341300219

07.09.2021

1. Nebenbogen: 6431 (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (40%)

Beschreibung Gut ausgebildete aber nur sehr schmale, aus Hochstauden aufgebaute Ufervegetation des Ungendwiedenbaches. Im Zuge der Naßwiesenbewirtschaftung gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, arten- und strukturreiche, bachbegleitende Hochstaudenflur. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

| wiss. Name | Häufigkeit | Status |
|--------------------------|-------------------|---------------|
| Athyrium filix-femina | | |
| Caltha palustris | | |
| Chaerophyllum hirsutum | | |
| Crepis paludosa | | |
| Filipendula ulmaria | | |
| Geranium sylvaticum | | |
| Hypericum tetrapterum | | |
| Juncus acutiflorus | | |
| Lysimachia nemorum | | |
| Polygonum bistorta | | |
| Ranunculus aconitifolius | | |
| Urtica dioica s. str. | | |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Neßlergrundbach - 28113341300220

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300220
Erfassungseinheit Name Neßlergrundbach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 1618 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr schmaler im Unterlauf bis max. 2 m breiter Wiesenbach mit gestrecktem bis geschlängeltem Verlauf und natürlichem Abflussregime. Kiesiges bis blockiges Substrat mit Wassermoosen. Gering ausgebildete Tiefenvarianz mit bis zu 0,3 m Wassertiefe. Gerader Stromstrich mit wenig unterspülten Uferböschungen. Der Bach befindet sich im Bereich von Extensivgrünland, das durch Rinder beweidet wird. Im mittleren Abschnitt durch östlich angrenzenden, geschlossenen Wald beschattet. Gut ausgebildete aber nur sehr schmale, aus Hochstauden aufgebaute Ufervegetation, die durch Rinder beweidet wird.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr schmaler bis max. 2 m breiter, strukturreicher Wiesenbach mit gestrecktem bis geschlängeltem Verlauf. Gut ausgebildete aber nur sehr schmale, aus Hochstauden aufgebaute Ufervegetation. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Alnus glutinosa | | | nein |
| Bryophyta | | | nein |
| Cirsium palustre | | | nein |
| Epilobium lamyi | | | nein |
| Juncus effusus | | | nein |
| Lysimachia nemorum | | | nein |
| Urtica dioica s. str. | | | nein |
| Veronica beccabunga | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Hochstaudenfur Rüttener Grund - 28113341300221

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300221
Erfassungseinheit Name Hochstaudenfur Rüttener Grund
LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 1153 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 07.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Im Auenbereich des Rüttenergrundbaches gelegene Hochstaudenflur. Der Bestand unterliegt keiner Nutzung und ist durch eine aufkommende Erlen-Sukzession gekennzeichnet. Behaarter Kälberkopf, Mädesüß und Eisenhutblättriger Hahnenfuß bilden den frühlingshaften Blühaspekt. Dichter Bestandsaufbau mit Wuchshöhen von bis zu 1,2 Metern. Sumpfiges bis quelliges Substrat.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | B | Gehölzsukzession |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildete, strukturreiche, bachbegleitende Hochstaudenflur auf quelligem bis sumpfigem Standort. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|---------------------------|------------|--------|------------------|
| Alnus glutinosa | | | nein |
| Athyrium filix-femina | | | nein |
| Caltha palustris | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Crepis paludosa | | | nein |
| Dactylorhiza majalis agg. | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Geranium sylvaticum | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Lysimachia nemorum | | | nein |
| Myosotis nemorosa | | | nein |
| Polygonum bistorta | | | nein |
| Ranunculus aconitifolius | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Hochstaudenfur Rüttener Grund - 28113341300221

07.09.2021

Scirpus sylvaticus

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Rüttenergrundbach - 28113341300222

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300222
Erfassungseinheit Name Rüttenergrundbach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 877 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.08.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Schmäler bis max. 1,5 m breiter, überwiegend unbeschatteter Wiesenbach mit gestrecktem bis geschlängeltem Verlauf und natürlichem Abflussregime. Der Bach ist tobelartig ins Gelände eingetieft und wurde in jüngster Zeit durch Gehölzpflegemaßnahme freigestellt. Sandig-kiesiges bis blockiges Substrat mit Wassermoosen. Gering ausgebildete Tiefenvarianz mit bis zu 0,5 m Wassertiefe. Gestreckter bis gerader Stromstrich. Mäßig artenreiche, sehr schmale, aus Binsen, Grünlandarten und Hochstauden aufgebaute Ufervegetation, die durch Ziegen beweidet wird.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Gut ausgebildeter, sehr strukturreicher Bach mit max 1,5 m Breite und mäßig artenreicher Ufervegetation. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-----------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Cirsium palustre | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Juncus effusus | | | nein |
| Polygonum bistorta | | | nein |
| Silene dioica | | | nein |
| Stellaria alsine | | | nein |
| Urtica dioica s. str. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Steinenboden - 28113341300223

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300223
Erfassungseinheit Name Flügelginsterweide Steinenboden
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

| | | | |
|---------------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 2 | Fläche (m²) | 9919 |
| Kartierer | Vögtlin, Jürgen | Erfassungsdatum | 09.05.2018 Anzahl Nebenbogen: 0 |

Beschreibung Sehr magerer, durch Nährstoffzug aus einer Mähwiese hervorgegangener, arten- und strukturreicher Borstgrasrasen in typischer Ausbildung. Der Bestand wird gemäht und ist durch das Vorkommen von zahlreichen Magerkeitszeigern gekennzeichnet. Sehr wuchsschwacher Bestand in dem Ruchgras, Echter Rotschwingel und Rotes Straußgras die lückige Grasschicht bilden. Großflächig ausgebildete, bodendeckende Polster aus Kleinem Habichtskraut. Der Bestand wird durch einen Wirtschaftsweg in zwei Teilflächen geteilt.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Sehr schwachwüchsiger, arten- und strukturreich ausgebildeter Borstgrasrasen in Mähnutzung. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 400 Wiesen-Nutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|-------------------------|------------|--------|------------------|
| Agrostis capillaris | | | nein |
| Ajuga reptans | | | nein |
| Anthoxanthum odoratum | | | nein |
| Arnica montana | | | nein |
| Festuca nigrescens | | | nein |
| Festuca rubra | | | nein |
| Genista sagittalis | | | nein |
| Hieracium pilosella | | | nein |
| Knautia arvensis | | | nein |
| Lathyrus linifolius | | | nein |
| Leontodon hispidus | | | nein |
| Leucanthemum ircutianum | | | nein |
| Meum athamanticum | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Flügelginsterweide Steinenboden - 28113341300223

07.09.2021

| | |
|---|------|
| Nardus stricta | nein |
| Phyteuma spicatum s. str. | nein |
| Polygala serpyllifolia | nein |
| Polygala vulgaris | nein |
| Potentilla erecta | nein |
| Ranunculus polyanthemos subsp. serpens | nein |
| Veronica officinalis | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8113341 - Wiesenbach bei Mulden - 28113341300224

07.09.2021

Gebiet FFH Belchen
Erfassungseinheit Nr. 28113341300224
Erfassungseinheit Name Wiesenbach bei Mulden
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (60%)

| | | | |
|---------------------------|----------------|------------------------|--|
| Interne Nr. | - | Feld Nr. | - |
| Teilflächenanzahl: | 1 | Fläche (m²) | 3934 |
| Kartierer | Vöglin, Jürgen | Erfassungsdatum | 02.07.2018 Anzahl Nebenbogen: 1 |

Beschreibung Naturnaher Abschnitt eines Wiesenbaches südlich von Mulden. Der durchschnittlich 2 Meter breite Bach hat einen geschlängelten bis gestreckten Verlauf, das Bachbett ist mit kiesigem bis blockigem, mit Wassermoosen bewachsenem Substrat sehr strukturreich ausgebildet. Beidseitig ausgebildete gewässerbegleitende Hochstaudenflur, die im oberen Abschnitt auf quelligem bis sumpfigem Standort flächig ausgebildet ist. Die Hochstaudenflur ist südlich von einem kleinen Feldgehölz begrenzt. Sie wird durch Behaarten Kälberkropf, Mädesüß und Eisenhutblättrigem Hahnenfuß im Aufbau dominiert.

Erhaltungszustand Bewertung

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|-----------|---|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Naturnaher Abschnitt eines strukturreichen Wiesenbaches südlich von Mulden. |

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

| wiss. Name | Häufigkeit | Status | Schnellerfassung |
|------------------------------|------------|--------|------------------|
| Caltha palustris | | | nein |
| Chaerophyllum hirsutum | | | nein |
| Cirsium palustre | | | nein |
| Epilobium tetragonum s. str. | | | nein |
| Filipendula ulmaria | | | nein |
| Juncus acutiflorus | | | nein |
| Juncus effusus | | | nein |
| Persicaria bistorta | | | nein |
| Ranunculus aconitifolius | | | nein |
| Senecio aquaticus | | | nein |
| Stellaria alsine | | | nein |
| Urtica dioica s. str. | | | nein |

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Wiesenbach bei Mulden - 28113341300224

07.09.2021

Veronica beccabunga

nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8113341 - Wiesenbach bei Mulden - 28113341300224

07.09.2021

1. Nebenbogen: 6431 (40%)

| | | | |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|
| Nebenbogen Nummer: | - | LRT/(Flächenanteil): | 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (40%) |
|---------------------------|---|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------|--|
| Beschreibung | Im Quellbereich und an den Ufern eines Wiesenbaches wachsende gut ausgebildete Hochstaudenflur. Der Bestand wird durch behaarten Kälberkopf im Aufbau dominiert. |
|---------------------|--|

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

| | Bewertung | Bemerkung |
|-------------------------|------------------|--|
| Arteninventar | B | - |
| Habitatstruktur | B | - |
| Beeinträchtigung | A | - |
| Gesamtbewertung | B | Arten- und strukturreiche Hochstaudenflur. |

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen